



Gerichtliche
KRIMINALSTATISTIK

Herausgegeben von STATISTIK AUSTRIA



Wien 2010

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 (1) 711 28-7070
e-mail: info@statistik.gv.at
Fax: +43 (1) 715 68 28

zur Verfügung.

Herausgeber und Hersteller

STATISTIK AUSTRIA
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien
Guglgasse 13

Für den Inhalt verantwortlich

HR Mag. Alexander Hanika
Tel.: +43 (1) 711 28-7279
e-mail: alexander.hanika@statistik.gv.at

Mag. Barbara Bauer
Tel.: +43 (1) 711 28-7076
e-mail: barbara.bauer@statistik.gv.at

Umschlagfoto

Cäcilia Novak

Kommissionsverlag

Verlag Österreich GmbH
1010 Wien
Bäckerstraße 1
Tel.: +43 (1) 610 77-0
e-mail: order@verlagoesterreich.at

ISBN 978-3-902703-54-5

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Statistik Österreich vorbehalten. Die Vervielfältigung und Verbreitung der Daten sowie deren kommerzielle Nutzung ist ohne deren vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Weiters ist untersagt, die Daten ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Statistik Österreich ins Internet zu stellen, und zwar auch bei unentgeltlicher Verbreitung. Eine zulässige Weiterverwendung ist jedenfalls nur mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ gestattet.

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen. Korrekturhinweise senden Sie bitte an die Redaktion.

© STATISTIK AUSTRIA

Artikelnummer: 20-1670-09

Verkaufspreis: € 38,00 (inkl. CD-ROM)

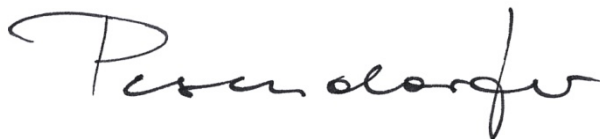
Wien 2010

Vorwort

Die vorliegende Publikation beinhaltet eine statistische Aufbereitung der rechtskräftigen Verurteilungen des Jahres 2009 nach verschiedenen juristischen und demographischen Merkmalen sowie einen Überblick der Entwicklung seit dem Jahr 1947. Wie erstmals im Berichtsjahr 2007 werden in dieser Publikationsreihe auch Ergebnisse der neu entwickelten Wiederverurteilungsstatistik veröffentlicht, und zwar in diesem Band für den Beobachtungsjahrgang 2005.

Grundlage der Gerichtlichen Kriminalstatistik ist ein vom Strafregisteramt übermittelter Auszug aus dem Strafregister, welcher von der Statistik Austria ausgewertet wird (§ 13 des Strafregistergesetzes 1968, BGBl. Nr. 277, in der geltenden Fassung). Erfasst sind die rechtskräftigen Verurteilungen durch österreichische Strafgerichte des Berichtsjahres 2009, die aufgrund gerichtlich strafbarer Handlungen nach dem Strafgesetzbuch oder den Nebenstrafgesetzen erfolgte. Bei einer Verurteilung wegen mehrerer strafbarer Handlungen wird die Verurteilung dem „führenden Delikt“ zugeordnet, das ist jener Paragraph, der für den Strafsatz ausschlaggebend ist. Die Wiederverurteilungsstatistik umfasst alle Personen, die im Jahr 2005 rechtskräftig verurteilt worden sind (mit Ausnahme zu einer unbedingten Haftstrafe) bzw. in diesem Jahr aus der Haft oder einem Maßnahmenvollzug entlassen worden sind und informiert darüber, ob diese Personen im Zeitraum von 2005 bis 2009 neuerlich verurteilt worden sind.

Für Vergleiche der vorliegenden Publikation mit den Statistiken früherer Jahre wird auf die Ausführungen im Textteil verwiesen, wo die Ergebnisse auch kurz beschrieben werden. Diese dokumentieren gesetzliche Änderungen, die sich auf die Erstellung der Statistik auswirken bzw. Brüche in den Zeitreihen verursachen. In diesem Zusammenhang wird auf die zwischen den Jahren 1999 und 2000 stark gesunkene Zahl der Verurteilungen infolge der nun auch für Erwachsene anwendbaren Diversion im Strafrecht verwiesen. Geldstrafen werden seit dem Berichtsjahr 2002 in Euro angeführt. Die Erläuterungen zur Wiederverurteilungsstatistik wurden vom Institut für Rechts- und Kriminalsoziologie beigelegt.



Dr. Konrad Pesendorfer
Fachstatistischer Generaldirektor der STATISTIK AUSTRIA

Wien, im September 2010

Zusammenfassung	9
Summary	10
Textteil	
Erläuterungen	
Hauptergebnisse 2009	13
Allgemeine Anmerkungen	14
Gesetzliche Änderungen	20
Tabellenteil	
Zeitreihen	
I. Die Entwicklung der Verurteilungen seit 1947	34
II. Die Entwicklung der Verurteilungen Jugendlicher seit 1947	35
III. Die Entwicklung der Verurteilungen Erwachsener seit 1947	36
IV. Verurteilungen nach Alter und Geschlecht seit 1975	37
V. Verurteilungen nach Altersgruppen und Geschlecht seit 1975	38
VI. Verurteilungen nach Alter und Vorverurteilungen seit 1975	39
VII. Verurteilungen nach Alter und Staatsangehörigkeit seit 1975	40
VIII. Verurteilungen nach Strafen seit 1975	41
IX. Verurteilungen nach Deliktgruppen seit 1975	42
X. Die Entwicklung der Verurteilungen nach Deliktgruppen seit 1975	44
XI. Verurteilungen nach Deliktgruppen und Strafen 2009	46
XII. Verurteilungen nach Deliktgruppen 2008 und 2009	47
Wiederverurteilungsstatistik	
XIII. Rechtskräftig Verurteilte sowie aus Haft bzw. Maßnahmenvollzug entlassene Personen des Jahrganges 2005 nach Sanktion der Wiederverurteilungen im Zeitraum bis 2009	50
XIV. Rechtskräftig Verurteilte sowie aus Haft bzw. Maßnahmenvollzug entlassene Personen des Jahrganges 2005 nach Einschlägigkeit und Jahr der Wiederverurteilungen im Zeitraum bis 2009	54
XV. Rechtskräftig Verurteilte sowie aus Haft bzw. Maßnahmenvollzug entlassene Personen des Jahrganges 2005 nach dem Delikt der Erst- und Wiederverurteilung im Zeitraum bis 2009	56
Jahresergebnisse	
1. Verurteilte nach ihrem Alter	58
2. Verurteilte nach ihrer Staatsangehörigkeit	78
3. Verurteilte nach ihrem Alter und der Zahl ihrer Vorverurteilungen	86
5. Verurteilte Jugendliche nach verhängten Sanktionen (Geldstrafen in Tagessätzen)	102
6. Verurteilte Erwachsene nach verhängten Sanktionen (Geldstrafen in Tagessätzen)	126
7. Verurteilte Jugendliche nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Eurobeträgen	172
8. Verurteilte Erwachsene nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Eurobeträgen	184
9. Verurteilte Jugendliche nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§ 43a StGB)	230
10. Verurteilte Erwachsene nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§ 43a StGB)	244

ZUSAMMENFASSUNG

SUMMARY

2009: Leichter Rückgang der Verurteilungen gegenüber dem Vorjahr

Die Gerichtliche Kriminalstatistik erfasst alle rechtskräftigen Verurteilungen durch österreichische Strafgerichte. Ihre Grundlage ist der Stand des Strafregisters, das von der EDV-Zentrale des Bundesministeriums für Inneres geführt wird.

Die Zahl der gerichtlichen Verurteilungen 2009 (37.868) ist im Vergleich zum Berichtsjahr 2008 um 0,9% (-358 Fälle) leicht gesunken. Damit hat die Zahl der Verurteilungen einen historischen Tiefstand erreicht. Insgesamt gesehen ist die Verurteilenziffer (bezogen auf 1.000 Strafmündige) des Jahres 2009 mit 5,26 ebenfalls die niedrigste seit 1947 (seit Bestehen dieser Statistik).

Die Zahl der verurteilten Erwachsenen (34.713) ging gegenüber 2008 um 1,5% (-525 Fälle) zurück, jene der verurteilten Jugendlichen (3.155 Fälle) stieg hingegen im Vergleich zum Vorjahr um 167 Fälle bzw. 5,6% an.

Die Verurteilungen nach dem Strafgesetzbuch (32.999) verzeichnen 2009 gegenüber 2008 einen Rückgang um 0,1% (-45 Fälle). Gegliedert nach Deliktgruppen erfolgte nahezu überall ein Rückgang. So sanken

die Verurteilungen nach den Delikten gegen Leib und Leben um 644 Fälle (-6,3%), jene der strafbaren Handlungen gegen die Ehe und Familie um 178 Fälle (-9,6%). Zahlenmäßig am stärksten gestiegen sind hingegen die Verurteilungen nach den strafbaren Handlungen gegen fremdes Vermögen (+674 Fälle, 4,6%) und gegen die Staatsgewalt (+201 Fälle, 31,8%). Die Schuldsprüche nach den Nebenstrafgesetzen (insgesamt 4.869 Fälle) nahmen im Vergleich zum Vorjahr um 6,0% (-313 Fälle) ab; die Verurteilungen aufgrund des Suchtgift-/Suchtmittelgesetzes sanken um 8,5% (-363 Fälle) auf 3.928.

Ein gutes Drittel der verurteilten bzw. aus Haft entlassenen Personen wird innerhalb der nächsten fünf Jahre abermals verurteilt. Etwa zwei Drittel kommen nicht mehr mit der Justiz in Konflikt. Von den 40.275 Personen, die im Jahr 2005 zu einer anderen als einer unbedingten Haftstrafe verurteilt oder in diesem Jahr aus der Haft bzw. einem Maßnahmenvollzug entlassen worden sind, wurden 15.134 (37,6%) im folgenden Zeitraum bis 2009 wieder von einem österreichischen Gericht rechtskräftig verurteilt.

Judicial criminal statistics 2009

This publication contains a statistical account of legal convictions in 2009 broken down by various legal and demographic characteristics, and also includes an overview of trends since 1947. For the third time in this series statistics on recidivism are published covering the observation period 2005 to 2009.

The basis for judicial criminal statistics is provided by an extract from the register of criminal records, forwarded by the criminal records office and evaluated by Statistics Austria (§ 13 of the Criminal Records Act 1968, Federal Law Gazette No. 277, in the version in force). These extract records legal convictions handed down by Austrian criminal courts in the 2009 reporting year that were based on the criminal code or supplementary penal laws due to actions that are punishable by law. In the case of conviction on the grounds of several actions that are punishable by law, the conviction is assigned to the „leading offence“, i.e. the article that is decisive for the punishment imposed. Statistics on recidivism are based on persons being legally convicted (except for unconditional prison sentences) or released from prison in the year 2005.

The explanations in the text section should be referred to when comparing this publication with statistics of previous years. These explanations document legal changes that influence the way in which the statistics are compiled or that result in breaks in the time series. In this connection, reference is made to the significantly reduced number of convictions between 1999 and 2000 due to diversion now also being applicable to adults in criminal law. Monetary penalties have been expressed in euros since the 2002 reporting year. Explanations about the statistics on recidivism are given by the Institute for the Sociology of Law and Criminology in Vienna.

Results at a glance

The number of judicial convictions in 2009 (37 868) fell by 0.9% (-358 cases) in comparison with reporting year 2008. This meant that the number of convictions fell to a historical all-time low. Overall, the number of convictions (based on 1 000 persons legally considered as of the age of criminal responsibility) for 2009 was 5.26, the lowest figures since these statistics were first compiled in 1947.

The number of convicted adults (34 713) fell by 1.5% (-525 cases) compared to 2008. However, the number of convicted young persons (3 155 cases) increased by 167 cases (+5.6%) in comparison to the previous year.

The number of criminal convictions (32 999) for crimes in contravention of the Austrian Criminal Code showed a fall of 0.1% (-45 cases) from 2009 compared with 2008. Broken down by type of offence, there was a decline in nearly all subgroups. Convictions for offences against life and limb dropped by 6.3%, those against marriage and family by 9.6%. However, there was a relatively high increase of convictions for offences against property (+674 cases; +4.6%) and against state authority (+201 cases; +31.8%).

The number of convictions in contravention of supplementary penal provisions outside the Austrian Criminal Code (4 869 cases in total) decreased in comparison to the previous year by 6.0% (-313 cases); convictions for offences in contravention of the Narcotic Substances Act fell by 8.5% (-363 cases) to 3 928.

In 2005, 40 275 persons were legally convicted (except for unconditional prison sentences) or released from prison. About one-third (15 134 persons) was convicted again in the following five years. The other two-thirds (25 141 persons) didn't come into conflict with the law by 2009.



TEXTTEIL

Erläuterungen

Hauptergebnisse 2009

Die Zahl der gerichtlichen Verurteilungen 2009 (37.868) ist im Vergleich zum Berichtsjahr 2008 um 0,9% (358 Fälle) leicht gesunken. Damit ist die Zahl der Verurteilungen entsprechend dem Trend des Vorjahres (-4.932 Fälle) wiederum weiter zurück gegangen, allerdings nicht mehr so rapide. Insgesamt gesehen war die Verurteilungsziffer (bezogen auf 1.000 Strafmündige) des Jahres 2009 mit 5,26 die niedrigste seit 1947 (seit Bestehen dieser Statistik).

Die Zahl der verurteilten Erwachsenen (34.713) war gegenüber 2008 um 1,5% (-525 Fälle) niedriger, jene der verurteilten Jugendlichen (3.155) stieg hingegen im Vergleich zum Vorjahr um 167 Fälle bzw. 5,6% an.

Die Zahl der Verurteilungen **nach dem Strafgesetzbuch** (32.999 Fälle) veränderte sich im Vergleich zum Vorjahr kaum. 2009 verzeichneten die Verurteilungen einen Rückgang um 0,1% (-45 Fälle) gegenüber 2008. In beinahe allen Abschnitten ist ein Rückgang der Verurteilungen zu beobachten, besonders hohe erfolgten bei strafbaren Handlungen gegen Leib und Leben (-644 Fälle, -6,3%), gegen die Ehe und Familie (-178 Fälle, -9,6%) und gegen die Zuverlässigkeit von Urkunden und Beweiszeichen (-56 Fälle, -5,1%). Bei strafbaren Handlungen gegen fremdes Vermögen (+674 Fälle, +4,6%), gegen die Staatsgewalt (+201 Fälle, +31,8%), gegen die Freiheit (+48 Fälle, +2,3%), gegen die Rechtspflege (+18 Fälle, +1,7%) und gegen den religiösen Frieden (+2 Fälle) kam es hingegen zu einem Anstieg der Verurteilungen gegenüber dem Vorjahr.

Die Schuldsprüche nach den **Nebenstrafgesetzen** (insgesamt 4.869 Fälle) nahmen im Vergleich zum Vorjahr um 6,0% (-313 Fälle) ab. Die Verurteilungen nach dem Suchtgift- und Suchtmittelgesetz machten dabei mengenmäßig mit 3.928 Fällen den Großteil der Schuldsprüche nach den Nebenstrafgesetzen aus. Diese sanken von 2008 auf 2009 um 8,5% (-363 Fälle), also nicht mehr so stark wie im Vorjahr (-21%). Ansonsten zeigte die Zahl der Verurteilungen im Vergleich zum Vorjahr beim Großteil der Delikte nach den Nebenstrafgesetzen kaum eine Veränderung. Lediglich bei Verurteilungen nach dem Waffengesetz kam

es zahlenmäßig zu einem deutlichen Anstieg. Nach einem starken Absinken im Vorjahr (-31,2%) stieg die Zahl der Verurteilungen wieder um 46 Fälle (+19,5%) auf 282 Fälle an.

Nach den Ergebnissen der neuen **Wiederverurteilungsstatistik** wurde wie im letzten Jahr ein gutes Drittel der verurteilten bzw. aus Haft entlassenen Personen innerhalb der nächsten fünf Jahre wieder verurteilt. Etwa zwei Drittel kamen nicht mehr mit der Justiz in Konflikt. Von den 40.275 Personen, die im Jahr 2005 zu einer anderen als einer unbedingten Haftstrafe verurteilt oder in diesem Jahr aus der Haft bzw. einem Maßnahmenvollzug entlassen worden sind, wurden 15.134 (37,6%) im folgenden Zeitraum bis 2009 wieder von einem österreichischen Gericht rechtskräftig verurteilt.

Mit 39,5% war die Wiederverurteilungsrate der Männer weiterhin deutlich höher als jene der Frauen (26,6%). Etwas mehr als die Hälfte (54,3%) der wiederverurteilten Personen hatten im Berichtszeitraum genau eine Folgeverurteilung, ein Viertel (24,5%) zwei oder drei sowie ein gutes Fünftel (21,2%) vier oder mehr Folgeverurteilungen.

Personen, die 2005 bereits vorbestraft waren, hatten im Zeitraum 2005 bis 2009 mit 54,2% ein mehr als doppelt so hohes Wiederverurteilungsrisiko wie die nicht vorbestraften Personen (24,5%). Verurteilte Jugendliche haben mit 61,8% ein deutlich höheres Wiederverurteilungsrisiko als Erwachsene mit 36,0%. Einschlägig wiederverurteilt im Sinne einer Verurteilung nach dem gleichen Abschnitt des StGB bzw. dem gleichen Nebenstrafgesetz wurden im Beobachtungszeitraum 2005 bis 2009 insgesamt 8.491 Personen bzw. 56,1% der Wiederverurteilten. Die höchsten Anteilswerte einschlägiger unter den Wiederverurteilungen gab es bei strafbaren Handlungen gegen fremdes Vermögen (70,9%) bzw. gegen Ehe und Familie (63,9%) und bei strafbaren Handlungen gegen Leib und Leben (53,9%). Auch der unerlaubte Umgang mit Suchtgiften (§27 SMG) weist einen sehr hohen Wert einschlägig Verurteilter (62,8%) auf. Bei 4.601 Personen (30,4% der Wiederverurteilten) wurde im Beobachtungszeitraum eine Folgeverurteilung wegen eines identischen Delikts ausgesprochen.

Allgemeine Anmerkungen

Die Gerichtliche Kriminalstatistik erfasst alle rechtskräftigen Verurteilungen durch österreichische Strafgerichte. Ihre Grundlage ist der Stand des Strafregisters, das von der EDV-Zentrale des Bundesministeriums für Inneres geführt wird.

In der vorliegenden Statistik sind jene rechtskräftigen Verurteilungen des Berichtsjahres 2009 aufgenommen (keine Diversionsfälle), die auf Grund gerichtlich strafbarer Handlungen nach dem Strafgesetzbuch oder den Nebenstrafgesetzen erfolgten.

Bei einem Verfahren mit Verurteilung wegen mehreren strafbaren Handlungen wurde die Verurteilung dem Delikt zugeordnet, das für den Strafsatz maßgebend war („Führendes Delikt“).

Die Statistik gliedert sich in die Tabellenteile „**Zeitreihen**“, „**Wiederverurteilungsstatistik**“ und „**Jahresergebnisse**“.

Gerichtliche Kriminalstatistik - Zeitreihentabellen

Die **Tabellen I bis III** bieten die Möglichkeit, die historische Entwicklung der Verurteilungen insgesamt (**I**), der Jugendlichen (**II**) und der Erwachsenen (**III**) seit 1947 auf der Basis eines Vergleiches bestimmter Tatbildgruppen des StGB (Delikte gegen Leib und Leben, gegen fremdes Vermögen sowie gegen die Sittlichkeit) mit artverwandten Tatbeständen des alten Strafgesetzes (StG) sowie der verhängten Strafen unter Berücksichtigung der Umgestaltungen des strafrechtlichen Sanktionssystems seit 1975 zu verfolgen. Ein Vergleich der Häufigkeit einzelner Delikte vor und nach Inkrafttreten des StGB ist durch grundlegende Änderungen bei einzelnen Tatbeständen nur sehr schwer möglich. Das Inkrafttreten des neuen StGB mit 1.1.1975 bewirkte einen elementaren Bruch in allen Zeitreihen. Inhaltlich unterscheidet sich das neue Strafgesetzbuch vom alten StG sowohl in den Prinzipien und leitenden Grundsätzen als auch durch die Neufassung der Tatbestände in wesentlichen Bereichen. Besonders bedeutsam waren auch die Umgestaltungen auf dem Gebiet des strafrechtlichen Sanktionssystems. An die Stelle der herkömmlichen Geldstrafe trat das System der Tagsatzgeldstrafe. Ausgeprägter als im StG wurde bei der Strafbemessung die Persönlichkeit des Täters berücksichtigt. Neben der Strafe wurden als Mittel zum Schutz der Allgemeinheit „vorbeugende Maßnahmen“ mit und ohne Freiheitsentzug (z.B. Unterbringung in Anstalten für geistig abnorme bzw. entwöhnungsbedürftige Rechtsbrecher oder für gefährliche Rückfallstäter) gesetzlich neu festgelegt. Neben der Eliminierung nicht kriminalstrafwürdigen Unrechtes und der Aufnahme neuer Tatbestände unterscheidet das StGB

nur mehr Verbrechen und Vergehen, während das alte StG eine Einteilung in Verbrechen, Vergehen und Übertretungen vorsah.

Die Zeitreihe der Verteilung nach den verhängten Sanktionen erlebte durch das neue StGB im Jahre 1975 einen deutlichen Bruch. Bis 1974 war der Anteil der ausgesprochenen Freiheitsstrafen rückläufig, jener der Geldstrafen steigend. Durch die Strafrechtsreform fiel der Anteil der Freiheitsstrafen 1975 von 34,6% auf 22,9%, jener der Geldstrafen stieg von 59,2% auf 71,4%. Seit damals ist die Tendenz in den Freiheitsstrafen steigend, jene der Geldstrafen rückläufig. Beide Anteile befinden sich derzeit wiederum auf dem Niveau des Zeitraumes vor 1950. Der starke prozentuale Anstieg der verhängten Freiheitsstrafen ab dem Jahr 2000 (1999: 34,9%, 2000: 49,1%) trotz des Rückgangs der Verurteilungen insgesamt ist darauf zurückzuführen, dass aufgrund der Diversionsmaßnahmen nur mehr die wirklich schweren Fälle, die meist mit Freiheitsstrafe bedroht sind, gerichtlich abgehandelt werden. Dies zeigt sich auch daran, dass sich die Absolutzahlen der Freiheitsstrafen um den Jahrtausendwechsel kaum verändert haben, bis 2007 etwas anstiegen (1999: 21.596 Fälle, 2000: 20.432: Fälle; 2005: 26.187 Fälle; 2007: 24.998 Fälle) und seit 2008 wieder auf einem niedrigeren Niveau liegen (2008: 22.374 Fälle und schließlich 2009 22.830 Fälle).

Die Verurteilungsrate insgesamt (Verurteilungen auf 1.000 Strafmündige) weist Spitzenwerte in den fünfziger Jahren und Anfang der sechziger Jahre mit mehr als 20 Verurteilungen auf 1.000 Strafmündige aus und geht seitdem kontinuierlich bis auf den bis dato historischen Tiefstand des Jahres 2001 zurück (5,70). Es ist erfreulich, dass im Jahr 2009 mit einem Wert von 5,26 ein historisches Tief erreicht werden konnte. Der höchste jemals erreichte Wert betrifft das Jahr 1959 mit 22,08, und zwar bei Jugendlichen 27,17 und bei Erwachsenen 21,67 Verurteilungen auf 1.000 Strafmündige. Bei den Jugendlichen wurde das bisherige Minimum im Jahr 1995 mit einer Verurteilungsrate von 7,23 erreicht.

Die **Tabelle IV** bietet an Hand der seit 1975 geführten Zeitreihe einen Überblick über die Entwicklung der Verurteilungen insgesamt sowie nach Geschlecht und Alter und stellt die Ergebnisse in Relation zur Verurteilenziffer. Diese gibt an, wie viele Verurteilungen auf je 1.000 Angehörige der auf die betreffende Verurteiltenkategorie bezogenen Wohnbevölkerung entfallen. Die Berechnungen basieren auf den von der Statistik Austria im Rahmen der Bevölkerungsfortschreibung jährlich ermittelten Zahlen für die Wohnbevölkerung im Jahresdurchschnitt. Einen analogen Vergleich bietet die **Tabelle V** an Hand der Gliederung der Verurteilten nach Geschlecht und breiten Altersgruppen an.

Männer werden rund sieben Mal häufiger straffällig als Frauen. Im Jahr 2009 stehen 9,35 verurteilten Männern auf 1.000 Strafmündige 1,43 Frauen gegenüber. Im Jahr 1999, also vor Inkrafttreten der Diversion, lag das Verhältnis noch bei 4:1 bzw. 15,18 zu 3,45 Verurteilungen auf 1.000 Strafmündige, was die Interpretation zulässt, dass Frauen im Schnitt weniger schwere Taten begehen und dadurch häufiger als Männer für diversionelle Maßnahmen in Frage kommen. An dieser Stelle ist jedoch anzumerken, dass die Verurteiltenrate bei Männern seit dem Jahr 1975 bis zum Jahr 2001 stetig zurückgegangen ist. Bis zum Jahr 2004 stieg sie hingegen wieder leicht an, verharrte bis 2007 auf einem Niveau von rund 11 Verurteilungen pro 1.000 (bei leicht sinkender Tendenz) und sank seit 2008 wieder deutlicher. Bei den Frauen blieb sie bis zum Jahr 1999 nahezu konstant und nahm erst im Jahr 2000 vermutlich durch die Diversion deutlich ab. Dieser Trend hielt bis ins Jahr 2001 an, im Jahr 2002 gab es einen neuerlichen Anstieg, wobei allerdings der Wert unter dem des Jahres 2000 blieb. In den Jahren 2003 bis 2005 blieb das Niveau auf der gleichen Ebene wie im Jahr 2002 um 2006 mit 1,69 auf den zweitniedrigsten Wert in der Zeitreihe zu kommen. 2007 lag er mit 1,71 nur geringfügig höher, und 2009 erreichte auch dieser Wert einen historischen Tiefstand von 1,43.

In der **Tabelle VI** wird die Entwicklung der Verurteilungen nach Alter und Vorverurteilungen dargestellt. Die Rubrik „darunter einschlägig“ nimmt Bezug auf die Bestimmung des § 39 StGB, die unter bestimmten Voraussetzungen (primär wegen schon zweimalig erfolgter Vorverurteilung mit Freiheitsentzug wegen auf gleicher schädlicher Neigung beruhender Taten) eine Strafverschärfung bei Rückfall vorsieht. Hier ist ein starker Rückgang der nicht vorbestraften Verurteilten von 1999 bis zum Jahr 2001 festzustellen, wobei der Wert des Jahres 2009 (47,0%) etwas höher war als noch im Jahr 2001 mit 45,0. Seit diesem Zeitpunkt stieg dieser Anteil an und erreichte im Jahr 2004 mit 51,6 den Höchstwert um danach wieder abzufallen. Im gleichen Zeitraum stieg der Prozentanteil der vorbestraften Wiederverurteilten gegenüber 1999 auf 53,0% bis zum Jahr 2009 an und erreichte somit 2009 den dritthöchsten Wert in der Zeitreihe. Die Kategorie der einschlägig vorbestraften Wiederverurteilten entfällt ab dem Jahr 2001, da die notwendigen Informationen für eine einschlägige Rückfallstatistik durch technische Änderungen im Strafregisterfile in der bisherigen Form nicht zur Verfügung stehen. Es wird aber hier auf die Ergebnisse der ab dem Berichtsjahr 2007 neu konzipierten Wiederverurteilungsstatistik hingewiesen, die hier in den Tabellen XIII bis XV veröffentlicht werden.

Die **Tabelle VII** dokumentiert die Entwicklung der Verurteilungen nach Alter und Staatsangehörigkeit seit 1975. Unter den Begriff „Staatsangehörigkeit Nicht-Österreich“ fallen sowohl fremde Staatsbürger/-innen als auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsbürgerschaft. Aus dieser Tabelle ist seit 1975 ein

Rückgang der Verurteilungen der Personen mit österreichischer Staatsangehörigkeit von 89,8% auf 70,1% im Jahr 2009 ersichtlich (Prozentanteile der Verurteilungen insgesamt), wogegen im gleichen Zeitraum Personen mit nicht-österreichischer Staatsangehörigkeit vice versa von 10,2% auf 29,9% der Verurteilungen zunahm.

Die Entwicklung der anlässlich der Verurteilungen verhängten Sanktionen ist das Thema der **Tabelle VIII**, die ebenfalls als Zeitreihe seit 1975 geführt wird. Neben der primären Gliederung in Geld und Freiheitsstrafen werden auch die Ergebnisse zu anderen Sanktionsformen (vorbeugende Maßnahmen und die speziell nur für jugendliche Straftäter in Betracht kommenden Schuldsprüche unter Vorbehalt eines Strafausspruches bzw. ohne Verhängung einer Sanktion) miteinbezogen. Hier ist seit Einführung von teilbedingten Strafen ein Trend in diese Richtung feststellbar.

Die **Tabellen IX und X** bieten einen Überblick hinsichtlich der Entwicklung der Verurteilungen nach Deliktgruppen des StGB und ausgewählten Nebenstrafgesetzen seit 1975. Bei einigen Deliktgruppen des StGB erfolgt eine demonstrative Darstellung von Verurteilungen zu einzelnen Delikten, die aufgrund ihrer Schwere oder ihrer Häufigkeit als bedeutsam erscheinen. Der Vorspaltenaufbau der beiden Tabellen ist identisch. Während die **Tabelle IX** die jeweils erfolgten Verurteilungen in den einzelnen Berichtsjahren aufzeigt, dokumentiert die **Tabelle X** die jährliche Zu oder Abnahme bezogen auf das Basisjahr 1975.

Aus diesen Tabellen ist der Rückgang der Verurteilungen klar zu erkennen (-44.896 gegenüber 1975, darunter mehr als die Hälfte (-24.378 bzw. 54,3%) strafbare Handlungen gegen Leib und Leben (infolge der Diversion). Die einzigen nennenswerten Zunahmen verzeichneten die Verurteilungen nach dem Suchtgift-/Suchtmittelgesetz, die strafbaren Handlungen gegen die Rechtspflege, gegen die Freiheit, gegen die Zuverlässigkeit von Urkunden und Beweiszeichen sowie gegen die Staatsgewalt.

Die **Tabelle XI** stellt die Hauptergebnisse des aktuellsten Berichtsjahres nach Deliktgruppen und Strafen unter Miteinbeziehung der Verurteiltenkategorien Frauen und Jugendliche dar. Die **Tabelle XII** bietet dazu bei identischem Vorspaltenaufbau einen direkten Vergleich bezüglich der absoluten und relativen Veränderungen der Verurteilungen zum Vorjahr an.

Wiederverurteilungsstatistik

Der Wiederverurteilungsstatistik liegt – wie der Gerichtlichen Kriminalstatistik allgemein – das Strafregister zugrunde, in welches alle rechtskräftigen Verurteilungen eingetragen werden und bis zu Tilgung und automatischer Löschung aus dem Register eingetra-

gen bleiben. Die Tilgung erfolgt im Allgemeinen nicht vor Ablauf von 5 Jahren nach einer Verurteilung und nur unter der Voraussetzung, dass es in diesem Zeitraum zu keiner weiteren Verurteilung kommt. Daraus ergibt sich die maximale Periode, über welche eine Beobachtung von Wiederverurteilungen der Gesamtheit der Verurteilten eines Jahrgangs möglich ist. Sie beträgt mindestens 4 bis höchstens 5 Jahre. In Einzelfällen kann es zur gradenweisen Tilgung von Eintragungen ins Strafregister kommen. Diese wenigen Fälle gehen in der Wiederverurteilungsstatistik „verloren“.

Die Wiederverurteilungsstatistik wird in der Öffentlichkeit oft fälschlich als „Rückfallstatistik“ bezeichnet. Sie erfasst jedoch nur evident gewordene, zur Anzeige gebrachte, gerichtlich verfolgte und sanktionierte Straftaten. Nicht bekannt gewordene Straftaten, unaufgeklärte Straftaten und Straftaten, bei denen von Staatsanwaltschaft oder Gericht – etwa nach Diversion – Verfolgungsverzicht geleistet wurde, bleiben in der Wiederverurteilungsstatistik unberücksichtigt. Dasselbe gilt für Verurteilungen vor ausländischen Gerichten.

Beim Vergleich von Wiederverurteilungsraten nach Personenkategorien, Deliktgruppen oder Gerichtssprengeln muss bedacht werden, dass es hinsichtlich der Anzeige- und Verfolgungspraktiken große Unterschiede gibt.

Die Wiederverurteilungsstatistik informiert de facto über Verurteilungs- oder „Justizkarrieren“ von Personen. Sie zeigt, ob Verurteilte bereits vorbestraft sind und ob sie neuerlich verurteilt werden, ob es bei einer singulären Verurteilung bleibt oder zu einer Serie von Verurteilungen kommt. Die Wiederverurteilung verweist auf fehlende bzw. gerichtlich verneinte Legalbewährung. Sie indiziert damit sowohl das Risiko von Personengruppen, mit Strafgesetz und Justiz wiederholt in Konflikt zu geraten, als auch einen spezialpräventiven Misserfolg der bisherigen Interventionen der Justiz.

Die Grundgesamtheit der in der Wiederverurteilungsstatistik erfassten Personen sind alle rechtskräftig Verurteilten eines Jahres (in diesem Fall des Jahrgangs 2005, beobachtet bis Ende 2009), es sei denn, sie haben eine unbedingte Freiheitsstrafe oder vorbeugende Maßnahme (nach §§ 21 bis 23 StGB) erhalten. Zu dieser Menge an Verurteilten kommen alle im gleichen Jahr aus unbedingten Freiheitsstrafen oder vorbeugenden Maßnahmen Entlassenen hinzu, gleichgültig in welchem Jahr die zur Freiheitsstrafe oder Unterbringung führende Verurteilung erfolgt ist, ob im selben oder einem früheren Jahr. Dadurch ist ein gleicher Risikozeitraum bzw. Zeitraum zur Beobachtung der „Legalbewährung“ für alle Verurteilten gewährleistet.

Zu Geldstrafen, bedingten oder teilbedingten Strafen Verurteilte werden ab dem Datum ihrer Verurteilung,

zu unbedingten Freiheitsstrafen Verurteilte ab dem Zeitpunkt ihrer Entlassung aus der Strafhaft hinsichtlich neuerlicher Verurteilungen beobachtet. (Bei Entlassenen aus teilbedingter Freiheitsstrafe nach § 43a (Abs. 3 und 4) StGB wird aus technischen Gründen ebenfalls das Urteilsdatum und nicht das Entlassungsdatum berücksichtigt, was hier den Beobachtungszeitraum um maximal ein Jahr verkürzt und die Wiederverurteilungsrate somit etwas unterschätzen lässt.)

Die in der Wiederverurteilungsstatistik ausgewiesenen Zahlen der zu Geldstrafen, bedingten oder teilbedingten Strafen Verurteilten eines Jahrgangs sind durchwegs niedriger als die entsprechenden Zahlen der Gerichtlichen Kriminalstatistik für das gleiche Jahr. Der Grund dafür liegt im Umstand, dass Verurteilte in der Wiederverurteilungsstatistik nur mit ihrer ersten Verurteilung im Basisjahr gezählt werden und weitere Verurteilungen im gleichen Jahr bereits als Wiederverurteilungen gelten. Die Wiederverurteilungsstatistik ist insofern, anders als die Gerichtliche Kriminalstatistik, eine „echte“ Personenstatistik, denn sie zählt Verurteilte und nicht Verurteilungen.

Das Strafregister enthält verfahrensrelevante Informationen zur Person des/r Verurteilten (zu Alter, Geschlecht, Staatsbürgerschaft, Wohnort), zu ungetilgten Vorstrafen, zum sog. „führenden Delikt“ (d.h. dem strafsatzbestimmenden, mit der schwersten Sanktion bedrohten Straftatbestand im Urteil), zu den ausgesprochenen Strafen, zum Gerichtssprengel, in welchem das Urteil ausgesprochen wurde, sowie bestimmte Daten zum Vollzug der Strafen.

In den einheitlichen Vorspalten zu den Tabellen XIII und XIV werden die wichtigsten demografischen Merkmale und Legaldaten aus dem Strafregister verwendet. Das sind neben Alter, Geschlecht und Nationalität der Person, das Ausmaß der Vorstrafen, die Art der Sanktion (nicht deren Höhe), der Entlassungsmodus bei unbedingten Freiheitsstrafen, die Deliktgruppe, der das „führende Delikt“ zugehört, sowie ausgewählte Straftaten und schließlich der Gerichtsort (nach OLG- und LG-Sprengeln).

Tabelle XIII erlaubt, Verurteilte und Entlassene im Ausgangsjahr nach solchen mit und ohne Folgeverurteilung zu unterscheiden. Die Personen mit Folgeverurteilung werden einerseits nach der Zahl der Folgeverurteilungen, andererseits nach der schwersten bei Wiederverurteilung verhängten Sanktion gegliedert.

Tabelle XIV unterscheidet Verurteilte nach der Einschlägigkeit der Wiederverurteilung. Als einschlägig im weiteren Sinn werden Wiederverurteilungen wegen einer Straftat aus der gleichen Deliktgruppe (d.h. aus dem gleichen Abschnitt des StGB wie das „führende Delikt“ des Bezugsurteils) definiert. Einschlägig im engeren Sinn sind Wiederverurteilungen nach der gleichen Strafbestimmung wie das Bezugsurteil.

Zu beachten ist, dass die Beschränkung der Auswertung des Strafregisters auf das „führende Delikt“ bei einer Verurteilung wegen mehrerer strafbarer Handlungen dazu führen kann, dass einschlägige Wiederverurteilungen ignoriert werden. Wird ein Delikt derselben Deliktsgruppe entweder bei der Folgeverurteilung oder bei der Bezugsverurteilung durch ein schwereres Delikt einer anderen Deliktsgruppe verdrängt, wird die Wiederverurteilung nicht als einschlägig gezählt. Man muss daher von einer Unterschätzung der Raten „einschlägiger Wiederverurteilung“ ausgehen.

Tabelle XIV erfasst ferner die Geschwindigkeit der Wiederverurteilung, indem das Jahr der erstmaligen Wiederverurteilung im Beobachtungszeitraum ausgewiesen wird.

Die in **Tabelle XV** dargestellte Matrix zeigt, für welche Delikte wegen verschiedener Straftaten (nach Deliktsgruppen zusammengefasst) Verurteilte bzw. Entlassene wiederverurteilt werden. Neben den einschlägigen Wiederverurteilungen werden hier also auch die nicht-einschlägigen Wiederverurteilungen nach juristischen Deliktskategorien klassifiziert.

Gerichtliche Kriminalstatistik - Jahrestabellen

Die Tabellen der „**Jahresergebnisse**“ folgen in ihrer Darstellung der Verurteilungen den einzelnen Paragraphen des Strafgesetzbuches bzw. den Nebenstrafgesetzen in alphabetischer Reihenfolge. Zur Erleichterung des Lesens des Tabellenteiles mögen einige Hinweise dienen:

Wie aus dem Inhaltsverzeichnis ersichtlich, gliedern sich die Jahresergebnisse in 10 Abschnitte. Um die Zusammenführung von Daten dieser Teile bzw. einzelner Berichtsjahre zu erleichtern, wurden ab dem Berichtsjahr 1975 bleibende „**Positionen**“ geschaffen, die eine fortlaufende Durchnummerierung sämtlicher Delikte bzw. Deliktsgruppen – so auch der Abschnitte des besonderen Teiles des Strafgesetzbuches – darstellen. Um diese – geschlossen vergebenen – Positionen auch bei gesetzlichen Änderungen beibehalten zu können, werden für neue Bestimmungen Positionsnummern ab 800 vergeben, die durch Löschung jener Positionen frei wurden, die sich auf das alte Strafgesetz bezogen hatten.

Diese Positionszuordnung verändert allerdings das Bild der fortlaufenden Durchnummerierung, da z.B. zwischen den Positionen 092 (für § 148 StGB) und 093 (für § 149 StGB) die Position 802 (für § 148a StGB) aufscheint. In der Publikation sind nur jene Positionen angeführt, die im betreffenden Berichtsjahr besetzt sind. Seit 2004 kamen folgende neue Positionen hinzu:

857 § 153c Vorenthalten von Dienstnehmerbeiträgen zur Sozialversicherung

858 § 153d Betrügerisches Vorenthalten von Sozialversicherungsbeiträgen nach dem BUAG

859 § 153e Organisierte Schwarzarbeit

860 § 19a Versammlungsgesetz

861 § 224a Annahme, Weitergabe oder Besitz falscher oder verfälschter besonders geschützter Urkunden

862 § 168b Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Vergabeverfahren

863 § 108 Telekommunikationsgesetz

Eine primär der technischen Aufbereitung dienende drei- bzw. vierstellige **Spaltennummer** wurde in die Publikation übernommen, weil sie in den Jahresergebnis-Tabellen das Lesen erleichtert und Zusammenfassungen oder Auszügen dienlich ist. Die Hunderterstelle – bei vierstelliger Spaltenbezeichnung in Verbindung mit der Tausenderstelle – entspricht der jeweiligen Tabellennummer, die Einerstellen und Zehnerstellen nummerieren die Spalten von links nach rechts, auch über zwei zusammengehörige Seiten.

Bei der Gestaltung des „**Deliktspiegels**“ wurden – mit wenigen Ausnahmen – die einzelnen Paragraphen ausgewiesen, bei einigen Delikten mehrere Tatbilder innerhalb eines Paragraphen gesondert. Besondere Aufmerksamkeit wurde dabei den Delikten nach den §§ 81 („Fahrlässige Tötung unter besonders gefährlichen Verhältnissen oder unter Berausung“), 88 („Fahrlässige Körperverletzung“), 127 ff. („Diebstahl“), 142, 143 („Raub“) und 146 ff („Betrug“) StGB zugewendet. Zu berücksichtigen ist dabei, dass die Angaben in den Strafkarten über die Delikte nicht einheitlich bzw. nicht immer eindeutig spezifiziert sind. Wenn daher z.B. nur der § 81 zitiert wurde und nicht auch dessen Ziffern 1 („Fahrlässige Tötung unter besonders gefährlichen Verhältnissen“) oder 2 („Fahrlässige Tötung unter Berausung“), so konnte dieser Fall nur unter der Position „Fahrlässige Tötung unter besonders gefährlichen Verhältnissen oder unter Berausung insgesamt“ ausgewiesen werden. Daraus ergibt sich, dass die in den „Insgesamtpositionen“ (z.B. „§ 81“) ausgewiesenen Zahlen größer sein können als die Summe der „Davonpositionen“ (z.B. „81 Z.1“ + „81 Z.2“ + „81 Z.1 und 2“).

Tagessätze: Im § 19 des Strafgesetzbuches heißt es u. a.:

(1) Die Geldstrafe ist in Tagessätzen zu bemessen. Sie beträgt mindestens zwei Tagessätze.

(2) Der Tagessatz ist nach den persönlichen Verhältnissen und der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

des Rechtsbrechers im Zeitpunkt des Urteils erster Instanz zu bemessen. Der Tagessatz ist jedoch mindestens mit 2 Euro und höchstens mit 500 Euro festzusetzen.

Als **Inländer** sind Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft zu verstehen, unter den Begriff **Ausländer** fallen sowohl fremde Staatsbürger/-innen als auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsbürgerschaft.

Strafmündig sind alle Personen, die das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Als **Jugendliche** galten bis 31. 12. 1988 jene Personen, die zur Zeit der Tat das 14., aber noch nicht das 18. Lebensjahr vollendet hatten. Seit Inkrafttreten des Jugendgerichtsgesetzes 1988 mit 1. 1. 1989 waren es jene Personen, die zur Zeit der Tat das 14., aber noch nicht das 19. Lebensjahr vollendet haben. Eine neuerliche Änderung trat mit 1. Juli 2001 in Kraft, und umfasste die Absenkung der oberen Altersgrenze von der Vollendung des 19. auf die Vollendung des 18. Lebensjahrs für die Anwendung des Jugendstrafrechts. Zusätzlich kam es zur Schaffung einzelner Sonderbestimmungen für die strafrechtliche Behandlung junger Erwachsener (18. bis 21. Lebensjahr).

Aus der Strafkarte - der Mitteilung des Gerichtes an das Strafregisteramt über eine rechtskräftige Verurteilung - ist nur ersichtlich, ob die verurteilte Person zur Zeit der letzten Tat „jugendlich“ oder „erwachsen“ war. Dieser Zuordnungsgrundlage entsprechen die in der vorliegenden Statistik unter „Jugendliche“ oder „Erwachsene“ ausgewiesenen Daten, vor allem in den Tabellen, die sich auf Strafen beziehen (Tab. 5 bis 10). Für die Zuordnung nach einzelnen Altersjahren dagegen sind Geburtsdatum und Zeitpunkt des Urteils die Grundlage. Es entspricht daher z.B. die Summe aus den Spalten 106 bis 110 der Tabelle 1 nicht der unter „Jugendliche“ in Spalte 206 der Tabelle 2 ausgewiesenen Zahl.

Zu den Tabellen 9 und 10:

Seit dem Berichtsjahr 1988 werden unter Bezug auf das Strafrechtsänderungsgesetz 1987 (siehe dazu die Ausführungen im nachfolgenden Abschnitt) die Verurteilungen mit Ausspruch einer **teilbedingten Strafe nach § 43a StGB** in den **Tabellen 5** („Rechtskräftig verurteilte Jugendliche nach der ausgesprochenen Strafe / Maßnahme“; Spalten 518, 519 und 537) und **6** („Rechtskräftig verurteilte Erwachsene nach der ausgesprochenen Strafe / Maßnahme“; Spalten 618, 619 und 638) dokumentiert.

Die wesentlichen Grundbedingungen für den Ausspruch einer teilbedingten Strafe sind im § 43 Abs. 1 StGB („bedingte Strafnachsicht“) festgelegt. Diese

Voraussetzungen müssen auf einen Teil der zu verhängenden Strafe zutreffen. Demzufolge hat das Gericht bei der Strafbemessung unter Bedachtnahme des Verschuldensgrades des Straftäters diesen Teil bedingt nachzusehen. Somit setzt sich jede teilbedingte Strafe aus einem unbedingten und einem bedingten Anteil zusammen.

Seit dem Berichtsjahr 1988 wurden zu diesem Themenbereich jährlich zwei unveröffentlichte Arbeitstabellen – „Rechtskräftig verurteilte Jugendliche bzw. Erwachsene nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§ 43a StGB)“ – erstellt. Diese Arbeitstabellen dokumentieren die Handhabung der teilbedingten Strafen durch die Gerichte unter dem besonderen Aspekt der *unbedingten Strafanteile*. Seit dem Berichtsjahr 1992 werden die Ergebnisse als Tabellen 9 und 10 publiziert.

Die **Gliederung der Tabelleninhalte** folgt der vom Gesetz vorgesehenen Einteilung der teilbedingten Strafen in die **drei Kategorien**,

- „Teilbedingte Geldstrafe“
- „Teils unbedingte Geldstrafe, teils bedingte Freiheitsstrafe“ und
- „Teilbedingte Freiheitsstrafe“.

Diese Gliederung ist für beide Tabellen identisch. Eine zusätzliche Untergliederung der Verurteiltenzahlen in „*Vorbestraft*“ und „*Nicht vorbestraft*“ ermöglicht den direkten Vergleich dieser beiden Gruppen.

Teilbedingte Geldstrafe (§ 43a Abs. 1 StGB)

Voraussetzung zur Zuteilung in diese Kategorie ist das Vorliegen einer Verurteilung zu einer Tagessatzgeldstrafe mit einem unbedingten und einem bedingten Anteil. Nach Ermittlung des *Gesamtmaßes* der Strafe durch Addition der beiden Anteile erfolgt auf Grund der jeweiligen Höhe die Zuordnung zu den **drei Tabellengruppen**

- „Bis 60 Tagessätze“
- „Über 60 bis 180 Tagessätze“ und
- „Über 180 Tagessätze“.

Die jeweilige Anzahl dieser Verurteilungen ist in den Spalten 908 (1008), 912 (1012) und 916 (1016) ausgewiesen. In unmittelbarem Anschluss zu jener Spaltenzahl wird in jeweils einer **Untergruppe („Unbedingte Geldstrafe“)**, gegliedert nach Drittelanteilen (Davonpositionen), die Anzahl der teilbedingten Strafen dieser Unterkategorie nach ihrem unbedingten Anteil dokumentiert.

Teils unbedingte Geldstrafe, teils bedingte Freiheitsstrafe (§ 43a Abs. 2 StGB)

Voraussetzung zur Zuteilung in diese Kategorie ist das Vorliegen einer gleichzeitigen Verurteilung zu einer *unbedingten Tagsatzgeldstrafe* (als Ersatz für einen Teil der zu verhängenden Freiheitsstrafe) und zu einer *bedingten Freiheitsstrafe*. Diese Art der teilbedingten Strafe gilt für vom Gericht zu verhängende Freiheitsstrafen im *Gesamtausmaß von über sechs Monaten bis zu zwei Jahren* (bei Jugendlichen auch darüber). Dabei darf der *unbedingte Strafanteil maximal 360 Tagessätze* betragen.

Bei dieser Variante ist es zunächst notwendig, die verhängte Tagsatzgeldstrafe in Freiheitsstrafe umzurechnen (konform zu § 19 Abs. 3 StGB sind *zwei Tagessätze* Geldstrafe *einem Tag* Freiheitsstrafe gleichzusetzen). Nach Ermittlung des *Gesamtausmaßes* durch Addition mit der gleichzeitig verhängten bedingten Freiheitsstrafe erfolgt sodann die Zuteilung zu einer der **drei Tabellengruppen**

- „Über 6 bis 12 Monate“,
- „Über 12 bis 18 Monate“ und
- „Über 18 Monate“ (bei Erwachsenen „Über 18 bis 24 Monate“).

Die jeweilige Anzahl der Verurteilungen ist in den Spalten 923 (1023), 927 (1027) und 931 (1031) ausgewiesen. In weiterer Folge wird zu jeder Spaltenzahl in einer **Untergruppe („Unbedingter Teil“)** die Anzahl der jeweiligen Verurteilungen nach Höhe des *unbedingten Strafanteils* (Tagsatzgeldstrafen umgerechnet in Freiheitsstrafen) dokumentiert.

Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43a Abs. 3 und 4 StGB)

Voraussetzung zur Zuteilung in diese Kategorie ist das Vorliegen einer Freiheitsstrafe mit einem *unbedingten* und einem *bedingten* Anteil, wobei wiederum als gesetzliche Prämisse für das *Gesamtstrafausmaß* ein Strafraum von *mehr als sechs Monaten, aber nicht mehr als zwei Jahren* (§ 43a Abs. 3 StGB) bzw. von *mehr als zwei, aber nicht mehr als drei Jahren* (§ 43a Abs. 4 StGB) vorgesehen ist. - Bei jugendlichen Straftätern können in beiden Fällen die Höchstgrenzen überschritten werden. Als weitere Zusatzbedingung muss der *nicht bedingt nachgesehene Teil* der Strafe *mindestens ein Monat* betragen, darf jedoch gleichzeitig *nicht mehr als ein Drittel* der Gesamtstrafe ausmachen.

Nach Addition der beiden Strafanteile erfolgt auf Grund der Höhe des sich ergebenden *Gesamtausmaßes* die Zuordnung zu den **drei Tabellengruppen**

- „Über 6 bis 12 Monate“
- „Über 12 bis 24 Monate“ und
- „Über 24 Monate“ (bei Erwachsenen „Über 24 bis 36 Monate“).

Die jeweilige Anzahl der Verurteilungen ist in den Spalten 935 (1035), 938 (1038) und 941 (1041) ausgewiesen. In unmittelbarem Anschluss zu jeder Spaltenzahl wird in jeweils einer **Untergruppe („Unbedingter Teil“)**, gemäß der zuvor erwähnten Zusatzbedingung in jeweils zwei bzw. drei Davonpositionen (§ 43a Abs. 4 StGB) gegliedert, die Anzahl der teilbedingten Strafen dieser Unterkategorien nach ihrem *unbedingten Anteil* dokumentiert.

Gesetzliche Änderungen

Die folgenden chronologischen Ausführungen beziehen sich auf jenen Teil der gesetzlichen Änderungen vom alten StG zum StGB von 1975, die sich in der Statistik direkt auswirken und somit Brüche in der Zeitreihe bewirken können.

Strafrechtsänderungsgesetz 1987 (BGBl. Nr. 605/1987)

Die Bestimmungen dieses Gesetzes traten teils mit 1. März 1988, teils mit 1. Jänner 1989 in Kraft.

Die wesentlichste Änderung der Statistik ergab sich durch die Dokumentation der „**Teilbedingten Strafen**“, auf die seit 1. März 1988 erkannt werden kann. Die diesbezüglichen §§ 43 und 43a des Strafgesetzbuches lauten:

Bedingte Strafnachsicht

§ 43. (1) *Wird ein Rechtsbrecher zu einer zwei Jahre nicht übersteigenden Freiheitsstrafe oder zu einer Geldstrafe verurteilt, so hat ihm das Gericht die Strafe unter Bestimmung einer Probezeit von mindestens einem oder höchstens drei Jahren bedingt nachzusehen, wenn anzunehmen ist, dass die bloße Androhung der Vollziehung allein oder in Verbindung mit anderen Maßnahmen genügen werde, um ihn von weiteren strafbaren Handlungen abzuhalten, und es nicht der Vollstreckung der Strafe bedarf, um der Begehung strafbarer Handlungen durch andere entgegenzuwirken. Dabei sind insbesondere die Art der Tat, die Person des Rechtsbrechers, der Grad seiner Schuld, sein Vorleben und sein Verhalten nach der Tat zu berücksichtigen. Die bedingte Strafnachsicht ist jedoch ausgeschlossen, wenn die strafbare Handlung mit lebenslanger Freiheitsstrafe oder mit Freiheitsstrafe von mindestens 10 Jahren bedroht ist.*

(2) *Wird die Nachsicht nicht widerrufen, so ist die Strafe endgültig nachzusehen. Fristen, deren Lauf beginnt, sobald die Strafe vollstreckt ist, sind in einem solchen Fall ab Rechtskraft des Urteils zu berechnen.*

Bedingte Nachsicht eines Teiles der Strafe

§ 43a. (1) *Wird auf eine Geldstrafe erkannt und treffen die Voraussetzungen des § 43 auf einen Teil der Strafe zu, so hat das Gericht diesen Teil bedingt nachzusehen.*

(2) *Wäre auf eine Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten, aber nicht mehr als zwei Jahren zu erkennen und liegen nicht die Voraussetzungen für eine bedingte Nachsicht der ganzen Strafe vor, so ist an Stelle eines Teiles der Freiheitsstrafe auf eine Geldstrafe bis zu 360*

Tagessätzen zu erkennen, wenn im Hinblick darauf der verbleibende Teil der Freiheitsstrafe nach § 43 bedingt nachgesehen werden kann.

(3) *Wird auf eine Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten, aber nicht mehr als zwei Jahren erkannt und kann, insbesondere im Hinblick auf frühere Verurteilungen des Rechtsbrechers, weder die ganze Strafe bedingt nachgesehen noch nach Abs. 2 vorgegangen werden, so ist unter den Voraussetzungen des § 43 ein Teil der Strafe bedingt nachzusehen. Der nicht bedingt nachgesehene Teil der Strafe muss mindestens einen Monat und darf nicht mehr als ein Drittel der Strafe betragen.*

(4) *Wird auf eine Freiheitsstrafe von mehr als zwei, aber nicht mehr als drei Jahren erkannt und besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass der Rechtsbrecher keine weiteren strafbaren Handlungen begehen werde, so ist unter den Voraussetzungen des § 43 ein Teil der Strafe bedingt nachzusehen. Abs. 3 letzter Satz ist anzuwenden.*

(5) *Die bedingte Nachsicht eines Teiles der Strafe ist ausgeschlossen, wenn die strafbare Handlung mit lebenslanger Freiheitsstrafe oder mit Freiheitsstrafe von mindestens zehn Jahren bedroht ist.*

Gemäß § 5 Z. 9 des mit 1. Jänner 1989 in Kraft getretenen Jugendgerichtsgesetzes 1988 können die §§ 43 und 43a StGB auch angewendet werden, wenn auf eine Freiheitsstrafe von *mehr als zwei bzw. drei Jahren* erkannt wird oder zu erkennen wäre.

Demnach gibt es **drei Arten**, nämlich:

- Teilbedingte Geldstrafe (Abs. 1)
- Teils bedingte Geldstrafe, teils bedingte Freiheitsstrafe (Abs. 2)
- Teilbedingte Freiheitsstrafe (Abs. 3 u. 4)

Die mit 1. März 1988 in Kraft getretenen Bestimmungen nach

§ 126a Datenbeschädigung

§ 148a Betrügerischer Datenverarbeitungsmissbrauch

§ 153a Geschenkkannahme durch Machthaber

§ 306a Geschenkkannahme durch Mitarbeiter und sachverständige Berater

werden unter den Positionen 800, 802, 803 und 809 ausgewiesen.

Durch die **Änderung des § 127** ergab sich für die statistische Dokumentation folgendes:

Bis zur Änderung wurden ausgewiesen:

- § 127 Abs. 1 („Einfacher Diebstahl“) unter Position 066;
- § 127 Abs. 2 Z. 1 („Gesellschaftsdiebstahl“) unter Position 067;
- § 127 Abs. 2 Z. 2 und 3 („Transport- und Dienst diebstahl“) unter Position 086.

Durch die Änderung entfällt die Unterteilung des § 127 in Absätze; das Gesetz spricht nur mehr von „Diebstahl“. Die Bezeichnung „Einfacher Diebstahl“ entfällt ebenfalls; diese im Gesetz nicht vorgesehene Bezeichnung war gewählt worden, um gegenüber den qualifizierten Formen zu unterscheiden. Der nunmehrige § 127 wird unter der Bezeichnung **„nicht qualifizierter Diebstahl“** als Position 801 ausgewiesen. Ab dem Berichtsjahr 1988 scheinen die bisherigen Positionen 066, 067 und 068 nicht mehr gesondert auf; sie sind in Position 065 („Diebstähle insgesamt“) enthalten.

Bei einem Vergleich der unter Position 070 (§ 128 Abs. 2; Schwerer Diebstahl / Wert über 500.000 S) ausgewiesenen Zahlen mit früheren Jahren ist zu beachten, dass die Höhe des für die Beurteilung maßgebenden Betrages vor dem 1. März 1988 100.000 S war. Dies gilt auch für die Position 091 (§ 147 Abs. 3; Schwerer Betrug / Schaden über 500.000 S).

Geändert wurden auch die **§§ 305** (bisher „Geschenkannahme leitender Angestellter eines Unternehmens“, nunmehr „Geschenkannahme durch leitende Angestellte eines öffentlichen Unternehmens“) und **307** (bisher „Geschenke an Beamte und leitende Angestellte“, nunmehr „Bestechung“).

Die mit 1. Jänner 1989 neu in Kraft getretenen Bestimmungen nach

§ 181a Schwere Beeinträchtigung durch Lärm

§ 181b Umweltgefährdendes Beseitigen von Abfällen und von Anlagen

werden unter den Positionen 807 und 808 ausgewiesen.

Dazu und zu den geänderten **§§ 180 bzw. 181** (bisher: „Vorsätzliche bzw. fahrlässige Gefährdung durch Verunreinigung der Gewässer oder der Luft“, nunmehr: „Vorsätzliche bzw. fahrlässige Gefährdung der Umwelt“) und **182** (bisher: „Vorsätzliche Gefährdung des Tier- oder Pflanzenbestandes“, nunmehr: „Andere Gefährdungen des Tier- oder Pflanzenbestandes“)

heißt es im Sicherheitsbericht 1988 der Bundesregierung unter anderem:

Einer der Schwerpunkte des Strafrechtsänderungsgesetzes lag darin, die aus dem Jahre 1975 stammenden Strafbestimmungen des Strafgesetzbuches, die dem Schutz der Umwelt mittelbar oder unmittelbar, aber jeden falls nur unzulänglich dienen, in folgender Hinsicht zu verbessern und zu ergänzen:

Die Umwelt selbst (in ihren Erscheinungsformen als Gewässer, Luft usw.) wird zum geschützten Rechtsgut; dieser Umstand kommt auch in der Überschrift des Abschnittes (bisher: Gemeingefährliche strafbare Handlungen, nunmehr: Gemeingefährliche strafbare Handlungen und strafbare Handlungen gegen die Umwelt) zum Ausdruck.

Unter den Schutzobjekten wird nunmehr auch der „Boden“ angeführt. Spezialtatbestände, wie etwa „Umweltgefährdendes Beseitigen von Abfällen und Betreiben von Anlagen“ sollen die Durchsetzung des Umweltschutzes erleichtern.

Der Schutz von Tieren und des Pflanzenbestandes wurde erweitert. Auch die schwere Beeinträchtigung durch Lärm ist unter bestimmten Umständen mit gerichtlicher Strafe bedroht.

Jugendgerichtsgesetz 1988 (BGBl. Nr. 599/1988)

Im Sicherheitsbericht wird dazu ausgeführt:

Am 1. Jänner 1989 trat das neue Jugendgerichtsgesetz 1988 (JGG) in Kraft, mit dem die langjährigen Reformbemühungen um eine Erneuerung des Jugendstrafrechts ihren erfolgreichen Abschluss gefunden haben. Vorrangige Zielsetzung dieses Gesetzes ist es, die Probleme der Straffälligkeit Jugendlicher nicht ausschließlich mit den Mitteln des Strafrechts zu lösen und unerwünschte Neben- und Folgewirkungen einer Verurteilung oder Straftat zu vermeiden. Durch neue alternative Verfahrens- und Erledigungsformen wird den mit Jugendstrafsachen befassten Richtern und Staatsanwälten die Möglichkeit gegeben, der Jugenddelinquenz flexibler und in lebensnaher Weise entgegenzuwirken.

Die wesentlichen Neuerungen des Jugendgerichtsgesetzes 1988 sind:

- Anhebung der Altersgrenze für Jugendliche auf das vollendete **19.** Lebensjahr,
- Neugestaltung der Voraussetzungen für **das Absehen von der Verfolgung** durch den Staatsanwalt in Fällen minderschwerer Kriminalität (§ 6 JGG),

- Schaffung des „**Außergerichtlichen Tatausgleiches**“ zur Konfliktregelung zwischen Täter und Opfer nach einer Straftat (§§ 7, 8 JGG),
- Änderung der Überschrift des § 12 JGG in „**Schuld-spruch ohne Strafe**“ (früher: „Ermahnung“),
- Änderung der Überschrift des § 13 JGG in „**Schuld-spruch unter Vorbehalt der Strafe**“ (vormals „Bedingte Verurteilung nach § 13 JGG“).

Die Überschriften der §§ 92, 93, 208 und 209 des Strafgesetzbuches wurden geändert und lauten nunmehr:

- **§ 92** „Quälen oder Vernachlässigen unmündiger, jüngerer oder wehrloser Personen“

(bisher: „Quälen oder Vernachlässigen eines Unmündigen, Jugendlichen oder Wehrlosen“)

- **§ 93** „Überanstrengung unmündiger, jüngerer oder schonungsbedürftiger Personen“

(bisher: „Überanstrengung eines Unmündigen, Jugendlichen oder Schonungsbedürftigen“)

- **§ 208** „Sittliche Gefährdung von Personen unter sechzehn Jahren“

(bisher: „Sittliche Gefährdung Unmündiger oder Jugendlicher“).

- **§ 209** „Gleichgeschlechtliche Unzucht mit Personen unter achtzehn Jahren“

(bisher: „Gleichgeschlechtliche Unzucht mit Jugendlichen“).

Bezüglich des vollen Wortlautes der Paragraphen sei hier auf die Gesetzestexte direkt verwiesen.

Strafgesetznovelle 1989 (BGBl. Nr. 242/1989) und Bundesgesetz BGBl. Nr. 243/1989

Beide Gesetze sind mit 1. Juli 1989 in Kraft getreten.

Durch die **Strafgesetznovelle** wurden die einschlägigen Strafbestimmungen der §§

201: Notzucht,

202: Nötigung zum Beischlaf,

203: Zwang zur Unzucht und

204: Nötigung zur Unzucht

aufgehoben bzw. in **zwei neuen Tatbeständen** zusammengefasst:

- Vergewaltigung (§ 201 StGB)
- Geschlechtliche Nötigung (§ 202 StGB)

Die neuen Tatbestände wurden geschlechtsneutral abgefasst; bislang geltende Unterschiede zwischen „Beischlaf“ und anderen Formen der „Unzucht“ wurden zum Teil aufgehoben, wobei insbesondere die dem Beischlaf äquivalenten geschlechtlichen Handlungen nunmehr ebenso bewertet werden wie der Beischlaf selbst.

Der Tatbestand der Vergewaltigung zielt seitens des Täters auf einen Akt der Willensbrechung beim Opfer ab, indem er bei diesem den Beischlaf oder eine dem Beischlaf gleichzusetzende Form des Geschlechtsverkehrs durch Ausübung von Gewalt oder durch eine gegen Leib und Leben des Opfers gerichtete Drohung, deren unmittelbar bevorstehende Ausführung seitens des Opfers befürchtet werden kann, erzwingt.

Wird hingegen der Beischlaf oder die diesem gleichzusetzende geschlechtliche Betätigung mit dem Opfer durch dessen *Willensbeugung*, also im Wege einer zwar gefährlichen, aber nicht unmittelbar auf Leib und Leben ausgerichtete Drohung erzwungen, so liegt der Tatbestand der **geschlechtlichen Nötigung** vor.

Die neuen Tatbestände integrieren auch diesbezüglich strafbare Handlungen in der ehelichen Gemeinschaft. Im Sicherheitsbericht wird dazu angeführt:

Einen Kernpunkt der Reform stellt die Einbeziehung der Vergewaltigung und geschlechtlichen Nötigung des Ehepartners in die Straftatbestände der §§ 201 f. StGB dar. In der Diskussion, ob in diesem Zusammenhang dem sexuellen Selbstbestimmungsrecht einer Person oder dem familiären Intimbereich der Familie als Einheit der Vorzug zu geben sei, wurde eine Lösung darin gefunden, dass die minder schweren Fälle der Vergewaltigung nach § 201 Abs. 2 StGB sowie die Fälle der geschlechtlichen Nötigung nunmehr Antragsdelikte darstellen, d.h. Verfolgungshandlungen des öffentlichen Anklägers von einem Verfolgungsantrag des verletzten Ehegatten oder Lebensgefährten (Ehe und Lebensgemeinschaft wurden gleichgestellt) abhängig sind. Diese Gestaltungsmöglichkeit ist dann ausgeschlossen, wenn aufgrund besonders schwerer Tatfolgen oder Begleitumstände der Tat ein höherer Strafsatz vorgesehen ist.

Durch das **Bundesgesetz BGBl. Nr. 243/1989** wurde der **§ 210 StGB**, der bislang die gewerbsmäßige gleichgeschlechtliche Unzucht mit einer Person männlichen Geschlechts unter Strafe stellte, aufgehoben.

Diese gesetzliche Maßnahme ist das Ergebnis einer ausführlichen Diskussion, in der die Befürworter hauptsächlich dahingehend argumentierten, dass die im Zusammenhang mit der Verbreitung von AIDS getroffenen Gegenmaßnahmen, insbesondere die Durch-

führung regelmäßiger Untersuchungen sowie die behördliche Registrierung aller Prostituierten, durch die allgemeine Strafbarkeit der männlichen homosexuellen Prostitution in ihrer Effizienz stark beeinträchtigt würden.

Bundesgesetz BGBl. Nr. 30a/1991

Gemäß dem am 21. Jänner 1991 ausgegebenen Bundesgesetzblatt wird das Strafgesetzbuch wie folgt geändert:

Dem **§ 320** (Neutralitätsgefährdung), dessen Inhalt die Absatzbezeichnung „(1)“ erhält, wird folgender **Abs. 2** angefügt:

(2) Abs. 1 ist in den Fällen nicht anzuwenden, in denen der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen als Organ der kollektiven Sicherheit das Vorliegen einer Bedrohung des Friedens, eines Friedensbruches oder einer Angriffshandlung feststellt und militärische Maßnahmen nach Kapitel VII der Satzung der Vereinten Nationen zur Aufrechterhaltung oder Wiederherstellung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit beschließt.

Exekutionsordnungs-Novelle 1991 (BGBl. Nr. 628/1991)

Im Rahmen der **EO-Nov 1991**, welche mit 1. März 1992 in Kraft trat, wurde u.a. im **Artikel XXXII** auch eine **Änderung des Strafgesetzbuches** verfügt: Nach dem § 292 StGB werden die **§§ 292a** - „Falsches Vermögensverzeichnis“ – und **292b** – „Tätige Reue“ – **eingefügt**: Der für die statistische Darstellung relevante **§ 292a** wird unter der **Position 810** ausgewiesen.

Der Tatbestand „Falsches Vermögensverzeichnis“ wurde wie folgt festgelegt:

§ 292a *Wer vor Gericht oder vor einem Vollstreckungsorgan ein falsches oder unvollständiges Vermögensverzeichnis (§ 47 der Exekutionsordnung, § 100 der Konkursordnung oder § 38 der Ausgleichsordnung) unterfertigt und dadurch die Befriedigung eines Gläubigers gefährdet, ist mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 360 Tagessätzen zu bestrafen.*

Fremdengesetz – FrG (BGBl. Nr. 838/1992)

Dieses Bundesgesetz ist mit 1. Jänner 1993 in Kraft getreten. Gleichzeitig trat das Fremdenpolizeigesetz (BGBl. Nr. 75/1954) mit 31. Dezember 1992 außer Kraft.

Der für die statistische Darstellung relevante Tatbestand der „**Gerichtlich strafbaren Schlepperei**“ ist im **§ 81** dieses Bundesgesetzes festgelegt und lautet wie folgt:

§ 81(1) *Wer um seines Vorteiles willen Schlepperei begeht oder an ihr mitwirkt und*

1. *damit die gemeinsame rechtswidrige Ein- oder Ausreise von mehr als fünf Fremden fördert oder*
2. *innerhalb der letzten fünf Jahre schon einmal wegen einer solchen Tat von einem Gericht oder von einer Verwaltungsbehörde bestraft worden ist oder*
3. *innerhalb der letzten fünf Jahre schon einmal wegen einer solchen Tat von einem ausländischen Gericht in einem den Grundsätzen des Art. 6 der Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten entsprechenden Verfahren verurteilt worden ist,*

ist vom Gericht mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe bis zu 360 Tagessätzen zu bestrafen.

(2) Wer gewerbsmäßig (§ 70 StGB) Schlepperei begeht oder an ihr mitwirkt, ist vom Gericht mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren zu bestrafen.

(3) Fremde, deren rechtswidrige Ein- oder Ausreise der Täter fördert, sind nicht als Beteiligte (§ 12 StGB) zu bestrafen.

Verurteilungen nach diesem Tatbestand werden unter der Position 813 ausgewiesen. Die Position 360, welche die Verurteilungen nach dem alten Fremdenpolizeigesetz ausweist, bleibt weiter bestehen.

Bundesgesetz BGBl. Nr. 570/1993

Mit dem Inkrafttreten dieses Bundesgesetzes am 15. September 1993 wurde das Strafgesetzbuch wie folgt geändert:

1. **§ 310 Abs. 2** lautet:

(2) Ebenso ist zu bestrafen, wer als Mitglied eines nach Art 52a des Bundes-Verfassungsgesetzes in der Fassung von 1929 eingesetzten ständigen Unterausschusses oder als zur Anwesenheit bei seinen Verhandlungen Berechtigter ein ihm zugänglich gewordenes Geheimnis offenbart oder verwendet, dessen Offenbarung oder Verwertung geeignet ist, ein öffentliches oder berechtigtes privates Interesse zu verletzen.

2. *Der bisherige Absatz 2 erhält die Absatzbezeichnung „3“; darüber hinaus entfallen die Worte „nach Abs. 1“.*

**Strafgesetznovelle 1993
(BGBl. Nr. 527/1993)**

Dieses Bundesgesetz, mit dem das Strafgesetzbuch im Zusammenhang mit der Geldwäscherei geändert wurde, ist mit 1. Oktober 1993 in Kraft getreten.

Von den gesetzlichen Änderungen (Ergänzungen) sind folgende Tatbestände des Strafgesetzbuches betroffen:

- § 164 Hehlerei (geänderter Wortlaut)
- § 165 Geldwäscherei (Neufassung)
- § 165a Tätige Reue (Ergänzung)
- § 278a Kriminelle Organisation (Ergänzung)

Nachfolgend werden nur die Tatbestände der §§ 165 und 278a, welche eine Neuvergabe von Positionsnummern für die statistische Darstellung bedingen, näher ausgeführt.

Demnach tritt folgende Bestimmung über den Tatbestand der „**Geldwäscherei**“ an die Stelle des § 165:

§ 165 (1) Wer Vermögensbestandteile im Wert von mehr als 100.000 S, die aus dem Verbrechen eines anderen herrühren, verbirgt oder ihre Herkunft verschleiert, insbesondere indem er im Rechtsverkehr über den Ursprung oder die wahre Beschaffenheit dieser Vermögensbestandteile, das Eigentum oder sonstige Rechte an ihnen, die Verfügungsbefugnis über sie, ihre Übertragung oder darüber, wo sie sich befinden, falsche Angaben macht, ist mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe bis zu 360 Tagessätzen zu bestrafen.

(2) Ebenso ist zu bestrafen, wer wissentlich solche Vermögensbestandteile an sich bringt, verwahrt, anlegt, verwaltet, umwandelt, verwertet oder einem Dritten überträgt.

(3) Wer die Tat in Bezug auf einen 500.000 S übersteigenden Wert oder als Mitglied einer Bande begeht, die sich zur fortgesetzten Geldwäscherei verbunden hat, ist mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu fünf Jahren zu bestrafen.

(4) Ein Vermögensbestandteil rührt aus einem Verbrechen her, wenn ihn der Täter des Verbrechens durch die Tat erlangt oder für ihre Begehung empfangen hat oder wenn sich in ihm der Wert des ursprünglich erlangten oder empfangenen Vermögenswertes verkörpert.

Gleichzeitig wird nach § 278 der § 278a „**Kriminelle Organisation**“ eingefügt:

§ 278a (1) Wer eine Organisation gründet, deren Zweck oder Tätigkeit, wenn auch nicht ausschließlich, auf die fortgesetzte Begehung im § 278 Abs. 1 genannter oder nach § 12 des Suchtgiftgesetzes 1951 strafbarer Handlungen gerichtet ist, oder sich an einer solchen Organisation als Mitglied beteiligt, ist mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu fünf Jahren zu bestrafen. § 278 Abs. 2 gilt entsprechend.

(2) Wer wissentlich Bestandteile des Vermögens einer kriminellen Organisation in deren Auftrag oder Interesse an sich bringt, verwahrt, anlegt, verwaltet, umwandelt, verwertet oder einem Dritten überträgt, ist mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren, wer die Tat in Bezug auf einen 500.000 S übersteigenden Wert begeht, mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu fünf Jahren zu bestrafen. § 165a gilt entsprechend.

Für die statistische Darstellung wurden die Positionen **811 Geldwäscherei** und **812 Kriminelle Organisation** vergeben. Die Position 106, welche die Verurteilungen nach dem alten § 165 StGB („Fahrlässiges Ansiehbringen, Verheimlichen oder Verhandeln von Sachen“) dokumentiert, verbleibt weiter im Bestand. In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass die Statistik für das Berichtsjahr 1993 noch 80 rechtskräftige Verurteilungen nach diesem bis zum 30. September 1993 gültigen Tatbestand ausweist.

**Bundesgesetz
BGBl. Nr. 622/1994**

Mit dem Inkrafttreten dieses Bundesgesetzes am 1. Oktober 1994 wurde im Strafgesetzbuch nach dem § 207 der Tatbestand des **§ 207a**, „**Pornographische Darstellung mit Unmündigen**“ ergänzt:

§ 207a (1) Wer eine bildliche Darstellung einer geschlechtlichen Handlung an einer unmündigen Person oder einer unmündigen Person an sich selbst, an einer anderen Person oder mit einem Tier, deren Betrachtung nach den Umständen den Eindruck vermittelt, dass es bei ihrer Herstellung zu einer solchen geschlechtlichen Handlung gekommen ist,

1. herstellt, oder zum Zweck der Verbreitung einführt, befördert oder ausführt oder

2. einem anderen anbietet, verschafft, überlässt, vorführt oder sonst zugänglich macht,

ist mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe bis zu 360 Tagessätzen zu bestrafen.

(2) Wer sich eine pornographische Darstellung mit Unmündigen (Abs. 1) verschafft oder eine solche besitzt, ist mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 360 Tagessätzen zu bestrafen.

(3) Der Täter ist nach Abs. 1 und 2 nicht zu bestrafen, wenn die Tat nach einer anderen Bestimmung mit strengerer Strafe bedroht ist.

Für die Darstellung dieses neuen Tatbestandes wurde die **Position 814** vergeben.

Strafrechtsänderungsgesetz 1996 BGBl. Nr. 762/1996

Dieses Bundesgesetz trat mit 1. März 1997 in Kraft. Gemäß Artikel 1 dieses Gesetzes wurde das **Strafgesetzbuch** u.a. in Hinblick auf die sich in der vorliegenden Statistik direkt auswirkenden Bestimmungen des „Besonderen Teils“ wie folgt verändert:

Aufhebung von Tatbeständen

- § 194: Ehebruch
- § 220: Werbung für Unzucht mit Personen des gleichen Geschlechtes oder mit Tieren
- § 221: Verbindungen zur Begünstigung gleichgeschlechtlicher Unzucht

Neu eingefügte Tatbestände

- § 104a: Ausbeuterische Schleppelei (neue Position: **815**)
- § 168a: Ketten- oder Pyramidenspiele (neue Position: **816**)
- § 177a: Herstellung und Verbreitung von Massenvernichtungswaffen (neue Position: **817**)
- § 177b: Unerlaubter Umgang mit Kernmaterial (neue Position: **818**)
- § 181c: Fahrlässiges umweltgefährdendes Behandeln von Abfällen (neue Position: **820**)
- § 181d: Vorsätzlich umweltgefährdendes Betreiben von Anlagen (neue Position: **821**)
- § 220a: Werbung für Unzucht mit Tieren (neue Position: **822**)

Der mit dem Strafrechtsänderungsgesetz 1987 eingefügte **§ 181b** („Umweltgefährdendes Beseitigen von Abfällen und Betreiben von Anlagen“) wurde sowohl titelmäßig (nunmehr: „**Vorsätzliches umweltgefährdendes Behandeln und Verbringen von Abfällen**“) als auch inhaltlich neu gefasst.

§ 181b (1) *Wer entgegen einer Rechtsvorschrift oder einem behördlichen Auftrag Abfälle so behandelt, lagert*

oder ablagert, ablässt oder sonst beseitigt, dass dadurch die Gefahr einer Verunreinigung oder Beeinträchtigung nach Art und Umfang des § 180 Abs. 1 oder einer schweren, nachhaltigen und in großem Ausmaß eintretenden Verunreinigung oder sonstigen Beeinträchtigung eines Gewässers, des Bodens oder der Luft entstehen kann, ist mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe bis 360 Tagessätzen zu bestrafen.

(2) Ebenso ist zu bestrafen, wer entgegen einer Rechtsvorschrift oder einem behördlichen Auftrag Abfälle, deren ordnungsgemäße Behandlung auf Grund ihrer Art, Beschaffenheit oder Menge zur Vermeidung einer der im Abs. 1 bezeichneten Gefahren erforderlich ist, in das Inland einführt, aus dem Inland ausführt oder durch das Inland durchführt.

Für die statistische Darstellung wurde die Position **819 neu** vergeben; die Position 808, welche die Verurteilungen nach dem bisherigen § 181b StGB dokumentiert, verbleibt weiter im Bestand.

Inhaltlich geänderte Tatbestände:

Im **§ 83 Abs. 1** („Körperverletzung“) wurde die Rahmenstrafe von ursprünglicher Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder Geldstrafe bis 360 Tagessätzen auf nunmehr bis zu einem Jahr oder bis zu 360 Tagessätzen angehoben.

Im **§ 91** („Raufhandel“) erfolgte eine sich auf das Strafausmaß auswirkende, stärkere Differenzierung zwischen der tätlichen Teilnahme an einer **Schlägerei** (nunmehr Abs. 1) bzw. an einem **Angriff mehrerer** (nunmehr Abs. 2). Während im ersten Fall die Rahmenstrafe für den Grundtatbestand unverändert blieb, wurde jene für den zweiten Fall von ursprünglicher Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder Geldstrafe bis zu 360 Tagessätzen auf bis zu sechs Monate oder bis zu 360 Tagessätzen herabgesetzt.

Der **§ 195** (vormals: „Entziehung eines Minderjährigen aus der Macht des Erziehungsberechtigten“) wurde **titelmäßig** in „**Kindesentziehung**“ umbenannt. Die wesentlichste inhaltliche Änderung betrifft im Grundtatbestand die Herabsetzung des Alters des Tatobjektes der strafbaren Handlung von „minderjährig“ auf „Person unter 16 Jahren“.

Im **§ 207a** („Pornographische Darstellung mit Unmündigen“) wurde die Rahmenstrafe für den Grundtatbestand (Abs. 1) auf Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren erhöht. Gleichzeitig wurde zusätzlich eine weitere Erhöhung der Rahmenstrafe auf bis zu drei Jahren Freiheitsstrafe für gewerbs- oder bandenmäßige Begehung vorgesehen.

Der Grundtatbestand des mit der Strafgesetznovelle 1993 eingefügten § 278a („Kriminelle Organisation“) wurde neu gefasst:

§ 278a (1) Wer eine auf längere Zeit angelegte unternehmensähnliche Verbindung einer größeren Zahl von Personen gründet oder sich an einer solchen Verbindung als Mitglied beteiligt,

1. die, wenn auch nicht ausschließlich, auf die wiederkehrende und geplante Begehung schwerwiegender strafbarer Handlungen, die das Leben, die körperliche Unversehrtheit, die Freiheit oder das Vermögen bedrohen, oder schwerwiegender strafbarer Handlungen im Bereich der sexuellen Ausbeutung von Menschen, der Schlepperei oder des unerlaubten Verkehrs mit Kampfmitteln, Kernmaterial und radioaktiven Stoffen, gefährlichen Abfällen, Falschgeld oder Suchtmitteln ausgerichtet ist,

2. die dadurch eine Bereicherung in großem Umfang oder erheblichen Einfluss auf Politik und Wirtschaft anstrebt und

die andere zu korrumpieren oder einzuschüchtern oder sich auf besondere Weise gegen Strafverfolgungsmaßnahmen abzuschirmen sucht,

ist mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu fünf Jahren zu bestrafen. § 278 Abs. 2 gilt entsprechend.

Die Rahmenstrafe des **§ 283** („Verhetzung“) wurde von ursprünglich bis zu einem Jahr auf bis zu zwei Jahren Freiheitsstrafe hinaufgesetzt.

Im Bereich der **strafrechtlichen Nebengesetze** wurden nach dem Anfall entsprechender Verurteilungen im Berichtsjahr 1997 folgende zwei **neue Positionen** vergeben:

823 Washingtoner Artenschutzübereinkommen – Durchführungsgesetz, § 16

824 Aktiengesetz, § 255

Bundesgesetz BGBl. 1 Nr. 12/1997

Gemäß Art. 1 trat mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1997 das **Waffengesetz 1996** in Kraft. Gleichzeitig trat das Waffengesetz 1986, BGBl. Nr. 443, außer Kraft. Die ursprünglich im § 36 des alten Waffengesetzes enthaltene Strafbestimmung ist nunmehr im § 50 des neuen Waffengesetzes beinhaltet.

Gemäß Art. III dieses Bundesgesetzes wurde ebenfalls mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1997 der § 280 StGB („**Ansammeln von Kampfmitteln**“) inhaltlich neu gefasst. Dieser lautet nunmehr:

§ 280 (1) Wer Waffen, Munition oder andere Kampfmittel an sich bringt, besitzt oder einem anderen ver-

schaftt, um eine größere Zahl von Menschen zum Kampf auszurüsten, ist mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren zu bestrafen.

(2) Nach Abs. 1 ist nicht zu bestrafen, wer freiwillig, bevor die Behörde (§ 151 Abs. 3) von seinem Verschulden erfahren hat, die Kampfmittel auf Dauer unbrauchbar macht, einer solchen Behörde übergibt oder es ihr ermöglicht, der Kampfmittel habhaft zu werden.

Die von dieser Änderung in der Statistik betroffene Position 217 blieb unverändert.

Fremdengesetz 1997 – FrG (BGBl. 1 Nr. 75/1997)

Dieses Bundesgesetz ist mit 1. Jänner 1998 in Kraft getreten. Gleichzeitig trat das Fremdengesetz (BGBl. Nr. 838/1992) mit Ablauf des 31. Dezember 1997 außer Kraft.

Die beiden für die statistische Darstellung relevanten Tatbestände sind im § 105 („**Gerichtlich strafbare Schlepperei**“) und § 106 („**Vermittlung von Scheinehen**“) dieses Bundesgesetzes festgelegt. Während der § 105 im Vergleich zum alten Fremdengesetz hinsichtlich der enthaltenen Tatbilder und Rahmenstrafen dem vormaligen § 81 entspricht, wird im § 106 ein zusätzlicher Tatbestand neu definiert:

§ 106 (1) Wer gewerbsmäßig (§ 70 StGB) Ehen zwischen Fremden oder zwischen Österreichern und Fremden vermittelt oder anbaut, obwohl er weiß oder wissen müsste, dass sich die Betroffenen für die Erteilung eines Aufenthaltstitels auf diese Ehe berufen, aber kein gemeinsames Familienleben im Sinne des Art. 8 EMRK führen wollen, ist vom Gericht mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe bis zu 360 Tagessätzen zu bestrafen.

(2) Fremde und Österreicher, deren Eheschließung vermittelt oder angebahnt wird, sind nicht als Beteiligte (§ 12 StGB) zu bestrafen.

Für die Darstellung der Verurteilungen wurden nachstehend angeführte Positionen neu vergeben:

- **832** Fremdengesetz 1997 insgesamt
- **833** davon gerichtlich strafbare Schlepperei
- **834** davon Vermittlung von Scheinehen
- **836** davon Schlepperei
- **838** Ausbeutung eines Fremden

Die Position **813**, welche die Verurteilungen nach dem alten Fremdengesetz (§ 81) ausweist, bleibt weiter

bestehen. Zur besseren Unterscheidung wurde die ursprüngliche Positionsbezeichnung „Fremdengesetz“ in „**Fremdengesetz 1992**“ umbenannt.

Bundesgesetz BGBl. 1. Nr. 105/1997

Im Zusammenhang mit der Einführung besonderer, der Bekämpfung der organisierten Kriminalität durch die Sicherheitsbehörden dienender Ermittlungsmaßnahmen wurde für den Fall einer missbräuchlichen Verwendung der definierten Befugnisse gemäß Art. II dieses Bundesgesetzes in Abänderung des Strafgesetzbuches u.a. im § 301 StGB („**Verbotene Veröffentlichung**“) eine entsprechende Strafbestimmung im ergänzten Abs. 3 definiert. Sämtliche Bestimmungen dieses Bundesgesetzes traten mit 1. Jänner 1998 in Kraft. Mit wenigen Ausnahmen werden diese mit Ablauf des 31. Dezember 2001 wieder aufgehoben und die bisherigen Bestimmungen in Kraft gesetzt. Vor dieser Befristung sind auch sämtliche Änderungen des Strafgesetzbuches betroffen.

Suchtmittelgesetz – SMG (BGBl. 1 Nr. 112/1997)

Dieses Bundesgesetz ist mit 1. Jänner 1998 in Kraft getreten. Gleichzeitig trat das Suchtgiftgesetz 1951 – SGG mit Ablauf des 31. Dezember 1999 außer Kraft.

Ausgehend vom 5. Hauptstück dieses neuen Bundesgesetzes, in welchem die gerichtlich strafbaren Handlungen definiert sind, werden nach den neuen Bestimmungen nicht nur der Erwerb, Besitz, Handel und die Erzeugung von **Suchtgiften**, sondern auch äquivalente Handlungen in Bezug auf **psychotrope Stoffe** gemäß § 3 und **Vorläuferstoffe** gemäß § 4 SMG unter Strafe gestellt. Die für die statistische Darstellung relevanten **Tatbestände** sind in den **§§ 27 bis 32** Suchtmittelgesetz festgelegt.

Sämtlichen Tatbeständen wurden neue Positionsnummern zugewiesen; die bisherigen Positionen für die gerichtlich strafbaren Handlungen nach dem alten Suchtgiftgesetz bleiben weiter zur Gänze bestehen. Die nachfolgende Auflistung beschränkt sich auf die Darstellung der Zuordnung der neuen Positionen und die stichwortartige Angabe der jeweiligen Tatbestandsinhalte. Bezüglich des vollen Wortlautes der Paragraphen sei hier auf die Gesetzestexte direkt verwiesen. Klammerangaben zeigen Querverbindungen zu alten Bestimmungen nach dem Suchtgiftgesetz auf.

825 Suchtmittelgesetz insgesamt

Suchtgifte:

826 Suchtmittelgesetz, § 27 Erwerb, Besitz, Handel, Erzeugung (§ 16 SGG)

827 Suchtmittelgesetz, § 28 im großen Ausmaß wie § 27 SMG (§ 12 SGG)

828 Suchtmittelgesetz, § 29 Aufforderung zum Missbrauch (§ 15 SGG)

Psychotrope Stoffe:

829 Suchtmittelgesetz, § 30 Erwerb, Besitz, Handel, Erzeugung

830 Suchtmittelgesetz, § 31 im großen Ausmaß wie § 30 SMG

Vorläuferstoffe:

831 Suchtgiftgesetz, § 32 Erwerb, Besitz, Handel, Erzeugung inkl. großes Ausmaß

In den Tabellen der „Jahresergebnisse“ werden die jeweils insgesamt erfolgten Verurteilungen nach dem alten Suchtgiftgesetz und dem neuen Suchtmittelgesetz getrennt ausgewiesen; eine eigene Positionsnummer für die Summe beider Teilergebnisse wurde nicht vorgesehen. Im Gegensatz dazu wird in den Tabellen der „Zeitreihen“ die Summe aller Verurteilungen unter der Bezeichnung „Suchtgift-/Suchtmittelgesetz“ angegeben.

Gemäß Art. III dieses Bundesgesetzes wurden gleichzeitig in Abänderung des Strafgesetzbuches einige Bestimmungen (§§ 23, 64, 277 und 278 StGB) im Hinblick auf das SMG adaptiert.

Bundesgesetz BGBl. 1 Nr. 131/1997

Dieses mit 1. Jänner 1998 in Kraft tretende Bundesgesetz erweitert im Art. II in Abänderung des Strafgesetzbuches u.a. den im § 310 Abs. 2 StGB („**Verletzung des Amtsgeheimnisses**“) bestimmten Täterkreis auch auf Mitglieder eines gemäß Art. 53 B-VG eingerichteten Ausschusses.

Im Bereich der **strafrechtlichen Nebengesetze** wurde nach dem Anfall entsprechender Verurteilungen im Berichtsjahr 1998 folgende neue Position vergeben:

835 Artenhandelsgesetz – ArHG, § 8

Dieses mit 1. Februar 1998 in Kraft getretene Bundesgesetz (BGBl. 1 Nr. 33/1998) über die Überwachung des Handels mit Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten ersetzt das bis zu diesem Zeitpunkt in Geltung gewesene Washingtoner Artenschutzübereinkommen – Durchführungsgesetz, BGBl. Nr. 179/1996 (siehe dazu mit Berichtsjahr 1997 eingeführte Position 823).

Strafrechtsänderungsgesetz 1998 (BGBl. 1 Nr. 153/1998)

Dieses Bundesgesetz ist mit 1. Oktober 1998 in Kraft getreten. Neben der Ergänzung eines neuen Tatbestandes (§ 153b: „Förderungsmissbrauch“) wurden insgesamt siebzehn Paragraphen – davon vier des Allgemeinen Teils – des Strafgesetzbuches inhaltlich geändert. Die Änderung der Begriffsbestimmung der Lebensgemeinschaft, die sich im Zusammenhang mit der EU-Mitgliedschaft ergebenden Adaptierungen strafrechtlicher Bestimmungen und die im Bereich der Sittlichkeitsdelikte hinsichtlich des sexuellen Missbrauchs von Unmündigen erfolgten Neufassungen der §§ 206 und 207 bilden die Schwerpunkte dieses Strafrechtsänderungsgesetzes.

In der im § 72 Abs. 2 enthaltenen Definition der Lebensgemeinschaft wurden die Worte „verschiedenen Geschlechtes“ und „außerehelicher“ gestrichen.

Die im § 74 Z. 4 enthaltene allgemeine Begriffsbestimmung des Beamten wurde um die Definitionen *Beamter eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union* (Z. 4a), *Gemeinschaftsbeamter* (Z. 4b) und *ausländischer Beamter* (Z. 4c) erweitert. Der überwiegende Anteil der inhaltlichen Änderungen der §§ 304, 307, 308 und 310 StGB nahm Bezug auf diese neuen Definitionen. Zusätzlich wurde in allen Bestimmungen, die Straftaten im Zusammenhang mit einer Geschenkkannahme oder Bestechung zum Inhalt haben, das Wort „Vermögensvorteil“ durch das Wort „Vorteil“ ersetzt (§§ 304 – 308 StGB) bzw. die Rahmenstrafe des § 306a Abs. 1 StGB (Geschenkkannahme durch Mitarbeiter und sachverständige Berater) auf bis zu zwei Jahren erhöht. Nach dem § 153a wurde der § 153b StGB („**Förderungsmissbrauch**“) als neuer Tatbestand eingefügt:

§ 153b (1) *Wer eine ihm gewährte Förderung missbräuchlich zu anderen Zwecken als zu jenen verwendet, zu denen sie gewährt wurde, ist mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 360 Tagessätzen zu bestrafen.*

(2) *Nach Abs. 1 ist auch zu bestrafen, wer die Tat als leitender Angestellter (§ 309) einer juristischen Person oder einer Personengemeinschaft ohne Rechtspersönlichkeit, der die Förderung gewährt wurde, oder zwar ohne Einverständnis mit demjenigen, dem die Förderung gewährt wurde, aber als dessen leitender Angestellter (§ 309) begeht.*

Im Abs. 3 und 4 wurden Strafsatzerhöhungen bei Überschreitung der im StGB festgelegten Standardwertgrenzen festgelegt bzw. im Abs. 5 der Begriff „Förderung“ unter Miteinbeziehung von Zuwendungen der Europäischen Gemeinschaften definiert. Diesbezügliche Verurteilungen werden künftig unter der neuen Position **836** ausgewiesen.

Der Wortlaut des Grundtatbestandes des § 165 Abs. 1 StGB („**Geldwäscherei**“) wurde geändert und lautet nunmehr:

(1) *Wer Vermögensbestandteile, die aus einem Verbrechen, einem Vergehen nach den §§ 304 bis 308 oder einem in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden Finanzvergehen des Schmuggels oder der Hinterziehung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben eines anderen herrühren, verbirgt oder ihre Herkunft verschleiert, insbesondere, indem er im Rechtsverkehr über den Ursprung oder die wahre Beschaffenheit dieser Vermögensbestandteile, das Eigentum oder sonstige Rechte an ihnen, die Verfügungsbefugnis über sie, ihre Übertragung oder darüber, wo sie sich befinden, falsche Angaben macht, ist mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe bis zu 360 Tagessätzen zu bestrafen.*

Der für die strafbaren Handlungen bei Wahlen und Volksabstimmungen definierte Geltungsbereich (§ 261 StGB) wurde auch auf **Wahlen zum Europäischen Parlament** ausgedehnt.

Die Überschriften der §§ 206 und 207 StGB (vormals Beischlaf bzw. Unzucht mit Unmündigen) wurden in „**Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen**“ bzw. „**Sexueller Missbrauch von Unmündigen**“ geändert. Diese beiden Strafbestimmungen lauten nunmehr:

§ 206 (1) *Wer mit einer unmündigen Person den Beischlaf oder eine dem Beischlaf gleichzusetzende geschlechtliche Handlung unternimmt, ist mit Freiheitsstrafe von einem bis zu zehn Jahren zu bestrafen.*

(2) *Ebenso ist zu bestrafen, wer eine unmündige Person zur Vornahme oder Duldung des Beischlafes oder einer dem Beischlaf gleichzusetzenden geschlechtlichen Handlung mit einer anderen Person oder, um sich oder einen Dritten geschlechtlich zu erregen oder zu befriedigen, dazu verleitet, eine dem Beischlaf gleichzusetzende geschlechtliche Handlung an sich selbst vorzunehmen.*

(3) *Hat die Tat eine schwere Körperverletzung (§ 84 Abs. 1) oder eine Schwangerschaft der unmündigen Person zur Folge, ist der Täter mit Freiheitsstrafe von fünf bis zu fünfzehn Jahren, hat sie aber den Tod der unmündigen Person zur Folge, mit Freiheitsstrafe von zehn bis zu zwanzig Jahren zu bestrafen.*

(4) *Übersteigt das Alter des Täters das Alter der unmündigen Person nicht um mehr als drei Jahre, besteht die geschlechtliche Handlung nicht in der Penetration mit einem Gegenstand und hat die Tat weder eine schwere Körperverletzung (§ 84 Abs. 1) noch den Tod der unmündigen Person zur Folge, so ist der Täter nach Abs. 1 und 2 nicht zu bestrafen, es sei*

denn, die unmündige Person hätte das 13. Lebensjahr noch nicht vollendet.

§ 207 (1) Wer außer dem Fall des § 206 eine geschlechtliche Handlung an einer unmündigen Person vornimmt oder von einer unmündigen Person an sich vornehmen lässt, ist mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu fünf Jahren zu bestrafen.

(2) Ebenso ist zu bestrafen, wer eine unmündige Person zu einer geschlechtlichen Handlung (Abs. 1) mit einer anderen Person oder, um sich oder einen Dritten geschlechtlich zu erregen oder zu befriedigen, dazu verleitet, eine geschlechtliche Handlung an sich selbst vorzunehmen.

(3) Hat die Tat eine schwere Körperverletzung (§ 84 Abs. 1) zur Folge, ist der Täter mit Freiheitsstrafe von einem bis zu zehn Jahren, hat sie aber den Tod der unmündigen Person zur Folge, mit Freiheitsstrafe von fünf bis zu fünfzehn Jahren zu bestrafen.

(4) Übersteigt das Alter des Täters das Alter der unmündigen Person nicht um mehr als vier Jahre und ist keine der Folgen des Abs. 3 eingetreten, so ist der Täter nach Abs. 1 und 2 nicht zu bestrafen, es sei denn, die unmündige Person hätte das zwölfte Lebensjahr noch nicht vollendet.

Strafprozessnovelle 1999 (BGBl. I Nr. 55/1999)

Die in den wesentlichen Punkten am 1.1.2000 in Kraft getretene Strafprozessnovelle 1999 brachte durch die Möglichkeit der Diversion (= außergerichtliche Bereinigung bei leichteren Delikten) auch im allgemeinen Erwachsenenstrafrecht (bisher nur im Jugendstrafrecht und im Suchtmittelgesetz vorgesehen) einen drastischen Rückgang der Verurteilungen und verursachte somit einen starken Bruch in der Zeitreihe.

Der § 90a des nach § 90 neu eingefügten Hauptstücks IX a lautet:

Allgemeines

§ 90a. (1) Der Staatsanwalt hat nach diesem Hauptstück vorzugehen und von der Verfolgung einer strafbaren Handlung zurückzutreten, wenn auf Grund hinreichend geklärten Sachverhaltes feststeht, dass ein Zurücklegen der Anzeige nach § 60 nicht in Betracht kommt, eine Bestrafung jedoch im Hinblick auf

1. die Zahlung eines Geldbetrages (§ 90c) oder
2. die Erbringung gemeinnütziger Leistungen (§ 90d) oder
3. die Bestimmung einer Probezeit, allenfalls in Verbindung mit Bewährungshilfe und der Erfüllung von Pflichten (§ 90f), oder

4. einen außergerichtlichen Tausgleich (§ 90g)

nicht geboten erscheint, um den Verdächtigen von strafbaren Handlungen abzuhalten oder der Begehung strafbarer Handlungen durch andere entgegenzuwirken.

(2) Ein Vorgehen nach diesem Hauptstück ist jedoch nur zulässig, wenn

1. die strafbare Handlung nicht in die Zuständigkeit eines Schöffengerichts oder Geschworenengerichts fällt,
2. die Schuld des Verdächtigen nicht als schwer anzusehen wäre und
3. die Tat nicht den Tod eines Menschen zur Folge gehabt hat.

§ 90b. Das Gericht hat die für den Staatsanwalt geltenden Bestimmungen dieses Hauptstückes sinngemäß anzuwenden und nach Einleitung der Voruntersuchung oder Erhebung der Anklage das Verfahren wegen einer von Amts wegen zu verfolgenden strafbaren Handlung unter den für den Staatsanwalt geltenden Voraussetzungen bis zum Schluss der Hauptverhandlung mit Beschluss einzustellen.

Bundesgesetz BGBl. I Nr. 58/2000

Dieses Bundesgesetz trat am 1. August 2000 in Kraft.

Artikel I

Das Strafgesetzbuch, BGBl. Nr. 60/1974, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 34/2000, wird wie folgt geändert:

1. An die Stelle des § 159 und seiner Überschrift (fahrlässige Krida) tritt folgende Bestimmung: Grob fahrlässige Beeinträchtigung von Gläubigerinteressen § 159.

2. Im § 167 Abs. 1 treten an die Stelle der Worte „fahrlässiger Krida“ die Worte, grob fahrlässiger Beeinträchtigung von Gläubigerinteressen“.

Artikel II

Die Strafprozessordnung 1975, BGBl. Nr. 631, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 26/2000, wird wie folgt geändert: Im § 9 Abs. 1 Z 1 werden nach den Worten „der gefährlichen Drohung (§ 107 StGB),“ die Worte „der grob fahrlässigen Beeinträchtigung von Gläubigerinteressen (§ 159 StGB),“ eingefügt.

Für § 159 wurde die Position 837 eingeführt.

Bundesgesetz BGBl. I Nr. 19/2001

Dieses Bundesgesetz trat am 1. Juli 2001 in Kraft.

Artikel I

Änderung des Jugendgerichtsgesetzes

Das Jugendgerichtsgesetz 1988, BGBl. Nr. 599, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 55/1999, wird wie folgt geändert:

1. § 1 Z 2 hat zu Lauten: „2. Jugendlicher: wer das vierzehnte, aber noch nicht das achtzehnte Lebensjahr vollendet hat“.

9. Nach dem § 46 wird folgender § 46a samt Überschrift eingefügt: „Verfahrensbestimmungen für Strafsachen junger Erwachsener“

§ 46a. (1) Das Strafverfahren wegen einer vor Vollendung des 21. Lebensjahres begangenen Tat obliegt dem die Gerichtsbarkeit in Jugendstrafsachen ausübenden Gericht. § 28 ist anzuwenden.

Bundesgesetz BGBl. I Nr. 62/2002

Dieses Bundesgesetz trat am 1. Juli 2002 in Kraft.

Artikel III

Änderung des Strafgesetzbuches

Das Strafgesetzbuch, BGBl. Nr. 60/1974, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 19/2001, wird geändert wie folgt:

Nach § 168a ist der folgende § 168b samt Überschrift einzufügen:

„Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Vergabeverfahren“ §168b.

1. *Wer bei einem Vergabeverfahren einen Teilnahmeantrag stellt, ein Angebot legt oder Verhandlungen führt, die auf einer rechtswidrigen Absprache beruhen, die darauf zielt, den Auftraggeber zur Annahme eines bestimmten Angebots zu veranlassen, ist mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren zu bestrafen.*
2. *Nach Abs. 1 ist nicht zu bestrafen, wer freiwillig verhindert, dass der Auftraggeber das Angebot annimmt oder dieser seine Leistung erbringt. Wird ohne Zutun des Täters das Angebot nicht angenommen oder die Leistung des Auftraggebers nicht erbracht, so wird er strafflos, wenn er sich freiwillig und ernsthaft bemüht, die Annahme des Angebots oder das Erbringen der Leistung zu verhindern.“*

Bundesgesetz BGBl. I Nr. 134/2002

Dieses Bundesgesetz trat am 1. Oktober 2002 in Kraft.

Artikel I

Von den gesetzlichen Änderungen (Ergänzungen) sind folgende Tatbestände des Strafgesetzbuches betroffen

§ 118a: Widerrechtlicher Zugriff auf ein Computersystem

Bei §119 wird der Titel in „Verletzung des Telekommunikationsgeheimnisses“ geändert. Weiters kommt ein §119a hinzu: „Missbräuchliches Abfangen von Daten“.

Nach dem §126a werden folgende §§ 126b und 126c eingefügt:

§126b: Störung der Funktionsfähigkeit eines Computersystems

§126c: Missbrauch von Computerprogrammen oder Zugangsdaten.

Nach dem § 207a wird § 207b samt Überschrift eingefügt: Sexueller Missbrauch von Jugendlichen.

§ 225a: Datenfälschung

Beim § 278 wurden einige Änderungen durchgeführt:

§ 278: Kriminelle Vereinigung

§ 278b: Terroristische Vereinigung

§ 278c: Terroristische Straftaten.

§ 278d: Terrorismusfinanzierung

In § 320 wird die Überschrift in „Verbotene Unterstützung von Parteien bewaffneter Konflikte“ geändert.

Bundesgesetz BGBl. I Nr. 15/2004

Dieses Bundesgesetz trat am 1. Mai 2004 in Kraft.

Artikel I

Im Vorblatt zu diesem Bundesgesetz wird folgendes angeführt: Mit dieser StGB-Novelle wird die Reform des Sexualstrafrechts fortgeführt. Damit soll gesellschaftlichen Entwicklungen, insbesondere dem gestiegenen Respekt vor der Persönlichkeit des Menschen und seinem Recht auf sexuelle Selbstbestimmung Rechnung getragen werden. Dem Schutz von Minderjährigen vor sexueller Ausbeutung wird durch Ausweitung der Tatbestände gegen Kinderpornographie und des Missbrauchs

eines Autoritätsverhältnisses sowie Bestimmungen gegen die Förderung der Prostitution von Minderjährigen und der Mitwirkung von Minderjährigen an pornographischen Darbietungen zentrale Bedeutung beigemessen. Damit sollen auch mehrere Rechtsakte der Europäischen Union, des Europarats und der Vereinten Nationen umgesetzt werden. Wegen der Nähe zur Problematik der sexuellen Ausbeutung werden auch ergänzende Bestimmungen zur verstärkten Bekämpfung des Menschenhandels eingeführt, die inhaltlich wesentlich von umzusetzenden Rechtsakten der Vereinten Nationen und der Europäischen Union beeinflusst sind.

Bundesgesetz BGBl. I Nr. 152/2004

Dieses Bundesgesetz trat am 1. März 2005 in Kraft.

Artikel I

Von den gesetzlichen Änderungen (Ergänzungen) sind folgende Tatbestände des Strafgesetzbuches betroffen, wobei hier nach §153 folgende §§153c bis 153e an den Positionen **857** bis **859** eingefügt werden:

§ 153c Vorenthalten von Dienstnehmerbeiträgen zur Sozialversicherung

§ 153d Betrügerisches Vorenthalten von Sozialversicherungsbeiträgen und Zuschlägen nach dem Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz

§ 153e Organisierte Schwarzarbeit

Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2005

Dieses Bundesgesetz ist mit 1. Jänner 2006 in Kraft getreten.

Mit der Änderung des Fremdenpolizeigesetzes ergaben sich folgende neue Positionsnummern:

- 864** Fremdenpolizeigesetz 2005 insgesamt, Summenposition
- 865** Fremdenpolizeigesetz 2005, § 114 Schlepperei
- 866** Fremdenpolizeigesetz 2005, § 115 Beihilfe zu unbefugtem Aufenthalt
- 867** Fremdenpolizeigesetz 2005, § 116 Ausbeutung eines Fremden
- 868** Fremdenpolizeigesetz 2005, § 117 Eingehen und Vermittlung von Aufenthaltsehen
- 869** Fremdenpolizeigesetz 2005, § 118 Aufenthaltsadoption und Vermittlung von Aufenthaltsadoptionen eigenberechtigter Fremder

- 870** Fremdenpolizeigesetz 2005, § 119 Erschleichung eines Einreise- oder Aufenthaltstitels

Weiters wurden im Berichtsjahr 2006 folgende neue Positionsnummern aufgenommen:

- 871** Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (§ 81; BGBl. I Nr. 13/2006)
- 872** Beharrliche Verfolgung (Stalking; § 107a StGB; BGBl. I Nr. 56/2006)

Nachdem für das Berichtsjahr 2007 keine neuen Positionsnummern aufgenommen werden mussten, kamen im Berichtsjahr 2008 gleich 11 neue Straftatbestände mit ihren Positionsnummern hinzu:

- 873** § 91 Abs 2a StGB: Raufhandel bei Sportgroßveranstaltungen (BGBl. I Nr. 109/2007)
- 874** § 118a StGB: Widerrechtlicher Zugriff auf ein Computersystem (BGBl. I Nr. 109/2007)
- 875** § 126b StGB: Störung der Funktionsfähigkeit eines Computersystems (BGBl. I Nr. 109/2007)
- 876** § 126c StGB: Missbrauch von Computerprogrammen oder Zugangsdaten (BGBl. I Nr. 109/2007)
- 877** § 168c StGB: Geschenkannahme durch Bedienstete oder Beauftragte (BGBl. I Nr. 109/2007)
- 878** § 168d StGB: Bestechung von Bediensteten oder Beauftragten (BGBl. I Nr. 109/2007)
- 879** § 304a StGB: Abgeordnetenbestechung (BGBl. I Nr. 109/2007)
- 880** § 225a StGB Datenfälschung (BGBl. I Nr. 134/2002)
- 881** § 22a Anti-Doping-Bundesgesetz 2007 (BGBl. I Nr. 115/2008)
- 882** § 28a Suchtmittelgesetz, Suchtgifthandel (BGBl. I Nr.110/2007)
- 883** § 31a Suchtmittelgesetz, Handel mit psychotropen Stoffen (BGBl. I Nr.110/2007)

Im Berichtsjahr 2009 kamen folgende Straftatbestände mit ihren Positionsnummern neu hinzu:

- 884** § 42 Gebrauchsmustergesetz (BGBl. I Nr. 126/2009)
- 885** § 107b StGB Fortgesetzte Gewaltausübung (BGBl. I Nr. 40/2009)
- 886** § 278b StGB Terroristische Vereinigung (BGBl. I Nr. 134/2002)



IV. Verurteilungen nach Alter und Geschlecht seit 1975

Jahr	Verurteilungen insgesamt		davon							
			Männer		Frauen		Jugendliche		Erwachsene	
	absolut	auf 1.000	absolut	auf 1.000	absolut	auf 1.000	absolut	auf 1.000	absolut	auf 1.000
1975	82.764	13,92	71.242	25,94	11.522	3,60	7.751	15,98	75.013	13,74
1980	83.626	13,63	71.620	25,18	12.006	3,65	8.763	16,70	74.863	13,34
1981	88.726	14,35	75.242	26,20	13.484	4,07	9.352	17,94	79.374	14,02
1982	86.862	13,96	73.678	25,45	13.184	3,96	9.022	17,52	77.840	13,64
1983	86.051	13,78	73.221	25,16	12.830	3,85	8.317	16,43	77.734	13,54
1984	85.669	13,65	72.430	24,73	13.239	3,96	7.809	15,80	77.860	13,47
1985	84.096	13,34	70.482	23,92	13.614	4,06	7.083	14,81	77.013	13,22
1986	79.992	12,64	66.593	22,46	13.399	3,98	5.498	11,99	74.494	12,69
1987	76.596	12,06	63.292	21,24	13.304	3,95	4.365	10,04	72.231	12,21
1988	67.756	10,64	56.115	18,73	11.641	3,45	3.562	8,61	64.194	10,78
1989	63.298	9,87	52.779	17,45	10.519	3,11	2.808	5,49	60.490	10,25
1990	71.722	11,08	58.538	19,10	13.184	3,87	3.630	7,35	68.092	11,39
1991	75.155	11,49	60.794	19,56	14.361	4,19	3.701	7,76	71.454	11,79
1992	74.419	11,25	60.435	19,15	13.984	4,04	3.815	8,17	70.604	11,48
1993	74.937	11,23	61.064	19,13	13.873	3,98	3.737	8,12	71.200	11,46
1994	69.485	10,36	56.827	17,68	12.658	3,62	3.349	7,33	66.136	10,58
1995	69.779	10,36	57.099	17,68	12.680	3,62	3.335	7,23	66.444	10,59
1996	66.980	9,92	54.755	16,89	12.225	3,48	3.491	7,43	63.489	10,10
1997	65.040	9,60	52.925	16,27	12.115	3,44	3.502	7,34	61.538	9,77
1998	63.864	9,40	51.551	15,81	12.313	3,49	3.760	7,80	60.104	9,52
1999	61.954	9,09	49.723	15,18	12.231	3,45	3.764	7,78	58.190	9,19
2000	41.624	6,08	35.101	10,66	6.523	1,84	3.720	7,74	37.904	5,95
2001	38.763	5,70	33.076	10,15	5.687	1,61	3.793	8,83	34.970	5,49
2002	41.078	6,12	34.826	10,83	6.252	1,79	3.278	8,61	37.800	5,97
2003	41.749	6,10	35.521	10,81	6.228	1,75	3.178	8,37	38.571	5,96
2004	45.185	6,51	38.719	11,60	6.466	1,79	3.336	8,63	41.849	6,38
2005	45.691	6,51	39.153	11,59	6.538	1,80	2.953	7,53	42.738	6,45
2006	43.414	6,13	37.215	10,91	6.199	1,69	2.889	7,29	40.525	6,07
2007	43.158	6,05	36.848	10,72	6.310	1,71	3.084	7,74	40.074	5,95
2008	38.226	5,33	32.820	9,48	5.406	1,46	2.988	7,49	35.238	5,20
2009	37.868	5,26	32.531	9,35	5.337	1,43	3.155	8,01	34.713	5,10

Jahr	Jugendliche				Erwachsene			
	Männer		Frauen		Männer		Frauen	
	absolut	auf 1.000	absolut	auf 1.000	absolut	auf 1.000	absolut	auf 1.000
1975	6.946	28,11	805	3,39	64.296	25,72	10.717	3,62
1980	7.818	29,38	945	3,65	63.802	24,74	11.061	3,65
1981	8.270	31,19	1.082	4,22	66.972	25,69	12.402	4,06
1982	7.925	30,16	1.097	4,35	65.753	24,98	12.087	3,93
1983	7.338	28,41	979	3,95	65.883	24,85	11.851	3,84
1984	6.876	27,27	933	3,85	65.554	24,50	12.306	3,96
1985	6.246	25,61	837	3,57	64.236	23,77	12.777	4,09
1986	4.839	20,72	659	2,93	61.754	22,61	12.740	4,06
1987	3.795	17,14	570	2,67	59.497	21,57	12.734	4,04
1988	3.124	14,81	438	2,16	52.991	19,03	11.203	3,53
1989	2.538	9,72	270	1,08	50.241	18,18	10.249	3,27
1990	3.218	12,73	412	1,71	55.320	19,67	12.772	4,03
1991	3.286	13,42	415	1,79	57.508	20,08	13.946	4,36
1992	3.432	14,28	383	1,69	57.003	19,56	13.601	4,21
1993	3.373	14,23	364	1,63	57.691	19,52	13.509	4,14
1994	3.003	12,75	346	1,57	53.824	18,07	12.312	3,76
1995	2.981	12,54	354	1,58	54.118	18,09	12.326	3,76
1996	3.134	12,96	357	1,56	51.621	17,21	11.868	3,61
1997	3.108	12,69	394	1,70	49.817	16,56	11.721	3,56
1998	3.351	13,57	409	1,74	48.200	15,99	11.904	3,61
1999	3.361	13,58	403	1,70	46.362	15,22	11.828	3,58
2000	3.303	13,44	417	1,78	31.798	10,43	6.106	1,84
2001	3.377	15,36	416	1,99	29.699	9,77	5.271	1,58
2002	2.850	14,60	428	2,31	31.976	10,59	5.824	1,76
2003	2.832	14,53	346	1,87	32.689	10,57	5.882	1,74
2004	2.932	14,78	404	2,15	35.787	11,40	6.062	1,77
2005	2.591	12,87	362	1,90	36.562	11,51	6.176	1,79
2006	2.492	12,25	397	2,06	34.723	10,82	5.802	1,67
2007	2.740	13,39	344	1,77	34.108	10,55	5.966	1,71
2008	2.612	12,76	376	1,94	30.208	9,27	5.030	1,43
2009	2.708	13,39	447	2,33	29.823	9,10	4.890	1,38

Q.: STATISTIK AUSTRIA. Anmerkung: Die Verschiebung der Altersobergrenze für Jugendliche von 18 auf 19 Jahre mit 1.1.1989 und die abermalige Absenkung auf 18 Jahre mit 1.7.2001 bewirkten jeweils einen Bruch in der Zeitreihe. Das Inkrafttreten der Strafgesetznovelle 1999 am 1.1.2000 bewirkte durch die neue Möglichkeit der Diversion (=außergerichtliche Bereinigung) einen sehr starken Rückgang der Verurteilungen und somit einen deutlichen Bruch in der Zeitreihe. - "auf 1.000" gleich jeweilige strafmündige Bevölkerungsgruppe im Jahresdurchschnitt.

VI. Verurteilungen nach Alter und Vorverurteilungen seit 1975

Jahr	Verurteilungen											
	insgesamt				Jugendlicher				Erwachsener			
	zusammen	davon			zusammen	davon			zusammen	davon		
		ohne Vorverurteilung	mit Vorverurteilung			ohne Vorverurteilung	mit Vorverurteilung			ohne Vorverurteilung	mit Vorverurteilung	
	insgesamt	darunter einschlägig			insgesamt	darunter einschlägig			insgesamt	darunter einschlägig		
absolute Zahlen												
1975	82.764	46.284	36.480	12.855	7.751	5.533	2.218	719	75.013	40.751	34.262	12.136
1980	83.626	47.049	36.577	13.417	8.763	6.482	2.281	807	74.863	40.567	34.296	12.610
1985	84.096	45.669	38.427	15.770	7.083	4.845	2.238	803	77.013	40.824	36.189	14.967
1990	71.722	43.215	28.507	12.074	3.630	2.533	1.097	442	68.092	40.682	27.410	11.632
1995	69.779	42.259	27.520	11.864	3.335	2.200	1.135	547	66.444	40.059	26.385	11.317
1996	66.980	40.122	26.858	11.395	3.491	2.366	1.125	475	63.489	37.756	25.733	10.920
1997	65.040	39.393	25.647	10.913	3.502	2.354	1.148	499	61.538	37.039	24.499	10.414
1998	63.864	38.500	25.364	11.121	3.760	2.487	1.273	578	60.104	36.013	24.091	10.543
1999	61.954	37.542	24.412	10.823	3.764	2.424	1.340	592	58.190	35.118	23.072	10.231
2000	41.624	21.466	20.158	9.447	3.720	2.414	1.306	587	37.904	19.052	18.852	8.860
2001	38.763	17.460	21.303	-	3.793	2.464	1.329	-	34.970	14.996	19.974	-
2002	41.078	19.077	22.001	-	3.278	2.180	1.098	-	37.800	16.897	20.903	-
2003	41.749	21.182	20.567	-	3.178	2.163	1.015	-	38.571	19.019	19.552	-
2004	45.185	23.294	21.891	-	3.336	2.249	1.087	-	41.849	21.045	20.804	-
2005	45.691	23.289	22.402	-	2.953	1.947	1.006	-	42.738	21.342	21.396	-
2006	43.414	21.624	21.790	-	2.889	1.918	971	-	40.525	19.706	20.819	-
2007	43.158	21.295	21.863	-	3.084	2.026	1.058	-	40.074	19.269	20.805	-
2008	38.226	18.024	20.202	-	2.988	1.887	1.101	-	35.238	16.137	19.101	-
2009	37.868	17.789	20.079	-	3.155	1.954	1.201	-	34.713	15.835	18.878	-
Prozentanteile an den Verurteilungen insgesamt												
1975	100,0	55,9	44,1	15,5	9,4	6,7	2,7	0,9	90,6	49,2	41,4	14,7
1980	100,0	56,3	43,7	16,0	10,5	7,8	2,7	1,0	89,5	48,5	41,0	15,1
1985	100,0	54,3	45,7	18,8	8,4	5,8	2,7	1,0	91,6	48,5	43,0	17,8
1990	100,0	60,3	39,7	16,8	5,1	3,5	1,5	0,6	94,9	56,7	38,2	16,2
1995	100,0	60,6	39,4	17,0	4,8	3,2	1,6	0,8	95,2	57,4	37,8	16,2
1996	100,0	59,9	40,1	17,0	5,2	3,5	1,7	0,7	94,8	56,4	38,4	16,3
1997	100,0	60,6	39,4	16,8	5,4	3,6	1,8	0,8	94,6	56,9	37,7	16,0
1998	100,0	60,3	39,7	17,4	5,9	3,9	2,0	0,9	94,1	56,4	37,7	16,5
1999	100,0	60,6	39,4	17,5	6,1	3,9	2,2	1,0	93,9	56,7	37,2	16,5
2000	100,0	51,6	48,4	22,7	8,9	5,8	3,1	1,4	91,1	45,8	45,3	21,3
2001	100,0	45,0	55,0	-	9,8	6,4	3,4	-	90,2	38,7	51,5	-
2002	100,0	46,4	53,6	-	8,0	5,3	2,7	-	92,0	41,1	50,9	-
2003	100,0	50,7	49,3	-	7,6	5,2	2,4	-	92,4	45,6	46,8	-
2004	100,0	51,6	48,4	-	7,4	5,0	2,4	-	92,6	46,6	46,0	-
2005	100,0	51,0	49,0	-	6,5	4,3	2,2	-	93,5	46,7	46,8	-
2006	100,0	49,8	50,2	-	6,7	4,4	2,2	-	93,3	45,4	48,0	-
2007	100,0	49,3	50,7	-	7,1	4,7	2,5	-	92,9	44,6	48,2	-
2008	100,0	47,2	52,8	-	7,8	4,9	2,9	-	92,2	42,2	50,0	-
2009	100,0	47,0	53,0	-	8,3	5,2	3,2	-	91,7	41,8	49,9	-
Prozentanteile an den Verurteilungen Jugendlicher bzw. Erwachsener zusammen												
1975					100,0	71,4	28,6	9,3	100,0	54,3	45,7	16,2
1980					100,0	74,0	26,0	9,2	100,0	54,2	45,8	16,8
1985					100,0	68,4	31,6	11,3	100,0	53,0	47,0	19,4
1990					100,0	69,8	30,2	12,2	100,0	59,7	40,3	17,1
1995					100,0	66,0	34,0	16,4	100,0	60,3	39,7	17,0
1996					100,0	67,8	32,2	13,6	100,0	59,5	40,5	17,2
1997					100,0	67,2	32,8	14,2	100,0	60,2	39,8	16,9
1998					100,0	66,1	33,9	15,4	100,0	59,9	40,1	17,5
1999					100,0	64,4	35,6	15,7	100,0	60,4	39,6	17,6
2000					100,0	64,9	35,1	15,8	100,0	50,3	49,7	23,4
2001					100,0	65,0	35,0	-	100,0	42,9	57,1	-
2002					100,0	66,5	33,5	-	100,0	44,7	55,3	-
2003					100,0	68,1	31,9	-	100,0	49,3	50,7	-
2004					100,0	67,4	32,6	-	100,0	50,3	49,7	-
2005					100,0	65,9	34,1	-	100,0	49,9	50,1	-
2006					100,0	65,9	34,1	-	100,0	49,9	50,1	-
2007					100,0	65,7	34,3	-	100,0	48,1	51,9	-
2008					100,0	63,2	36,8	-	100,0	45,8	54,2	-
2009					100,0	61,9	38,1	-	100,0	45,6	54,4	-

Q.: STATISTIK AUSTRIA. Anmerkung: Die Verschiebung der Altersobergrenze für Jugendliche von 18 auf 19 Jahre mit 1.1.1989 und die abermalige Absenkung auf 18 Jahre mit 1.7.2001 bewirkten jeweils einen Bruch in der Zeitreihe. Das Inkrafttreten der Strafgesetznovelle 1999 am 1.1.2000 bewirkte durch die neue Möglichkeit der Diversion (=außergerichtliche Bereinigung) einen starken Rückgang der Verurteilungen und somit einen Bruch in der Zeitreihe.

VII. Verurteilungen nach Alter und Staatsangehörigkeit seit 1975

Jahr	Verurteilungen								
	Insgesamt			Jugendliche			Erwachsene		
	zusammen	davon Staatsangehörigkeit		zusammen	davon Staatsangehörigkeit		zusammen	davon Staatsangehörigkeit	
		Österreich	Nicht-Österreich		Österreich	Nicht-Österreich		Österreich	Nicht-Österreich
absolute Zahlen									
1975	82.764	74.302	8.462	7.751	7.496	255	75.013	66.806	8.207
1980	83.626	76.309	7.317	8.763	8.426	337	74.863	67.883	6.980
1985	84.096	76.934	7.162	7.083	6.707	376	77.013	70.227	6.786
1990	71.722	58.270	13.452	3.630	2.801	829	68.092	55.469	12.623
1995	69.779	55.351	14.428	3.335	2.631	704	66.444	52.720	13.724
1996	66.980	53.476	13.504	3.491	2.752	739	63.489	50.724	12.765
1997	65.040	51.750	13.290	3.502	2.800	702	61.538	48.950	12.588
1998	63.864	50.387	13.477	3.760	2.899	861	60.104	47.488	12.616
1999	61.954	48.340	13.614	3.764	2.958	806	58.190	45.382	12.808
2000	41.624	32.026	9.598	3.720	2.921	799	37.904	29.105	8.799
2001	38.763	29.633	9.130	3.793	2.963	830	34.970	26.670	8.300
2002	41.078	30.591	10.487	3.278	2.418	860	37.800	28.173	9.627
2003	41.749	30.275	11.474	3.178	2.114	1.064	38.571	28.161	10.410
2004	45.185	31.542	13.643	3.336	2.162	1.174	41.849	29.380	12.469
2005	45.691	31.618	14.073	2.953	2.079	874	42.738	29.539	13.199
2006	43.414	30.526	12.888	2.889	2.221	668	40.525	28.305	12.220
2007	43.158	30.322	12.836	3.084	2.354	730	40.074	27.968	12.106
2008	38.226	27.235	10.991	2.988	2.333	655	35.238	24.902	10.336
2009	37.868	26.559	11.309	3.155	2.411	744	34.713	24.148	10.565
Prozentanteile an den Verurteilungen insgesamt									
1975	100,0	89,8	10,2	9,4	9,1	0,3	90,6	80,7	9,9
1980	100,0	91,3	8,7	10,5	10,1	0,4	89,5	81,2	8,3
1985	100,0	91,5	8,5	8,4	8,0	0,4	91,6	83,5	8,1
1990	100,0	81,2	18,8	5,1	3,9	1,2	94,9	77,3	17,6
1995	100,0	79,3	20,7	4,8	3,8	1,0	95,2	75,6	19,7
1996	100,0	79,8	20,2	5,2	4,1	1,1	94,8	75,7	19,1
1997	100,0	79,6	20,4	5,4	4,3	1,1	94,6	75,3	19,4
1998	100,0	78,9	21,1	5,9	4,5	1,3	94,1	74,4	19,8
1999	100,0	78,0	22,0	6,1	4,8	1,3	93,9	73,3	20,7
2000	100,0	76,9	23,1	8,9	7,0	1,9	91,1	69,9	21,1
2001	100,0	76,4	23,6	9,8	7,6	2,1	90,2	68,8	21,4
2002	100,0	74,5	25,5	8,0	5,9	2,1	92,0	68,6	23,4
2003	100,0	72,5	27,5	7,6	5,1	2,5	92,4	67,5	24,9
2004	100,0	69,8	30,2	7,4	4,8	2,6	92,6	65,0	27,6
2005	100,0	69,2	30,8	6,5	4,6	1,9	93,5	64,6	28,9
2006	100,0	70,3	29,7	6,7	5,1	1,5	93,3	65,2	28,1
2007	100,0	70,3	29,7	7,1	5,5	1,7	92,9	64,8	28,1
2008	100,0	71,2	28,8	7,8	6,1	1,7	92,2	65,1	27,0
2009	100,0	70,1	29,9	8,3	6,4	2,0	91,7	63,8	27,9
Prozentanteile an den Verurteilungen Jugendlicher bzw. Erwachsener zusammen									
1975				100,0	96,7	3,3	100,0	89,1	10,9
1980				100,0	96,2	3,8	100,0	90,7	9,3
1985				100,0	94,7	5,3	100,0	91,2	8,8
1990				100,0	77,2	22,8	100,0	81,5	18,5
1995				100,0	78,9	21,1	100,0	79,3	20,7
1996				100,0	78,8	21,2	100,0	79,9	20,1
1997				100,0	80,0	20,0	100,0	79,5	20,5
1998				100,0	77,1	22,9	100,0	79,0	21,0
1999				100,0	78,6	21,4	100,0	78,0	22,0
2000				100,0	78,5	21,5	100,0	76,8	23,2
2001				100,0	78,1	21,9	100,0	76,3	23,7
2002				100,0	73,8	26,2	100,0	74,5	25,5
2003				100,0	66,5	33,5	100,0	73,0	27,0
2004				100,0	64,8	35,2	100,0	70,2	29,8
2005				100,0	70,4	29,6	100,0	69,1	30,9
2006				100,0	76,9	23,1	100,0	69,8	30,2
2007				100,0	76,3	23,7	100,0	69,8	30,2
2008				100,0	78,1	21,9	100,0	70,7	29,3
2009				100,0	76,4	23,6	100,0	69,6	30,4

Q.: STATISTIK AUSTRIA. Anmerkung: Die Verschiebung der Altersobergrenze für Jugendliche von 18 auf 19 Jahre mit 1.1.1989 und die abermalige Absenkung auf 18 Jahre mit 1.7.2001 bewirkten jeweils einen Bruch in der Zeitreihe. Das Inkrafttreten der Strafgesetznovelle 1999 am 1.1.2000 bewirkte durch die neue Möglichkeit der Diversion (=außergerichtliche Bereinigung) einen starken Rückgang der Verurteilungen und somit einen Bruch in der Zeitreihe.

VIII. Verurteilungen nach Strafen seit 1975

Jahr	Verurteilungen insgesamt	Geldstrafen				Teilbedingte Strafen nach § 43a Abs. 2 StGB ¹⁾	Freiheitsstrafen				Andere Verurteilungen		
		zusammen	davon				zusammen	davon			zusammen	darunter	
			bedingt	unbedingt	teilbedingt			bedingt	unbedingt	teilbedingt		Schuld-spruch unter Vorbe-halt der Strafe ²⁾	Schuld-spruch ohne Strafe ³⁾
absolute Zahlen													
1975	82.764	59.113	4.620	54.493		18.989	9.345	9.644		4.662	2.796	887	
1980	83.626	57.506	7.895	49.611		20.862	11.487	9.375		5.258	3.717	1.038	
1985	84.096	56.318	10.379	45.939		23.378	14.120	9.258		4.400	2.937	907	
1990	71.722	49.735	16.940	31.300	1.495	20.065	12.048	6.607	1.410	1.574	986	224	
1995	69.779	47.094	13.984	31.143	1.967	20.897	12.731	6.475	1.691	1.292	772	98	
1996	66.980	44.362	12.932	29.238	2.192	20.703	12.500	6.401	1.802	1.369	833	115	
1997	65.040	42.217	12.456	27.805	1.956	21.036	13.086	5.977	1.973	1.259	742	138	
1998	63.864	40.797	11.752	26.967	2.078	21.195	13.061	5.949	2.185	1.340	788	144	
1999	61.954	38.778	11.218	25.377	2.183	584	21.304	12.985	5.895	2.424	1.288	857	
2000	41.624	19.281	4.467	13.412	1.402	642	20.432	12.702	5.427	2.303	1.269	824	
2001	38.763	16.465	3.425	11.754	1.286	678	20.424	12.385	5.711	2.328	1.196	714	
2002	41.078	17.000	3.758	12.045	1.197	642	22.445	13.584	6.412	2.449	991	507	
2003	41.749	17.119	3.683	12.349	1.087	657	23.075	13.706	6.253	3.116	898	402	
2004	45.185	17.951	4.028	12.818	1.105	721	25.625	14.739	6.850	4.036	888	392	
2005	45.691	17.756	3.893	12.767	1.096	746	26.187	15.306	7.136	3.745	1.002	426	
2006	43.414	16.776	3.883	11.906	987	711	24.988	15.013	6.691	3.284	939	386	
2007	43.158	16.410	4.012	11.389	1.009	777	24.998	14.974	6.887	3.137	973	427	
2008	38.226	14.118	3.349	10.005	764	784	22.374	13.656	6.115	2.603	950	358	
2009	37.868	13.294	3.159	9.472	663	826	22.830	13.643	6.234	2.953	918	330	
Prozentanteile an den Verurteilungen insgesamt													
1975	100,0	71,4	5,6	65,8		22,9	11,3	11,7		5,6	3,4	1,1	
1980	100,0	68,8	9,4	59,3		24,9	13,7	11,2		6,3	4,4	1,2	
1985	100,0	67,0	12,3	54,6		27,8	16,8	11,0		5,2	3,5	1,1	
1990	100,0	69,3	23,6	43,6	2,1	0,5	28,0	16,8	9,2	2,0	1,4	0,3	
1995	100,0	67,5	20,0	44,6	2,8	0,7	29,9	18,2	9,3	2,4	1,1	0,1	
1996	100,0	66,2	19,3	43,7	3,3	0,8	30,9	18,7	9,6	2,7	1,2	0,2	
1997	100,0	64,9	19,2	42,8	3,0	0,8	32,3	20,1	9,2	3,0	1,1	0,2	
1998	100,0	63,9	18,4	42,2	3,3	0,8	33,2	20,5	9,3	3,4	1,2	0,2	
1999	100,0	62,6	18,1	41,0	3,5	0,9	34,4	21,0	9,5	3,9	1,4	0,1	
2000	100,0	46,3	10,7	32,2	3,4	1,5	49,1	30,5	13,0	5,5	3,0	0,3	
2001	100,0	42,5	8,8	30,3	3,3	1,7	52,7	32,0	14,7	6,0	3,1	0,3	
2002	100,0	41,4	9,1	29,3	2,9	1,6	54,6	33,1	15,6	6,0	2,4	0,2	
2003	100,0	41,0	8,8	29,6	2,6	1,6	55,3	32,8	15,0	7,5	2,2	0,2	
2004	100,0	39,7	8,9	28,4	2,4	1,6	56,7	32,6	15,2	8,9	2,0	0,1	
2005	100,0	38,9	8,5	27,9	2,4	1,6	57,3	33,5	15,6	8,2	2,2	0,1	
2006	100,0	38,6	8,9	27,4	2,3	1,6	57,6	34,6	15,4	7,6	2,2	0,2	
2007	100,0	38,0	9,3	26,4	2,3	1,8	57,9	34,7	16,0	7,3	2,3	0,1	
2008	100,0	36,9	8,8	26,2	2,0	2,1	58,5	35,7	16,0	6,8	2,5	0,1	
2009	100,0	35,1	8,3	25,0	1,8	2,2	60,3	36,0	16,5	7,8	2,4	0,1	
Prozentanteile an den Geld- bzw. Freiheitsstrafen zusammen													
1975		100,0	7,8	92,2			100,0	49,2	50,8				
1980		100,0	13,7	86,3			100,0	55,1	44,9				
1985		100,0	18,4	81,6			100,0	60,4	39,6				
1990		100,0	34,1	62,9	3,0		100,0	60,0	32,9	7,0			
1995		100,0	29,7	66,1	4,2		100,0	60,9	31,0	8,1			
1996		100,0	29,2	65,9	4,9		100,0	60,4	30,9	8,7			
1997		100,0	29,5	65,9	4,6		100,0	62,2	28,4	9,4			
1998		100,0	28,8	66,1	5,1		100,0	61,6	28,1	10,3			
1999		100,0	28,9	65,4	5,6		100,0	61,0	27,7	11,4			
2000		100,0	23,2	69,6	7,3		100,0	62,2	26,6	11,3			
2001		100,0	20,8	71,4	7,8		100,0	60,2	28,0	11,4			
2002		100,0	22,1	70,9	7,0		100,0	60,5	28,6	10,9			
2003		100,0	21,5	72,1	6,3		100,0	59,4	27,1	13,5			
2004		100,0	22,4	71,4	6,2		100,0	57,5	26,7	15,8			
2005		100,0	21,9	71,9	6,2		100,0	58,4	27,3	14,3			
2006		100,0	23,1	71,0	5,9		100,0	60,1	26,8	13,1			
2007		100,0	24,4	69,4	6,1		100,0	59,9	27,6	12,5			
2008		100,0	23,7	70,9	5,4		100,0	61,0	27,3	11,6			
2009		100,0	23,8	71,3	5,0		100,0	59,8	27,3	12,9			

Q.: STATISTIK AUSTRIA. Anmerkung: Das Inkrafttreten der Strafgesetznovelle 1999 am 1.1.2000 bewirkte durch die neue Möglichkeit der Diversion (=außergerichtliche Bereinigung) einen sehr starken Rückgang der Verurteilungen und somit einen deutlichen Bruch in der Zeitreihe. - 1) Teils Geldstrafe unbedingt, teils Freiheitsstrafe bedingt. - 2) Für jugendliche Verurteilte; vor dem 1.1.1989: "Bedingte Verurteilung nach § 13 JGG". - 3) Für jugendliche Verurteilte; vor dem 1.1.1989: "Ermahnung".

Verurteilungen im Berichtsjahr									Strafbare Handlungen (St.H.) insgesamt, nach dem Strafgesetzbuch, nach den Nebenstrafgesetzen
2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	
38.763	41.078	41.749	45.185	45.691	43.414	43.158	38.226	37.868	STRAFBARE HANDLUNGEN INSGESAMT
33.136	35.102	35.672	37.745	38.128	36.330	36.482	33.044	32.999	I. STRAFGESETZBUCH ZUSAMMEN
									davon
9.599	10.192	10.848	11.448	11.185	10.697	10.785	10.215	9.571	St. H. gegen Leib und Leben
44	50	65	36	49	48	54	36	37	dar.: Mord
324	292	326	325	283	302	271	255	212	Fahrl. Tötung / u. bes.gef.Verh.o.u.Beraus.
3.835	3.938	4.186	4.588	4.493	4.582	4.895	4.962	4.751	Körperverletzung
923	1.189	1.213	1.300	1.212	1.083	1.100	1.190	1.160	Schwere Körperverletzung
6	10	8	9	3	8	7	5	2	Körperverletzung mit tödlichem Ausgang
3.720	3.860	4.109	4.242	4.139	3.756	3.623	2.814	2.569	Fahrlässige Körperverletzung
-	-	-	-	4	3	-	-	-	Schwangerschaftsabbruch
2.222	2.251	2.213	2.342	2.327	2.369	2.449	2.082	2.130	St. H. gegen die Freiheit
812	828	842	864	869	858	862	625	665	dar.: Nötigung, Schwere Nötigung
1.250	1.251	1.219	1.316	1.286	1.357	1.298	1.217	1.200	Gefährliche Drohung
83	92	81	103	96	76	81	41	65	Hausfriedensbruch
99	84	79	77	77	68	63	59	50	St. H. gegen die Ehre
2	2	5	4	6	2	3	4	2	Verletzt. d. Privatsphäre u. best. Berufsg.
14.827	16.079	15.941	16.761	17.122	16.269	16.153	14.610	15.284	St. H. gegen fremdes Vermögen
1.262	1.233	1.394	1.355	1.407	1.429	1.456	1.428	1.511	dar.: Sachbeschädigung, Schwere Sachb.
5.618	7.247	6.802	7.579	6.520	7.109	6.977	6.051	5.584	Diebstahl
2.321	1.722	2.198	1.901	2.796	1.414	1.541	1.516	2.450	Diebstahl durch Einbruch
556	600	535	592	575	522	574	516	580	Veruntreuung
371	307	272	294	276	256	254	234	243	Unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen
208	214	195	153	160	122	125	128	100	Entwendung
441	478	501	619	627	680	737	680	710	Raub, Schwere Raub
62	56	63	57	49	46	52	43	43	Erpressung, Schwere Erpressung
1.938	3.245	2.974	3.189	3.261	3.139	2.981	2.734	2.775	Betrug insgesamt
190	126	148	173	220	188	-	123	132	Grob fahrl. Beeintr. v. Gläubigerinterr.
385	356	349	361	376	344	401	296	299	Hehlerei
148	152	141	153	122	114	123	99	91	Gemeingefährliche strafb. Handlungen
50	47	40	51	42	34	38	29	31	dar.: Brandstiftung
1	4	2	4	2	3	3	-	2	St.H. gg.d.religiös.Frieden u.d.Ruhe d.Toten
2.146	2.042	2.076	2.256	2.252	2.349	2.012	1.851	1.673	St. H. gegen Ehe und Familie
2.126	2.026	2.049	2.241	2.238	2.336	1.996	1.836	1.662	dar.: Verletzung der Unterhaltspflicht
473	550	578	590	679	570	703	631	608	St. H. gegen die Sittlichkeit
118	102	129	114	108	121	111	86	113	dar.: Vergewaltigung ¹⁾
29	34	38	43	30	36	43	21	20	Geschlechtliche Nötigung ²⁾
15	6	15	15	11	21	19	13	20	Schändung
172	189	193	192	182	135	167	150	133	Beischlaf bzw. Unzucht mit Unmündigen
41	51	42	55	51	55	84	54	47	Tierquälerei
1.338	1.465	1.430	1.659	1.557	1.287	1.280	1.095	1.039	St.H. gg.d.Zuverl.v.Urkunden u. Beweis.
312	363	341	401	353	426	369	316	280	dar.: Urkundenfälschung
593	675	617	721	779	480	463	389	365	Fälschung besonders geschützter Urkunden
357	362	411	464	344	310	364	311	312	Urkundenunterdrückung
88	132	92	141	354	319	341	273	263	St.H.gg.d.Sich.d.V.m.Geld, Wertp. u. Wertz.
-	-	-	38	239	254	243	225	200	dar.: Strafb. H. m. unbaren Zahlungsmitteln
-	1	-	-	-	-	-	-	-	Hochverrat u.a. Angriffe gg. d. Staat
-	-	-	-	-	-	-	1	-	Angriffe auf oberste Staatsorgane
-	4	-	2	-	-	-	-	-	Landesverrat
-	3	-	-	-	-	1	-	-	St.H. gegen das Bundesheer
1	1	-	-	1	-	-	-	-	St.H. bei Wahlen u. Volksabstimmungen
779	660	636	673	806	826	957	632	833	St.H. gegen die Staatsgewalt
977	1.020	1.133	1.128	1.139	984	1.060	1.046	1.064	St.H. gegen die Rechtspflege
63	77	71	106	107	96	93	73	45	St. Verletzung d. Amtspflicht u. verw. st.H.
9	6	18	11	11	13	10	16	6	Amtsmaßnahme u. Erschl. e. Amtes
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Störung der Beziehungen zum Ausland
5.627	5.976	6.077	7.440	7.563	7.084	6.676	5.182	4.869	II. NEBENSTRAFGESETZE ZUSAMMEN
194	170	172	152	85	59	11	4	-	dar.: Lebensmittelgesetz 1975
158	149	144	143	165	121	121	69	70	Militärstrafgesetz
3.855	4.389	4.532	5.706	6.128	5.795	5.437	4.291	3.928	Suchtgift- / Suchtmittelgesetz
235	266	258	254	300	328	343	236	282	Waffengesetz

Zu- (+) oder Abnahme (-) im Berichtsjahr ... gegenüber dem Basisjahr 1975									Strafbare Handlungen (St.H.) insgesamt, nach dem Strafgesetzbuch , nach den Nebenstrafgesetzen
2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	
-44.001	-41.686	-41.015	-37.579	-37.073	-39.350	-39.606	-44.538	-44.896	STRAFBARE HANDLUNGEN INSGESAMT
-34.400	-32.434	-31.864	-29.791	-29.408	-31.206	-31.054	-34.492	-34.537	I. STRAFGESETZBUCH ZUSAMMEN
									davon
-24.350	-23.757	-23.101	-22.501	-22.764	-23.252	-23.164	-23.734	-24.378	St.H. gegen Leib und Leben
+21	+27	+42	+13	+26	+25	+31	+13	+14	dar.: Mord
-699	-731	-697	-698	-740	-721	-752	-768	-811	Fahrl. Tötung / u. bes.gef.Verh.o.u.Berauschn.
-11.522	-11.419	-11.171	-10.769	-10.864	-10.775	-10.462	-10.395	-10.606	Körperverletzung
+19	+285	+309	+396	+308	+179	+196	+286	+256	Schwere Körperverletzung
-11	-7	-9	-8	-14	-9	-10	-12	-15	Körperverletzung mit tödlichem Ausgang
-12.372	-12.232	-11.983	-11.850	-11.953	-12.336	-12.469	-13.278	-13.523	Fahrlässige Körperverletzung
-21	-21	-21	-21	-17	-18	-21	-21	-21	Schwangerschaftsabbruch
+589	+618	+580	+709	+694	+736	+816	+449	+497	St.H. gegen die Freiheit
+489	+505	+519	+541	+546	+535	+539	+302	+342	dar.: Nötigung, Schwere Nötigung
+620	+621	+589	+686	+656	+727	+668	+587	+570	Gefährliche Drohung
+27	+36	+25	+47	+40	+20	+25	-15	+9	Hausfriedensbruch
-245	-260	-265	-267	-267	-276	-281	-285	-294	St.H. gegen die Ehre
-5	-5	-2	-3	-1	-5	-4	-3	-5	Verletz. d. Privatsphäre u. best. Berufsgeh.
-9.653	-8.401	-8.539	-7.719	-7.358	-8.211	-8.327	-9.870	-9.196	St.H. gegen fremdes Vermögen
-1.804	-1.833	-1.672	-1.711	-1.659	-1.637	-1.610	-1.638	-1.555	dar.: Sachbeschädigung, Schwere Sachbesch.
-2.636	-1.007	-1.452	-675	-1.734	-1.145	-1.277	-2.203	-2.670	Diebstahl
-1.718	-2.317	-1.841	-2.138	-1.243	-2.625	-2.498	-2.523	-1.589	Diebstahl durch Einbruch
-275	-231	-296	-239	-256	-309	-257	-315	-251	Veruntreuung
-1.152	-1.216	-1.251	-1.229	-1.247	-1.267	-1.269	-1.289	-1.280	Unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen
-1.165	-1.159	-1.178	-1.220	-1.213	-1.251	-1.248	-1.245	-1.273	Entwendung
+260	+297	+320	+438	+446	+499	+556	+499	+529	Raub, Schwere Raub
+9	+3	+10	+4	-4	-7	-1	-10	-10	Erpressung, Schwere Erpressung
-1.000	+307	+36	+251	+323	+201	+43	-204	-163	Betrug insgesamt
+133	+69	+91	+116	+163	+131	-57	+66	+75	Grob fahrl. Beeintr. v. Gläubigerinterr.
-505	-534	-541	-529	-514	-546	-489	-594	-591	Hehlerei
+30	+34	+23	+35	+4	-4	+5	-19	-27	Gemeingefährliche strafbare Handlungen
+24	+21	+14	+25	+16	+8	+12	+3	+5	dar.: Brandstiftung
-15	-12	-14	-12	-14	-13	-13	-16	-14	St.H. gg.d.religiös.Frieden u.d. Ruhe d.Toten
-1.285	-1.389	-1.355	-1.175	-1.179	-1.082	-1.419	-1.580	-1.758	St.H. gegen Ehe und Familie
-1.194	-1.294	-1.271	-1.079	-1.082	-984	-1.324	-1.484	-1.658	dar.: Verletzung der Unterhaltspflicht
-380	-303	-275	-263	-174	-283	-150	-222	-245	St.H. gegen die Sittlichkeit
+8	-8	+19	+4	-2	+11	+1	-24	+3	dar.: Vergewaltigung ¹⁾
-19	-14	-10	-5	-18	-12	-5	-27	-28	Geschlechtliche Nötigung ²⁾
+1	-8	+1	+1	-3	+7	+5	-1	+6	Schändung
-128	-111	-107	-108	-118	-165	-133	-150	-167	Beischlaf bzw. Unzucht mit Unmündigen
-47	-37	-46	-33	-37	-33	-4	-34	-41	Tierquälerei
+787	+914	+879	+1.108	+1.006	+736	+729	+544	+488	St.H. gg.d.Zuverl.v.Urkunden u. Beweisz.
+244	+295	+273	+333	+285	+358	+301	+248	+212	dar.: Urkundenfälschung
+287	+369	+311	+415	+473	+174	+157	+83	+59	Fälschung besonders geschützter Urkunden
+349	+354	+403	+456	+336	+302	+356	+303	+304	Urkundenunterdrückung
+73	+117	+77	+126	+339	+304	+326	+258	+248	St.H.gg.d.Sich.d.V.m.Geld, Wertp. u. Wertz.
-	-	-	+38	+239	+254	+243	+225	+200	dar.: Strafb. H. m. unbaren Zahlungsmitteln
-	+1	-	-	-	-	-	-	-	Hochverrat u.a. Angriffe gg. d. Staat
-2	-2	-2	-2	-2	-2	-1	-2	-2	Angriffe auf oberste Staatsorgane
-	+4	-	+2	-	-	-	-	-	Landesverrat
-	+3	-	-	-	-	+1	-	-	St.H. gegen das Bundesheer
-595	-595	-596	-596	-595	-596	-596	-596	-596	St.H. bei Wahlen u. Volksabstimmungen
+226	+107	+83	+120	+253	+273	+404	+79	+280	St.H. gegen die Staatsgewalt
+908	+951	+1.064	+1.059	+1.070	+915	+991	+977	+995	St.H. gegen die Rechtspflege
+39	+53	+47	+82	+83	+72	+69	+49	+21	St. Verletzung d. Amtspflicht u. verw. st.H.
-15	-18	-6	-13	-13	-11	-14	-8	-18	Amtsmaßlösung u. Erschl. e. Amtes
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Störung der Beziehungen zum Ausland
-49	+300	+401	+1.764	+1.887	+1.408	+1.000	-494	-807	II. NEBENSTRAFGESETZE ZUSAMMEN
-270	-294	-292	-312	-379	-405	-453	-460	-464	dar.: Lebensmittelgesetz 1975
-539	-548	-553	-554	-532	-576	-576	-628	-627	Militärstrafgesetz
+3.169	+3.703	+3.846	+5.020	+5.442	+5.109	+4.751	+3.605	+3.242	Suchtgift- / Suchtmittelgesetz
-419	-388	-396	-400	-354	-326	-311	-418	-372	Waffengesetz

XII. Verurteilungen nach Deliktgruppen 2008 und 2009

Strafbare Handlungen (St.H.) insgesamt, nach dem Strafgesetzbuch (nach Abschnitten bzw. §§ des StGB), nach den Nebenstrafgesetzen	Verurteilungen		Zu- (+) oder Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008	
	2008	2009	absolut	in % ¹⁾
STRAFBARE HANDLUNGEN INSGESAMT	38.226	37.868	- 358	- 0,9
I. STRAFGESETZBUCH ZUSAMMEN	33.044	32.999	- 45	- 0,1
davon				
St.H. gegen Leib und Leben (75-95)	10.215	9.571	- 644	- 6,3
dar.: Mord (75)	36	37	+ 1	+ 2,8
Fahrl. Tötung / u. bes. gef. Verh. o. u. Beraus. (80,81)	255	212	- 43	- 16,9
Körperverletzung (83)	4.962	4.751	- 211	- 4,3
Schwere Körperverletzung (84)	1.190	1.160	- 30	- 2,5
Körperverletzung mit tödlichem Ausgang (86)	5	2	- 3	.
Fahrlässige Körperverletzung (88)	2.814	2.569	- 245	- 8,7
Schwangerschaftsabbruch (96-98)	-	-	-	.
St.H. gegen die Freiheit (99-110)	2.082	2.130	+ 48	+ 2,3
dar.: Nötigung, Schwere Nötigung (105, 106)	625	665	+ 40	+ 6,4
Gefährliche Drohung (107)	1.217	1.200	- 17	- 1,4
Hausfriedensbruch (109)	41	65	+ 24	+ 58,5
St.H. gegen die Ehre (111-117)	59	50	- 9	- 15,3
Verletzung d. Privatsphäre u. best. Berufsgeh. (118-124)	4	2	- 2	.
St.H. gegen fremdes Vermögen (125-168a)	14.610	15.284	+ 674	+ 4,6
dar.: Sachbeschädigung, Schwere Sachbesch. (125,126)	1.428	1.511	+ 83	+ 5,8
Diebstahl (127, 128, 129 Zi.4, 130, 131)	6.051	5.584	- 467	- 7,7
Diebstahl durch Einbruch (129 Z. 1-3)	1.516	2.450	+ 934	+ 61,6
Veruntreuung (133)	516	580	+ 64	+ 12,4
Unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen (136)	234	243	+ 9	+ 3,8
Entwendung (141)	128	100	- 28	- 21,9
Raub, Schwere Raub (142, 143)	680	710	+ 30	+ 4,4
Erpressung, Schwere Erpressung (144, 145)	43	43	-	0,0
Betrug insgesamt (146-148)	2.734	2.775	+ 41	+ 1,5
Grob fahrläss. Beeintr. v. Gläubigerinterr. (159)	123	132	+ 9	+ 7,3
Hehlerei (164)	296	299	+ 3	+ 1,0
Gemeingefährliche str. H. u. str. H. gg. d. Umwelt (169-187)	99	91	- 8	- 8,1
dar.: Brandstiftung (169)	29	31	+ 2	+ 6,9
St.H. gg. d. relig. Frieden und d. Ruhe d. Toten (188-191)	-	2	+ 2	.
St.H. gegen Ehe und Familie (192-200)	1.851	1.673	- 178	- 9,6
dar.: Verletzung der Unterhaltspflicht (198)	1.836	1.662	- 174	- 9,5
St.H. gegen die Sittlichkeit (201-221)	631	608	- 23	- 3,6
dar.: Vergewaltigung (201)	86	113	+ 27	+ 31,4
Geschlechtliche Nötigung (202)	21	20	- 1	- 4,8
Schändung (205)	13	20	+ 7	+ 53,8
Beischlaf bzw. Unzucht mit Unmündigen (206, 207)	150	133	- 17	- 11,3
Tierquälerei (222)	54	47	- 7	- 13,0
St.H. gg. d. Zuverl. v. Urkunden u. Beweiszzeichen (223-231)	1.095	1.039	- 56	- 5,1
dar.: Urkundenfälschung (223)	316	280	- 36	- 11,4
Fälschung besonders geschützter Urkunden (224)	389	365	- 24	- 6,2
Urkundenunterdrückung (229)	311	312	+ 1	+ 0,3
St.H. gg. d. Sich. d. Verk. m. Geld, Wertpapier u. Wertzeichen (232-241)	273	263	- 10	- 3,7
Hochverrat u. a. Angriffe gg. den Staat (242-248)	-	-	-	.
Angriffe auf oberste Staatsorgane (249-251)	-	-	-	.
Landesverrat (252-258)	-	-	-	.
St. H. gegen das Bundesheer (259, 260)	-	-	-	.
St. H. bei Wahlen und Volksabstimmungen (261-268)	-	-	-	.
St. H. gegen die Staatsgewalt (269-273)	632	833	+ 201	+ 31,8
dar.: Widerst. gg. d. Staatsgewalt, tätl. Angriff a. e. Beamten (269,270)	602	787	+ 185	+ 30,7
St.H. gegen den öffentl. Frieden (274-287)	304	291	- 13	- 4,3
dar.: Begehung e. m. Str. bedr. H. i. Zustand d. vollen Berausung (287)	244	264	+ 20	+ 8,2
St.H. gegen die Rechtspflege (288-301)	1.046	1.064	+ 18	+ 1,7
St. Verletzg. d. Amtspflicht u. verwandte str. H. (302-313)	73	45	- 28	- 38,4
Amtsanmaßung u. Erschleichung e. Amtes (314, 315)	16	6	- 10	.
Störung d. Beziehungen zum Ausland (316-320)	-	-	-	.
Völkermord (321)	-	-	-	.
II. NEBENSTRAFGESETZE ZUSAMMEN	5.182	4.869	- 313	- 6,0
dar.: Lebensmittelgesetz 1975	4	-	- 4	.
Militärstrafgesetz	69	70	+ 1	+ 1,4
Suchtgift- / Suchtmittelgesetz (Position 630, 825)	4.291	3.928	- 363	- 8,5
Waffengesetz	236	282	+ 46	+ 19,5

Q.: STATISTIK AUSTRIA. - 1) Die relative Veränderung wurde nicht ausgewiesen, wenn die Zahl der Verurteilungen in einem der beiden Jahre unter 10 lag.



WIEDERVERURTEILUNGS- STATISTIK

XIII. Rechtskräftig Verurteilte sowie aus Haft bzw. Maßnahmenvollzug entlassene Personen des Jahrganges 2005 nach Sanktion der Wiederverurteilungen im Zeitraum bis 2009

Merkmale der Ausgangsverurteilung	Verurteilte ¹⁾ und Entlassene im Ausgangsjahr	Keine Folgeverurteilung	mit Folgeverurteilung	davon mit ... Folgeverurteilung(en)			Sanktion der schwersten Wiederverurteilung		
				1	2 bis 3	4 oder mehr	Geldstrafe		
							bedingt	teilbedingt (§ 43A Abs.1 StGB)	unbedingt
Verurteilte insgesamt	40.275	25.141	15.134	8.224	3.708	3.202	213	118	3.156
Männer	34.214	20.694	13.520	7.237	3.338	2.945	169	104	2.721
Frauen	6.061	4.447	1.614	987	370	257	44	14	435
Staatsangehörigkeit									
Österreich	28.135	16.819	11.316	5.984	2.797	2.535	161	102	2.518
Nicht-Österreich	12.140	8.322	3.818	2.240	911	667	52	16	638
EU-Bürger/-innen	2.799	2.365	434	293	82	59	7	2	109
Drittstaaten	9.217	5.887	3.330	1.914	822	594	45	14	525
Alter									
Jugendliche	2.513	959	1.554	580	384	590	27	23	313
nicht vorbestraft	1.861	827	1.034	413	255	366	23	21	224
vorbestraft	652	132	520	167	129	224	4	2	89
Erwachsene	37.762	24.182	13.580	7.644	3.324	2.612	186	95	2.843
nicht vorbestraft	20.727	16.222	4.505	3.008	942	555	118	59	1.148
vorbestraft	17.035	7.960	9.075	4.636	2.382	2.057	68	36	1.695
dar. Junge Erwachsene	4.972	2.455	2.517	1.174	646	697	46	28	591
nicht vorbestraft	3.022	1.872	1.150	645	283	222	32	23	331
vorbestraft	1.950	583	1.367	529	363	475	14	5	260
Unter 18 Jahre	2.034	766	1.268	479	296	493	22	20	246
18 bis unter 21 Jahre	4.815	2.301	2.514	1.151	644	719	48	28	575
21 bis unter 25 Jahre	6.392	3.576	2.816	1.417	753	646	37	19	603
25 bis unter 40 Jahre	15.783	10.085	5.698	3.275	1.423	1.000	68	30	1.062
40 Jahre und älter	11.251	8.413	2.838	1.902	592	344	38	21	670
Sanktionsmerkmale									
Nicht Vorbestraft	22.588	17.049	5.539	3.421	1.197	921	141	80	1.372
Vorbestraft	17.687	8.092	9.595	4.803	2.511	2.281	72	38	1.784
mit 1 Vorstrafe	5.696	2.929	2.767	1.489	717	561	40	22	641
mit 2 bis 3 Vorstrafen	5.031	2.390	2.641	1.320	666	655	21	12	539
mit 4 und mehr Vorstrafen	6.960	2.773	4.187	1.994	1.128	1.065	11	4	604
Vorbestraft mit Strafhaft	5.001	2.008	2.993	1.416	826	751	4	4	323
mit Strafhaft bis 6 Monate	2.658	1.064	1.594	724	444	426	1	2	176
mit Strafhaft über 6 Monate	2.343	944	1.399	692	382	325	3	2	147
Vorbestraft ohne Strafhaft	12.686	6.084	6.602	3.387	1.685	1.530	68	34	1.461
Geldstrafe / Tagsatzstrafe	16.549	11.092	5.457	2.973	1.269	1.215	139	75	1.976
bedingt	3.741	2.712	1.029	582	228	219	81	38	424
teilbedingt (§43a Abs 1)	1.023	760	263	150	63	50	12	7	124
unbedingt	11.785	7.620	4.165	2.241	978	946	46	30	1.428
Tb.F- / G-Strafe (§43a Abs 2)	647	429	218	117	56	45	2	3	54
Freiheitsstrafe zus.	22.203	13.207	8.996	4.981	2.262	1.753	59	32	1.036
bedingt	13.892	8.666	5.226	3.091	1.239	896	50	28	777
Tb.F-Strafe (§43a Abs 3+4)	3.340	2.229	1.111	677	266	168	5	2	95
unbedingt	4.971	2.312	2.659	1.213	757	689	4	2	164
urteilsmäßig entlassen	2.796	1.048	1.748	740	510	498	0	0	77
bedingt entlassen §46	1.358	721	637	317	171	149	2	0	45
bedingt entlassen §47	37	23	14	11	1	2	0	0	0
bedingte Nachsicht	780	520	260	145	75	40	2	2	42
u.Vorbehalt d.Strafe (§13 JGG)	406	193	213	78	53	82	12	6	57
Schuldspruch o.Strafe (§12 JGG)	62	38	24	9	8	7	1	1	5
Unterbringung in einer Anstalt nach §§ 21-23	117	79	38	22	7	9	0	1	5

Sanktion der schwersten Wiederverurteilung									Merkmale der Ausgangsverurteilung
teilbedingte Strafe (§ 43A Abs.2 StGB)	Freiheitsstrafe			Schuldspruch		Unterbringung in einer Anstalt nach			
	bedingt	teilbedingt (§ 43A Abs.3 u.4 StGB)	unbedingt	unter Vorbehalt der Strafe (§ 13 JGG)	ohne Strafe (§ 12 JGG)	§ 21 Abs.1 StGB	§ 21 Abs.2 StGB	§§ 22 u. 23, sonst.	
352	4.549	849	5.639	35	0	36	61	41	Verurteilte insgesamt
327	3.924	776	5.265	30	0	36	58	40	Männer
25	625	73	374	5	0	0	3	1	Frauen
									Staatsangehörigkeit
296	3.623	579	3.826	32	0	28	55	38	Österreich
56	926	270	1.813	3	0	8	6	3	Nicht-Österreich
11	105	27	163	1	0	1	1	2	EU-Bürger/-innen
45	807	239	1.619	1	0	7	5	1	Drittstaaten
									Alter
32	441	108	567	33	0	3	3	2	Jugendliche
22	333	78	308	22	0	1	1	0	nicht vorbestraft
10	108	30	259	11	0	2	2	2	vorbestraft
320	4.108	741	5.072	2	0	33	58	39	Erwachsene
76	1.641	289	1.100	0	0	11	10	5	nicht vorbestraft
244	2.467	452	3.972	2	0	22	48	34	vorbestraft
72	697	165	883	2	0	2	6	9	dar. Junge Erwachsene
24	351	80	290	0	0	2	3	0	nicht vorbestraft
48	346	85	593	2	0	0	3	9	vorbestraft
26	353	86	478	30	0	1	3	2	Unter 18 Jahre
65	694	173	895	5	0	4	7	5	18 bis unter 21 Jahre
83	797	161	1.069	0	0	7	11	13	21 bis unter 25 Jahre
118	1.754	318	2.253	0	0	16	27	21	25 bis unter 40 Jahre
60	951	111	944	0	0	8	13	0	40 Jahre und älter
									Sanktionsmerkmale
98	1.974	367	1.408	22	0	12	11	5	Nicht Vorbestraft
254	2.575	482	4.231	13	0	24	50	36	Vorbestraft
67	879	176	900	9	0	7	9	5	mit 1 Vorstrafe
92	779	151	1.013	4	0	2	10	11	mit 2 bis 3 Vorstrafen
95	917	155	2.318	0	0	15	31	20	mit 4 und mehr Vorstrafen
42	559	83	1.911	0	0	10	30	15	Vorbestraft mit Strafhaft
21	304	48	1.013	0	0	6	13	7	mit Strafhaft bis 6 Monate
21	255	35	898	0	0	4	17	8	mit Strafhaft über 6 Monate
212	2.016	399	2.320	13	0	14	20	21	Vorbestraft ohne Strafhaft
223	1.644	305	1.039	7	0	9	9	13	Geldstrafe / Tagsatzstrafe
45	236	58	133	2	0	3	1	0	bedingt
11	58	12	37	0	0	0	1	0	teilbedingt (§43a Abs 1)
167	1.350	235	869	5	0	6	7	13	unbedingt
8	43	11	90	0	0	2	0	3	Tb.F- / G-Strafe (§43a Abs 2)
109	2.718	508	4.367	8	0	24	48	24	Freiheitsstrafe zus.
72	2.167	384	1.666	7	0	12	19	3	bedingt
4	208	60	726	1	0	1	1	2	Tb.F-Strafe (§43a Abs 3+4)
33	343	64	1.975	0	0	11	28	19	unbedingt
9	207	41	1.370	0	0	9	18	9	urteilsmäßig entlassen
16	75	12	469	0	0	1	7	7	bedingt entlassen §46
0	4	0	6	0	0	1	2	1	bedingt entlassen §47
8	57	11	130	0	0	0	1	2	bedingte Nachsicht
6	76	12	27	16	0	0	1	0	u.Vorbehalt d.Strafe (§13 JGG)
0	9	1	3	3	0	1	0	0	Schuldspruch o.Strafe (§12 JGG)
0	5	0	20	0	0	1	5	1	Unterbringung in einer Anstalt nach §§ 21-23

XIII. Rechtskräftig Verurteilte sowie aus Haft bzw. Maßnahmenvollzug entlassene Personen des Jahrganges 2005 nach Sanktion der Wiederverurteilungen im Zeitraum bis 2009

Merkmale der Ausgangsverurteilung	Verurteilte ¹⁾ und Entlassene im Ausgangsjahr	Keine Folgeverurteilung	mit Folgeverurteilung	davon mit ... Folgeverurteilung(en)			Sanktion der schwersten Wiederverurteilung		
				1	2 bis 3	4 oder mehr	Geldstrafe		
							bedingt	teilbedingt (§ 43A Abs.1 StGB)	unbedingt
Gerichtssprengel									
OLG Wien	17.652	11.592	6.060	3.694	1.503	863	21	16	641
OLG Linz	8.565	5.153	3.412	1.676	799	937	84	45	757
OLG Graz	8.411	5.092	3.319	1.708	827	784	10	9	780
OLG Innsbruck	5.647	3.304	2.343	1.146	579	618	98	48	978
LG f.Strafsachen Wien	11.696	7.392	4.304	2.637	1.086	581	16	13	442
LG Eisenstadt	1.042	785	257	153	63	41	2	1	32
LG Korneuburg	1.618	1.195	423	278	86	59	0	2	47
LG Krems an der Donau	530	362	168	105	40	23	2	0	22
LG St. Pölten	1.442	980	462	282	108	72	0	0	63
LG Wiener Neustadt	1.324	878	446	239	120	87	1	0	35
LG Linz	2.539	1.510	1.029	496	262	271	28	22	210
LG Ried im Innkreis	898	593	305	174	59	72	9	7	76
LG Steyr	649	370	279	121	57	101	4	3	63
LG Wels	1.710	1.035	675	329	160	186	36	8	152
LG Salzburg	2.769	1.645	1.124	556	261	307	7	5	256
LG f.Strafsachen Graz	3.559	2.112	1.447	721	332	394	5	5	276
LG Leoben	1.628	995	633	340	173	120	0	1	136
LG Klagenfurt	3.224	1.985	1.239	647	322	270	5	3	368
LG Innsbruck	3.542	2.078	1.464	735	363	366	58	25	617
LG Feldkirch	2.105	1.226	879	411	216	252	40	23	361
Delikte									
StGB und Nebenstrafgesetze zusammen	40.275	25.141	15.134	8.224	3.708	3.202	213	118	3.156
StGB zusammen	33.881	21.490	12.391	6.693	3.070	2.628	174	98	2.656
Strafb.Handlgn gegen Leib und Leben	10.404	7.220	3.184	1.756	773	655	60	46	946
Körperverletzung (§ 83)	4.022	2.172	1.850	959	455	436	19	19	526
Schwere Körperverletzung (§ 84)	1.086	588	498	251	129	118	4	4	126
Fahrläss. Körperverletzung (§ 88)	4.041	3.507	534	374	120	40	30	20	206
Strafb.Handlung gegen die Freiheit	2.028	1.137	891	482	207	202	14	4	180
Strafb.Handl. gegen fremdes Vermögen	14.705	8.647	6.058	3.101	1.549	1.408	69	28	1.114
Sachbeschädigung (§§ 125, 126)	1.245	652	593	283	153	157	7	5	154
Diebstahl (§ 127)	3.585	1.971	1.614	808	404	402	24	4	395
Diebstahl d.Einbruch (§ 129,1-3)	2.126	1.117	1.009	463	255	291	8	3	118
Gewerbsmäßiger Diebstahl (§ 130)	1.873	1.206	667	338	183	146	3	3	49
Raub insgesamt (§§ 142,143)	450	219	231	105	67	59	0	1	17
Betrug insgesamt (§§ 146-148)	2.855	1.773	1.082	613	290	179	12	5	192
Strafb.Handlgn gegen Ehe u.Familie	2.052	1.186	866	559	213	94	10	2	94
Strafb.Handl. gegen sex. Integrität	636	488	148	100	29	19	1	2	42
Vergewaltigung (§ 201)	102	77	25	18	5	2	0	0	8
Geschlechtliche Nötigung (§ 202)	32	21	11	7	2	2	0	0	5
Schw.sex.Missbr.v.Unmünd. (§ 206)	84	63	21	15	4	2	0	0	5
Sex.Missbr.v.Unmünd.(§ 207, § 207B)	97	82	15	15	0	0	0	1	4
Hdlg.gg.Zuverl.v.Urk.u.Beweisz.	1.455	1.132	323	200	65	58	4	2	65
Strafb.Handlgn geg.d.Staatsgewalt	674	393	281	145	76	60	6	3	66
Strafb.Handlg. geg.d.Rechtspflege	1.003	694	309	169	71	69	8	5	73
Nebenstrafgesetze zusammen	6.394	3.651	2.743	1.531	638	574	39	20	500
Suchtmittelgesetz	5.042	2.679	2.363	1.287	565	511	30	15	433
Unerl.Umg.m.Suchtgift (§ 27 SMG)	3.836	1.906	1.930	1.018	470	442	26	13	363
Vorb.v./Suchtgifthandel (§28, §28A SMG)	1.142	744	398	247	85	66	4	2	61

Q.: STATISTIK AUSTRIA. - 1) Personen mit mehreren Verurteilungen im Basisjahr werden nur 1x gezählt (mit der 1. Verurteilung). In der Zwischenzeit gelöschte Verurteilungen sind hier nicht berücksichtigt. (Dies spielt bei Verurteilungen nach den §§ 12 und 13 JGG eine Rolle und führt zu einer Überschätzung der Wiederverurteilungsrate.)

Sanktion der schwersten Wiederverurteilung									Merkmale der Ausgangsverurteilung
teilbe- dingte Strafe (§ 43A Abs.2 StGB)	Freiheitsstrafe			Schuldspruch		Unterbringung in einer Anstalt nach			
	be- dingt	teil- bedingt (§ 43A Abs.3 u.4 StGB)	unbe- dingt	unter Vor- behalt der Strafe (§ 13 JGG)	ohne Strafe (§ 12 JGG)	§ 21 Abs.1 StGB	§ 21 Abs.2 StGB	§§ 22 u. 23, sonst.	

									Gerichtssprengel
35	2.190	374	2.705	4	0	10	21	5	OLG Wien
75	1.173	249	957	7	0	14	17	12	OLG Linz
76	1.042	177	1.167	9	0	5	13	16	OLG Graz
166	144	49	810	15	0	7	10	8	OLG Innsbruck
14	1.450	250	2.071	1	0	7	12	3	LG f.Strafsachen Wien
8	105	29	76	0	0	0	0	0	LG Eisenstadt
5	190	28	145	2	0	1	1	1	LG Korneuburg
0	77	8	55	0	0	0	3	0	LG Krems an der Donau
4	215	25	143	1	0	2	4	0	LG St. Pölten
4	153	34	215	0	0	0	1	1	LG Wiener Neustadt
37	270	90	354	0	0	4	6	5	LG Linz
1	113	11	86	1	0	0	0	0	LG Ried im Innkreis
11	69	19	108	0	0	0	0	1	LG Steyr
16	239	54	154	4	0	3	2	0	LG Wels
10	482	75	255	2	0	7	9	6	LG Salzburg
25	477	83	558	4	0	3	3	0	LG f.Strafsachen Graz
10	229	29	210	5	0	2	3	3	LG Leoben
41	336	65	399	0	0	0	7	13	LG Klagenfurt
98	97	20	512	12	0	5	7	4	LG Innsbruck
68	47	29	298	3	0	2	3	4	LG Feldkirch
									Delikte
352	4.549	849	5.639	35	0	36	61	41	StGB und Nebenstrafgesetze zusammen
298	3.781	707	4.456	30	0	33	57	39	StGB zusammen
117	976	166	824	7	0	8	13	7	Strafb.Handlgn gegen Leib und Leben
77	600	89	496	3	0	3	7	3	Körperverletzung (§ 83)
20	127	29	174	3	0	1	3	2	Schwere Körperverletzung (§ 84)
11	161	30	69	1	0	3	1	1	Fahrläss. Körperverletzung (§ 88)
26	259	49	329	6	0	3	8	6	Strafb.Handlung gegen die Freiheit
108	1.709	376	2.549	14	0	13	22	22	Strafb.Handl. gegen fremdes Vermögen
14	217	29	157	2	0	1	2	5	Sachbeschädigung (§§ 125, 126)
36	440	102	596	2	0	2	3	5	Diebstahl (§ 127)
12	211	70	561	7	0	3	6	5	Diebstahl d.Einbruch (§ 129,1-3)
4	101	40	460	1	0	0	2	1	Gewerbsmäßiger Diebstahl (§ 130)
3	75	18	115	0	0	0	1	1	Raub insgesamt (§§ 142,143)
21	357	73	397	0	0	2	4	4	Betrug insgesamt (§§ 146-148)
7	389	28	331	0	0	0	1	0	Strafb.Handlgn gegen Ehe u.Familie
7	47	4	39	0	0	0	6	0	Strafb.Handl. gegen sex. Integrität
1	7	0	7	0	0	0	2	0	Vergewaltigung (§ 201)
0	2	1	3	0	0	0	0	0	Geschlechtliche Nötigung (§ 202)
1	12	0	2	0	0	0	1	0	Schw.sex.Missbr.v.Unmünd.(§ 206)
1	3	0	5	0	0	0	1	0	Sex.Missbr.v.Unmünd. (§ 207, § 207B)
7	125	26	86	1	0	5	1	0	Hdlg.gg.Zuverl.v.Urk.u.Beweisz.
4	71	17	107	0	0	1	4	2	Strafb.Handlgn geg.d.Staatsgewalt
14	103	16	85	0	0	1	2	1	Strafb.Handlg. geg.d.Rechtspflege
54	768	142	1.183	5	0	3	4	2	Nebenstrafgesetze zusammen
45	600	119	1.090	5	0	2	2	2	Suchtmittelgesetz
37	500	97	872	5	0	1	1	2	Unerl.Umg.m.Suchgift (§27 SMG)
8	87	20	207	0	0	1	1	0	Vorb.v./Suchtgifthandel (§28, §28A SMG)

XIV. Rechtskräftig Verurteilte sowie aus Haft bzw. Maßnahmenvollzug entlassene Personen des Jahrganges 2005 nach Einschlägigkeit und Jahr der Wiederverurteilungen im Zeitraum bis 2009

Merkmale der Ausgangsverurteilung	Verurteilte ¹⁾ und Entlassene im Ausgangsjahr	darunter mit Folgeverurteilung	zumindest eine Folgeverurteilung war einschlägig				(erstes) Wiederverurteilungsjahr				
			im Sinne der gleichen Deliktsgruppe	darunter			2005	2006	2007	2008	2009
				im Sinne des gleichen Delikts	mehr als eine Folgeverurteilung	innerhalb von drei Jahren					
Verurteilte insgesamt	40.275	15.134	8.491	4.601	2.516	7.591	3.454	5.223	3.240	1.905	1.312
Männer	34.214	13.520	7.492	4.029	2.226	6.698	3.143	4.658	2.877	1.676	1.166
Frauen	6.061	1.614	999	572	290	893	311	565	363	229	146
Staatsangehörigkeit											
Österreich	28.135	11.316	6.140	3.251	1.818	5.437	2.525	3.863	2.462	1.452	1.014
Nicht-Österreich	12.140	3.818	2.351	1.350	698	2.154	929	1.360	778	453	298
EU-Bürger/-innen	2.799	434	271	149	57	245	96	147	93	57	41
Drittstaaten	9.217	3.330	2.052	1.186	631	1.882	822	1.189	675	390	254
Alter											
Jugendliche	2.513	1.554	983	499	377	901	367	596	328	163	100
nicht vorbestraft	1.861	1.034	671	346	239	613	166	436	242	121	69
vorbestraft	652	520	312	153	138	288	201	160	86	42	31
Erwachsene	37.762	13.580	7.508	4.102	2.139	6.690	3.087	4.627	2.912	1.742	1.212
nicht vorbestraft	20.727	4.505	2.556	1.397	585	2.280	665	1.673	1.048	673	446
vorbestraft	17.035	9.075	4.952	2.705	1.554	4.410	2.422	2.954	1.864	1.069	766
dar. Junge Erwachsene	4.972	2.517	1.435	749	449	1.306	603	931	510	266	207
nicht vorbestraft	3.022	1.150	673	347	176	609	162	469	270	143	106
vorbestraft	1.950	1.367	762	402	273	697	441	462	240	123	101
Unter 18 Jahre	2.034	1.268	829	400	319	756	271	509	259	148	81
18 bis unter 21 Jahre	4.815	2.514	1.438	772	451	1.315	611	939	516	245	203
21 bis unter 25 Jahre	6.392	2.816	1.513	784	479	1.335	681	961	590	353	231
25 bis unter 40 Jahre	15.783	5.698	3.077	1.692	900	2.746	1.294	1.877	1.235	787	505
40 Jahre und älter	11.251	2.838	1.634	953	367	1.439	597	937	640	372	292
Sanktionsmerkmale											
Nicht Vorbestraft	22.588	5.539	3.227	1.743	824	2.893	831	2.109	1.290	794	515
Vorbestraft	17.687	9.595	5.264	2.858	1.692	4.698	2.623	3.114	1.950	1.111	797
mit 1 Vorstrafe	5.696	2.767	1.573	873	466	1.415	724	898	568	333	244
mit 2 bis 3 Vorstrafen	5.031	2.641	1.463	807	483	1.299	705	858	546	301	231
mit 4 und mehr Vorstrafen	6.960	4.187	2.228	1.178	743	1.984	1.194	1.358	836	477	322
Vorbestraft mit Strafhaft	5.001	2.993	1.650	858	575	1.486	867	982	588	326	230
mit Strafhaft bis 6 Monate	2.658	1.594	862	446	307	778	478	516	324	164	112
mit Strafhaft über 6 Monate	2.343	1.399	788	412	268	708	389	466	264	162	118
Vorbestraft ohne Strafhaft	12.686	6.602	3.614	2.000	1.117	3.212	1.756	2.132	1.362	785	567
Geldstrafe / Tagsatzstrafe	16.549	5.457	2.933	1.703	864	2.595	1.072	1.924	1.216	724	521
bedingt	3.741	1.029	531	302	150	473	156	387	245	150	91
teilbedingt (§43a Abs 1)	1.023	263	133	68	31	119	32	97	73	37	24
unbedingt	11.785	4.165	2.269	1.333	683	2.003	884	1.440	898	537	406
Tb.F- / G-Strafe (§43a Abs 2)	647	218	112	33	33	93	21	89	49	31	28
Freiheitsstrafe zus.	22.203	8.996	5.182	2.727	1.522	4.656	2.166	3.078	1.907	1.107	738
bedingt	13.892	5.226	2.752	1.516	696	2.422	893	1.886	1.220	728	499
Tb.F-Strafe (§43a Abs 3+4)	3.340	1.111	784	405	218	729	261	426	221	131	72
unbedingt	4.971	2.659	1.646	806	608	1.505	1.012	766	466	248	167
urteilsmäßig entlassen	2.796	1.748	1.098	562	423	1.006	694	510	316	133	95
bedingt entlassen §46	1.358	637	389	175	139	350	226	186	96	77	52
bedingt entlassen §47	37	14	5	1	0	5	3	7	0	2	2
bedingte Nachsicht	780	260	154	68	46	144	89	63	54	36	18
u.Vorbehalt d.Strafe (§13 JGG)	406	213	129	69	45	114	36	90	43	26	18
Schuldspruch o.Strafe (§12 JGG)	62	24	14	7	3	14	5	6	8	4	1
Unterbringung in einer Anstalt nach §§ 21-2.	117	38	20	3	4	19	9	18	4	4	3

XIV. Rechtskräftig Verurteilte sowie aus Haft bzw. Maßnahmenvollzug entlassene Personen des Jahrganges 2005 nach Einschlägigkeit und Jahr der Wiederverurteilungen im Zeitraum bis 2009

Merkmale der Ausgangsverurteilung	Verurteilte ¹⁾ und Entlassene im Ausgangsjahr	darunter mit Folgeverurteilung	zumindest eine Folgeverurteilung war einschlägig				(erstes) Wiederverurteilungsjahr				
			im Sinne der gleichen Deliktsgruppe	darunter			2005	2006	2007	2008	2009
				im Sinne des gleichen Delikts	mehr als eine Folgeverurteilung	innerhalb von drei Jahren					
Gerichtssprengel											
OLG Wien	17.652	6.060	3.465	1.938	890	3.119	1.269	2.078	1.383	781	549
OLG Linz	8.565	3.412	1.892	964	616	1.672	815	1.158	706	447	286
OLG Graz	8.411	3.319	1.907	999	623	1.691	791	1.174	657	406	291
OLG Innsbruck	5.647	2.343	1.227	700	387	1.109	579	813	494	271	186
LG f.Strafsachen Wien	11.696	4.304	2.507	1.464	655	2.269	946	1.476	982	528	372
LG Eisenstadt	1.042	257	138	72	34	121	39	92	60	36	30
LG Korneuburg	1.618	423	207	101	36	185	76	139	108	61	39
LG Krems an der Donau	530	168	84	42	20	74	29	53	45	24	17
LG St. Pölten	1.442	462	258	133	61	220	82	147	106	67	60
LG Wiener Neustadt	1.324	446	271	126	84	250	97	171	82	65	31
LG Linz	2.539	1.029	555	290	179	491	253	364	200	124	88
LG Ried im Innkreis	898	305	152	69	49	134	52	102	71	46	34
LG Steyr	649	279	150	79	53	136	67	94	59	39	20
LG Wels	1.710	675	392	218	113	344	149	238	155	85	48
LG Salzburg	2.769	1.124	643	308	222	567	294	360	221	153	96
LG f.Strafsachen Graz	3.559	1.447	849	459	297	746	372	515	261	158	141
LG Leoben	1.628	633	332	163	94	299	143	228	130	86	46
LG Klagenfurt	3.224	1.239	726	377	232	646	276	431	266	162	104
LG Innsbruck	3.542	1.464	769	455	238	685	372	478	305	178	131
LG Feldkirch	2.105	879	458	245	149	424	207	335	189	93	55
Delikte											
StGB zusammen	33.881	12.391	6.953	3.427	2.122	6.163	2.808	4.257	2.639	1.574	1.113
Strafb.Handlgn gegen Leib und Leben	10.404	3.184	1.715	914	429	1.471	704	1.007	713	436	324
Körperverletzung (§ 83)	4.022	1.850	1.020	785	271	874	466	593	401	218	172
Schwere Körperverletzung (§ 84)	1.086	498	295	60	89	251	103	161	101	76	57
Fahrläss. Körperverletzung (§ 88)	4.041	534	264	55	34	230	70	153	146	101	64
Strafb.Handlung gegen die Freiheit	2.028	891	224	113	40	194	210	319	177	109	76
Strafb.Handl.gegen fremdes Vermögen	14.705	6.058	4.293	1.767	1.539	3.879	1.497	2.163	1.225	697	476
Sachbeschädigung (§§ 125, 126)	1.245	593	306	93	96	273	151	189	123	78	52
Diebstahl (§ 127)	3.585	1.614	1.242	785	480	1.136	428	592	301	180	113
Diebstahl d.Einbruch (§ 129,1-3)	2.126	1.009	747	270	287	683	260	388	192	106	63
Gewerbmäßiger Diebstahl (§ 130)	1.873	667	552	278	214	510	187	253	118	67	42
Raub insgesamt (§§ 142,143)	450	231	143	12	43	128	25	83	75	32	16
Betrug insgesamt (§§ 146-148)	2.855	1.082	786	262	265	694	247	350	243	140	102
Strafb.Handlgn gegen Ehe u.Familie	2.052	866	553	527	100	474	106	291	224	150	95
Strafb.Handl. gegen sex.Integrität	636	148	33	23	4	28	26	51	30	22	19
Vergewaltigung (§ 201)	102	25	3	3	0	3	1	11	5	5	3
Geschlechtliche Nötigung (§ 202)	32	11	2	1	1	1	2	2	0	5	2
Schw.sex.Missbr.v.Unmünd. (§ 206)	84	21	2	2	0	1	1	8	6	3	3
Sex.Missbr.v.Unmünd. (§ 207,207B)	97	15	4	3	0	4	3	3	5	2	2
Hdlg.gg.Zuverl.v.Urk.u.Beweisz.	1.455	323	34	17	2	29	63	111	74	47	28
Strafb.Handlgn geg.d.Staatsgewalt	674	281	34	30	4	30	64	97	53	32	35
Strafb.Handlg. geg.d.Rechtspflege	1.003	309	25	9	0	21	63	102	77	37	30
Nebenstrafgesetze zusammen	6.394	2.743	1.538	1.174	394	1.428	646	966	601	331	199
Suchtmittelgesetz	5.042	2.363	1.450	1.113	383	1.348	557	833	521	285	167
Unerl.Umg.m.Suchtgift (§27 SMG)	3.836	1.930	1.213	1.029	337	1.131	462	695	430	217	126
Vorb.v./Suchtgifthandel (§28, §28A SMG)	1.142	398	216	75	40	196	88	122	87	63	38

Q.: STATISTIK AUSTRIA. - 1) Personen mit mehreren Verurteilungen im Basisjahr werden nur 1x gezählt (mit der 1. Verurteilung). In der Zwischenzeit gelöschte Verurteilungen sind hier nicht berücksichtigt. (Dies spielt bei Verurteilungen nach den §§ 12 und 13 JGG eine Rolle und führt zu einer Überschätzung der Wiederverurteilungsrate.)

XV. Rechtskräftig Verurteilte sowie aus Haft bzw. Maßnahmenvollzug entlassene Personen des Jahrganges 2005 nach dem Delikt der Erst- und Wiederverurteilung im Zeitraum bis 2009

Merkmale der Ausgangsverurteilung	Verurteilte Personen ¹⁾ im Ausgangsjahr insgesamt	davon wiederverurteilt im Beobachtungszeitraum nach								
		Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben (§§75-95)	Strafbare Handlungen gegen die Freiheit (§§ 99-110)	Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen (§§125-168e)	Strafbare Handlungen gegen Ehe und Familie (§§ 192-200)	Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung (§§201-220)	Strafbare Handlungen gegen die Zuverlässigkeit von Urkunden und Beweiszzeichen (§§223-231)	Strafbare Handlungen gegen die Staatsgewalt (§§ 269-273)	Strafbare Handlungen gegen die Rechtspflege (§§288-301)	Suchtmittelgesetz (§§27-32)
StGB und Nebenstrafgesetze										
zusammen	40.275	4.565	1.571	7.532	1.214	193	587	634	514	3.268
StGB zusammen	33.881	3.951	1.411	6.618	1.139	177	487	530	418	1.756
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	10.404	1.715	441	1.112	185	40	107	194	112	437
Körperverletzung (§ 83)	4.022	1.020	290	666	104	25	61	129	65	252
Schwere Körperverletzung (§ 84)	1.086	295	72	167	31	4	15	31	15	61
Fahrlässige Körperverletzung (§ 88)	4.041	264	30	168	32	6	17	21	22	67
Strafb. Hdlg. gegen die Freiheit	2.028	343	224	354	68	15	33	52	39	120
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	14.705	1.325	554	4.293	252	62	256	187	180	903
Sachbeschädigung (§§ 125, 126)	1.245	274	102	306	24	6	17	36	23	83
Diebstahl (§ 127)	3.585	277	138	1.242	34	19	73	43	40	248
Diebstahl durch Einbruch (§ 129,1-3)	2.126	246	89	747	19	9	48	27	36	215
Gewerbsmäßiger Diebstahl (§ 130)	1.873	81	43	552	13	5	21	17	9	90
Raub insgesamt (§§ 142,143)	450	60	29	143	4	3	9	11	10	65
Betrug insgesamt (§§ 146-148)	2.855	185	64	786	85	12	43	24	29	75
Strafbare Handlungen gegen Ehe u. Familie	2.052	132	41	232	553	11	13	15	16	52
Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität	636	41	14	51	11	33	2	6	5	15
Vergewaltigung (§ 201)	102	7	5	9	2	3	0	1	0	3
Geschlechtliche Nötigung (§ 202)	32	4	0	5	1	2	0	0	0	2
Schw. sex. Missbrauch von Unmündigen (§ 206)	84	6	2	8	2	2	0	1	0	4
Sex. Missbrauch von Unmünd. (§§ 207, 207B)	97	1	1	6	1	4	0	0	0	1
Strafb. Hdlg. gg. d. Zuverl. v. Urkunden u. Beweiszzeichen	1.455	75	24	165	23	4	34	9	11	62
Strafbare Handlungen gegen die Staatsgewalt	674	125	40	111	12	4	6	34	14	43
Strafbare Handlungen gegen die Rechtspflege	1.003	94	34	137	18	7	13	19	25	67
Nebenstrafgesetze zusammen	6.394	614	160	914	75	16	100	104	96	1.512
Suchtmittelgesetz	5.042	519	133	758	55	12	80	91	82	1.450
Unerlaubter Umgang mit Suchtgiften (§27 SMG)	3.836	412	101	633	43	8	65	76	67	1.213
Vorb.v./Suchtgifthandel (§28, §28A SMG)	1.142	105	31	113	11	4	14	15	14	216

Q.: STATISTIK AUSTRIA. - 1) Personen mit mehreren Verurteilungen im Basisjahr werden nur 1x gezählt (mit der 1. Verurteilung). In der Zwischenzeit gelöschte Verurteilungen sind hier nicht berücksichtigt. (Dies spielt bei Verurteilungen nach den §§ 12 und 13 JGG eine Rolle und führt zu einer Überschätzung der Wiederverurteilungsrate.)



Tabelle 1: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrem Alter 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Verurteilte nach dem Alter in Jahren							Position
				insgesamt	14	15	16	17	18	19	
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112
1	MORD	75	Z	37	-	-	1	-	1	-	1
			M	36	-	-	1	-	1	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
2	DAVON VERSUCH	15,75	Z	21	-	-	-	-	-	-	2
			M	21	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
3	TOTSCHLAG	76	Z	4	-	-	-	-	-	-	3
			M	3	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
4	DAVON VERSUCH	15,76	Z	2	-	-	-	-	-	-	4
			M	2	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
5	TÖTUNG AUF VERLANGEN	77	Z	1	-	-	-	-	-	-	5
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
7	TÖTUNG EINES KINDES BEI DER GEBURT	79	Z	2	-	-	1	-	-	-	7
			M	-	-	-	-	-	-	-	
			W	2	-	-	1	-	-	-	
8	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG	80	Z	170	-	-	-	2	4	-	8
			M	134	-	-	-	-	4	-	
			W	36	-	-	-	2	-	-	
9	FAHRL. TÖTUNG UNTER BES. GEF. VERHÄLTNISSEN ODER UNTER BERAUSCHUNG INSGESAMT	81	Z	42	-	-	-	-	4	1	9
			M	37	-	-	-	-	2	1	
			W	5	-	-	-	-	2	-	
10	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN	81 ABS.1 Z.1	Z	20	-	-	-	-	4	-	10
			M	15	-	-	-	-	2	-	
			W	5	-	-	-	-	2	-	
11	UNTER BERAUSCHUNG	81 ABS.1 Z.2	Z	17	-	-	-	-	-	1	11
			M	17	-	-	-	-	-	1	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
12	UNTER BEIDEN	81 ABS.1 Z.1 U 2	Z	5	-	-	-	-	-	-	12
			M	5	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
14	KÖRPERVERLETZUNG	83	Z	4751	27	56	129	189	249	298	14
			M	4393	22	44	116	172	237	285	
			W	358	5	12	13	17	12	13	
15	SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	84	Z	1160	4	27	35	63	87	83	15
			M	1113	2	25	35	63	82	82	
			W	47	2	2	-	-	5	1	
16	KÖRPERVERLETZUNG MIT SCHWEREN DAUERFOLGEN	85	Z	16	-	-	-	1	1	-	16
			M	16	-	-	-	1	1	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
17	KÖRPERVERLETZUNG MIT TÖDLICHEM AUSGANG	86	Z	2	-	-	-	-	-	-	17
			M	2	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
18	ABSICHTLICHE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	87	Z	175	-	2	2	6	16	14	18
			M	157	-	2	2	5	16	14	
			W	18	-	-	-	1	-	-	
19	FAHRLÄSSIGE KÖRPERVERLETZUNG INSGESAMT	88	Z	2569	1	4	11	25	60	83	19
			M	2171	1	4	11	23	55	77	
			W	398	-	-	-	2	5	6	
20	DAVON NICHT QUALIFIZIERTE LEICHTE KÖRPERVERLETZUNG	88 ABS.1	Z	1039	-	-	1	5	16	29	20
			M	853	-	-	1	4	15	26	
			W	186	-	-	-	1	1	3	
21	LEICHTE KÖRPERVERL. UNTER D.VORAUSSETZUNGEN DES 81 ABS.1 Z.1 BIS 3 INSGESAMT	88 ABS.3	Z	716	-	1	5	12	25	20	21
			M	630	-	1	5	12	23	20	
			W	86	-	-	-	-	2	-	
22	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN	88 ABS.3 (81 ABS.1 Z.1)	Z	61	-	-	-	3	3	4	22
			M	56	-	-	-	3	3	4	
			W	5	-	-	-	-	-	-	
23	UNTER BERAUSCHUNG	88 ABS.3 (81 ABS.1 Z.2)	Z	447	-	1	3	7	12	8	23
			M	394	-	1	3	7	10	8	
			W	53	-	-	-	-	2	-	
24	UNTER BEIDEN	88 ABS.3 (81 ABS.1 Z.1 U 2)	Z	19	-	-	-	-	2	4	24
			M	17	-	-	-	-	2	4	
			W	2	-	-	-	-	-	-	
845	DURCH EIN GEFÄHRLICHES TIER	88 ABS.3 (81 ABS.1 Z.3)	Z	8	-	-	-	-	-	-	845
			M	2	-	-	-	-	-	-	
			W	6	-	-	-	-	-	-	

Position	Verurteilte nach dem Alter in Jahren															Position
	20	21	22	23	24	25 bis u. 30	30 bis u. 35	35 bis u. 40	40 bis u. 45	45 bis u. 50	50 bis u. 55	55 bis u. 60	60 bis u. 65	65 bis u. 70	70 u.m.	
113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129
1	-	2	1	1	1	6	2	5	7	4	1	1	1	1	2	1
	-	2	1	1	1	6	2	5	7	4	1	1	1	1	1	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
2	-	1	1	-	1	5	1	3	4	3	1	1	-	-	-	2
	-	1	1	-	1	5	1	3	4	3	1	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1	3
	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
4	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	4
	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	7	6	3	5	1	21	17	18	19	16	12	10	16	9	4	8
	6	5	3	3	-	16	14	15	17	13	9	7	13	5	4	-
	1	1	-	2	1	5	3	3	2	3	3	3	3	4	-	-
9	2	3	1	2	5	6	5	4	3	1	1	2	-	1	1	9
	2	3	1	-	5	6	5	4	3	1	1	2	-	1	-	-
	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
10	1	3	-	2	4	3	-	1	-	-	-	1	-	-	1	10
	1	3	-	4	3	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
11	1	-	-	-	1	3	4	2	2	1	-	1	-	1	-	11
	1	-	-	-	1	3	4	2	2	1	-	1	-	1	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	-	-	1	-	-	-	1	1	1	-	1	-	-	-	-	12
	-	-	1	-	-	-	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	267	247	232	215	209	773	478	393	388	268	161	87	50	17	18	14
	247	232	211	206	198	719	443	350	360	248	145	82	47	14	15	-
	20	15	21	9	11	54	35	43	28	20	16	5	3	3	3	-
15	91	64	60	66	48	190	89	70	75	47	30	21	5	3	2	15
	89	61	55	65	47	183	84	67	70	44	29	20	5	3	2	-
	2	3	5	1	1	7	5	3	5	3	1	1	-	-	-	-
16	-	-	1	2	1	4	3	1	-	2	-	-	-	-	-	16
	-	-	1	2	1	4	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	14	16	12	6	8	23	15	13	9	6	7	3	2	-	1	18
	13	16	12	6	8	21	12	9	6	4	6	2	2	-	1	-
	1	-	-	-	-	2	3	4	3	2	1	1	-	-	-	-
19	71	92	98	91	87	338	274	251	275	241	196	144	70	66	91	19
	61	81	84	78	72	293	231	206	226	200	162	118	62	50	76	-
	10	11	14	13	15	45	43	45	49	41	34	26	8	16	15	-
20	21	31	37	37	27	155	126	90	113	102	83	62	31	27	46	20
	16	25	33	32	21	137	103	69	89	81	66	50	28	20	37	-
	5	6	4	5	6	18	23	21	24	21	17	12	3	7	9	-
21	26	34	30	32	29	74	77	75	89	67	51	37	16	8	8	21
	25	30	26	29	25	63	64	67	77	60	42	33	14	6	8	-
	1	4	4	3	4	11	13	8	12	7	9	4	2	2	-	-
22	2	3	2	4	2	4	7	9	6	3	2	5	1	-	1	22
	2	3	2	3	1	4	6	8	6	2	2	5	1	-	1	-
	-	-	-	1	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
23	13	24	15	17	17	49	51	48	56	47	33	25	11	4	6	23
	12	20	14	16	16	41	45	43	47	43	27	22	11	2	6	-
	1	4	1	1	1	8	6	5	9	4	6	3	-	2	-	-
24	-	-	-	2	1	2	2	3	2	1	-	-	-	-	-	24
	-	-	-	2	-	2	1	3	2	1	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
845	-	-	-	-	1	-	3	-	1	-	1	1	1	-	-	845
	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	1	1	1	-	-	-

Tabelle 1: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrem Alter 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Verurteilte nach dem Alter in Jahren							Position
				insgesamt	14	15	16	17	18	19	
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112
	25 NICHT QUALIFIZIERTE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	88 ABS.4	Z	641	-	2	3	6	14	23	25
			M	527	-	2	3	5	13	20	
			W	114	-	-	-	1	1	3	
	26 SCHWERE KÖRPERVERL. UNTER D.VORAUS- / 88 ABS.4 SETZG.D. 81 ABS.1 Z.1 BIS 3 (81 ABS.1 Z.1-3)		Z	182	1	1	2	2	5	11	26
			M	163	1	1	2	2	4	11	
			W	19	-	-	-	-	1	-	
	27 DAVON UNTER BESONDERS 88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.1) GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN		Z	42	-	1	1	1	1	7	27
			M	40	-	1	1	1	1	7	
			W	2	-	-	-	-	-	-	
	28 UNTER BERAUSCHUNG 88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.2)		Z	129	1	-	1	-	4	3	28
			M	114	1	-	1	-	3	3	
			W	15	-	-	-	-	1	-	
	29 UNTER BEIDEN 88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.1 U 2)		Z	10	-	-	-	1	-	1	29
			M	9	-	-	-	1	-	1	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
	847 DURCH EIN 88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.3) GEFÄHRLICHES TIER		Z	1	-	-	-	-	-	-	847
			M	-	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
	30 GEFÄHRDUNG DER KÖRPERLICHEN SICHERHEIT	89	Z	226	1	1	6	5	12	1	30
			M	192	1	1	6	5	12	1	
			W	34	-	-	-	-	-	-	
	31 RAUFHANDEL	91	Z	304	1	14	14	34	38	32	31
			M	287	-	14	14	30	38	29	
			W	17	1	-	-	4	-	3	
	873 DARUNTER RAUFHANDEL BEI SPORTGROSSVERANSTALTUNGEN	91 ABS.2A	Z	1	-	-	-	-	-	-	873
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	32 QUÄLEN ODER VERNACHLÄSSIGEN UNMÜNDIGER, JÜNGERER ODER WEHRLOSER PERSONEN	92	Z	30	-	-	-	-	-	1	32
			M	20	-	-	-	-	-	-	
			W	10	-	-	-	-	-	1	
	34 IMSTICHLASSEN EINES VERLETZTEN	94	Z	61	-	-	-	-	1	3	34
			M	57	-	-	-	-	1	3	
			W	4	-	-	-	-	-	-	
	35 UNTERLASSUNG DER HILFELEISTUNG	95	Z	13	-	-	-	1	1	-	35
			M	10	-	-	-	1	-	-	
			W	3	-	-	-	-	1	-	
	36 STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN LEIB UND LEBEN I N S G E S A M T	75-95	Z	9571	34	104	199	326	474	516	36
			M	8630	26	90	185	300	449	492	
			W	941	8	14	14	26	25	24	
	41 FREIHEITSENTZIEHUNG	99	Z	39	-	-	-	1	-	-	41
			M	39	-	-	-	1	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	43 ERPRESSERISCHE ENTFÜHRUNG	102	Z	4	-	-	-	-	-	-	43
			M	4	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	815 AUSBEUTERISCHE SCHLEPPERREI	104 A	Z	2	-	-	-	-	-	-	815
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
	46 NÖTIGUNG	105	Z	465	2	7	8	13	17	14	46
			M	419	2	5	5	8	15	13	
			W	46	-	2	3	5	2	1	
	47 SCHWERE NÖTIGUNG	106	Z	200	1	3	3	4	8	4	47
			M	189	1	2	3	4	8	4	
			W	11	-	1	-	-	-	-	
	48 GEFÄHRLICHE DROHUNG	107	Z	1200	10	16	20	35	43	56	48
			M	1129	8	15	15	33	38	49	
			W	71	2	1	5	2	5	7	
	872 BEHARRLICHE VERFOLGUNG	107 A	Z	150	-	-	-	2	1	1	872
			M	134	-	-	-	1	1	1	
			W	16	-	-	-	1	-	-	
	885 FORTGESETZTE GEWALTAUSÜBUNG	107 B	Z	3	-	-	-	-	-	-	885
			M	3	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	49 TÄUSCHUNG	108	Z	2	-	-	-	-	-	-	49
			M	2	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	50 HAUSFRIEDENSBRUCH	109	Z	65	-	-	1	2	3	3	50
			M	59	-	-	1	2	3	3	
			W	6	-	-	-	-	-	-	

Position	Verurteilte nach dem Alter in Jahren															Position
	20	21	22	23	24	25 bis u. 30	30 bis u. 35	35 bis u. 40	40 bis u. 45	45 bis u. 50	50 bis u. 55	55 bis u. 60	60 bis u. 65	65 bis u. 70	70 u.m.	
113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129
25	18	18	24	19	26	86	57	65	50	59	51	41	19	26	34	25
	14	17	18	14	21	73	48	53	42	47	42	32	16	19	28	
	4	1	6	5	5	13	9	12	8	12	9	9	3	7	6	
26	6	9	7	3	6	23	17	21	24	13	12	6	5	5	3	26
	6	9	7	3	6	20	16	17	19	12	12	3	4	5	3	
	-	-	-	-	-	3	1	4	5	1	-	3	1	-	-	
27	3	1	1	1	2	4	5	5	3	3	2	-	-	1	-	27
	3	1	1	1	2	4	4	5	2	3	2	-	-	1	-	
	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
28	3	7	5	2	4	19	11	15	20	8	9	5	5	4	3	28
	3	7	5	2	4	16	11	12	16	7	9	3	4	4	3	
	-	-	-	-	-	3	-	3	4	1	-	2	1	-	-	
29	-	1	1	-	-	-	1	1	1	2	1	-	-	-	-	29
	-	1	1	-	-	-	1	-	1	2	1	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
847	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	847
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
30	10	9	8	9	8	42	28	14	20	18	11	9	9	1	4	30
	10	7	6	8	6	34	23	12	14	13	10	9	9	1	4	
	-	2	2	1	2	8	5	2	6	5	1	-	-	-	-	
31	25	32	8	17	7	32	23	6	9	5	4	1	2	-	-	31
	25	30	7	17	7	32	20	6	8	5	3	1	1	-	-	
	-	2	1	-	-	-	3	-	1	-	1	-	1	-	-	
873	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	873
	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
32	-	-	-	-	3	3	5	9	6	-	-	1	-	1	1	32
	-	-	-	-	1	2	3	6	5	-	-	1	-	1	1	
	-	-	-	-	2	1	2	3	1	-	-	-	-	-	-	
34	7	-	1	3	-	12	5	7	8	4	4	-	1	2	3	34
	5	-	1	3	-	11	5	7	8	3	4	-	1	2	3	
	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
35	-	1	2	1	-	3	-	-	1	2	-	1	-	-	-	35
	-	-	2	1	-	3	-	-	1	1	-	1	-	-	-	
	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
36	495	472	428	418	380	1455	948	792	821	614	427	282	157	101	128	36
	459	437	384	390	348	1332	845	689	726	538	369	244	141	78	108	
	36	35	44	28	32	123	103	103	95	76	58	38	16	23	20	
41	3	3	2	1	1	4	5	6	8	2	2	1	-	-	-	41
	3	3	2	1	1	4	5	6	8	2	2	1	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
43	-	1	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
	-	1	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
815	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	815
	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
46	15	15	14	15	15	63	58	50	59	30	26	17	18	7	2	46
	11	13	12	14	15	59	54	47	53	29	25	13	17	7	2	
	4	2	2	1	-	4	4	3	6	1	1	4	1	-	-	
47	7	10	9	7	1	34	17	16	26	20	9	8	6	4	3	47
	7	8	9	6	1	32	16	15	26	20	8	7	6	3	3	
	-	2	-	1	-	2	1	1	-	-	1	1	-	1	-	
48	46	44	42	46	32	139	133	147	126	115	60	43	19	13	15	48
	41	41	40	44	30	133	132	140	117	111	59	41	17	13	12	
	5	3	2	2	2	6	1	7	9	4	1	2	2	-	3	
872	3	3	2	2	1	24	23	18	19	20	13	10	4	3	1	872
	2	2	2	2	1	22	22	16	17	18	12	9	3	3	-	
	1	1	-	-	-	2	1	2	2	2	1	1	1	-	1	
885	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	885
	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
49	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	49
	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
50	2	5	3	3	3	4	8	7	5	6	7	2	-	-	1	50
	2	4	3	3	3	4	8	5	4	6	5	2	-	-	1	
	-	1	-	-	-	-	-	2	1	-	2	-	-	-	-	

Tabelle 1: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrem Alter 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	Geschlecht	Verurteilte nach dem Alter in Jahren							Position
				insge- samt	14	15	16	17	18	19	
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112
	52 STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE FREIHEIT		Z	2130	13	26	32	57	72	78	52
	I N S G E S A M T	99-110	M	1979	11	22	24	49	65	70	
			W	151	2	4	8	8	7	8	
	53 ÜBLE NACHREDE	111	Z	24	-	-	-	-	-	-	53
			M	16	-	-	-	-	-	-	
			W	8	-	-	-	-	-	-	
	54 D A V O N UNTER QUALIFIZIERTER	111 ABS.2	Z	7	-	-	-	-	-	-	54
	ÖFFENTLICHKEIT		M	7	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	55 SONSTIGE STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN	113-116	Z	26	-	-	-	1	1	-	55
	DIE EHRE		M	23	-	-	-	1	1	-	
			W	3	-	-	-	-	-	-	
	56 STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHRE		Z	50	-	-	-	1	1	-	56
	I N S G E S A M T	111-116	M	39	-	-	-	1	1	-	
			W	11	-	-	-	-	-	-	
	57 VERLETZUNG DES BRIEFGEHEIMNISSES UND	118	Z	1	-	-	-	-	-	-	57
	UNTERDRÜCKUNG VON BRIEFEN		M	-	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
	874 WIDERRECHTLICHER ZUGRIFF	118 A	Z	1	-	-	-	-	-	-	874
	AUF EIN COMPUTERSYSTEM		M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	62 VERLETZUNGEN DER PRIVATSPHÄRE U.BESTIMMTER		Z	2	-	-	-	-	-	-	62
	BERUFSGEHEIMNISSE I N S G E S A M T	118-124	M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
	63 SACHBESCHÄDIGUNG	125	Z	1246	3	25	49	70	76	88	63
			M	1146	1	24	48	66	70	86	
			W	100	2	1	1	4	6	2	
	64 SCHWERE SACHBESCHÄDIGUNG	126	Z	265	7	6	22	23	25	21	64
			M	248	6	5	21	22	23	21	
			W	17	1	1	1	1	2	-	
	65 DIEBSTÄHLE I N S G E S A M T	127-131	Z	8034	72	155	260	286	365	381	65
			M	6358	58	125	214	234	304	327	
			W	1676	14	30	46	52	61	54	
	801 D A V O N		Z	3305	23	48	58	73	110	93	801
	NICHT QUALIFIZIERTER DIEBSTAHL	127	M	2210	17	33	41	42	79	69	
			W	1095	6	15	17	31	31	24	
	69 SCHWERER DIEBSTAHL	128 ABS.1	Z	169	1	1	4	5	3	5	69
			M	143	1	1	2	5	3	5	
			W	26	-	-	2	-	-	-	
	70 SCHWERER DIEBSTAHL	128 ABS.2	Z	9	-	-	-	-	-	-	70
	(WERT ÜBER 50.000 EURO)		M	9	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	71 DIEBSTAHL DURCH EINBRUCH	129 Z.1-3	Z	2450	33	69	139	150	151	168	71
			M	2330	31	62	130	143	142	161	
			W	120	2	7	9	7	9	7	
	72 DIEBSTAHL MIT WAFFEN	129 Z.4	Z	6	-	-	1	-	-	-	72
			M	6	-	-	1	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	73 GEWERBSMÄSSIGER DIEBSTAHL	130	Z	2029	12	36	55	58	97	111	73
	UND BANDENDIEBSTAHL		M	1608	7	29	38	44	77	90	
			W	421	5	7	17	14	20	21	
	74 RÄUBERISCHER DIEBSTAHL	131	Z	66	3	1	3	-	4	4	74
			M	52	2	-	2	-	3	2	
			W	14	1	1	1	-	1	2	
	75 ENTZIEHUNG VON ENERGIE	132	Z	50	-	-	-	-	-	-	75
			M	40	-	-	-	-	-	-	
			W	10	-	-	-	-	-	-	
	76 VERUNTREUUNG	133	Z	580	-	2	2	6	7	8	76
			M	447	-	1	2	2	5	4	
			W	133	-	1	-	4	2	4	
	77 UNTERSCHLAGUNG	134	Z	87	-	-	1	2	7	7	77
			M	69	-	-	1	2	6	7	
			W	18	-	-	-	-	1	-	
	78 DAUERENDE SACHENTZIEHUNG	135	Z	40	1	2	3	-	1	3	78
			M	37	-	2	2	-	1	3	
			W	3	1	-	1	-	-	-	
	79 UNBEFUGTER GEBRAUCH VON FAHRZEUGEN	136	Z	243	3	12	12	17	17	18	79
			M	230	3	12	12	16	16	18	
			W	13	-	-	-	1	1	-	

Position	Verurteilte nach dem Alter in Jahren															Position
	20	21	22	23	24	25 bis u. 30	30 bis u. 35	35 bis u. 40	40 bis u. 45	45 bis u. 50	50 bis u. 55	55 bis u. 60	60 bis u. 65	65 bis u. 70	70 u.m.	
113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129
52	76	81	72	75	53	272	246	246	243	194	117	81	47	27	22	52
	66	72	68	71	51	258	238	231	225	187	111	73	43	26	18	
	10	9	4	4	2	14	8	15	18	7	6	8	4	1	4	
53	-	-	-	-	-	1	-	4	5	5	2	2	3	2	-	53
	-	-	-	-	-	1	-	3	5	3	1	-	2	1	-	
	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	1	2	1	1	-	
54	-	-	-	-	-	-	-	2	2	1	-	-	1	1	-	54
	-	-	-	-	-	-	-	2	2	1	-	-	1	1	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
55	-	1	2	1	1	3	2	3	4	4	2	1	-	-	-	55
	-	1	2	1	1	3	1	3	2	4	2	1	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	
56	-	1	2	1	1	4	2	7	9	9	4	3	3	2	-	56
	-	1	2	1	1	4	1	6	7	7	3	1	2	1	-	
	-	-	-	-	-	-	1	1	2	2	1	2	1	1	-	
57	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	57
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
874	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	874
	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
62	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	62
	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
63	71	77	64	70	46	195	102	97	95	48	33	14	13	5	5	63
	63	69	59	70	43	179	98	85	82	43	26	13	13	4	4	
	8	8	5	-	3	16	4	12	13	5	7	1	-	1	1	
64	24	19	9	14	12	28	19	9	11	8	2	2	2	2	-	64
	22	17	9	12	12	26	17	9	10	8	2	2	2	2	-	
	2	2	-	2	-	2	2	-	1	-	-	-	-	-	-	
65	374	357	347	355	322	1379	1021	738	563	386	277	188	106	62	40	65
	307	300	281	286	265	1101	835	587	414	276	197	113	76	34	24	
	67	57	66	69	57	278	186	151	149	110	80	75	30	28	16	
801	124	125	139	140	110	524	382	336	314	224	179	131	81	54	37	801
	84	92	102	99	72	356	261	231	197	145	112	73	55	29	21	
	40	33	37	41	38	168	121	105	117	79	67	58	26	25	16	
69	8	11	9	9	7	31	26	15	10	10	6	2	3	2	1	69
	8	10	8	7	7	24	25	14	8	6	5	-	2	1	1	
	-	1	1	2	-	7	1	1	2	4	1	2	1	1	-	
70	-	-	1	-	-	-	2	2	1	3	-	-	-	-	-	70
	-	-	1	-	-	-	2	2	1	3	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
71	143	142	100	109	111	414	276	193	107	68	39	25	9	3	1	71
	138	134	95	105	109	396	266	182	102	66	38	20	7	2	1	
	5	8	5	4	2	18	10	11	5	2	1	5	2	1	-	
72	-	-	1	1	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	72
	-	-	1	1	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
73	99	74	92	94	88	398	327	185	129	78	51	29	13	3	-	73
	77	60	69	72	71	316	273	153	104	53	42	19	12	2	-	
	22	14	23	22	17	82	54	32	25	25	9	10	1	1	-	
74	-	5	5	2	5	11	8	7	2	2	2	1	-	-	1	74
	-	4	5	2	5	8	8	5	2	2	-	1	-	-	1	
	-	1	-	-	-	3	-	2	-	-	2	-	-	-	-	
75	-	1	-	2	2	8	6	9	5	8	4	2	2	-	1	75
	-	1	-	1	1	7	5	8	5	5	3	2	1	-	1	
	-	-	-	1	1	1	1	1	-	3	1	-	1	-	-	
76	17	20	18	13	28	93	74	76	89	49	43	21	8	3	3	76
	10	12	16	6	20	77	64	60	69	35	32	19	7	3	3	
	7	8	2	7	8	16	10	16	20	14	11	2	1	-	-	
77	4	2	4	3	2	10	10	7	7	9	6	1	2	2	1	77
	1	-	4	3	2	6	8	6	5	8	5	1	1	2	1	
	3	2	-	-	-	4	2	1	2	1	1	-	1	-	-	
78	2	1	4	-	4	6	4	6	1	-	1	-	1	-	-	78
	2	1	4	-	4	6	4	6	1	-	-	-	1	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
79	16	13	20	16	8	35	21	16	10	5	3	1	-	-	-	79
	15	12	20	14	8	33	21	13	8	5	3	1	-	-	-	
	1	1	-	2	-	2	-	3	2	-	-	-	-	-	-	

Tabelle 1: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrem Alter 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	Geschlecht	Verurteilte nach dem Alter in Jahren							Position
				insge- samt	14	15	16	17	18	19	
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112
	80 EINGRIFF U.SCHW.EINGR. IN FREMDES JAGD- OD. FISCHEREIRECHT, GEWALTANWDG. E. WILDERERS	137-140	Z	13	-	-	-	-	1	-	80
			M	13	-	-	-	-	1	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	81 ENTWENDUNG	141	Z	100	-	-	3	-	4	1	81
			M	78	-	-	2	-	3	-	
			W	22	-	-	1	-	1	1	
	82 RAUB INSGESAMT	142,143	Z	710	34	48	59	83	74	54	82
			M	646	27	42	53	77	69	51	
			W	64	7	6	6	6	5	3	
	83 D A V O N EINFACHER RAUB	142 ABS.1	Z	309	16	26	30	45	31	25	83
			M	277	10	24	26	44	29	23	
			W	32	6	2	4	1	2	2	
	84 MINDERSCHWERER RAUB	142 ABS.2	Z	49	6	7	8	10	6	-	84
			M	39	5	6	7	7	4	-	
			W	10	1	1	1	3	2	-	
	85 SCHWERER RAUB	143	Z	352	12	15	21	28	37	29	85
			M	330	12	12	20	26	36	28	
			W	22	-	3	1	2	1	1	
	86 ERPRESSUNG	144	Z	25	3	1	3	1	1	1	86
			M	21	3	-	3	1	1	1	
			W	4	-	1	-	-	-	-	
	87 SCHWERE ERPRESSUNG	145	Z	18	-	-	-	2	-	-	87
			M	12	-	-	-	2	-	-	
			W	6	-	-	-	-	-	-	
	88 BETRUG INSGESAMT	146-148	Z	2775	-	4	10	18	56	53	88
			M	2110	-	1	7	16	45	42	
			W	665	-	3	3	2	11	11	
	89 D A V O N EINFACHER BETRUG	146	Z	934	-	2	4	5	25	15	89
			M	718	-	-	3	5	18	12	
			W	216	-	2	1	-	7	3	
	90 SCHWERER BETRUG	147 ABS.1,2	Z	827	-	2	3	4	14	23	90
			M	608	-	1	1	4	10	17	
			W	219	-	1	2	-	4	6	
	91 SCHWERER BETRUG (SCHADEN ÜBER 50.000 EURO)	147 ABS.3	Z	219	-	-	1	1	-	1	91
			M	180	-	-	1	-	-	1	
			W	39	-	-	-	1	-	-	
	92 GEWERBSMÄSSIGER BETRUG	148	Z	795	-	-	2	8	17	14	92
			M	604	-	-	2	7	17	12	
			W	191	-	-	-	1	-	2	
	802 BETRÜGERISCHER DATENVERARBEITUNGSMISSBRAUCH	148 A	Z	32	-	1	2	-	-	2	802
			M	23	-	-	1	-	-	1	
			W	9	-	1	1	-	-	1	
	93 ERSCHLEICHUNG EINER LEISTUNG	149	Z	1	-	-	-	-	1	-	93
			M	1	-	-	-	-	1	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	95 NOTBETRUG	150	Z	1	-	-	-	-	-	-	95
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	97 KREDITSCHÄDIGUNG	152	Z	1	-	-	-	-	-	-	97
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	98 UNTREUE	153	Z	126	-	-	-	-	1	1	98
			M	102	-	-	-	-	1	1	
			W	24	-	-	-	-	-	-	
	803 GESCHENKANNAHME DURCH MACHTHABER	153 A	Z	1	-	-	-	-	-	-	803
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	840 FÖRDERUNGSMISSBRAUCH	153 B	Z	1	-	-	-	-	-	-	840
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	857 VORENTHALTEN VON DIENSTNEHMERBEITRÄGEN ZUR SOZIALVERSICHERUNG	153 C	Z	352	-	1	-	-	1	-	857
			M	266	-	1	-	-	-	-	
			W	86	-	-	-	-	1	-	
	858 BETRÜGERISCHES VORENTHALTEN VON SOZIAL- VERSICHERUNGSBEITRÄGEN NACH DEM BUAG	153 D	Z	14	-	-	-	-	-	-	858
			M	14	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	859 ORGANISIERTE SCHWARZARBEIT	153 E	Z	7	-	-	-	-	-	-	859
			M	6	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
	99 GELDWUCHER, SACHWUCHER	154,155	Z	3	-	-	-	-	-	-	99
			M	3	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	

Position	Verurteilte nach dem Alter in Jahren															Position
	20	21	22	23	24	25 bis u. 30	30 bis u. 35	35 bis u. 40	40 bis u. 45	45 bis u. 50	50 bis u. 55	55 bis u. 60	60 bis u. 65	65 bis u. 70	70 u.m.	
113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129
80	-	3	-	1	2	3	1	-	-	-	-	2	-	-	-	80
	-	3	-	1	2	3	1	-	-	-	-	2	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
81	2	3	4	3	1	14	13	12	9	13	8	3	4	1	2	81
	2	3	4	1	1	8	12	9	6	11	8	2	4	1	1	
	-	-	-	2	-	6	1	3	3	2	-	1	-	-	1	
82	47	36	36	28	25	75	49	18	19	15	6	3	-	-	1	82
	45	30	32	24	23	66	48	17	19	14	6	2	-	-	1	
	2	6	4	4	2	9	1	1	-	1	-	1	-	-	-	
83	12	17	7	8	15	28	22	9	5	8	3	1	-	-	1	83
	11	14	6	6	15	22	22	8	5	7	3	1	-	-	1	
	1	3	1	2	-	6	-	1	-	1	-	-	-	-	-	
84	1	2	3	1	-	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	84
	1	2	1	1	-	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
85	34	17	26	19	10	43	27	8	14	7	3	2	-	-	-	85
	33	14	25	17	8	40	26	8	14	7	3	1	-	-	-	
	1	3	1	2	2	3	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
86	1	-	-	2	2	4	-	-	2	2	1	1	-	-	-	86
	-	-	-	2	1	3	-	-	2	2	1	1	-	-	-	
	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
87	1	1	-	1	-	1	2	2	1	3	-	3	1	-	-	87
	1	1	-	-	-	1	1	1	-	2	-	2	1	-	-	
	-	-	-	1	-	-	1	1	1	1	-	1	-	-	-	
88	66	80	107	104	95	439	389	354	335	265	186	107	67	26	14	88
	50	58	82	84	70	319	294	267	261	200	142	83	52	23	14	
	16	22	25	20	25	120	95	87	74	65	44	24	15	3	-	
89	30	26	46	38	37	159	141	107	115	77	58	26	17	2	4	89
	24	17	34	29	24	121	109	85	96	59	44	18	14	2	4	
	6	9	12	9	13	38	32	22	19	18	14	8	3	-	-	
90	20	24	28	33	30	111	105	120	109	84	57	26	21	8	5	90
	15	17	21	27	28	82	75	84	79	60	38	21	16	7	5	
	5	7	7	6	2	29	30	36	30	24	19	5	5	1	-	
91	-	2	-	2	3	19	23	38	27	31	18	27	14	8	4	91
	-	2	-	2	-	15	20	33	22	27	13	23	9	8	4	
	-	-	-	-	3	4	3	5	5	4	5	4	5	-	-	
92	16	28	33	31	25	150	120	89	84	73	53	28	15	8	1	92
	11	22	27	26	18	101	90	65	64	54	47	21	13	6	1	
	5	6	6	5	7	49	30	24	20	19	6	7	2	2	-	
802	3	5	2	1	-	5	3	3	3	-	1	-	1	-	-	802
	1	4	1	1	-	4	3	3	3	-	-	-	1	-	-	
	2	1	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
93	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
95	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	95
	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
97	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	97
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
98	-	1	2	1	4	13	16	12	22	21	12	11	4	3	2	98
	-	1	2	1	3	11	13	9	14	19	9	9	4	3	2	
	-	-	-	-	1	2	3	3	8	2	3	2	-	-	-	
803	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	803
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
840	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	840
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
857	-	1	2	3	4	26	46	56	64	55	32	39	10	9	3	857
	-	1	1	3	4	15	34	41	53	39	20	34	8	9	3	
	-	-	1	-	-	11	12	15	11	16	12	5	2	-	-	
858	-	-	-	-	-	1	1	6	3	1	1	-	1	-	-	858
	-	-	-	-	-	1	1	6	3	1	1	-	1	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
859	-	1	-	-	1	-	1	2	1	1	-	-	-	-	-	859
	-	1	-	-	1	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
99	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	99
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Tabelle 1: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrem Alter 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Verurteilte nach dem Alter in Jahren							Position
				insgesamt	14	15	16	17	18	19	
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112
100	BETRÜGERISCHE KRIDA	156	Z	78	-	-	-	-	-	-	100
			M	64	-	-	-	-	-	-	
			W	14	-	-	-	-	-	-	
101	SCHÄDIGUNG FREMDER GLÄUBIGER, BEGÜNSTIGUNG EINES GLÄUBIGERS	157,158	Z	17	-	-	-	-	-	-	101
			M	12	-	-	-	-	-	-	
			W	5	-	-	-	-	-	-	
837	GROB FAHRLÄSSIGE BEEINTRÄCHTIGUNG VON GLÄUBIGERINTERESSEN	159	Z	132	-	-	-	-	-	-	837
			M	112	-	-	-	-	-	-	
			W	20	-	-	-	-	-	-	
103	UMTRIEBE WÄHREND EINER GESCHÄFTSAUFSICHT, IM AUSGLEICHSVF. ODER IM KONKURSVERFAHREN	160	Z	1	-	-	-	-	-	-	103
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
104	VOLLSTRECKUNGSVEREITELUNG, VOLLSTR.- VEREITELUNG ZUGUNSTEN EINES ANDEREN	162,163	Z	18	-	-	-	-	-	-	104
			M	15	-	-	-	-	-	-	
			W	3	-	-	-	-	-	-	
105	HEHLEREI	164	Z	299	1	4	11	9	24	11	105
			M	267	-	3	11	7	21	9	
			W	32	1	1	-	2	3	2	
811	GELDWÄSCHEREI	165/NEU	Z	5	-	-	-	-	-	-	811
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	4	-	-	-	-	-	-	
108	GLÜCKSSPIEL	168	Z	9	-	-	-	-	-	-	108
			M	9	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
109	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN FREMDES VERMÖGEN I N S G E S A M T	125-168 D	Z	15284	124	261	437	517	661	649	109
			M	12355	98	216	377	445	567	571	
			W	2929	26	45	60	72	94	78	
110	BRANDSTIFTUNG	169	Z	31	-	-	-	5	-	2	110
			M	29	-	-	-	5	-	2	
			W	2	-	-	-	-	-	-	
112	FAHRLÄSSIGE HERBEIFÜHRUNG EINER FEUERSBRUNST	170	Z	12	-	-	-	1	1	1	112
			M	10	-	-	-	1	1	-	
			W	2	-	-	-	-	-	1	
115	VORSÄTZLICHE GEFÄHRDUNG DURCH SPRENGMITTEL	173	Z	1	-	-	-	-	-	-	115
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
116	FAHRLÄSSIGE GEFÄHRDUNG DURCH SPRENGMITTEL	174	Z	1	-	-	-	-	-	-	116
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
118	VORSÄTZLICHE GEMEINGEFÄHRDUNG	176	Z	10	-	-	4	2	-	-	118
			M	9	-	-	3	2	-	-	
			W	1	-	-	1	-	-	-	
119	FAHRLÄSSIGE GEMEINGEFÄHRDUNG	177	Z	15	-	-	-	-	-	1	119
			M	15	-	-	-	-	-	1	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
120	VORSÄTZLICHE GEFÄHRDUNG VON MENSCHEN DURCH ÜBERTRAGBARE KRANKHEITEN	178	Z	8	-	-	-	-	-	-	120
			M	8	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
121	FAHRLÄSSIGE GEFÄHRDUNG VON MENSCHEN DURCH ÜBERTRAGBARE KRANKHEITEN	179	Z	1	-	-	-	-	-	-	121
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
123	FAHRLÄSSIGE BEEINTRÄCHTIGUNG DER UMWELT	181	Z	8	-	-	-	-	-	-	123
			M	6	-	-	-	-	-	-	
			W	2	-	-	-	-	-	-	
819	VORSÄTZLICHES UMWELTGEFÄHRDENDES BEHANDELN UND VERBRINGEN VON ABFÄLLEN	181 B	Z	1	-	-	-	-	-	-	819
			M	-	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
820	FAHRLÄSSIGES UMWELTGEFÄHRDENDES BEHANDELN VON ABFÄLLEN	181 C	Z	2	-	-	-	-	-	-	820
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
126	KURPFUSCHEREI	184	Z	1	-	-	-	-	-	-	126
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
130	GEMEINGEF. STRAFB. HANDLG. U. STRAFB. HANDLG. GEGEN DIE UMWELT I N S G E S A M T	169-187	Z	91	-	-	4	8	1	4	130
			M	82	-	-	3	8	1	3	
			W	9	-	-	1	-	-	1	
131	HERABWÜRDIGUNG RELIGIÖSER LEHREN	188	Z	2	-	-	-	-	-	-	131
			M	2	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
135	STRAF. HDLG. GEGEN DEN RELIGIÖSEN FRIEDEN U. DIE RUHE D. TOTEN I N S G E S A M T	188-191	Z	2	-	-	-	-	-	-	135
			M	2	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
136	MEHRFACHE EHE	192	Z	5	-	-	-	-	-	-	136
			M	3	-	-	-	-	-	-	
			W	2	-	-	-	-	-	-	

Position	Verurteilte nach dem Alter in Jahren															Position
	20	21	22	23	24	25 bis u. 30	30 bis u. 35	35 bis u. 40	40 bis u. 45	45 bis u. 50	50 bis u. 55	55 bis u. 60	60 bis u. 65	65 bis u. 70	70 u.m.	
113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129
100	-	-	1	-	-	1	4	12	13	14	9	10	9	5	-	100
	-	-	-	-	-	1	2	10	11	14	7	8	7	4	-	
	-	-	1	-	-	-	2	2	2	-	2	2	2	1	-	
101	-	-	1	-	-	-	-	5	3	1	2	3	2	-	-	101
	-	-	1	-	-	-	-	4	2	1	2	2	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	2	-	-	
837	-	-	-	1	1	8	11	17	23	33	20	8	8	1	1	837
	-	-	-	-	1	7	9	15	19	31	14	7	7	1	1	
	-	-	-	1	-	1	2	2	4	2	6	1	1	-	-	
103	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	103
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
104	-	-	-	1	-	2	4	3	-	2	1	2	2	-	1	104
	-	-	-	1	-	2	4	3	-	1	1	1	1	-	1	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	
105	11	10	15	12	13	56	45	28	19	14	11	3	2	-	-	105
	9	9	13	11	12	52	42	23	18	14	10	2	1	-	-	
	2	1	2	1	1	4	3	5	1	-	1	1	1	-	-	
811	-	1	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	811
	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
108	-	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	1	1	1	-	108
	-	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	1	1	1	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
109	639	632	636	633	573	2405	1844	1491	1300	953	661	426	247	120	75	109
	528	524	529	521	473	1931	1517	1187	1008	730	491	308	190	87	57	
	111	108	107	112	100	474	327	304	292	223	170	118	57	33	18	
110	-	1	1	-	-	6	4	3	2	2	4	-	-	-	1	110
	-	-	1	-	-	6	4	2	2	2	4	-	-	-	1	
	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
112	-	-	-	1	1	2	-	1	1	-	2	1	-	-	-	112
	-	-	-	1	1	2	-	1	-	2	1	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
115	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
116	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	116
	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
118	-	-	-	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	118
	-	-	-	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
119	-	-	1	-	-	3	4	-	1	3	-	2	-	-	-	119
	-	-	1	-	-	3	4	-	1	3	-	2	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
120	1	-	-	-	1	1	-	1	3	1	-	-	-	-	-	120
	1	-	-	-	1	1	-	1	3	1	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
121	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	121
	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
123	-	-	-	-	-	1	-	2	3	1	-	1	-	-	-	123
	-	-	-	-	-	-	-	2	2	1	-	1	-	-	-	
	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
819	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	819
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
820	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	820
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
126	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	126
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
130	1	2	2	2	2	14	10	8	12	9	7	4	-	-	1	130
	1	1	2	2	2	13	9	7	9	9	7	4	-	-	1	
	-	1	-	-	-	1	1	1	3	-	-	-	-	-	-	
131	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	131
	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
135	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	135
	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
136	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1	1	-	-	-	-	136
	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	

Tabelle 1: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrem Alter 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Verurteilte nach dem Alter in Jahren							Position
				insgesamt	14	15	16	17	18	19	
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112
	139 KINDESENTZIEHUNG	195	Z	4	-	-	-	-	-	-	139
			M	2	-	-	-	-	-	-	
			W	2	-	-	-	-	-	-	
	140 VEREITELUNG BEHÖRDLICH ANGEORDNETER ERZIEHUNGSMASSNAHMEN	196	Z	1	-	-	-	-	-	-	140
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	142 VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	198	Z	1662	-	-	-	-	1	6	142
			M	1583	-	-	-	-	1	6	
			W	79	-	-	-	-	-	-	
	143 D A V O N IM RÜCKFALL ODER SONST QUALIFIZIERT	198 ABS.2	Z	64	-	-	-	-	-	-	143
			M	64	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	144 VERNACHLÄSSIGUNG DER PFLEGE, ERZIEHUNG ODER BEAUFSICHTIGUNG	199	Z	1	-	-	-	-	-	-	144
			M	-	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
	146 STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHE UND FAMILIE I N S G E S A M T	192-200	Z	1673	-	-	-	-	1	6	146
			M	1589	-	-	-	-	1	6	
			W	84	-	-	-	-	-	-	
	147 VERGEWALTIGUNG	201	Z	113	-	2	4	4	4	7	147
			M	111	-	2	4	4	4	7	
			W	2	-	-	-	-	-	-	
	148 GESCHLECHTLICHE NÖTIGUNG	202	Z	20	-	-	-	1	-	-	148
			M	20	-	-	-	1	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	151 SCHÄNDUNG	205	Z	20	-	-	-	-	-	-	151
			M	19	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
	152 SCHWERER SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	206	Z	79	2	6	2	3	6	3	152
			M	77	2	6	2	3	6	3	
			W	2	-	-	-	-	-	-	
	153 SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	207	Z	54	1	-	1	1	3	1	153
			M	54	1	-	1	1	3	1	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	814 PORNOGRAPHISCHE DARSTELLUNG MIT UNMÜNDIGEN	207 A	Z	179	3	-	1	1	2	6	814
			M	178	3	-	1	1	2	6	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
	846 SEXUELLER MISSBRAUCH VON JUGENDLICHEN	207 B	Z	11	-	-	-	-	-	-	846
			M	11	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	154 SITTLICHE GEFÄHRDUNG VON PERSONEN UNTER SECHZEHN JAHREN	208	Z	15	-	-	-	-	1	1	154
			M	15	-	-	-	-	1	1	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	158 MISSBRAUCH EINES AUTORITÄTSVERHÄLTNISSSES	212	Z	11	-	-	-	-	-	-	158
			M	10	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
	162 ZUHÄLTEREI	216	Z	5	-	-	-	1	-	-	162
			M	4	-	-	-	1	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
	163 GRENZÜBERSCHREITENDER PROSTITUTIONSHANDEL	217	Z	30	-	-	-	-	-	-	163
			M	25	-	-	-	-	-	-	
			W	5	-	-	-	-	-	-	
	164 SEXUELLE BELÄSTIGUNG UND ÖFFENTLICHE GESCHLECHTLICHE HANDLUNGEN	218	Z	69	-	-	-	-	2	1	164
			M	68	-	-	-	-	2	1	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
	165 ANKÜNDIGUNG ZUR HERBEIFÜHRUNG UNZÜCHTIGEN VERKEHRS	219	Z	1	-	1	-	-	-	-	165
			M	1	-	1	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	822 WERBUNG FÜR UNZUCHT MIT TIEREN	220 A	Z	1	-	-	-	-	-	-	822
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
	167 STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SITTLICHKEIT I N S G E S A M T	201-221	Z	608	6	9	8	11	18	20	167
			M	594	6	9	8	11	18	20	
			W	14	-	-	-	-	-	-	
	168 TIERQUÄLEREI	222	Z	47	-	-	1	2	1	-	168
			M	38	-	-	1	2	-	-	
			W	9	-	-	-	-	1	-	
	169 URKUNDENFÄLSCHUNG	223	Z	280	2	4	3	4	4	3	169
			M	232	2	3	2	2	3	2	
			W	48	-	1	1	2	1	1	
	170 FÄLSCHUNG BESONDERS GESCHÜTZTER URKUNDEN	224	Z	365	1	2	4	11	4	3	170
			M	333	1	2	4	9	4	3	
			W	32	-	-	-	2	-	-	
	861 ANNAHME, WEITERGABE ODER BESITZ FALSCHER OD.VERFÄLSCHTER BES.GESCHÜTZTER URKUNDEN	224 A	Z	23	-	-	-	-	-	-	861
			M	19	-	-	-	-	-	-	
			W	4	-	-	-	-	-	-	

Tabelle 1: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrem Alter 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	Geschlecht	Verurteilte nach dem Alter in Jahren							Position
				insge- samt	14	15	16	17	18	19	
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112
880	DATENFÄLSCHUNG	225 A	Z	3	1	-	-	-	-	-	880
			M	3	1	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
173	MITTELBARE UNRICHTIGE BEURKUNDUNG ODER BEGLAUBIGUNG	228	Z	14	-	-	-	-	-	-	173
			M	9	-	-	-	-	-	-	
			W	5	-	-	-	-	-	-	
174	URKUNDENUNTERDRÜCKUNG	229	Z	312	4	8	9	14	15	13	174
			M	262	2	6	7	13	13	11	
			W	50	2	2	2	1	2	2	
176	GEBRAUCH FREMDER AUSWEISE	231	Z	42	1	1	1	1	-	1	176
			M	33	1	-	-	-	-	1	
			W	9	-	1	1	1	-	-	
177	STRAF B. HDLGN. GG. D. ZUVERLÄSSIGK. V. URKUNDEN U. BEWEISZEICHEN I N S G E S A M T	223-231	Z	1039	9	15	17	30	23	20	177
			M	891	7	11	13	24	20	17	
			W	148	2	4	4	6	3	3	
178	GELDFÄLSCH., WEITERG. NACHGEMA. OD. VERF. GDS., VERRINGG. V. GELDMÜNZ. U. D. WEITERGABE, ETC.	232-237	Z	63	-	1	3	1	5	2	178
			M	53	-	1	3	1	4	2	
			W	10	-	-	-	-	1	-	
852	VORBEREITUNG DER FÄLSCHUNG UNBARER Zahlungsmittel	241 C	Z	1	-	-	-	-	-	-	852
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
853	ENTFREMUNG UNBARER Zahlungsmittel	241 E	Z	199	-	6	3	5	11	11	853
			M	153	-	3	1	3	8	9	
			W	46	-	3	2	2	3	2	
181	STRAF B. HDLGN. GG. D. SICHERH. D. VERKEHRS MIT GELD, WERTP. U. WERTZ. I N S G E S A M T	232-241	Z	263	-	7	6	6	16	13	181
			M	207	-	4	4	4	12	11	
			W	56	-	3	2	2	4	2	
205	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	269	Z	744	2	13	8	31	36	24	205
			M	674	2	11	8	26	31	21	
			W	70	-	2	-	5	5	3	
206	TÄTLICHER ANGRIFF AUF EINEN BEAMTEN	270	Z	43	-	-	1	3	3	-	206
			M	38	-	-	1	2	3	-	
			W	5	-	-	-	1	-	-	
207	VERSTRICKUNGSBRUCH	271	Z	44	-	-	-	-	-	-	207
			M	33	-	-	-	-	-	-	
			W	11	-	-	-	-	-	-	
208	SIEGELBRUCH	272	Z	2	-	-	-	-	-	-	208
			M	2	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
210	STRAF BARE HANDLUNGEN GEGEN DIE STAATSGEWALT I N S G E S A M T	269-273	Z	833	2	13	9	34	39	24	210
			M	747	2	11	9	28	34	21	
			W	86	-	2	-	6	5	3	
214	VERBRECHERISCHES KOMPLOTT	277	Z	1	-	-	-	-	1	-	214
			M	1	-	-	-	-	1	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
215	BANDENBILDUNG	278	Z	1	-	-	-	-	-	-	215
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
812	KRIMINELLE ORGANISATION	278 A	Z	2	-	-	-	-	-	-	812
			M	2	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
886	TERRORISTISCHE VEREINIGUNG	278 B	Z	2	-	-	-	-	-	-	886
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
216	BEWAFFNETE VERBINDUNGEN	279	Z	1	-	-	-	-	-	1	216
			M	1	-	-	-	-	-	1	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
219	AUFFORDERUNG ZU MIT STRAFE BEDROHTEN HAND- LUNGEN UND GUTHEISSUNG MIT STR. BEDR. HDLGN.	282	Z	1	-	-	-	-	-	-	219
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
220	VERHETZUNG	283	Z	5	-	-	-	-	-	-	220
			M	4	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
222	UNTERLASSUNG DER VERHINDERUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	286	Z	14	-	-	-	4	1	2	222
			M	10	-	-	-	2	1	2	
			W	4	-	-	-	2	-	-	
223	BEGEHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HAND- LUNG IM ZUSTAND VOLLER BEAUSCHUNG	287	Z	264	-	-	2	5	9	9	223
			M	240	-	-	2	5	8	8	
			W	24	-	-	-	-	1	1	
224	STRAF BARE HANDLUNGEN GEG. D. ÖFFENTLICHEN FRIEDEN I N S G E S A M T	274-287	Z	291	-	-	2	9	11	12	224
			M	261	-	-	2	7	10	11	
			W	30	-	-	-	2	1	1	
225	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR RICHT	288	Z	342	3	7	9	7	12	25	225
			M	211	2	3	2	6	7	17	
			W	131	1	4	7	1	5	8	

Position	Verurteilte nach dem Alter in Jahren															Position
	20	21	22	23	24	25 bis u. 30	30 bis u. 35	35 bis u. 40	40 bis u. 45	45 bis u. 50	50 bis u. 55	55 bis u. 60	60 bis u. 65	65 bis u. 70	70 u.m.	
113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129
880	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	880
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
173	-	-	-	1	1	3	1	4	1	2	-	-	-	-	1	173
	-	-	-	1	-	2	1	2	1	2	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	1	
174	23	16	13	14	8	46	25	26	26	20	12	5	9	3	3	174
	20	13	9	11	6	40	22	21	23	17	8	5	9	3	3	
	3	3	4	3	2	6	3	5	3	3	4	-	-	-	-	
176	2	1	4	3	1	10	7	5	1	-	1	-	1	1	-	176
	2	1	3	3	1	9	6	3	1	-	1	-	1	-	-	
	-	-	1	-	-	1	1	2	-	-	-	-	-	-	1	
177	38	30	36	48	33	198	135	133	103	67	44	25	18	10	7	177
	34	25	30	37	27	174	116	112	92	58	38	24	18	7	7	
	4	5	6	11	6	24	19	21	11	9	6	1	-	3	-	
178	2	4	2	1	4	16	7	2	2	5	2	3	1	-	-	178
	2	4	2	1	4	12	4	2	1	5	2	2	1	-	-	
	-	-	-	-	-	4	3	-	1	-	-	-	1	-	-	
852	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	852
	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
853	8	11	8	15	10	32	25	17	12	15	4	4	1	1	-	853
	7	7	7	14	8	27	18	13	8	13	4	2	1	-	-	
	1	4	1	1	2	5	7	4	4	2	-	2	-	1	-	
181	10	15	10	16	14	48	33	19	14	20	6	7	2	1	-	181
	9	11	9	15	12	39	23	15	9	18	6	4	2	-	-	
	1	4	1	1	2	9	10	4	5	2	-	3	-	1	-	
205	39	29	39	37	39	146	76	65	61	47	25	19	3	3	2	205
	39	27	36	34	37	134	70	59	53	44	20	15	2	3	2	
	-	2	3	3	2	12	6	6	8	3	5	4	1	-	-	
206	3	2	3	2	3	5	6	3	5	4	-	-	-	-	-	206
	3	2	3	2	3	5	5	2	3	4	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	1	1	2	-	-	-	-	-	-	
207	-	-	-	1	-	8	6	7	7	3	3	5	-	4	-	207
	-	-	-	1	-	4	4	5	6	3	2	4	-	4	-	
	-	-	-	-	-	4	2	2	1	-	1	1	-	-	-	
208	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	208
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
210	42	31	42	40	42	159	88	75	73	55	28	25	3	7	2	210
	42	29	39	37	40	143	79	66	62	52	22	20	2	7	2	
	-	2	3	3	2	16	9	9	11	3	6	5	1	-	-	
214	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	214
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
215	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	215
	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
812	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	812
	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
886	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	886
	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
216	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	216
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
219	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	219
	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
220	1	-	-	-	-	1	2	-	-	-	1	-	-	-	-	220
	1	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
222	-	-	1	-	-	3	1	-	1	-	-	-	-	-	1	222
	-	-	1	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
223	14	10	14	12	9	55	22	29	22	26	14	6	4	-	2	223
	14	7	12	12	8	52	22	28	16	20	14	6	4	-	2	
	-	3	2	-	1	3	-	1	6	6	-	-	-	-	-	
224	15	10	15	14	9	60	26	30	24	26	15	6	4	1	2	224
	15	7	13	13	8	56	26	29	17	20	14	6	4	1	2	
	-	3	2	1	1	4	-	1	7	6	1	-	-	-	-	
225	16	27	11	17	14	39	31	25	35	20	16	14	9	5	-	225
	9	20	8	9	8	23	17	18	19	16	9	8	7	3	-	
	7	7	3	8	6	16	14	7	16	4	7	6	2	2	-	

Tabelle 1: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrem Alter 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Verurteilte nach dem Alter in Jahren							Position	
				insgesamt	14	15	16	17	18	19		
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	
	226 FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR EINER VERWALTUNGSBEHÖRDE	289	Z	35	-	1	-	-	-	-	1	226
			M	25	-	1	-	-	-	-	1	
			W	10	-	-	-	-	-	-	-	
	810 FALSCHES VERMÖGENSVERZEICHNIS	292 A	Z	17	-	-	-	-	-	-	-	810
			M	12	-	-	-	-	-	-	-	
			W	5	-	-	-	-	-	-	-	
	228 FÄLSCHUNG EINES BEWEISMITTELS	293	Z	80	-	-	1	1	-	-	-	228
			M	72	-	-	1	1	-	-	-	
			W	8	-	-	-	-	-	-	-	
	229 UNTERDRÜCKUNG EINES BEWEISMITTELS	295	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	229
			M	6	-	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	-	
	230 VERLEUMDUNG	297	Z	407	5	16	12	25	20	16	230	
			M	247	3	5	10	10	13	8	8	
			W	160	2	11	2	15	7	8	8	
	231 VORTÄUSCHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	298	Z	76	-	2	1	-	1	6	231	
			M	64	-	2	-	-	1	6	6	
			W	12	-	-	1	-	-	-	-	
	232 BEGÜNSTIGUNG	299	Z	100	-	3	3	2	8	15	232	
			M	77	-	3	2	2	7	11	11	
			W	23	-	-	1	-	1	4	4	
	235 STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE RECHTSPFLEGE I N S G E S A M T	288-301	Z	1064	8	29	26	35	41	63	235	
			M	714	5	14	15	19	28	43	43	
			W	350	3	15	11	16	13	20	20	
	236 MISSBRAUCH DER AMTSGEWALT	302	Z	38	-	-	-	-	-	2	236	
			M	33	-	-	-	-	-	1	1	
			W	5	-	-	-	-	-	1	1	
	238 GESCHENKANNAHME DURCH BEAMTE	304	Z	1	-	-	-	-	-	-	238	
			M	1	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	239 D A V O N FÜR PFLICHTWIDRIGES HANDELN	304 ABS.1	Z	1	-	-	-	-	-	-	239	
			M	1	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	242 BESTECHUNG	307	Z	3	-	-	-	-	-	-	242	
			M	2	-	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	-	
	244 VERLETZUNG DES AMTSGEHEIMNISSES	310	Z	3	-	-	-	-	-	-	244	
			M	3	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	248 STRAFBARE VERLETZUNGEN DER AMTSPFLICHT UND VERWANDTE STRAFB.HDLG.I N S G E S A M T 302-312		Z	45	-	-	-	-	-	2	248	
			M	39	-	-	-	-	-	1	1	
			W	6	-	-	-	-	-	1	1	
	249 AMTSANMASSUNG	314	Z	6	-	-	-	-	-	-	249	
			M	6	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	251 AMTSANMASSUNG UND ERSCHLEICHUNG EINES AMTES I N S G E S A M T	314,315	Z	6	-	-	-	-	-	-	251	
			M	6	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	258 STRAFBARE HANDLUNGEN N.DEM STRAFGESETZBUCH I N S G E S A M T		Z	32999	196	464	741	1036	1359	1407	258	
			M	28174	155	377	641	898	1206	1266	1266	
			W	4825	41	87	100	138	153	141	141	
	881 ANTI-DOPING-BUNDESGESETZ 2007	22 A	Z	7	-	-	-	-	-	-	881	
			M	7	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	842 ARZNEIMITTELGESETZ	84 A	Z	4	-	-	-	-	-	-	842	
			M	4	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	270 ASVG (ALLGEMEINES SOZIALVERSICHERUNGSGES.)	114	Z	1	-	-	-	-	-	-	270	
			M	1	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	293 DATENSCHUTZGESETZ		Z	1	-	-	-	-	-	-	293	
			M	1	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	340 FINANZSTRAFGESETZ INSGESAMT		Z	193	-	-	-	-	-	-	340	
			M	172	-	-	-	-	-	-	-	
			W	21	-	-	-	-	-	-	-	
	341 D A V O N ABGABENHINTERZIEHUNG	33	Z	136	-	-	-	-	-	-	341	
			M	117	-	-	-	-	-	-	-	
			W	19	-	-	-	-	-	-	-	
	343 SCHMUGGEL	35	Z	14	-	-	-	-	-	-	343	
			M	14	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	345 ABGABENHEHLEREI	37	Z	42	-	-	-	-	-	-	345	
			M	40	-	-	-	-	-	-	-	
			W	2	-	-	-	-	-	-	-	

Tabelle 1: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrem Alter 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	Geschlecht	Verurteilte nach dem Alter in Jahren							Position	
				insge- samt	14	15	16	17	18	19		
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	
	346 VORSÄTZLICHE EINGRIFFE IN DIE RECHTE DES BRANDWEIN-, SALZ- ODER TABAKMONOPOLS	44	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	346
			M	1	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	832 FREMDENGESETZ 1997 INSGESAMT		Z	2	-	-	-	-	-	-	-	832
			M	2	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	836 D A V O N SCHLEPPEREI	104	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	836
			M	2	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	864 FREMDENPOLIZEIGESETZ 2005 INSGESAMT		Z	176	-	-	-	-	-	-	2	864
			M	132	-	-	-	-	-	-	2	
			W	44	-	-	-	-	-	-	-	
	865 DAVON SCHLEPPEREI	114	Z	122	-	-	-	-	-	-	2	865
			M	108	-	-	-	-	-	-	2	
			W	14	-	-	-	-	-	-	-	
	866 BEIHILFE ZU UNBEFUGTEM AUFENTHALT	115	Z	11	-	-	-	-	-	-	-	866
			M	5	-	-	-	-	-	-	-	
			W	6	-	-	-	-	-	-	-	
	868 EINGEHEN UND VERMITTLUNG VON AUFENTHALTSEHEN	117	Z	36	-	-	-	-	-	-	-	868
			M	14	-	-	-	-	-	-	-	
			W	22	-	-	-	-	-	-	-	
	870 ERSCHLEICHUNG EINES EINREISE- ODER AUFENTHALTSTITELS	119	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	870
			M	5	-	-	-	-	-	-	-	
			W	2	-	-	-	-	-	-	-	
	884 GEBRAUCHSMUSTERGESETZ	42	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	884
			M	1	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	839 KAPITALMARKTGESETZ	15	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	839
			M	1	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	871 LEBENSMITTELSICHERHEITS- UND VERBRAUCHERSCHUTZGESETZ		Z	3	-	-	-	-	-	-	-	871
			M	3	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	460 MARKENSCHUTZGESETZ		Z	8	-	-	-	-	-	-	-	460
			M	5	-	-	-	-	-	-	-	
			W	3	-	-	-	-	-	-	-	
	470 MILITÄRSTRAFGESETZ INSGESAMT		Z	70	-	-	-	-	2	11	470	
			M	70	-	-	-	-	2	11		
			W	-	-	-	-	-	-	-		
	471 D A V O N NICHTBEFOLGUNG DES EINBERUFUNGSBEFEHLES	7	Z	13	-	-	-	-	-	-	-	471
			M	13	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	472 UNERLAUBTE ABWESENHEIT	8	Z	35	-	-	-	-	2	9	472	
			M	35	-	-	-	-	2	9		
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	473 DESERTION	9	Z	18	-	-	-	-	-	-	1	473
			M	18	-	-	-	-	-	-	1	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	476 UNGEHORSAM	12	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	476
			M	2	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	478 BERAUSCHUNG IM DIENST	23	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	478
			M	1	-	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	480 MILITÄRISCHER DIEBSTAHL	31	Z	1	-	-	-	-	-	-	1	480
			M	1	-	-	-	-	-	-	1	
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	520 NOTZEICHENGESETZ		Z	14	-	-	-	1	1	1	520	
			M	13	-	-	-	1	1	-		
			W	1	-	-	-	-	-	-	1	
	630 SUCHTGIFTGESETZ INSGESAMT		Z	3	-	-	-	-	-	-	-	630
			M	2	-	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	-	
	632 SUCHTGIFTGESETZ	16	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	632
			M	2	-	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	-	
	825 SUCHTMITTELGESETZ INSGESAMT		Z	3925	4	36	52	108	166	248	825	
			M	3528	3	33	45	99	151	223		
			W	397	1	3	7	9	15	25		
	826 D A V O N SUCHTMITTELGESETZ	27	Z	2590	4	35	47	91	133	208	826	
			M	2349	3	32	43	84	123	189		
			W	241	1	3	4	7	10	19		
	827 SUCHTMITTELGESETZ	28	Z	120	-	-	1	-	-	2	827	
			M	107	-	-	1	-	-	2		
			W	13	-	-	-	-	-	-		

Position	Verurteilte nach dem Alter in Jahren															Position
	20	21	22	23	24	25 bis u. 30	30 bis u. 35	35 bis u. 40	40 bis u. 45	45 bis u. 50	50 bis u. 55	55 bis u. 60	60 bis u. 65	65 bis u. 70	70 u.m.	
113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129
346	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	346
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
832	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	832
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
836	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	836
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
864	4	6	5	6	3	32	32	29	23	17	13	1	3	-	-	864
-	1	4	3	6	2	23	29	18	16	15	11	1	1	-	-	-
-	3	2	2	-	1	9	3	11	7	2	2	-	2	-	-	-
865	1	4	3	6	1	22	27	19	14	10	10	1	2	-	-	865
-	1	3	2	6	1	21	26	12	12	10	10	1	1	-	-	-
-	-	1	1	-	-	1	1	7	2	-	-	-	1	-	-	-
866	-	1	-	-	-	2	-	2	2	3	1	-	-	-	-	866
-	-	1	-	-	-	-	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	2	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-
868	3	1	1	-	2	6	3	7	7	3	2	-	1	-	-	868
-	-	-	-	-	1	-	2	5	4	2	-	-	-	-	-	-
-	3	1	1	-	1	6	1	2	3	1	2	-	1	-	-	-
870	-	-	1	-	-	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	870
-	-	-	1	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
884	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	884
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
839	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	839
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
871	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	871
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
460	-	-	1	-	-	1	-	1	-	4	1	-	-	-	-	460
-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-
470	14	12	11	5	2	7	3	3	-	-	-	-	-	-	-	470
-	14	12	11	5	2	7	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
471	-	2	4	-	-	4	1	2	-	-	-	-	-	-	-	471
-	-	2	4	-	-	4	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-
472	7	7	1	2	1	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	472
-	7	7	1	2	1	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
473	5	3	6	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	473
-	5	3	6	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
476	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	476
-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
478	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	478
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
480	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	480
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
520	3	2	1	-	-	-	2	-	1	2	-	-	-	-	-	520
-	3	2	1	-	-	-	2	-	1	2	-	-	-	-	-	-
630	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	630
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
632	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	632
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
825	269	306	280	274	245	826	420	276	185	108	67	28	14	10	3	825
-	237	281	246	249	219	750	383	242	164	93	59	26	12	10	3	-
-	32	25	34	25	26	76	37	34	21	15	8	2	2	-	-	-
826	215	216	192	198	163	522	248	146	89	53	19	8	1	2	-	826
-	193	202	170	184	147	478	228	124	78	44	16	8	1	2	-	-
-	22	14	22	14	16	44	20	22	11	9	3	-	-	-	-	-
827	3	7	1	10	10	33	15	16	6	8	5	2	1	-	-	827
-	3	7	1	8	9	28	13	15	4	8	5	2	1	-	-	-
-	-	-	-	2	1	5	2	1	2	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 1: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrem Alter 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	Geschlecht	Verurteilte nach dem Alter in Jahren							Position
				insge- samt	14	15	16	17	18	19	
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112
829	SUCHTMITTELGESETZ	30	Z	45	-	-	-	-	2	1	829
			M	37	-	-	-	-	2	1	
			W	8	-	-	-	-	-	-	
830	SUCHTMITTELGESETZ	31	Z	1	-	-	-	-	-	-	830
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
831	SUCHTMITTELGESETZ	32	Z	1	-	-	-	-	-	-	831
			M	1	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
882	SUCHTMITTELGESETZ	28 A	Z	1163	-	1	4	17	31	37	882
			M	1029	-	1	1	15	26	31	
			W	134	-	-	3	2	5	6	
883	SUCHTMITTELGESETZ	31 A	Z	5	-	-	-	-	-	-	883
			M	4	-	-	-	-	-	-	
			W	1	-	-	-	-	-	-	
670	URHEBERRECHTSGESETZ		Z	125	-	-	-	-	-	-	670
			M	92	-	-	-	-	-	-	
			W	33	-	-	-	-	-	-	
678	VERBOTSGESETZ	3 G	Z	34	-	1	2	4	-	4	678
			M	34	-	1	2	4	-	4	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
680	WAFFENGESETZ		Z	282	1	2	6	5	19	10	680
			M	270	1	1	6	5	19	9	
			W	12	-	1	-	-	-	1	
700	WEHRGESETZ		Z	2	-	-	-	-	-	-	700
			M	2	-	-	-	-	-	-	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
715	ZIVILDIENTSTGESETZ		Z	17	-	-	-	-	-	-	715
			M	17	-	-	-	-	-	1	
			W	-	-	-	-	-	-	-	
720	STRAF BARE HANDLUNGEN NACH DEN NEBENSTRAFGESETZEN I N S G E S A M T		Z	4869	5	39	60	118	188	277	720
			M	4357	4	35	53	109	173	250	
			W	512	1	4	7	9	15	27	
901	S T R A F B A R E H A N D L U N G E N I N S G E S A M T		Z	37868	201	503	801	1154	1547	1684	901
			M	32531	159	412	694	1007	1379	1516	
			W	5337	42	91	107	147	168	168	

Position	Verurteilte nach dem Alter in Jahren															Position
	20	21	22	23	24	25 bis u. 30	30 bis u. 35	35 bis u. 40	40 bis u. 45	45 bis u. 50	50 bis u. 55	55 bis u. 60	60 bis u. 65	65 bis u. 70	70 u.m.	
113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129
829	1	-	1	1	1	7	6	4	8	6	1	1	5	-	-	829
	-	-	1	-	1	4	6	4	7	5	1	1	4	-	-	
	1	-	-	1	-	3	-	-	1	1	-	-	1	-	-	
830	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	830
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
831	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	831
	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
882	50	83	86	65	70	262	151	109	81	41	42	15	7	8	3	882
	41	72	74	57	61	238	136	98	74	36	37	14	6	8	3	
	9	11	12	8	9	24	15	11	7	5	5	1	1	-	-	
883	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	883
	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
670	-	1	1	-	3	10	10	18	22	28	21	7	2	-	2	670
	-	1	-	-	2	6	10	12	17	24	15	4	-	-	1	
	-	-	1	-	1	4	-	6	5	4	6	3	2	-	1	
678	5	6	2	-	3	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	678
	5	6	2	-	3	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
680	8	8	14	10	9	55	24	18	38	21	13	8	7	4	2	680
	8	8	14	10	8	54	23	18	36	20	11	7	7	3	2	
	-	-	-	-	1	1	1	-	2	1	2	1	-	1	-	
700	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	700
	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
715	-	-	1	2	2	10	1	-	-	-	-	-	-	-	-	715
	-	-	1	2	2	10	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
720	303	341	316	298	268	955	511	374	295	215	151	71	39	32	13	720
	268	314	279	273	239	864	467	320	259	187	128	64	32	28	11	
	35	27	37	25	29	91	44	54	36	28	23	7	7	4	2	
901	1698	1709	1626	1617	1450	5996	4297	3670	3443	2568	1677	1047	577	329	274	901
	1485	1503	1402	1415	1264	5177	3717	3108	2903	2182	1386	845	488	260	229	
	213	206	224	202	186	819	580	562	540	386	291	202	89	69	45	

Tabelle 2: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrer Staatsangehörigkeit 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		von den Verurteilten waren							
				insgesamt	davon Jugendliche	Inländer		Ausländer					
						insgesamt	davon Jugendliche	insgesamt	davon Jugendliche	mit Staatsangehörigkeit			
										der BRD	ehem. Jugoslawien	der Türkei	sonst. Staaten
201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214
001	MORD	75	Z	37	2	24	1	13	1	1	2	2	8
			M	36	2	24	1	12	1	1	2	2	7
002	DAVON VERSUCH	15,75	Z	21	-	12	-	9	-	1	1	2	5
			M	21	-	12	-	9	-	1	1	2	5
003	TOTSCHLAG	76	Z	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-
			M	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-
004	DAVON VERSUCH	15,76	Z	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
			M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
005	TÖTUNG AUF VERLANGEN	77	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
007	TÖTUNG EINES KINDES BEI DER GEBURT	79	Z	2	1	2	1	-	-	-	-	-	-
			M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
008	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG	80	Z	170	2	142	2	28	-	3	7	1	17
			M	134	1	108	1	26	-	3	7	1	15
009	FAHRL.TÖTUNG UNTER BES.GEF.VERHÄLTNISSEN ODER UNTER BERAUSCHUNG INSGESAMT	81	Z	42	2	36	2	6	-	4	1	-	1
			M	37	1	32	1	5	-	3	1	-	1
010	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN	81 ABS.1 Z.1	Z	20	2	18	2	2	-	1	1	-	-
			M	15	1	14	1	1	-	-	1	-	-
011	UNTER BERAUSCHUNG	81 ABS.1 Z.2	Z	17	-	15	-	2	-	2	-	-	-
			M	17	-	15	-	2	-	2	-	-	-
012	UNTER BEIDEN	81 ABS.1 Z.1 U 2	Z	5	-	3	-	2	-	1	-	-	1
			M	5	-	3	-	2	-	1	-	-	1
014	KÖRPERVERLETZUNG	83	Z	4.751	537	3.702	439	1.049	98	103	350	235	361
			M	4.393	482	3.420	389	973	93	97	323	226	327
015	SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	84	Z	1.160	159	881	123	279	36	32	99	39	109
			M	1.113	152	843	117	270	35	30	97	39	104
016	KÖRPERVERLETZUNG MIT SCHWEREN DAUERFOLGEN	85	Z	16	1	11	1	5	-	-	2	-	3
			M	16	1	11	1	5	-	-	2	-	3
017	KÖRPERVERLETZUNG MIT TÖDLICHEM AUSGANG	86	Z	2	-	1	-	1	-	-	1	-	-
			M	2	-	1	-	1	-	-	1	-	-
018	ABSICHTLICHE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	87	Z	175	17	122	13	53	4	-	11	9	33
			M	157	16	108	12	49	4	-	11	9	29
019	FAHRLÄSSIGE KÖRPERVERLETZUNG INSGESAMT	88	Z	2.569	43	2.125	40	444	3	92	146	64	142
			M	2.171	42	1.793	39	378	3	75	133	62	108
020	DAVON NICHT QUALIFIZIERTE LEICHTE KÖRPERVERLETZUNG	88 ABS.1	Z	1.039	6	811	5	228	1	50	76	33	69
			M	853	5	663	4	190	1	41	67	32	50
021	LEICHTE KÖRPERVERL. UNTER D.VORAUSSETZUNGEN DES 81 ABS.1 Z.1 BIS 3 INSGESAMT	88 ABS.3	Z	716	17	644	16	72	1	15	25	9	23
			M	630	17	568	16	62	1	13	24	9	16
022	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN	88 ABS.3 (81 ABS.1 Z.1)	Z	61	3	53	3	8	-	1	4	1	2
			M	56	3	48	3	8	-	1	4	1	2
023	UNTER BERAUSCHUNG	88 ABS.3 (81 ABS.1 Z.2)	Z	447	9	402	8	45	1	8	14	6	17
			M	394	9	356	8	38	1	6	14	6	12
024	UNTER BEIDEN	88 ABS.3 (81 ABS.1 Z.1 U 2)	Z	19	1	15	1	4	-	2	-	1	1
			M	17	1	13	1	4	-	2	-	1	1
845	DURCH EIN GEFÄHRLICHES TIER	88 ABS.3 (81 ABS.1 Z.3)	Z	8	-	8	-	-	-	-	-	-	-
			M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
025	NICHT QUALIFIZIERTE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	88 ABS.4	Z	641	13	513	12	128	1	25	40	22	41
			M	527	13	414	12	113	1	19	37	21	36
026	SCHWERE KÖRPERVERL. UNTER D.VORAUSSETZG.D. 81 ABS.1 Z.1 BIS 3 (81 ABS.1 Z.1-3)	/ 88 ABS.4	Z	182	7	166	7	16	-	2	5	-	9
			M	163	7	150	7	13	-	2	5	-	6
027	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN	88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.1)	Z	42	3	35	3	7	-	1	3	-	3
			M	40	3	34	3	6	-	1	3	-	2
028	UNTER BERAUSCHUNG	88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.2)	Z	129	3	120	3	9	-	1	2	-	6
			M	114	3	107	3	7	-	1	2	-	4
029	UNTER BEIDEN	88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.1 U 2)	Z	10	1	10	1	-	-	-	-	-	-
			M	9	1	9	1	-	-	-	-	-	-
847	DURCH EIN GEFÄHRLICHES TIER	88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.3)	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
030	GEFÄHRDUNG DER KÖRPERLICHEN SICHERHEIT	89	Z	226	13	198	13	28	-	7	6	2	13
			M	192	13	168	13	24	-	6	6	2	10
031	RAUFHANDEL	91	Z	304	93	229	79	75	14	3	25	19	28
			M	287	88	217	76	70	12	3	24	17	26

Tabelle 2: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrer Staatsangehörigkeit 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		von den Verurteilten waren								
				insgesamt	davon Jugendliche	Inländer		Ausländer						
						insgesamt	davon Jugendliche	insgesamt	davon Jugendliche	mit Staatsangehörigkeit				
										der BRD	ehem. Jugoslawien	der Türkei	sonst. Staaten	
201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	
873	DARUNTER RAUFHANDEL BEI SPORTGROSSVERANSTALTUNGEN	91 ABS.2A	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
032	QUÄLEN ODER VERNACHLÄSSIGEN UNMÜNDIGER, JÜNGERER ODER WEHRLOSER PERSONEN	92	Z	30	-	24	-	6	-	1	2	1	2	
			M	20	-	18	-	2	-	-	1	-	1	
034	IMSTICHLASSEN EINES VERLETZTEN	94	Z	61	-	52	-	9	-	-	6	-	3	
			M	57	-	48	-	9	-	-	6	-	3	
035	UNTERLASSUNG DER HILFELEISTUNG	95	Z	13	1	13	1	-	-	-	-	-	-	
			M	10	-	10	-	-	-	-	-	-	-	
036	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN LEIB UND LEBEN I N S G E S A M T	75-95	M	8.630	798	6.806	650	1.824	148	218	614	358	634	
041	FREIHEITSENTZIEHUNG	99	Z	39	1	25	1	14	-	-	4	4	6	
			M	39	1	25	1	14	-	-	4	4	6	
043	ERPRESSERISCHE ENTFÜHRUNG	102	Z	4	-	-	-	4	-	-	-	-	4	
			M	4	-	-	-	4	-	-	-	-	4	
815	AUSBEUTERISCHE SCHLEPPEREI	104 A	Z	2	-	-	-	2	-	-	-	-	2	
			M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	
046	NÖTIGUNG	105	Z	465	30	320	21	145	9	6	48	32	59	
			M	419	20	288	14	131	6	5	42	31	53	
047	SCHWERE NÖTIGUNG	106	Z	200	13	136	11	64	2	6	19	15	24	
			M	189	12	130	10	59	2	5	16	14	24	
048	GEFÄHRLICHE DROHUNG	107	Z	1.200	82	893	67	307	15	28	98	80	101	
			M	1.129	71	837	57	292	14	27	89	78	98	
872	BEHARRLICHE VERFOLGUNG	107 A	Z	150	-	124	-	26	-	5	9	2	10	
			M	134	-	113	-	21	-	4	8	2	7	
885	FORTGESETZTE GEWALTAUSÜBUNG	107 B	Z	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	
			M	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	
049	TÄUSCHUNG	108	Z	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
			M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
050	HAUSFRIEDENSBRUCH	109	Z	65	3	48	2	17	1	3	6	6	2	
			M	59	3	43	2	16	1	3	5	6	2	
052	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE FREIHEIT I N S G E S A M T	99-110	M	2.130	129	1.551	102	579	27	48	184	139	208	
			Z	1.979	107	1.441	84	538	23	44	164	135	195	
053	ÜBLE NACHREDE	111	Z	24	-	23	-	1	-	1	-	-	-	
			M	16	-	15	-	1	-	1	-	-	-	
054	D A V O N UNTER QUALIFIZIERTER ÖFFENTLICHKEIT	111 ABS.2	Z	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	
			M	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	
055	SONSTIGE STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHRE	113-116	Z	26	1	26	1	-	-	-	-	-	-	
			M	23	1	23	1	-	-	-	-	-	-	
056	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHRE I N S G E S A M T	111-116	M	50	1	49	1	1	-	1	-	-	-	
			Z	39	1	38	1	1	-	1	-	-	-	
057	VERLETZUNG DES BRIEFGEHEIMNISSES UND UNTERDRÜCKUNG VON BRIEFEN	118	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
			M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
874	WIDERRECHTLICHER ZUGRIFF AUF EIN COMPUTERSYSTEM	118 A	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
062	VERLETZUNGEN DER PRIVATSPHÄRE U.BESTIMMTER BERUFSGEHEIMNISSE I N S G E S A M T	118-124	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
			Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
063	SACHBESCHÄDIGUNG	125	Z	1.246	184	1.042	163	204	21	30	59	35	80	
			M	1.146	170	956	149	190	21	27	59	32	72	
064	SCHWERE SACHBESCHÄDIGUNG	126	Z	265	67	224	59	41	8	4	12	8	17	
			M	248	61	209	53	39	8	3	11	8	17	
065	DIEBSTÄHLE I N S G E S A M T	127-131	Z	8.034	892	4.218	645	3.816	247	144	771	137	2.764	
			M	6.358	733	3.208	530	3.150	203	105	593	122	2.330	
801	D A V O N NICHT QUALIFIZIERTER DIEBSTAHL	127	M	3.305	243	2.178	193	1.127	50	87	294	44	702	
			Z	2.210	167	1.451	131	759	36	56	176	31	496	
069	SCHWERER DIEBSTAHL	128 ABS.1	Z	169	8	114	7	55	1	4	17	5	29	
			M	143	6	96	6	47	-	2	15	5	25	
070	SCHWERER DIEBSTAHL (WERT ÜBER 50.000 EURO)	128 ABS.2	Z	9	-	3	-	6	-	-	4	-	2	
			M	9	-	3	-	6	-	-	4	-	2	
071	DIEBSTAHL DURCH EINBRUCH	129 Z.1-3	Z	2.450	437	1.220	331	1.230	106	37	278	57	858	
			M	2.330	406	1.135	305	1.195	101	32	269	55	839	
072	DIEBSTAHL MIT WAFFEN	129 Z.4	Z	6	1	2	-	4	1	-	-	-	4	
			M	6	1	2	-	4	1	-	-	-	4	

Tabelle 2: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrer Staatsangehörigkeit 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		von den Verurteilten waren							
				insgesamt	davon Jugendliche	Inländer		Ausländer					
						insgesamt	davon Jugendliche	insgesamt	davon Jugendliche	mit Staatsangehörigkeit			
										der BRD	ehem. Jugoslawien	der Türkei	sonst. Staaten
201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214
073	GEWERBSMÄSSIGER DIEBSTAHL UND BANDENDIEBSTAHL	130	Z	2.029	195	670	110	1.359	85	16	172	30	1.141
			M	1.608	149	495	86	1.113	63	15	127	30	941
074	RÄUBERISCHER DIEBSTAHL	131	Z	66	8	31	4	35	4	-	6	1	28
			M	52	4	26	2	26	2	-	2	1	23
075	ENTZIEHUNG VON ENERGIE	132	Z	50	-	40	-	10	-	-	6	1	3
			M	40	-	34	-	6	-	-	3	1	2
076	VERUNTREUUNG	133	Z	580	13	449	11	131	2	17	53	32	29
			M	447	7	338	7	109	-	15	40	31	23
077	UNTERSCHLAGUNG	134	Z	87	5	69	4	18	1	2	9	3	4
			M	69	5	55	4	14	1	2	7	3	2
078	DAUERNDE SACHENTZIEHUNG	135	Z	40	9	26	7	14	2	5	3	2	4
			M	37	7	23	5	14	2	5	3	2	4
079	UNBEFUGTER GEBRAUCH VON FAHRZEUGEN	136	Z	243	49	200	38	43	11	7	21	2	13
			M	230	47	189	36	41	11	7	19	2	13
080	EINGRIFF U.SCHW.EINGR.IN FREMDES JAGD- OD.FISCHEREIRECHT, GEWALTANWDG.E.WILDERERS	137-140	Z	13	-	11	-	2	-	1	-	-	1
			M	13	-	11	-	2	-	1	-	-	1
081	ENTWENDUNG	141	Z	100	6	85	5	15	1	2	3	-	10
			M	78	4	67	4	11	-	-	2	-	9
082	RAUB INSGESAMT	142,143	Z	710	237	462	165	248	72	13	87	35	113
			M	646	209	414	140	232	69	11	78	35	108
083	D A V O N EINFACHER RAUB	142 ABS.1	Z	309	123	191	80	118	43	5	49	14	50
			M	277	108	169	66	108	42	5	42	14	47
084	MINDERSCHWERER RAUB	142 ABS.2	Z	49	33	39	26	10	7	-	5	3	2
			M	39	27	31	21	8	6	-	3	3	2
085	SCHWERER RAUB	143	Z	352	81	232	59	120	22	8	33	18	61
			M	330	74	214	53	116	21	6	33	18	59
086	ERPRESSUNG	144	Z	25	9	13	2	12	7	-	4	3	5
			M	21	8	10	1	11	7	-	3	3	5
087	SCHWERE ERPRESSUNG	145	Z	18	2	9	1	9	1	-	1	2	6
			M	12	2	6	1	6	1	-	1	2	3
088	BETRUG INSGESAMT	146-148	Z	2.775	51	2.094	38	681	13	118	243	89	231
			M	2.110	40	1.585	30	525	10	83	189	85	168
089	D A V O N EINFACHER BETRUG	146	Z	934	21	721	13	213	8	55	68	31	59
			M	718	16	553	10	165	6	42	49	30	44
090	SCHWERER BETRUG	147 ABS.1,2	Z	827	14	628	14	199	-	16	102	25	56
			M	608	10	458	10	150	-	9	82	24	35
091	SCHWERER BETRUG (SCHADEN ÜBER 50.000 EURO)	147 ABS.3	Z	219	2	166	1	53	1	12	19	4	18
			M	180	1	141	1	39	-	8	14	4	13
092	GEWERBSMÄSSIGER BETRUG	148	Z	795	14	579	10	216	4	35	54	29	98
			M	604	13	433	9	171	4	24	44	27	76
802	BETRÜGERISCHER DATENVERARBEITUNGSMISSBRAUCH	148 A	Z	32	3	26	3	6	-	3	1	1	1
			M	23	1	19	1	4	-	2	-	1	1
093	ERSCHLEICHUNG EINER LEISTUNG	149	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
095	NOTBETRUG	150	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
097	KREDITSCHÄDIGUNG	152	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
098	UNTREUE	153	Z	126	-	109	-	17	-	3	7	2	5
			M	102	-	88	-	14	-	3	5	2	4
803	GESCHENKANNAHME DURCH MACHTHABER	153 A	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
840	FÖRDERUNGSMISSBRAUCH	153 B	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
857	VORENTHALTEN VON DIENSTNEHMERBEITRÄGEN ZUR SOZIALVERSICHERUNG	153 C	Z	352	1	268	-	84	1	17	32	23	12
			M	266	1	205	-	61	1	13	25	16	7
858	BETRÜGERISCHES VORENTHALTEN VON SOZIALVERSICHERUNGSBEITRÄGEN NACH DEM BUAG	153 D	Z	14	-	8	-	6	-	-	2	2	2
			M	14	-	8	-	6	-	-	2	2	2
859	ORGANISIERTE SCHWARZARBEIT	153 E	Z	7	-	6	-	1	-	1	-	-	-
			M	6	-	5	-	1	-	1	-	-	-
099	GELDWUCHER, SACHWUCHER	154,155	Z	3	-	2	-	1	-	1	-	-	-
			M	3	-	2	-	1	-	1	-	-	-

Tabelle 2: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrer Staatsangehörigkeit 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		von den Verurteilten waren							
				insgesamt	davon Jugendliche	Inländer		Ausländer					
						insgesamt	davon Jugendliche	insgesamt	davon Jugendliche	mit Staatsangehörigkeit			
										der BRD	ehem. Jugoslawien	der Türkei	sonst. Staaten
201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214
100	BETRÜGERISCHE KRIDA	156	Z	78	-	65	-	13	-	6	6	-	1
			M	64	-	52	-	12	-	5	6	-	1
101	SCHÄDIGUNG FREMDER GLÄUBIGER, BEGÜNSTIGUNG EINES GLÄUBIGERS	157,158	Z	17	-	16	-	1	-	-	1	-	-
			M	12	-	12	-	-	-	-	-	-	-
837	GROB FAHRLÄSSIGE BEIEINTRÄCHTIGUNG VON GLÄUBIGERINTERESSEN	159	Z	132	-	111	-	21	-	8	5	1	7
			M	112	-	97	-	15	-	5	4	1	5
103	UMTRIEBE WÄHREND EINER GESCHÄFTSAUFSICHT, IM AUSGLEICHSVF. ODER IM KONKURSVERFAHREN	160	Z	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
			M	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
104	VOLLSTRECKUNGSVEREITELUNG, VOLLSTR.-VEREITELUNG ZUGUNSTEN EINES ANDEREN	162,163	Z	18	-	12	-	6	-	-	2	2	2
			M	15	-	9	-	6	-	-	2	2	2
105	HEHLEREI	164	Z	299	40	133	31	166	9	1	37	15	113
			M	267	35	116	26	151	9	1	37	14	99
811	GELDWÄSCHEREI	165/NEU	Z	5	-	3	-	2	-	-	1	-	1
			M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1
108	GLÜCKSSPIEL	168	Z	9	-	6	-	3	-	-	3	-	-
			M	9	-	6	-	3	-	-	3	-	-
109	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN FREMDES VERMÖGEN I N S G E S A M T	125-168	D M	15.284	1.568	9.712	1.172	5.572	396	384	1.369	395	3.424
			M	12.355	1.330	7.729	987	4.626	343	291	1.092	364	2.879
110	BRANDSTIFTUNG	169	Z	31	5	23	5	8	-	1	2	2	3
			M	29	5	23	5	6	-	1	2	1	2
112	FAHRLÄSSIGE HERBEIFÜHRUNG EINER FEUERSBRUNST	170	Z	12	1	8	-	4	1	1	2	-	1
			M	10	1	6	-	4	1	1	2	-	1
115	VORSÄTZLICHE GEFÄHRDUNG DURCH SPRENGMITTEL	173	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
116	FAHRLÄSSIGE GEFÄHRDUNG DURCH SPRENGMITTEL	174	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
118	VORSÄTZLICHE GEMEINGEFÄHRDUNG	176	Z	10	6	6	5	4	1	1	-	1	2
			M	9	5	6	5	3	-	1	-	1	1
119	FAHRLÄSSIGE GEMEINGEFÄHRDUNG	177	Z	15	-	11	-	4	-	-	-	-	4
			M	15	-	11	-	4	-	-	-	-	4
120	VORSÄTZLICHE GEFÄHRDUNG VON MENSCHEN DURCH ÜBERTRAGBARE KRANKHEITEN	178	Z	8	-	4	-	4	-	-	-	-	4
			M	8	-	4	-	4	-	-	-	-	4
121	FAHRLÄSSIGE GEFÄHRDUNG VON MENSCHEN DURCH ÜBERTRAGBARE KRANKHEITEN	179	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
123	FAHRLÄSSIGE BEEINTRÄCHTIGUNG DER UMWELT	181	Z	8	-	7	-	1	-	1	-	-	-
			M	6	-	5	-	1	-	1	-	-	-
819	VORSÄTZLICHES UMWELTGEFÄHRDENDES BEHANDELN UND VERBRINGEN VON ABFÄLLEN	181 B	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
820	FAHRLÄSSIGES UMWELTGEFÄHRDENDES BEHANDELN VON ABFÄLLEN	181 C	Z	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
126	KURPFUSCHEREI	184	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
130	GEMEINGEF. STRAFB. HANDLG. U. STRAFB. HANDLG. GEGEN DIE UMWELT I N S G E S A M T	169-187	M	91	12	66	10	25	2	4	4	3	14
			M	82	11	60	10	22	1	4	4	2	12
131	HERABWÜRDIGUNG RELIGIÖSER LEHREN	188	Z	2	-	1	-	1	-	1	-	-	-
			M	2	-	1	-	1	-	1	-	-	-
135	STRAF. HDLG. GEGEN DEN RELIGIÖSEN FRIEDEN U. DIE RUHE D. TOTEN I N S G E S A M T	188-191	M	2	-	1	-	1	-	1	-	-	-
136	MEHRFACHE EHE	192	Z	5	-	2	-	3	-	-	2	1	-
			M	3	-	-	-	3	-	-	2	1	-
139	KINDESENTZIEHUNG	195	Z	4	-	3	-	1	-	-	1	-	-
			M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
140	VEREITELUNG BEHÖRDLICH ANGEORDNETER ERZIEHUNGSMASSNAHMEN	196	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
142	VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	198	Z	1.662	1	1.408	1	254	-	29	110	64	51
			M	1.583	1	1.339	1	244	-	28	104	63	49
143	D A V O N IM RÜCKFALL ODER SONST QUALIFIZIERT	198 ABS.2	Z	64	-	60	-	4	-	2	1	1	-
			M	64	-	60	-	4	-	2	1	1	-
144	VERNACHLÄSSIGUNG DER PFLEGE, ERZIEHUNG ODER BEAUFSICHTIGUNG	199	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
146	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHE UND FAMILIE I N S G E S A M T	192-200	M	1.673	1	1.415	1	258	-	29	113	65	51
			M	1.589	1	1.342	1	247	-	28	106	64	49

Tabelle 2: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrer Staatsangehörigkeit 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		von den Verurteilten waren							
				insgesamt	davon Jugendliche	Inländer		Ausländer					
						insgesamt	davon Jugendliche	insgesamt	davon Jugendliche	mit Staatsangehörigkeit			
										der BRD	ehem. Jugoslawien	der Türkei	sonst. Staaten
201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214
147	VERGEWALTIGUNG	201	Z	113	12	73	11	40	1	4	4	9	23
			M	111	12	73	11	38	1	4	4	9	21
148	GESCHLECHTLICHE NÖTIGUNG	202	Z	20	1	14	1	6	-	1	1	-	4
			M	20	1	14	1	6	-	1	1	-	4
151	SCHÄNDUNG	205	Z	20	-	17	-	3	-	-	-	2	1
			M	19	-	17	-	2	-	-	-	2	-
152	SCHWERER SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	206	Z	79	16	74	14	5	2	1	-	2	2
			M	77	16	72	14	5	2	1	-	2	2
153	SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	207	Z	54	6	46	5	8	1	2	2	1	3
			M	54	6	46	5	8	1	2	2	1	3
814	PORNOGRAPHISCHE DARSTELLUNG MIT UNMÜNDIGEN	207 A	Z	179	7	173	7	6	-	4	-	-	2
			M	178	7	172	7	6	-	4	-	-	2
846	SEXUELLER MISSBRAUCH VON JUGENDLICHEN	207 B	Z	11	-	9	-	2	-	1	-	-	1
			M	11	-	9	-	2	-	1	-	-	1
154	SITTLICHE GEFÄHRDUNG VON PERSONEN UNTER SECHZEHN JAHREN	208	Z	15	-	12	-	3	-	-	1	1	1
			M	15	-	12	-	3	-	-	1	1	1
158	MISSBRAUCH EINES AUTORITÄTSVERHÄLTNISSSES	212	Z	11	-	11	-	-	-	-	-	-	-
			M	10	-	10	-	-	-	-	-	-	-
162	ZUHÄLTEREI	216	Z	5	1	2	-	3	1	-	-	1	2
			M	4	1	1	-	3	1	-	-	1	2
163	GRENZÜBERSCHREITENDER PROSTITUTIONSHANDEL	217	Z	30	-	15	-	15	-	-	-	-	14
			M	25	-	13	-	12	-	-	-	-	11
164	SEXUELLE BELÄSTIGUNG UND ÖFFENTLICHE GESCHLECHTLICHE HANDLUNGEN	218	Z	69	1	59	1	10	-	3	4	1	2
			M	68	1	58	1	10	-	3	4	1	2
165	ANKÜNDIGUNG ZUR HERBEIFÜHRUNG UNZÜCHTIGEN VERKEHRS	219	Z	1	1	-	-	1	1	-	-	1	-
			M	1	1	-	-	1	1	-	-	1	-
822	WERBUNG FÜR UNZUCHT MIT TIEREN	220 A	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
167	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SITTLICHKEIT I N S G E S A M T	201-221	Z	608	45	506	39	102	6	16	12	19	55
			M	594	45	498	39	96	6	16	12	19	49
168	TIERQUÄLEREI	222	Z	47	3	43	3	4	-	-	-	1	3
			M	38	3	34	3	4	-	-	-	1	3
169	URKUNDENFÄLSCHUNG	223	Z	280	12	162	8	118	4	9	24	8	77
			M	232	9	123	5	109	4	8	23	7	71
170	FÄLSCHUNG BESONDERS GESCHÜTZTER URKUNDEN	224	Z	365	15	127	13	238	2	5	55	8	170
			M	333	15	121	13	212	2	5	52	7	148
861	ANNAHME, WEITERGABE ODER BESITZ FALSCHER OD. VERFÄLSCHTER BES. GESCHÜTZTER URKUNDEN	224 A	Z	23	-	4	-	19	-	-	4	3	12
			M	19	-	4	-	15	-	-	3	3	9
880	DATENFÄLSCHUNG	225 A	Z	3	-	2	-	1	-	-	1	-	-
			M	3	-	2	-	1	-	-	1	-	-
173	MITTELBARE UNRICHTIGE BEURKUNDUNG ODER BEGLAUBIGUNG	228	Z	14	-	5	-	9	-	1	2	-	6
			M	9	-	1	-	8	-	1	2	-	5
174	URKUNDENUNTERDRÜCKUNG	229	Z	312	46	246	42	66	4	10	20	6	30
			M	262	37	208	34	54	3	8	14	6	26
176	GEBRAUCH FREMDER AUSWEISE	231	Z	42	4	15	4	27	-	-	1	2	24
			M	33	1	11	1	22	-	-	-	2	20
177	STRAFB. HDLGN. GG. D. ZUVERLÄSSIGK. V. URKUNDEN U. BEWEISZEICHEN I N S G E S A M T	223-231	Z	1.039	77	561	67	478	10	25	107	27	319
			M	891	62	470	53	421	9	22	95	25	279
178	GELDFÄLSCH. , WEITERG. NACHGEMA. OD. VERF. GDS. , VERRINGG. V. GELDMÜNZ. U. D. WEITERGABE, ETC.	232-237	Z	63	8	37	8	26	-	-	12	4	10
			M	53	7	29	7	24	-	-	11	4	9
852	VORBEREITUNG DER FÄLSCHUNG UNBARER ZAHLUNGSMITTEL	241 C	Z	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1
			M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1
853	ENTFREMUNG UNBARER ZAHLUNGSMITTEL	241 E	Z	199	19	140	17	59	2	3	15	12	29
			M	153	11	108	10	45	1	2	10	9	24
181	STRAFB. HDLGN. GG. D. SICHERH. D. VERKEHRS MIT GELD, WERTP. U. WERTZ. I N S G E S A M T	232-241	Z	263	27	177	25	86	2	3	27	16	40
			M	207	18	137	17	70	1	2	21	13	34
205	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	269	Z	744	55	538	45	206	10	18	27	21	140
			M	674	46	483	36	191	10	15	22	21	133
206	TÄTLICHER ANGRIFF AUF EINEN BEAMTEN	270	Z	43	5	32	5	11	-	1	3	1	6
			M	38	4	30	4	8	-	1	2	1	4
207	VERSTRICKUNGSBRUCH	271	Z	44	-	33	-	11	-	-	6	2	3
			M	33	-	26	-	7	-	-	4	1	2

Tabelle 2: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrer Staatsangehörigkeit 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		von den Verurteilten waren								
				insgesamt	davon Jugendliche	Inländer		Ausländer						
						insgesamt	davon Jugendliche	insgesamt	davon Jugendliche	mit Staatsangehörigkeit				
										der BRD	ehem. Jugoslawien	der Türkei	sonst. Staaten	
201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	
208	SIEGELBRUCH	272	Z	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
210	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE STAATSGEWALT I N S G E S A M T	269-273	Z	833	60	605	50	228	10	19	36	24	149	
			M	747	50	541	40	206	10	16	28	23	139	
214	VERBRECHERISCHES KOMPLOTT	277	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
215	BANDENBILDUNG	278	Z	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	
			M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	
812	KRIMINELLE ORGANISATION	278 A	Z	2	-	-	-	2	-	-	-	-	2	
			M	2	-	-	-	2	-	-	-	-	2	
886	TERRORISTISCHE VEREINIGUNG	278 B	Z	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
216	BEWAFFNETE VERBINDUNGEN	279	Z	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
			M	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
219	AUFFORDERUNG ZU MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNGEN UND GUTHEISSUNG MIT STR.BEDR.HDLGN.	282	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
220	VERHETZUNG	283	Z	5	-	5	-	-	-	-	-	-	-	
			M	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	
222	UNTERLASSUNG DER VERHINDERUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	286	Z	14	4	11	4	3	-	1	-	-	2	
			M	10	2	8	2	2	-	1	-	-	1	
223	BEGEHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG IM ZUSTAND VOLLER BERAUSCHUNG	287	Z	264	8	223	7	41	1	7	11	4	19	
			M	240	7	202	6	38	1	6	11	4	17	
224	STRAFBARE HANDLUNGEN GEG. D. ÖFFENTLICHEN FRIEDEN I N S G E S A M T	274-287	Z	291	13	244	12	47	1	8	11	4	24	
			M	261	10	218	9	43	1	7	11	4	21	
225	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR GERICHT	288	Z	342	30	280	27	62	3	7	22	12	21	
			M	211	13	168	12	43	1	5	13	11	14	
226	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR EINER VERWALTUNGSBEHÖRDE	289	Z	35	1	25	1	10	-	-	3	1	6	
			M	25	1	17	1	8	-	-	2	1	5	
810	FALSCHES VERMÖGENSVERZEICHNIS	292 A	Z	17	-	14	-	3	-	-	3	-	-	
			M	12	-	10	-	2	-	-	2	-	-	
228	FÄLSCHUNG EINES BEWEISMITTELS	293	Z	80	1	47	1	33	-	11	10	5	7	
			M	72	1	40	1	32	-	11	9	5	7	
229	UNTERDRÜCKUNG EINES BEWEISMITTELS	295	Z	7	-	3	-	4	-	-	3	-	1	
			M	6	-	3	-	3	-	-	3	-	-	
230	VERLEUMDUNG	297	Z	407	61	323	51	84	10	8	29	15	32	
			M	247	31	200	27	47	4	3	13	8	23	
231	VORTÄUSCHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	298	Z	76	3	49	3	27	-	10	8	2	7	
			M	64	2	43	2	21	-	9	5	2	5	
232	BEGÜNSTIGUNG	299	Z	100	12	73	9	27	3	3	3	3	18	
			M	77	11	53	8	24	3	2	3	2	17	
235	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE RECHTSPFLEGE I N S G E S A M T	288-301	Z	1.064	108	814	92	250	16	39	81	38	92	
			M	714	59	534	51	180	8	30	50	29	71	
236	MISSBRAUCH DER AMTSGEWALT	302	Z	38	-	35	-	3	-	1	1	1	-	
			M	33	-	30	-	3	-	1	1	1	-	
238	GESCHENKANNAHME DURCH BEAMTE	304	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
239	D A V O N FÜR PFLICHTWIDRIGES HANDELN	304 ABS.1	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
242	BESTECHUNG	307	Z	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	
			M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
244	VERLETZUNG DES AMTSGEHEIMNISSES	310	Z	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	
			M	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	
248	STRAFBARE VERLETZUNGEN DER AMTSPFLICHT UND VERWANDTE STRAFB.HDLG. I N S G E S A M T	302-312	Z	45	-	42	-	3	-	1	1	1	-	
			M	39	-	36	-	3	-	1	1	1	-	
249	AMTSANMASSUNG	314	Z	6	-	5	-	1	-	1	-	-	-	
			M	6	-	5	-	1	-	1	-	-	-	
251	AMTSANMASSUNG UND ERSCHLEICHUNG EINES AMTES I N S G E S A M T	314,315	Z	6	-	5	-	1	-	1	-	-	-	
			M	6	-	5	-	1	-	1	-	-	-	
258	STRAFBARE HANDLUNGEN N.DEM STRAFGESETZBUCH I N S G E S A M T		Z	32.999	2.915	23.368	2.289	9.631	626	825	2.603	1.104	5.099	
			M	28.174	2.495	19.891	1.945	8.283	550	682	2.198	1.038	4.365	
881	ANTI-DOPING-BUNDESGESETZ 2007	22 A	Z	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	
			M	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	

Tabelle 2: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrer Staatsangehörigkeit 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		von den Verurteilten waren								
				insgesamt	davon Jugendliche	Inländer		Ausländer						
						insgesamt	davon Jugendliche	insgesamt	davon Jugendliche	mit Staatsangehörigkeit				
										der BRD	ehem. Jugoslawien	der Türkei	sonst. Staaten	
201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	
842	ARZNEIMITTELGESETZ	84 A	Z	4	-	2	-	2	-	-	-	-	-	2
			M	4	-	2	-	2	-	-	-	-	-	2
270	ASVG (ALLGEMEINES SOZIALVERSICHERUNGSGES.)	114	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
293	DATENSCHUTZGESETZ		Z	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
			M	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
340	FINANZSTRAFGESETZ INSGESAMT		Z	193	-	148	-	45	-	4	21	3	17	
			M	172	-	132	-	40	-	2	20	3	15	
341	D A V O N ABGABENHINTERZIEHUNG	33	Z	136	-	122	-	14	-	4	4	3	3	
			M	117	-	106	-	11	-	2	4	3	2	
343	SCHMUGGEL	35	Z	14	-	5	-	9	-	-	7	-	2	
			M	14	-	5	-	9	-	-	7	-	2	
345	ABGABENHEHLEREI	37	Z	42	-	20	-	22	-	-	10	-	12	
			M	40	-	20	-	20	-	-	9	-	11	
346	VORSÄTZLICHE EINGRIFFE IN DIE RECHTE DES BRANDWEIN-, SALZ- ODER TABAKMONOPOLS	44	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
832	FREMDENGESETZ 1997 INSGESAMT		Z	2	-	1	-	1	-	-	-	-	1	
			M	2	-	1	-	1	-	-	-	-	1	
836	D A V O N SCHLEPPEREI	104	Z	2	-	1	-	1	-	-	-	-	1	
			M	2	-	1	-	1	-	-	-	-	1	
864	FREMDENPOLIZEIGESETZ 2005 INSGESAMT		Z	176	-	63	-	113	-	2	12	13	86	
			M	132	-	33	-	99	-	2	11	12	74	
865	DAVON SCHLEPPEREI	114	Z	122	-	25	-	97	-	2	10	12	73	
			M	108	-	19	-	89	-	2	10	11	66	
866	BEIHILFE ZU UNBEFUGTEM AUFENTHALT	115	Z	11	-	4	-	7	-	-	1	1	5	
			M	5	-	1	-	4	-	-	-	1	3	
868	EINGEHEN UND VERMITTLUNG VON AUFENTHALTSEHEN	117	Z	36	-	34	-	2	-	-	1	-	1	
			M	14	-	13	-	1	-	-	1	-	-	
870	ERSCHLEICHUNG EINES EINREISE- ODER AUFENTHALTSTITELS	119	Z	7	-	-	-	7	-	-	-	-	7	
			M	5	-	-	-	5	-	-	-	-	5	
884	GEBRAUCHSMUSTERGESETZ	42	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
839	KAPITALMARKTGESETZ	15	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
871	LEBENSMITTELSICHERHEITS- UND VERBRAUCHERSCHUTZGESETZ		Z	3	-	2	-	1	-	-	-	1	-	
			M	3	-	2	-	1	-	-	-	1	-	
460	MARKENSCHUTZGESETZ		Z	8	-	3	-	5	-	1	-	-	4	
			M	5	-	2	-	3	-	1	-	-	2	
470	MILITÄRSTRAFGESETZ INSGESAMT		Z	70	1	70	1	-	-	-	-	-	-	
			M	70	1	70	1	-	-	-	-	-	-	
471	D A V O N NICHTBEFOLGUNG DES EINBERUFUNGSBEFEHLES	7	Z	13	-	13	-	-	-	-	-	-	-	
			M	13	-	13	-	-	-	-	-	-	-	
472	UNERLAUBTE ABWESENHEIT	8	Z	35	1	35	1	-	-	-	-	-	-	
			M	35	1	35	1	-	-	-	-	-	-	
473	DESERTION	9	Z	18	-	18	-	-	-	-	-	-	-	
			M	18	-	18	-	-	-	-	-	-	-	
476	UNGEHORSAM	12	Z	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
			M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
478	BERAUSCHUNG IM DIENST	23	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
480	MILITÄRISCHER DIEBSTAHL	31	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
520	NOTZEICHENGESETZ		Z	14	1	13	1	1	-	1	-	-	-	
			M	13	1	12	1	1	-	1	-	-	-	
630	SUCHTGIFTGESETZ INSGESAMT		Z	3	-	1	-	2	-	1	-	-	1	
			M	2	-	-	-	2	-	1	-	-	1	
632	SUCHTGIFTGESETZ	16	Z	3	-	1	-	2	-	1	-	-	1	
			M	2	-	-	-	2	-	1	-	-	1	
825	SUCHTMITTELGESETZ INSGESAMT		Z	3.925	211	2.500	96	1.425	115	62	320	97	946	
			M	3.528	185	2.177	76	1.351	109	54	298	96	903	
826	D A V O N SUCHTMITTELGESETZ	27	Z	2.590	184	1.647	79	943	105	41	163	57	682	
			M	2.349	163	1.440	63	909	100	35	151	57	666	

Tabelle 2: Die rechtskräftig verurteilten Personen in Österreich nach ihrer Staatsangehörigkeit 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		von den Verurteilten waren							
				insgesamt	davon Jugendliche	Inländer		Ausländer					
						insgesamt	davon Jugendliche	insgesamt	davon Jugendliche	mit Staatsangehörigkeit			
										der BRD	ehem. Jugoslawien	der Türkei	sonst. Staaten
201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214
827	SUCHTMITTELGESETZ	28	Z	120	1	80	1	40	-	1	8	6	25
			M	107	1	70	1	37	-	1	7	6	23
829	SUCHTMITTELGESETZ	30	Z	45	-	42	-	3	-	-	1	1	1
			M	37	-	34	-	3	-	-	1	1	1
830	SUCHTMITTELGESETZ	31	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
831	SUCHTMITTELGESETZ	32	Z	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
882	SUCHTMITTELGESETZ	28	A	1.163	26	724	16	439	10	20	148	33	238
			M	1.029	21	627	12	402	9	18	139	32	213
883	SUCHTMITTELGESETZ	31	A	5	-	5	-	-	-	-	-	-	-
			M	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-
670	URHEBERRECHTSGESETZ		Z	125	-	100	-	25	-	1	12	5	7
			M	92	-	72	-	20	-	1	9	5	5
678	VERBOTSGESETZ	3	G	34	7	33	7	1	-	-	-	-	1
			M	34	7	33	7	1	-	-	-	-	1
680	WAFFENGESETZ		Z	282	20	226	17	56	3	4	30	5	17
			M	270	19	216	17	54	2	4	29	5	16
700	WEHRGESETZ		Z	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
			M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
715	ZIVILDIENSTGESETZ		Z	17	-	17	-	-	-	-	-	-	-
			M	17	-	17	-	-	-	-	-	-	-
720	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEN NEBENSTRAFGESETZEN		Z	4.869	240	3.191	122	1.678	118	76	396	124	1.082
			M	4.357	213	2.781	102	1.576	111	66	368	122	1.020
901	STRAFBARE HANDLUNGEN		Z	37.868	3.155	26.559	2.411	11.309	744	901	2.999	1.228	6.181
			M	32.531	2.708	22.672	2.047	9.859	661	748	2.566	1.160	5.385

Tabelle 3: Rechtskräftig verurteilte Personen in Österreich nach Alter und Zahl ihrer Verurteilungen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		Zahl der vorbestraften Verurteilten		Vorstrafen der verurteilten 14-17-Jährigen			
				insge- samt	davon Jugend- liche	insge- samt	davon Jugend- liche	keine	eine	zwei	drei und mehr
301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312
001	MORD	75	Z	37	2	16	1	1	-	-	-
			M	36	2	16	1	1	-	-	-
002	DAVON VERSUCH	15,75	Z	21	-	9	-	-	-	-	-
			M	21	-	9	-	-	-	-	-
003	TOTSCHLAG	76	Z	4	-	-	-	-	-	-	-
			M	3	-	-	-	-	-	-	-
004	DAVON VERSUCH	15,76	Z	2	-	-	-	-	-	-	-
			M	2	-	-	-	-	-	-	-
005	TÖTUNG AUF VERLANGEN	77	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
007	TÖTUNG EINES KINDES BEI DER GEBURT	79	Z	2	1	-	-	1	-	-	-
			M	-	-	-	-	-	-	-	-
008	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG	80	Z	170	2	14	-	2	-	-	-
			M	134	1	14	-	-	-	-	-
009	FAHRL.TÖTUNG UNTER BES.GEF.VERHÄLTNISSEN ODER UNTER BERAUSCHUNG INSGESAMT	81	Z	42	2	8	-	-	-	-	-
			M	37	1	8	-	-	-	-	-
010	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN	81 ABS.1 Z.1	Z	20	2	4	-	-	-	-	-
			M	15	1	4	-	-	-	-	-
011	UNTER BERAUSCHUNG	81 ABS.1 Z.2	Z	17	-	4	-	-	-	-	-
			M	17	-	4	-	-	-	-	-
012	UNTER BEIDEN	81 ABS.1 Z.1 U 2	Z	5	-	-	-	-	-	-	-
			M	5	-	-	-	-	-	-	-
014	KÖRPERVERLETZUNG	83	Z	4.751	537	3.033	250	215	100	51	35
			M	4.393	482	2.843	226	190	91	44	29
015	SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	84	Z	1.160	159	598	57	80	24	13	12
			M	1.113	152	576	56	76	24	13	12
016	KÖRPERVERLETZUNG MIT SCHWEREN DAUERFOLGEN	85	Z	16	1	10	-	1	-	-	-
			M	16	1	10	-	1	-	-	-
017	KÖRPERVERLETZUNG MIT TÖDLICHEM AUSGANG	86	Z	2	-	1	-	-	-	-	-
			M	2	-	1	-	-	-	-	-
018	ABSICHTLICHE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	87	Z	175	17	100	4	6	1	-	3
			M	157	16	94	4	5	1	-	3
019	FAHRLÄSSIGE KÖRPERVERLETZUNG INSGESAMT	88	Z	2.569	43	608	6	35	5	-	1
			M	2.171	42	569	6	33	5	-	1
020	DAVON NICHT QUALIFIZIERTE LEICHTE KÖRPERVERLETZUNG	88 ABS.1	Z	1.039	6	330	2	4	1	-	1
			M	853	5	303	2	3	1	-	1
021	LEICHTE KÖRPERVERL. UNTER D.VORAUS- SETZUNGEN DES 81 ABS.1 Z.1 BIS 3 INSGESAMT	88 ABS.3	Z	716	17	129	2	16	2	-	-
			M	630	17	119	2	16	2	-	-
022	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN	88 ABS.3 (81 ABS.1 Z.1)	Z	61	3	19	1	2	1	-	-
			M	56	3	18	1	2	1	-	-
023	UNTER BERAUSCHUNG	88 ABS.3 (81 ABS.1 Z.2)	Z	447	9	62	1	10	1	-	-
			M	394	9	59	1	10	1	-	-
024	UNTER BEIDEN	88 ABS.3 (81 ABS.1 Z.1 U 2)	Z	19	1	5	-	-	-	-	-
			M	17	1	5	-	-	-	-	-
845	DURCH EIN GEFÄHRLICHES TIER	88 ABS.3 (81 ABS.1 Z.3)	Z	8	-	5	-	-	-	-	-
			M	2	-	1	-	-	-	-	-
025	NICHT QUALIFIZIERTE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	88 ABS.4	Z	641	13	130	1	10	1	-	-
			M	527	13	125	1	9	1	-	-
026	SCHWERE KÖRPERVERL. UNTER D.VORAUS- / SETZG.D. 81 ABS.1 Z.1 BIS 3 (81 ABS.1 Z.1-3)	88 ABS.4	Z	182	7	24	1	5	1	-	-
			M	163	7	23	1	5	1	-	-
027	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN	88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.1)	Z	42	3	3	1	2	1	-	-
			M	40	3	3	1	2	1	-	-
028	UNTER BERAUSCHUNG	88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.2)	Z	129	3	20	-	2	-	-	-
			M	114	3	19	-	2	-	-	-
029	UNTER BEIDEN	88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.1 U 2)	Z	10	1	1	-	1	-	-	-
			M	9	1	1	-	1	-	-	-
847	DURCH EIN GEFÄHRLICHES TIER	88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.3)	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	-	-	-	-	-	-	-	-
030	GEFÄHRDUNG DER KÖRPERLICHEN SICHERHEIT	89	Z	226	13	49	-	12	-	1	-
			M	192	13	45	-	12	-	1	-
031	RAUFHANDEL	91	Z	304	93	160	42	33	19	3	8
			M	287	88	155	40	30	17	3	8
873	DARUNTER RAUFHANDEL BEI SPORTGROSSVERANSTALTUNGEN	91 ABS.2A	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-

Position	Vorstrafen der verurteilten 14-23-Jährigen						Vorstrafen der verurteilten 24-Jährigen und Älteren						
	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben und mehr	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben bis zehn	elf und mehr
314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327
001	1	2	1	-	1	1	-	18	5	7	1	-	-
		2	1	-	1	1	-	17	5	7	1	-	-
002	2	2	-	-	-	-	-	10	3	5	1	-	-
		2	-	-	-	-	-	10	3	5	1	-	-
003	3	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
004	4	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
005	5	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
007	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
008	8	24	1	-	-	-	-	130	5	2	2	4	-
		20	1	-	-	-	-	100	5	2	2	4	-
009	9	12	1	-	-	-	-	22	5	-	1	-	1
		8	1	-	-	-	-	21	5	-	1	-	1
010	10	9	1	-	-	-	-	7	2	-	1	-	-
		5	1	-	-	-	-	6	2	-	1	-	-
011	11	2	-	-	-	-	-	11	3	-	-	-	1
		2	-	-	-	-	-	11	3	-	-	-	1
012	12	1	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-
		1	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-
014	14	566	362	229	128	169	54	937	428	260	209	415	286
		520	343	213	122	167	53	840	389	240	197	390	273
015	15	226	79	62	35	43	6	256	81	44	39	70	47
		215	75	61	35	42	6	246	78	41	36	68	43
016	16	1	1	1	1	-	-	4	3	3	-	-	1
		1	1	1	1	-	-	4	3	3	-	-	1
017	17	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
018	18	37	9	14	6	11	1	32	14	7	5	16	1
		36	9	14	6	11	1	22	12	7	2	15	1
019	19	379	57	33	14	10	2	1.547	165	75	55	93	49
		324	55	31	14	10	2	1.245	147	72	49	88	47
020	20	116	25	18	5	6	1	589	89	48	34	46	25
		95	24	16	5	6	1	452	78	46	28	43	24
021	21	140	11	8	3	4	1	431	33	10	12	19	14
		127	10	8	3	4	1	368	28	8	12	19	12
022	22	13	3	-	2	-	-	27	2	-	2	1	7
		13	2	-	2	-	-	23	2	-	2	1	7
023	23	77	3	4	-	4	1	298	17	4	6	12	4
		68	3	4	-	4	1	257	15	4	6	12	3
024	24	5	2	-	1	-	-	9	-	1	1	-	-
		5	2	-	1	-	-	7	-	1	1	-	-
845	845	-	-	-	-	-	-	3	3	1	-	-	1
		-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
025	25	88	16	6	6	-	-	413	38	14	9	24	10
		68	16	6	6	-	-	325	35	14	9	22	10
026	26	35	5	1	-	-	-	118	8	4	-	4	1
		34	5	1	-	-	-	101	7	4	-	4	1
027	27	14	-	-	-	-	-	23	-	1	-	1	-
		14	-	-	-	-	-	21	-	1	-	1	-
028	28	18	5	1	-	-	-	89	7	3	-	3	1
		17	5	1	-	-	-	76	6	3	-	3	1
029	29	3	-	-	-	-	-	5	1	-	-	-	-
		3	-	-	-	-	-	4	1	-	-	-	-
847	847	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
030	30	38	6	2	-	3	-	127	13	6	5	6	3
		34	5	2	-	3	-	101	13	4	4	6	3
031	31	75	32	19	16	8	2	36	17	9	6	11	8
		71	30	19	16	8	2	31	17	9	6	11	7
873	873	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-

Tabelle 3: Rechtskräftig verurteilte Personen in Österreich nach Alter und Zahl ihrer Verurteilungen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		Zahl der vorbestraften Verurteilten		Vorstrafen der verurteilten 14-17-Jährigen			
				insge- samt	davon Jugend- liche	insge- samt	davon Jugend- liche	keine	eine	zwei	drei und mehr
301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312
032	QUÄLEN ODER VERNACHLÄSSIGEN UNMÜNDIGER, JÜNGERER ODER WEHRLOSER PERSONEN	92	Z	30	-	10	-	-	-	-	-
			M	20	-	7	-	-	-	-	-
034	IMSTICHLASSEN EINES VERLETZTEN	94	Z	61	-	12	-	-	-	-	-
			M	57	-	12	-	-	-	-	-
035	UNTERLASSUNG DER HILFELEISTUNG	95	Z	13	1	6	-	1	-	-	-
			M	10	-	5	-	1	-	-	-
036	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN LEIB UND LEBEN I N S G E S A M T	75-95	Z	9.571	871	4.631	360	387	149	68	59
			M	8.630	798	4.357	333	349	138	61	53
041	FREIHEITSENTZIEHUNG	99	Z	39	1	18	-	1	-	-	-
			M	39	1	18	-	1	-	-	-
043	ERPRESSERISCHE ENTFÜHRUNG	102	Z	4	-	1	-	-	-	-	-
			M	4	-	1	-	-	-	-	-
815	AUSBEUTERISCHE SCHLEPPEREI	104 A	Z	2	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
046	NÖTIGUNG	105	Z	465	30	257	10	20	4	2	4
			M	419	20	241	6	14	2	1	3
047	SCHWERE NÖTIGUNG	106	Z	200	13	113	7	5	3	1	2
			M	189	12	112	7	4	3	1	2
048	GEFÄHRLICHE DROHUNG	107	Z	1.200	82	727	43	41	20	10	10
			M	1.129	71	703	40	34	18	10	9
872	BEHARRLICHE VERFOLGUNG	107 A	Z	150	-	77	-	1	-	-	1
			M	134	-	75	-	-	-	-	1
885	FORTGESETZTE GEWALTAUSÜBUNG	107 B	Z	3	-	3	-	-	-	-	-
			M	3	-	3	-	-	-	-	-
049	TÄUSCHUNG	108	Z	2	-	2	-	-	-	-	-
			M	2	-	2	-	-	-	-	-
050	HAUSFRIEDENSBRUCH	109	Z	65	3	44	2	1	1	-	1
			M	59	3	41	2	1	1	-	1
052	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE FREIHEIT I N S G E S A M T	99-110	Z	2.130	129	1.243	62	69	28	13	18
			M	1.979	107	1.197	55	54	24	12	16
053	ÜBLE NACHREDE	111	Z	24	-	3	-	-	-	-	-
			M	16	-	2	-	-	-	-	-
054	D A V O N UNTER QUALIFIZIERTER ÖFFENTLICHKEIT	111 ABS.2	Z	7	-	-	-	-	-	-	-
			M	7	-	-	-	-	-	-	-
055	SONSTIGE STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHRE	113-116	Z	26	1	17	1	-	1	-	-
			M	23	1	16	1	-	1	-	-
056	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHRE I N S G E S A M T	111-116	Z	50	1	20	1	-	1	-	-
			M	39	1	18	1	-	1	-	-
057	VERLETZUNG DES BRIEFGEHEIMNISSES UND UNTERDRÜCKUNG VON BRIEFEN	118	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	-	-	-	-	-	-	-	-
874	WIDERRECHTLICHER ZUGRIFF AUF EIN COMPUTERSYSTEM	118 A	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
062	VERLETZUNGEN DER PRIVATSPHÄRE U.BESTIMMTER BERUFSGEHEIMNISSE I N S G E S A M T	118-124	Z	2	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
063	SACHBESCHÄDIGUNG	125	Z	1.246	184	814	77	85	41	15	6
			M	1.146	170	771	76	78	41	15	5
064	SCHWERE SACHBESCHÄDIGUNG	126	Z	265	67	132	21	38	9	7	4
			M	248	61	126	18	36	8	7	3
065	DIEBSTÄHLE I N S G E S A M T	127-131	Z	8.034	892	4.291	328	493	152	69	59
			M	6.358	733	3.500	280	391	122	62	56
801	D A V O N NICHT QUALIFIZIERTER DIEBSTAHL	127	Z	3.305	243	2.167	109	118	61	15	8
			M	2.210	167	1.554	83	71	41	13	8
069	SCHWERER DIEBSTAHL	128 ABS.1	Z	169	8	82	3	8	1	1	1
			M	143	6	75	3	6	1	1	1
070	SCHWERER DIEBSTAHL (WERT ÜBER 50.000 EURO)	128 ABS.2	Z	9	-	3	-	-	-	-	-
			M	9	-	3	-	-	-	-	-
071	DIEBSTAHL DURCH EINBRUCH	129 Z.1-3	Z	2.450	437	1.214	153	251	67	35	38
			M	2.330	406	1.177	149	229	65	34	38
072	DIEBSTAHL MIT WAFFEN	129 Z.4	Z	6	1	1	1	-	-	1	-
			M	6	1	1	1	-	-	1	-
073	GEWERBSMÄSSIGER DIEBSTAHL UND BANDENDIEBSTAHL	130	Z	2.029	195	787	60	111	22	16	12
			M	1.608	149	657	42	83	14	12	9
074	RÄUBERISCHER DIEBSTAHL	131	Z	66	8	37	2	5	1	1	-
			M	52	4	33	2	2	1	1	-

Position	Vorstrafen der verurteilten 14-23-Jährigen						Vorstrafen der verurteilten 24-Jährigen und Älteren						
	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben und mehr	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben bis zehn	elf und mehr
314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327
032	32	-	1	-	-	-	-	20	2	1	-	4	1
		-	-	-	-	-	-	13	1	1	-	3	1
034	34	12	1	-	1	1	-	37	4	3	1	1	-
		10	1	-	1	1	-	35	4	3	1	1	-
035	35	3	-	1	-	1	-	3	2	-	-	-	-
		2	-	-	-	1	-	2	2	-	-	-	-
036	36	1.376	551	362	202	247	65	3.177	747	418	324	621	398
		1.243	522	342	196	244	64	2.681	682	389	299	587	377
041	41	4	2	1	1	-	1	16	4	2	2	1	3
		4	2	1	1	-	1	16	4	2	2	1	3
043	43	1	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
		1	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
815	815	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
046	46	38	16	10	15	9	2	150	49	35	19	29	27
		31	14	9	14	8	2	133	46	35	18	29	24
047	47	16	9	8	4	7	1	66	17	13	5	14	10
		14	9	7	4	7	1	59	17	13	5	14	10
048	48	96	65	39	19	42	16	336	119	67	32	92	84
		81	58	39	18	41	16	311	117	64	30	92	80
872	872	5	2	4	-	1	-	67	25	13	9	12	5
		4	1	4	-	1	-	55	25	13	8	12	5
885	885	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-
		-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-
049	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
050	50	8	5	3	1	1	1	12	4	3	2	6	8
		8	5	3	-	1	1	9	3	3	2	5	8
052	52	168	99	65	40	61	21	650	219	134	72	155	137
		143	89	63	37	59	21	585	213	131	68	154	130
053	53	-	-	-	-	-	-	21	2	-	-	-	1
		-	-	-	-	-	-	14	1	-	-	-	1
054	54	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-
055	55	1	2	1	-	1	-	8	3	3	-	1	1
		1	2	1	-	1	-	6	3	2	-	1	1
056	56	1	2	1	-	1	-	29	5	3	-	1	2
		1	2	1	-	1	-	20	4	2	-	1	2
057	57	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
874	874	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
062	62	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
063	63	166	118	62	41	46	13	181	103	56	48	118	73
		146	113	59	40	46	13	151	89	50	43	112	72
064	64	53	33	8	9	9	-	42	11	6	7	16	10
		48	32	7	9	8	-	38	11	6	7	15	10
065	65	1.046	412	268	159	230	64	2.204	674	442	321	587	385
		852	340	221	134	201	57	1.615	492	338	251	481	330
801	801	267	162	125	65	80	32	753	346	242	170	335	224
		179	112	99	45	65	25	406	200	155	111	245	180
069	69	23	7	2	6	6	1	56	11	6	10	10	7
		20	7	2	6	5	1	42	10	5	9	9	6
070	70	1	-	-	-	-	-	5	-	-	1	2	-
		1	-	-	-	-	-	5	-	-	1	2	-
071	71	389	153	91	58	99	23	596	155	104	69	136	91
		368	149	83	58	94	23	556	146	101	67	133	91
072	72	2	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
		2	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
073	73	354	88	49	26	43	7	777	153	89	66	102	58
		275	71	36	21	35	7	593	128	76	58	90	49
074	74	10	2	1	4	2	1	14	9	1	5	2	5
		7	1	1	4	2	1	10	8	1	5	2	4

Tabelle 3: Rechtskräftig verurteilte Personen in Österreich nach Alter und Zahl ihrer Verurteilungen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		Zahl der vorbestraften Verurteilten		Vorstrafen der verurteilten 14-17-Jährigen			
				insge- samt	davon Jugend- liche	insge- samt	davon Jugend- liche	keine	eine	zwei	drei und mehr
301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312
075	ENTZIEHUNG VON ENERGIE	132	Z	50	-	33	-	-	-	-	-
			M	40	-	29	-	-	-	-	-
076	VERUNTREUUNG	133	Z	580	13	287	7	5	2	-	3
			M	447	7	240	4	2	1	-	2
077	UNTERSCHLAGUNG	134	Z	87	5	49	3	1	-	1	1
			M	69	5	41	3	1	-	1	1
078	DAUERENDE SACHENTZIEHUNG	135	Z	40	9	26	6	3	1	2	-
			M	37	7	26	6	1	1	2	-
079	UNBEFUGTER GEBRAUCH VON FAHRZEUGEN	136	Z	243	49	163	19	29	9	4	2
			M	230	47	153	19	28	9	4	2
080	EINGRIFF U.SCHW.EINGR.IN FREMDES JAGD- OD.FISCHEREIRECHT, GEWALTANWDG.E.WILDERERS	137-140	Z	13	-	10	-	-	-	-	-
			M	13	-	10	-	-	-	-	-
081	ENTWENDUNG	141	Z	100	6	84	4	2	-	1	-
			M	78	4	69	2	2	-	-	-
082	RAUB INSGESAMT	142,143	Z	710	237	321	73	162	33	15	14
			M	646	209	295	62	144	32	14	9
083	D A V O N EINFACHER RAUB	142 ABS.1	Z	309	123	133	38	82	18	9	8
			M	277	108	118	30	75	17	8	4
084	MINDERSCHWERER RAUB	142 ABS.2	Z	49	33	18	8	24	3	1	3
			M	39	27	13	5	19	3	1	2
085	SCHWERER RAUB	143	Z	352	81	170	27	56	12	5	3
			M	330	74	164	27	50	12	5	3
086	ERPRESSUNG	144	Z	25	9	14	2	6	1	-	1
			M	21	8	12	2	5	1	-	1
087	SCHWERE ERPRESSUNG	145	Z	18	2	7	1	1	1	-	-
			M	12	2	5	1	1	1	-	-
088	BETRUG INSGESAMT	146-148	Z	2.775	51	1.663	29	13	9	5	5
			M	2.110	40	1.352	25	8	8	4	4
089	D A V O N EINFACHER BETRUG	146	Z	934	21	618	13	4	4	2	1
			M	718	16	507	10	3	3	2	-
090	SCHWERER BETRUG	147 ABS.1,2	Z	827	14	441	6	5	1	1	2
			M	608	10	361	5	3	1	-	2
091	SCHWERER BETRUG (SCHADEN ÜBER 50.000 EURO)	147 ABS.3	Z	219	2	100	-	2	-	-	-
			M	180	1	87	-	1	-	-	-
092	GEWERBSMÄSSIGER BETRUG	148	Z	795	14	504	10	2	4	2	2
			M	604	13	397	10	1	4	2	2
802	BETRÜGERISCHER DATENVERARBEITUNGSMISSBRAUCH	148 A	Z	32	3	14	2	1	2	-	-
			M	23	1	9	1	-	1	-	-
093	ERSCHLEICHUNG EINER LEISTUNG	149	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
095	NOTBETRUG	150	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
097	KREDITSCHÄDIGUNG	152	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
098	UNTREUE	153	Z	126	-	37	-	-	-	-	-
			M	102	-	31	-	-	-	-	-
803	GESCHENKANNAHME DURCH MACHTHABER	153 A	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
840	FÖRDERUNGSMISSBRAUCH	153 B	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
857	VORENTHALTEN VON DIENSTNEHMERBEITRÄGEN ZUR SOZIALVERSICHERUNG	153 C	Z	352	1	105	-	1	-	-	-
			M	266	1	87	-	1	-	-	-
858	BETRÜGERISCHES VORENTHALTEN VON SOZIAL- VERSICHERUNGSBEITRÄGEN NACH DEM BUAG	153 D	Z	14	-	8	-	-	-	-	-
			M	14	-	8	-	-	-	-	-
859	ORGANISIERTE SCHWARZARBEIT	153 E	Z	7	-	3	-	-	-	-	-
			M	6	-	3	-	-	-	-	-
099	GELDWUCHER, SACHWUCHER	154,155	Z	3	-	2	-	-	-	-	-
			M	3	-	2	-	-	-	-	-
100	BETRÜGERISCHE KRIDA	156	Z	78	-	27	-	-	-	-	-
			M	64	-	26	-	-	-	-	-
101	SCHÄDIGUNG FREMDER GLÄUBIGER, BEGÜNSTIGUNG EINES GLÄUBIGERS	157,158	Z	17	-	6	-	-	-	-	-
			M	12	-	5	-	-	-	-	-
837	GROB FAHRLÄSSIGE BEIEINTRÄCHTIGUNG VON GLÄUBIGERINTERESSEN	159	Z	132	-	50	-	-	-	-	-
			M	112	-	46	-	-	-	-	-

Position	Vorstrafen der verurteilten 14-23-Jährigen						Vorstrafen der verurteilten 24-Jährigen und Älteren							
	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben und mehr	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben bis zehn	elf und mehr	
314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327	
075	75	1	1	-	-	1	-	16	8	6	4	5	5	
		1	1	-	-	-	-	10	7	6	4	3	5	
076	76	36	23	13	5	5	1	252	73	38	24	53	26	
		19	15	9	4	5	1	186	57	30	21	49	25	
077	77	12	6	4	-	5	-	25	4	5	4	10	3	
		8	5	3	-	5	-	19	3	4	1	9	3	
078	78	3	5	1	2	-	-	8	3	1	2	6	1	
		3	5	1	2	-	-	7	3	1	2	6	1	
079	79	32	20	16	7	22	3	19	14	12	12	24	7	
		30	19	15	6	22	3	19	12	11	11	22	6	
080	80	-	1	1	-	1	2	3	-	2	-	1	1	
		-	1	1	-	1	2	3	-	2	-	1	1	
081	81	3	7	4	-	2	1	11	7	13	12	13	10	
		3	4	3	-	2	1	4	4	11	10	11	9	
082	82	134	53	37	20	20	11	93	34	17	13	30	12	
		124	46	33	19	18	11	83	30	17	12	30	12	
083	83	50	20	12	9	6	3	44	15	9	5	14	3	
		45	17	11	8	5	3	39	12	9	5	14	3	
084	84	6	2	2	-	1	2	1	-	-	-	1	1	
		6	-	-	-	1	2	1	-	-	-	1	1	
085	85	78	31	23	11	13	6	48	19	8	8	15	8	
		73	29	22	11	12	6	43	18	8	7	15	8	
086	86	3	1	-	1	-	-	2	3	2	-	3	1	
		2	1	-	1	-	-	2	2	1	-	3	1	
087	87	1	1	-	-	1	-	9	1	-	1	-	1	
		1	1	-	-	-	-	5	-	-	1	-	1	
088	88	187	103	59	51	54	12	912	343	206	137	301	211	
		128	80	46	46	49	12	622	244	154	111	252	189	
089	89	64	47	21	23	20	5	248	110	75	64	104	74	
		40	36	15	21	17	5	168	80	57	55	90	66	
090	90	65	29	13	16	15	4	316	106	53	22	87	57	
		42	25	10	13	13	4	202	84	39	15	73	50	
091	91	3	2	-	-	-	-	114	28	17	13	19	12	
		3	2	-	-	-	-	89	22	14	11	17	12	
092	92	55	25	25	12	19	3	234	99	61	38	91	68	
		43	17	21	12	19	3	163	58	44	30	72	61	
802	802	6	4	2	-	1	-	11	1	2	-	-	2	
		4	2	2	-	-	-	10	1	2	-	-	1	
093	93	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
		-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
095	95	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
097	97	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
098	98	4	1	-	-	1	-	85	9	8	8	4	1	
		4	1	-	-	1	-	67	6	6	7	4	1	
803	803	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
840	840	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
857	857	4	1	1	1	-	-	242	51	17	8	15	7	
		2	1	1	1	-	-	176	39	13	8	13	7	
858	858	-	-	-	-	-	-	6	2	1	2	2	-	
		-	-	-	-	-	-	6	2	1	2	2	-	
859	859	1	-	-	-	-	-	3	1	1	-	1	-	
		1	-	-	-	-	-	2	1	1	-	1	-	
099	99	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	
100	100	1	-	-	-	-	-	50	15	2	1	6	2	
		-	-	-	-	-	-	38	14	2	1	6	2	
101	101	1	-	-	-	-	-	10	2	2	-	-	1	
		1	-	-	-	-	-	6	1	2	-	-	1	
837	837	1	-	-	-	-	-	81	27	8	4	6	2	
		-	-	-	-	-	-	66	23	8	4	6	2	

Tabelle 3: Rechtskräftig verurteilte Personen in Österreich nach Alter und Zahl ihrer Verurteilungen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		Zahl der vorbestraften Verurteilten		Vorstrafen der verurteilten 14-17-Jährigen			
				insge- samt	davon Jugend- liche	insge- samt	davon Jugend- liche	keine	eine	zwei	drei und mehr
301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312
103	UMTRIEBE WÄHREND EINER GESCHÄFTSAUFSICHT, IM AUSGLEICHSVF. ODER IM KONKURSVERFAHREN	160	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
104	VOLLSTRECKUNGSVEREITELUNG, VOLLSTR.- VEREITELUNG ZUGUNSTEN EINES ANDEREN	162,163	Z	18	-	9	-	-	-	-	-
			M	15	-	8	-	-	-	-	-
105	HEHLEREI	164	Z	299	40	142	21	8	4	8	5
			M	267	35	131	20	6	4	7	4
811	GELDWÄSCHEREI	165/NEU	Z	5	-	4	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
108	GLÜCKSSPIEL	168	Z	9	-	7	-	-	-	-	-
			M	9	-	7	-	-	-	-	-
109	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN FREMDES VERMÖGEN I N S G E S A M T	125-168 D	Z	15.284	1.568	8.313	593	848	264	127	100
			M	12.355	1.330	6.998	519	704	229	116	87
110	BRANDSTIFTUNG	169	Z	31	5	9	1	4	1	-	-
			M	29	5	9	1	4	1	-	-
112	FAHRLÄSSIGE HERBEIFÜHRUNG EINER FEUERSBRUNST	170	Z	12	1	3	-	1	-	-	-
			M	10	1	3	-	1	-	-	-
115	VORSÄTZLICHE GEFÄHRDUNG DURCH SPRENGMITTEL	173	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
116	FAHRLÄSSIGE GEFÄHRDUNG DURCH SPRENGMITTEL	174	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
118	VORSÄTZLICHE GEMEINGEFÄHRDUNG	176	Z	10	6	2	-	6	-	-	-
			M	9	5	2	-	5	-	-	-
119	FAHRLÄSSIGE GEMEINGEFÄHRDUNG	177	Z	15	-	-	-	-	-	-	-
			M	15	-	-	-	-	-	-	-
120	VORSÄTZLICHE GEFÄHRDUNG VON MENSCHEN DURCH ÜBERTRAGBARE KRANKHEITEN	178	Z	8	-	5	-	-	-	-	-
			M	8	-	5	-	-	-	-	-
121	FAHRLÄSSIGE GEFÄHRDUNG VON MENSCHEN DURCH ÜBERTRAGBARE KRANKHEITEN	179	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
123	FAHRLÄSSIGE BEEINTRÄCHTIGUNG DER UMWELT	181	Z	8	-	2	-	-	-	-	-
			M	6	-	2	-	-	-	-	-
819	VORSÄTZLICHES UMWELTGEFÄHRDENDES BEHANDELN UND VERBRINGEN VON ABFÄLLEN	181 B	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	-	-	-	-	-	-	-	-
820	FAHRLÄSSIGES UMWELTGEFÄHRDENDES BEHANDELN VON ABFÄLLEN	181 C	Z	2	-	2	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
126	KURPFUSCHEREI	184	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
130	GEMEINGEF. STRAFB. HANDLG. U. STRAFB. HANDLG. GEGEN DIE UMWELT I N S G E S A M T	169-187	Z	91	12	25	1	11	1	-	-
			M	82	11	24	1	10	1	-	-
131	HERABWÜRDIGUNG RELIGIÖSER LEHREN	188	Z	2	-	-	-	-	-	-	-
			M	2	-	-	-	-	-	-	-
135	STRAF. HDLG. GEGEN DEN RELIGIÖSEN FRIEDEN U. DIE RUHE D. TOTEN I N S G E S A M T	188-191	Z	2	-	-	-	-	-	-	-
			M	2	-	-	-	-	-	-	-
136	MEHRFACHE EHE	192	Z	5	-	1	-	-	-	-	-
			M	3	-	-	-	-	-	-	-
139	KINDESENTZIEHUNG	195	Z	4	-	1	-	-	-	-	-
			M	2	-	-	-	-	-	-	-
140	VEREITELUNG BEHÖRDLICH ANGEORDNETER ERZIEHUNGSMASSNAHMEN	196	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
142	VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	198	Z	1.662	1	1.105	-	-	-	-	-
			M	1.583	1	1.071	-	-	-	-	-
143	D A V O N I M RÜCKFALL ODER SONST QUALIFIZIERT	198 ABS.2	Z	64	-	64	-	-	-	-	-
			M	64	-	64	-	-	-	-	-
144	VERNACHLÄSSIGUNG DER PFLEGE, ERZIEHUNG ODER BEAUFSICHTIGUNG	199	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	-	-	-	-	-	-	-	-
146	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHE UND FAMILIE I N S G E S A M T	192-200	Z	1.673	1	1.107	-	-	-	-	-
			M	1.589	1	1.071	-	-	-	-	-
147	VERGEWALTIGUNG	201	Z	113	12	45	1	9	1	-	-
			M	111	12	45	1	9	1	-	-
148	GESCHLECHTLICHE NÖTIGUNG	202	Z	20	1	4	-	1	-	-	-
			M	20	1	4	-	1	-	-	-
151	SCHÄNDUNG	205	Z	20	-	7	-	-	-	-	-
			M	19	-	7	-	-	-	-	-
152	SCHWERER SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	206	Z	79	16	15	1	12	-	-	1
			M	77	16	15	1	12	-	-	1

Position	Vorstrafen der verurteilten 14-23-Jährigen						Vorstrafen der verurteilten 24-Jährigen und Älteren							
	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben und mehr	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben bis zehn	elf und mehr	
314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327	
103	103	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
104	104	-	1	-	-	-	-	9	3	2	1	1	1	
		-	1	-	-	-	-	7	2	2	1	1	1	
105	105	41	20	13	4	4	1	108	25	18	8	17	6	
		32	20	11	4	4	1	98	23	17	7	15	6	
811	811	-	1	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	
		-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
108	108	-	-	-	-	-	-	2	3	3	-	1	-	
		-	-	-	-	-	-	2	3	3	-	1	-	
109	109	1.736	812	489	301	403	109	4.387	1.419	872	617	1.220	771	
		1.409	689	412	267	362	101	3.244	1.070	690	504	1.043	689	
110	110	4	-	-	-	-	-	14	1	-	1	2	3	
		3	-	-	-	-	-	13	1	-	1	2	3	
112	112	3	-	-	-	-	-	5	2	1	-	-	-	
		2	-	-	-	-	-	4	2	1	-	-	-	
115	115	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
116	116	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
118	118	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	
		1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	
119	119	2	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	
		2	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	
120	120	-	-	-	-	1	-	3	1	-	-	1	1	
		-	-	-	-	1	-	3	1	-	-	1	1	
121	121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
123	123	-	-	-	-	-	-	6	1	-	-	-	1	
		-	-	-	-	-	-	4	1	-	-	-	1	
819	819	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
820	820	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
126	126	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
130	130	11	-	-	-	1	-	44	5	3	1	3	8	
		9	-	-	-	1	-	39	5	2	1	3	8	
131	131	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
135	135	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
136	136	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	1	-	
		-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	
139	139	1	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	
		1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
140	140	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
142	142	20	17	13	8	6	3	537	296	195	127	247	115	
		18	16	13	8	6	3	494	279	188	122	245	113	
143	143	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	27	20	
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	27	20	
144	144	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
146	146	21	17	13	8	6	3	545	297	195	127	248	115	
		19	16	13	8	6	3	499	279	188	122	245	113	
147	147	14	4	2	1	2	-	45	7	3	6	4	7	
		13	4	2	1	2	-	44	7	3	6	4	7	
148	148	-	-	-	-	-	-	15	2	1	-	1	-	
		-	-	-	-	-	-	15	2	1	-	1	-	
151	151	1	2	1	-	-	-	12	1	-	2	-	-	
		1	2	1	-	-	-	11	1	-	2	-	-	
152	152	17	-	1	1	1	-	35	2	-	-	3	2	
		16	-	1	1	1	-	34	2	-	-	3	2	

Tabelle 3: Rechtskräftig verurteilte Personen in Österreich nach Alter und Zahl ihrer Verurteilungen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		Zahl der vorbestraften Verurteilten		Vorstrafen der verurteilten 14-17-Jährigen			
				insge- samt	davon Jugend- liche	insge- samt	davon Jugend- liche	keine	eine	zwei	drei und mehr
301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312
153	SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	207	Z	54	6	9	1	3	-	-	-
			M	54	6	9	1	3	-	-	-
814	PORNOGRAPHISCHE DARSTELLUNG MIT UNMÜNDIGEN	207 A	Z	179	7	30	-	5	-	-	-
			M	178	7	29	-	5	-	-	-
846	SEXUELLER MISSBRAUCH VON JUGENDLICHEN	207 B	Z	11	-	4	-	-	-	-	-
			M	11	-	4	-	-	-	-	-
154	SITTLICHE GEFÄHRDUNG VON PERSONEN UNTER SECHZEHN JAHREN	208	Z	15	-	5	-	-	-	-	-
			M	15	-	5	-	-	-	-	-
158	MISSBRAUCH EINES AUTORITÄTSVERHÄLTNISSSES	212	Z	11	-	4	-	-	-	-	-
			M	10	-	4	-	-	-	-	-
162	ZUHÄLTEREI	216	Z	5	1	2	-	1	-	-	-
			M	4	1	2	-	1	-	-	-
163	GRENZÜBERSCHREITENDER PROSTITUTIONSHANDEL	217	Z	30	-	12	-	-	-	-	-
			M	25	-	12	-	-	-	-	-
164	SEXUELLE BELÄSTIGUNG UND ÖFFENTLICHE GESCHLECHTLICHE HANDLUNGEN	218	Z	69	1	32	-	-	-	-	-
			M	68	1	31	-	-	-	-	-
165	ANKÜNDIGUNG ZUR HERBEIFÜHRUNG UNZÜCHTIGEN VERKEHRS	219	Z	1	1	-	-	1	-	-	-
			M	1	1	-	-	1	-	-	-
822	WERBUNG FÜR UNZUCHT MIT TIEREN	220 A	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
167	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SITTLICHKEIT I N S G E S A M T	201-221	Z	608	45	170	3	32	1	-	1
			M	594	45	168	3	32	1	-	1
168	TIERQUÄLEREI	222	Z	47	3	22	1	2	-	-	1
			M	38	3	18	1	2	-	-	1
169	URKUNDENFÄLSCHUNG	223	Z	280	12	137	4	9	3	-	1
			M	232	9	116	2	7	1	-	1
170	FÄLSCHUNG BESONDERS GESCHÜTZTER URKUNDEN	224	Z	365	15	127	5	11	5	1	1
			M	333	15	122	5	10	4	1	1
861	ANNAHME, WEITERGABE ODER BESITZ FALSCHER OD.VERFÄLSCHTER BES.GESCHÜTZTER URKUNDEN	224 A	Z	23	-	9	-	-	-	-	-
			M	19	-	9	-	-	-	-	-
880	DATENFÄLSCHUNG	225 A	Z	3	-	1	-	1	-	-	-
			M	3	-	1	-	1	-	-	-
173	MITTELBARE UNRICHTIGE BEURKUNDUNG ODER BEGLAUBIGUNG	228	Z	14	-	6	-	-	-	-	-
			M	9	-	5	-	-	-	-	-
174	URKUNDENUNTERDRÜCKUNG	229	Z	312	46	198	23	16	11	4	4
			M	262	37	171	18	13	9	2	4
176	GEBRAUCH FREMDER AUSWEISE	231	Z	42	4	21	1	3	-	1	-
			M	33	1	20	-	1	-	-	-
177	STRAFB.HDLGN. GG.D.ZUVERLÄSSIGK.V.URKUNDEN U.BEWEISZEICHEN I N S G E S A M T	223-231	Z	1.039	77	499	33	40	19	6	6
			M	891	62	444	25	32	14	3	6
178	GELDFÄLSCH.,WEITERG.NACHGEMA.OD.VERF. GDS.,VERRINGG.V.GELDMÜNZ.U.D.WEITERGABE,ETC.	232-237	Z	63	8	28	2	4	-	1	-
			M	53	7	27	2	4	-	1	-
852	VORBEREITUNG DER FÄLSCHUNG UNBARER ZÄHLUNGSMITTEL	241 C	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
853	ENTFREMDUNG UNBARER ZÄHLUNGSMITTEL	241 E	Z	199	19	122	6	10	1	2	1
			M	153	11	110	6	3	1	2	1
181	STRAFB.HDLGN. GG.D.SICHERH.D.VERKEHRS MIT GELD,WERTP.U.WERTZ. I N S G E S A M T	232-241	Z	263	27	150	8	14	1	3	1
			M	207	18	137	8	7	1	3	1
205	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	269	Z	744	55	429	27	25	9	12	8
			M	674	46	402	22	22	8	9	8
206	TÄTLICHER ANGRIFF AUF EINEN BEAMTEN	270	Z	43	5	16	1	4	-	-	-
			M	38	4	15	1	3	-	-	-
207	VERSTRICKUNGSBRUCH	271	Z	44	-	18	-	-	-	-	-
			M	33	-	13	-	-	-	-	-
208	SIEGELBRUCH	272	Z	2	-	2	-	-	-	-	-
			M	2	-	2	-	-	-	-	-
210	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE STAATSGEWALT I N S G E S A M T	269-273	Z	833	60	465	28	29	9	12	8
			M	747	50	432	23	25	8	9	8
214	VERBRECHERISCHES KOMPLOTT	277	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
215	BANDENBILDUNG	278	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
812	KRIMINELLE ORGANISATION	278 A	Z	2	-	-	-	-	-	-	-
			M	2	-	-	-	-	-	-	-

Position	Vorstrafen der verurteilten 14-23-Jährigen						Vorstrafen der verurteilten 24-Jährigen und Älteren						
	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben und mehr	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben bis zehn	elf und mehr
314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327
153	153	3	1	1	-	-	-	39	1	2	1	-	1
		3	1	1	-	-	-	39	1	2	1	-	1
814	814	20	2	1	-	-	-	124	15	2	-	3	4
		20	1	1	-	-	-	124	15	2	-	3	4
846	846	-	-	1	-	-	-	7	1	-	-	-	1
		-	-	1	-	-	-	7	1	-	-	-	1
154	154	1	1	-	-	-	-	9	1	1	-	1	-
		1	1	-	-	-	-	9	1	1	-	1	-
158	158	-	-	-	-	-	-	7	1	-	-	1	1
		-	-	-	-	-	-	6	1	-	-	1	1
162	162	1	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-
		1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
163	163	-	-	-	-	-	-	18	3	2	1	4	2
		-	-	-	-	-	-	13	3	2	1	4	2
164	164	7	1	3	-	-	1	30	8	5	2	4	5
		7	1	3	-	-	1	30	8	4	2	4	5
165	165	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
822	822	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
167	167	64	11	10	3	3	1	342	43	17	12	21	23
		62	10	10	3	3	1	332	43	16	12	21	23
168	168	3	1	-	1	1	-	20	7	1	2	3	3
		1	1	-	1	1	-	17	3	1	2	3	3
169	169	19	4	5	4	3	-	115	35	22	8	30	11
		14	3	5	4	3	-	95	30	19	6	26	8
170	170	34	12	2	-	2	1	193	31	19	15	15	12
		28	11	2	-	2	1	173	29	18	15	15	12
861	861	1	-	1	-	-	-	13	1	-	2	2	2
		-	-	1	-	-	-	10	1	-	2	2	2
880	880	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
173	173	-	-	-	-	1	-	8	3	1	-	-	1
		-	-	-	-	1	-	4	2	1	-	-	1
174	174	41	23	11	9	7	3	57	26	15	13	25	21
		33	20	6	9	7	2	45	20	13	11	23	21
176	176	5	4	1	-	1	-	13	4	3	1	1	2
		4	4	1	-	1	-	8	4	3	1	1	2
177	177	100	43	21	13	14	4	400	100	60	39	73	49
		79	38	16	13	14	3	336	86	54	35	67	46
178	178	8	1	2	3	2	-	23	7	3	4	2	1
		7	1	2	3	2	-	15	7	3	3	2	1
852	852	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
853	853	30	15	8	3	5	3	37	23	8	7	20	12
		20	13	8	3	5	3	20	18	8	7	18	10
181	181	38	16	10	6	7	3	61	30	11	11	22	13
		27	14	10	6	7	3	36	25	11	10	20	11
205	205	80	44	31	17	24	8	210	63	36	41	60	35
		70	41	28	17	24	8	180	57	35	41	55	33
206	206	8	1	3	1	-	-	15	2	-	3	2	1
		8	1	3	1	-	-	12	1	-	3	2	1
207	207	-	1	-	-	-	-	26	8	3	-	3	-
		-	1	-	-	-	-	20	5	3	-	1	-
208	208	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
210	210	88	46	34	18	24	8	251	75	39	44	65	36
		78	43	31	18	24	8	212	65	38	44	58	34
214	214	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
215	215	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
812	812	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-

Tabelle 3: Rechtskräftig verurteilte Personen in Österreich nach Alter und Zahl ihrer Verurteilungen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		Zahl der vorbestraften Verurteilten		Vorstrafen der verurteilten 14-17-Jährigen			
				insgesamt	davon Jugendliche	insgesamt	davon Jugendliche	keine	eine	zwei	drei und mehr
301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312
886	TERRORISTISCHE VEREINIGUNG	278 B	Z	2	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
216	BEWAFFNETE VERBINDUNGEN	279	Z	1	1	-	-	-	-	-	-
			M	1	1	-	-	-	-	-	-
219	AUFFORDERUNG ZU MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNGEN UND GUTHEISSUNG MIT STR.BEDR.HDLGN.	282	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
220	VERHETZUNG	283	Z	5	-	2	-	-	-	-	-
			M	4	-	2	-	-	-	-	-
222	UNTERLASSUNG DER VERHINDERUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	286	Z	14	4	7	3	1	2	1	-
			M	10	2	5	2	-	2	-	-
223	BEGEHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG IM ZUSTAND VOLLER BERAUSCHUNG	287	Z	264	8	197	6	2	3	1	1
			M	240	7	181	5	2	3	1	1
224	STRAFBARE HANDLUNGEN GEG. D. ÖFFENTLICHEN FRIEDEN I N S G E S A M T	274-287	Z	291	13	208	9	3	5	2	1
			M	261	10	190	7	2	5	1	1
225	FALSCHES BEWEISAUSSAGE VOR GERICHT	288	Z	342	30	136	9	20	3	3	-
			M	211	13	111	6	9	2	2	-
226	FALSCHES BEWEISAUSSAGE VOR EINER VERWALTUNGSBEHÖRDE	289	Z	35	1	8	-	1	-	-	-
			M	25	1	6	-	1	-	-	-
810	FALSCHES VERMÖGENSVERZEICHNIS	292 A	Z	17	-	11	-	-	-	-	-
			M	12	-	9	-	-	-	-	-
228	FÄLSCHUNG EINES BEWEISMITTELS	293	Z	80	1	33	1	1	-	-	1
			M	72	1	28	1	1	-	-	1
229	UNTERDRÜCKUNG EINES BEWEISMITTELS	295	Z	7	-	4	-	-	-	-	-
			M	6	-	4	-	-	-	-	-
230	VERLEUMDUNG	297	Z	407	61	191	14	46	5	4	3
			M	247	31	145	11	20	2	3	3
231	VORTÄUSCHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	298	Z	76	3	29	-	3	-	-	-
			M	64	2	26	-	2	-	-	-
232	BEGÜNSTIGUNG	299	Z	100	12	45	5	4	2	-	2
			M	77	11	41	5	3	2	-	2
235	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE RECHTSPFLEGE I N S G E S A M T	288-301	Z	1.064	108	457	29	75	10	7	6
			M	714	59	370	23	36	6	5	6
236	MISSBRAUCH DER AMTSGEWALT	302	Z	38	-	5	-	-	-	-	-
			M	33	-	4	-	-	-	-	-
238	GESCHENKANNAHME DURCH BEAMTE	304	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
239	D A V O N FÜR PFLICHTWIDRIGES HANDELN	304 ABS.1	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
242	BESTECHUNG	307	Z	3	-	1	-	-	-	-	-
			M	2	-	1	-	-	-	-	-
244	VERLETZUNG DES AMTSGEHEIMNISSES	310	Z	3	-	2	-	-	-	-	-
			M	3	-	2	-	-	-	-	-
248	STRAFBARE VERLETZUNGEN DER AMTSPFLICHT UND VERWANDTE STRAFB.HDLG.I N S G E S A M T	302-312	Z	45	-	8	-	-	-	-	-
			M	39	-	7	-	-	-	-	-
249	AMTSANMASSUNG	314	Z	6	-	4	-	-	-	-	-
			M	6	-	4	-	-	-	-	-
251	AMTSANMASSUNG UND ERSCHLEICHUNG EINES AMTES I N S G E S A M T	314,315	Z	6	-	4	-	-	-	-	-
			M	6	-	4	-	-	-	-	-
258	STRAFBARE HANDLUNGEN N.DEM STRAFGESETZBUCH I N S G E S A M T		Z	32.999	2.915	17.322	1.128	1.510	488	238	201
			M	28.174	2.495	15.435	999	1.253	428	210	180
881	ANTI-DOPING-BUNDESGESETZ 2007	22 A	Z	7	-	1	-	-	-	-	-
			M	7	-	1	-	-	-	-	-
842	ARZNEIMITTELGESETZ	84 A	Z	4	-	1	-	-	-	-	-
			M	4	-	1	-	-	-	-	-
270	ASVG (ALLGEMEINES SOZIALVERSICHERUNGSGES.)	114	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
293	DATENSCHUTZGESETZ		Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
340	FINANZSTRAFGESETZ INSGESAMT		Z	193	-	70	-	-	-	-	-
			M	172	-	65	-	-	-	-	-
341	D A V O N ABGABENHINTERZIEHUNG	33	Z	136	-	50	-	-	-	-	-
			M	117	-	45	-	-	-	-	-
343	SCHMUGGEL	35	Z	14	-	1	-	-	-	-	-
			M	14	-	1	-	-	-	-	-

Position	Vorstrafen der verurteilten 14-23-Jährigen						Vorstrafen der verurteilten 24-Jährigen und Älteren						
	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben und mehr	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben bis zehn	elf und mehr
314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327
886	886	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
216	216	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
219	219	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
220	220	-	1	-	-	-	-	3	-	-	-	-	1
		-	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	1
222	222	2	1	1	-	-	-	4	-	2	-	-	-
		2	1	1	-	-	-	3	-	1	-	-	-
223	223	19	18	6	8	15	2	46	30	15	14	33	20
		18	17	6	7	12	1	39	24	13	14	32	19
224	224	24	20	7	8	16	2	56	30	17	15	33	21
		22	19	7	7	13	1	47	24	14	15	32	20
225	225	63	21	11	4	8	1	123	31	10	8	17	3
		33	15	9	4	8	1	58	26	7	5	15	3
226	226	2	1	-	-	-	-	24	5	-	-	2	-
		2	1	-	-	-	-	16	3	-	-	2	-
810	810	-	-	-	-	-	-	6	6	1	1	2	1
		-	-	-	-	-	-	3	4	1	1	2	1
228	228	2	1	-	-	-	-	44	12	4	4	4	5
		2	1	-	-	-	-	41	8	4	4	4	4
229	229	-	-	-	-	-	-	3	2	1	-	1	-
		-	-	-	-	-	-	2	2	1	-	1	-
230	230	70	15	16	5	7	-	100	35	19	12	30	16
		34	9	15	5	6	-	48	23	10	9	24	13
231	231	15	4	2	2	1	1	29	2	3	4	5	2
		12	4	2	2	1	1	24	1	2	3	5	2
232	232	24	6	4	4	3	1	27	6	4	2	3	3
		19	5	4	4	3	1	14	5	3	2	2	3
235	235	176	48	33	15	19	3	356	99	42	31	64	30
		102	35	30	15	18	3	206	72	28	24	55	26
236	236	2	-	-	-	-	-	31	2	-	-	1	2
		1	-	-	-	-	-	28	2	-	-	1	1
238	238	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
239	239	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
242	242	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	1
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
244	244	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2
248	248	2	-	-	-	-	-	35	2	-	-	1	5
		1	-	-	-	-	-	31	2	-	-	1	4
249	249	1	-	-	-	1	-	1	1	-	-	2	-
		1	-	-	-	1	-	1	1	-	-	2	-
251	251	1	-	-	-	1	-	1	1	-	-	2	-
		1	-	-	-	1	-	1	1	-	-	2	-
258	258	3.809	1.666	1.045	615	804	219	10.358	3.079	1.812	1.295	2.532	1.611
		3.197	1.478	935	571	754	208	8.289	2.574	1.564	1.136	2.292	1.486
881	881	-	-	-	-	-	-	6	1	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	6	1	-	-	-	-
842	842	-	-	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-
270	270	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
293	293	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
340	340	-	-	-	-	-	-	123	22	16	10	15	5
		-	-	-	-	-	-	107	20	14	10	14	5
341	341	-	-	-	-	-	-	86	19	8	4	12	5
		-	-	-	-	-	-	72	17	6	4	11	5
343	343	-	-	-	-	-	-	13	-	-	1	-	-
		-	-	-	-	-	-	13	-	-	1	-	-

Tabelle 3: Rechtskräftig verurteilte Personen in Österreich nach Alter und Zahl ihrer Verurteilungen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		Zahl der vorbestraften Verurteilten		Vorstrafen der verurteilten 14-17-Jährigen			
				insgesamt	davon Jugendliche	insgesamt	davon Jugendliche	keine	eine	zwei	drei und mehr
301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312
345	ABGABENHEHLEREI	37	Z	42	-	18	-	-	-	-	-
			M	40	-	18	-	-	-	-	-
346	VORSÄTZLICHE EINGRIFFE IN DIE RECHTE DES BRANDWEIN-, SALZ- ODER TABAKMONOPOLS	44	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
832	FREMDENGESETZ 1997 INSGESAMT		Z	2	-	2	-	-	-	-	-
			M	2	-	2	-	-	-	-	-
836	DAVON SCHLEPPEREI	104	Z	2	-	2	-	-	-	-	-
			M	2	-	2	-	-	-	-	-
864	FREMDENPOLIZEIGESETZ 2005 INSGESAMT		Z	176	-	40	-	-	-	-	-
			M	132	-	25	-	-	-	-	-
865	DAVON SCHLEPPEREI	114	Z	122	-	22	-	-	-	-	-
			M	108	-	19	-	-	-	-	-
866	BEIHILFE ZU UNBEFUGTEM AUFENTHALT	115	Z	11	-	3	-	-	-	-	-
			M	5	-	1	-	-	-	-	-
868	EINGEHEN UND VERMITTLUNG VON AUFENTHALTSEHEN	117	Z	36	-	14	-	-	-	-	-
			M	14	-	4	-	-	-	-	-
870	ERSCHLEICHUNG EINES EINREISE- ODER AUFENTHALTSTITELS	119	Z	7	-	1	-	-	-	-	-
			M	5	-	1	-	-	-	-	-
884	GEBRAUCHSMUSTERGESETZ	42	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
839	KAPITALMARKTGESETZ	15	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
871	LEBENSMITTELSICHERHEITS- UND VERBRAUCHERSCHUTZGESETZ		Z	3	-	2	-	-	-	-	-
			M	3	-	2	-	-	-	-	-
460	MARKENSCHUTZGESETZ		Z	8	-	2	-	-	-	-	-
			M	5	-	1	-	-	-	-	-
470	MILITÄRSTRAFGESETZ INSGESAMT		Z	70	1	31	1	-	-	-	-
			M	70	1	31	1	-	-	-	-
471	DAVON NICHTBEFOLGUNG DES EINBERUFUNGSBEFEHLES	7	Z	13	-	9	-	-	-	-	-
			M	13	-	9	-	-	-	-	-
472	UNERLAUBTE ABWESENHEIT	8	Z	35	1	16	1	-	-	-	-
			M	35	1	16	1	-	-	-	-
473	DESERTION	9	Z	18	-	5	-	-	-	-	-
			M	18	-	5	-	-	-	-	-
476	UNGEHORSAM	12	Z	2	-	-	-	-	-	-	-
			M	2	-	-	-	-	-	-	-
478	BERAUSCHUNG IM DIENST	23	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-
480	MILITÄRISCHER DIEBSTAHL	31	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
520	NOTZEICHENGESETZ		Z	14	1	10	1	-	1	-	-
			M	13	1	9	1	-	1	-	-
630	SUCHTGIFTGESETZ INSGESAMT		Z	3	-	1	-	-	-	-	-
			M	2	-	1	-	-	-	-	-
632	SUCHTGIFTGESETZ	16	Z	3	-	1	-	-	-	-	-
			M	2	-	1	-	-	-	-	-
825	SUCHTMITTELGESETZ INSGESAMT		Z	3.925	211	2.298	58	141	37	13	9
			M	3.528	185	2.121	55	124	36	12	8
826	DAVON SUCHTMITTELGESETZ	27	Z	2.590	184	1.557	51	127	29	12	9
			M	2.349	163	1.442	49	114	29	11	8
827	SUCHTMITTELGESETZ	28	Z	120	1	63	-	1	-	-	-
			M	107	1	59	-	1	-	-	-
829	SUCHTMITTELGESETZ	30	Z	45	-	39	-	-	-	-	-
			M	37	-	34	-	-	-	-	-
830	SUCHTMITTELGESETZ	31	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
831	SUCHTMITTELGESETZ	32	Z	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	1	-	1	-	-	-	-	-
882	SUCHTMITTELGESETZ	28 A	Z	1.163	26	634	7	13	8	1	-
			M	1.029	21	581	6	9	7	1	-
883	SUCHTMITTELGESETZ	31 A	Z	5	-	3	-	-	-	-	-
			M	4	-	3	-	-	-	-	-
670	URHEBERRECHTSGESETZ		Z	125	-	55	-	-	-	-	-
			M	92	-	45	-	-	-	-	-

Position	Vorstrafen der verurteilten 14-23-Jährigen						Vorstrafen der verurteilten 24-Jährigen und Älteren						
	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben und mehr	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben bis zehn	elf und mehr
314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327
345	345	-	-	-	-	-	-	24	3	8	5	2	-
		-	-	-	-	-	-	22	3	8	5	2	-
346	346	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
832	832	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
836	836	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
864	864	19	1	2	-	1	-	117	14	8	3	5	2
		13	1	1	-	1	-	94	9	7	-	1	1
865	865	13	1	1	-	1	-	87	11	6	-	-	-
		11	1	1	-	1	-	78	8	6	-	-	-
866	866	1	-	-	-	-	-	7	1	-	1	1	-
		1	-	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-
868	868	4	-	1	-	-	-	18	2	1	2	4	2
		-	-	-	-	-	-	10	-	-	-	1	1
870	870	1	-	-	-	-	-	5	-	1	-	-	-
		1	-	-	-	-	-	3	-	1	-	-	-
884	884	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
839	839	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
871	871	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
460	460	1	-	-	-	-	-	5	1	-	1	-	-
		1	-	-	-	-	-	3	-	-	1	-	-
470	470	31	11	6	3	4	-	8	3	1	-	1	2
		31	11	6	3	4	-	8	3	1	-	1	2
471	471	2	2	1	-	1	-	2	1	1	-	1	2
		2	2	1	-	1	-	2	1	1	-	1	2
472	472	14	7	3	2	2	-	5	2	-	-	-	-
		14	7	3	2	2	-	5	2	-	-	-	-
473	473	12	2	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-
		12	2	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-
476	476	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
478	478	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
480	480	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
520	520	3	2	1	2	-	-	1	-	-	-	2	-
		3	2	-	2	-	-	1	-	-	-	2	-
630	630	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	1
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
632	632	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	1
		-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
825	825	710	338	197	137	126	35	776	315	213	196	319	178
		611	312	185	127	118	34	672	279	199	168	295	169
826	826	539	257	160	96	87	23	367	182	132	111	225	120
		477	240	149	90	82	23	316	163	123	92	208	114
827	827	8	7	4	3	1	-	48	12	9	8	8	4
		6	7	4	3	1	-	41	9	8	8	8	4
829	829	4	-	-	1	-	1	2	6	2	4	5	3
		2	-	-	1	-	1	1	6	1	2	5	2
830	830	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
831	831	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
882	882	159	74	33	37	38	11	357	114	69	73	80	51
		126	65	32	33	35	10	313	100	66	66	73	49
883	883	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	1	-
		-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-
670	670	2	-	-	-	-	-	68	17	17	3	11	6
		1	-	-	-	-	-	46	12	14	3	10	5

Tabelle 3: Rechtskräftig verurteilte Personen in Österreich nach Alter und Zahl ihrer Verurteilungen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	Geschlecht	Zahl der Verurteilten		Zahl der vorbestraften Verurteilten		Vorstrafen der verurteilten 14-17-Jährigen			
				insge- samt	davon Jugend- liche	insge- samt	davon Jugend- liche	keine	eine	zwei	drei und mehr
301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312
678	VERBOTSGESETZ	3 G	Z	34	7	21	2	7	-	-	-
			M	34	7	21	2	7	-	-	-
680	WAFFENGESETZ		Z	282	20	211	11	6	3	2	3
			M	270	19	204	10	6	3	2	2
700	WEHRGESETZ		Z	2	-	2	-	-	-	-	-
			M	2	-	2	-	-	-	-	-
715	ZIVILDIENTSGESETZ		Z	17	-	8	-	-	-	-	-
			M	17	-	8	-	-	-	-	-
720	STRAF BARE HAN DLUN GEN NACH DEN NEBENSTRAFGESETZEN I N S G E S A M T		Z	4.869	240	2.757	73	154	41	15	12
			M	4.357	213	2.541	69	137	40	14	10
901	STRAF BARE HAN DLUN GEN I N S G E S A M T		Z	37.868	3.155	20.079	1.201	1.664	529	253	213
			M	32.531	2.708	17.976	1.068	1.390	468	224	190

Position	Vorstrafen der verurteilten 14-23-Jährigen						Vorstrafen der verurteilten 24-Jährigen und Älteren						
	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben und mehr	keine	eine	zwei	drei	vier bis sechs	sieben bis zehn	elf und mehr
314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327
678	678	4	1	6	4	1	1	2	-	2	2	2	1
		4	1	6	4	1	1	2	-	2	2	2	1
680	680	17	21	9	11	6	5	48	22	22	18	28	22
		16	21	9	11	6	5	44	21	21	17	27	21
700	700	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
		-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
715	715	3	1	-	-	-	-	6	2	2	2	1	-
		3	1	-	-	-	-	6	2	2	2	1	-
720	720	790	375	221	157	139	41	1.168	399	282	236	387	217
		683	349	207	147	131	40	996	349	261	204	356	205
901	901	4.599	2.041	1.266	772	943	260	11.526	3.478	2.094	1.531	2.919	1.828
		3.880	1.827	1.142	718	885	248	9.285	2.923	1.825	1.340	2.648	1.691

Tabelle 5: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

501	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)			
							insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt		teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
								bedingt					unbedingt									
								insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr				Tagessätzen	Tagessätzen
507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519										
001	MORD	75	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
007	TÖTUNG EINES KINDES BEI DER GEBURT	79	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
008	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG	80	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
009	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN ODER UNTER BERAUSCHUNG INSGESAMT	81	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
010	D A V O N UNTER BESONDERS 81 ABS.1 Z.1 GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
014	KÖRPERVERLETZUNG	83	V	Z	250	146	17	1	12	4	-	120	16	37	67	-	9	-				
			M	Z	226	133	15	1	10	4	-	111	15	36	60	-	7	-				
			N	Z	287	158	76	8	46	22	-	69	19	33	17	-	13	-				
			M	Z	256	144	65	8	39	18	-	66	19	33	14	-	13	-				
015	SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	84	V	Z	57	15	4	-	-	3	1	9	-	2	4	3	2	1				
			M	Z	56	14	3	-	-	2	1	9	-	2	4	3	2	1				
			N	Z	102	27	18	-	1	16	1	5	-	1	4	-	4	-				
			M	Z	96	26	17	-	1	15	1	5	-	1	4	-	4	-				
016	KÖRPERVERLETZUNG MIT SCHWEREN DAUERFOLGEN	85	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
018	ABSICHTLICHE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	87	V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	13	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1				
			M	Z	12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1				
019	FAHRLÄSSIGE KÖRPERVERLETZUNG INSGESAMT	88	V	Z	6	4	1	-	-	1	-	3	-	3	-	-	-	-				
			M	Z	6	4	1	-	-	1	-	3	-	3	-	-	-	-				
			N	Z	37	25	4	1	2	1	-	19	2	9	8	-	2	-				
			M	Z	36	24	3	1	1	1	-	19	2	9	8	-	2	-				

Position	Freiheitsstrafe																Schuld-spruch		Unter-bringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach§ 43 A Abs.3 und 4 StGB)	unter Vorbe-halt der Strafe	ohne Strafe	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB	
		insgesamt	in der Dauer						insgesamt	in der Dauer											
			bis 1	von über				12		bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	1 bis 3				30bis 5	5									
				Monat(en)							Monat(en)			Jahren							
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542
001	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
007	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
008	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
009	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
010	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	83	60	28	26	6	-	-	23	4	17	2	-	-	-	-	-	2	1	-	-	18
	75	54	25	24	5	-	-	21	4	15	2	-	-	-	-	-	2	1	-	-	15
	52	52	37	13	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63	14	-	-	-
	44	44	31	11	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55	13	-	-	-
015	40	28	2	12	12	2	-	9	1	1	7	-	-	-	-	3	-	-	1	-	-
	40	28	2	12	12	2	-	9	1	1	7	-	-	-	-	3	-	-	1	-	-
	63	62	1	33	26	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	11	1	-	-	-
	59	58	1	31	24	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	10	1	-	-	-
016	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
018	4	-	-	-	-	-	-	4	-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	-	-	-	-	-	-	4	-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	8	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
	10	8	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
019	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	9	9	2	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-
	9	9	2	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-

Tabelle 5: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe													teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs. 2 StGB)		
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt	teilbedingt (nach § 43 A Abs. 1 StGB)			
							bedingt					unbedingt									
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr				Tagessätzen	Tagessätzen
501	502	503	504	505	506	507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519			
	D A V O N		V	Z	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-		
	NICHT QUALIFIZIERTE/88 ABS.1		M		2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-		
	LEICHTE KÖRPERVERLETZUNG		N	Z	4	4	2	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-		
			M		3	3	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-		
021	LEICHTE KÖRPERVERLETZUNG UNTER DEN VORAUSSETZUNGEN DES 81 ABS.1 Z.1 BIS 3	88 ABS.3	V	Z	2	2	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-		
			M		2	2	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-		
	INSGESAMT		N	Z	15	13	1	-	1	-	-	-	12	1	6	5	-	-	-		
			M		15	13	1	-	1	-	-	-	12	1	6	5	-	-	-		
022	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN	88 ABS.3 (81 ABS.1 Z.1)	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-		
			M		1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-		
			N	Z	2	2	-	-	-	-	-	-	2	1	-	1	-	-	-		
			M		2	2	-	-	-	-	-	-	2	1	-	1	-	-	-		
023	UNTER BERAUSCHUNG (81 ABS.1 Z.2)	88 ABS.3	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-		
			M		1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-		
			N	Z	8	8	1	-	1	-	-	-	7	-	4	3	-	-	-		
			M		8	8	1	-	1	-	-	-	7	-	4	3	-	-	-		
024	UNTER BEIDEN (81 ABS 1 Z.1 U.2)	88 ABS.3	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-		
			M		1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-		
025	NICHT QUALIFIZIERTE/SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	88 ABS.4	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	12	8	1	-	-	1	-	-	6	1	3	2	-	1	-		
			M		12	8	1	-	-	1	-	-	6	1	3	2	-	1	-		
026	SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG UNTER DEN VORAUSSETZUNGEN DES 81 Z.1 BIS 3	88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.1-3)	V	Z	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
027	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRL. VERHÄLTNISSEN	88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.1)	V	Z	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
028	UNTER BERAUSCHUNG (81 ABS.1 Z.2)	88 ABS.4	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
029	UNTER BEIDEN (81 ABS.1 Z.1 U.2)	88 ABS.4	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

Position	Freiheitsstrafe																Schuld-spruch		Unter-bringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB		
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach§ 43 A Abs.3 und 4 StGB)	unter Vorbe-halt der Strafe	ohne Strafe	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB			
		in der Dauer							in der Dauer														
		insgesamt	bis 1	von über				insgesamt	bis 1	von über				insgesamt	bis 1		1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12		§ 13	§ 12
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12										
				Monat(en)							Monat(en)												
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542		
020	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
021	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
022	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
023	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
024	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
025	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-		
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-		
026	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	6	6	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	6	6	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
027	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
028	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
029	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

Tabelle 5: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

501	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)			
							insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt		teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
								bedingt					unbedingt									
								insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr				Tagessätzen	Tagessätzen
507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519										
030	GEFÄHRDUNG DER KÖRPERLICHEN SICHERHEIT	89	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
			N	Z	13	12	1	-	1	-	-	9	-	5	4	-	2					
			M		13	12	1	-	1	-	-	9	-	5	4	-	2					
031	RAUFHANDEL	91	V	Z	42	24	4	2	2	-	-	19	1	6	11	1	1					
			M		40	23	4	2	2	-	-	18	1	6	10	1	1					
			N	Z	51	34	8	-	7	1	-	24	3	16	5	-	2					
			M		48	33	7	-	6	1	-	24	3	16	5	-	2					
035	UNTERLASSUNG DER HILFELEISTUNG	95	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
036	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN LEIB UND LEBEN I N S G E S A M T	75-95	V	Z	360	189	26	3	14	8	1	151	17	48	82	4	12					
			M		333	174	23	3	12	7	1	141	16	47	74	4	10					
			N	Z	511	257	107	9	57	40	1	126	24	64	38	-	24					
			M		465	240	93	9	48	35	1	123	24	64	35	-	24					
041	FREIHEITSENTZIEHUNG	99	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
046	NÖTIGUNG	105	V	Z	10	4	1	-	1	-	-	2	-	-	2	-	1					
			M		6	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1					
			N	Z	20	5	3	-	1	2	-	2	-	1	1	-	-					
			M		14	4	2	-	-	2	-	2	-	1	1	-	-					
047	SCHWERE NÖTIGUNG	106	V	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
			M		7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
			N	Z	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1					
			M		5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1					
048	GEFÄHRLICHE DROHUNG	107	V	Z	43	11	1	-	-	1	-	10	-	1	7	2	-					
			M		40	9	-	-	-	-	-	9	-	1	6	2	-					
			N	Z	39	9	8	-	3	5	-	-	-	-	-	-	1					
			M		31	7	6	-	3	3	-	-	-	-	-	-	1					
050	HAUSFRIEDENSBRUCH	109	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
052	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE FREIHEIT I N S G E S A M T	99-110	V	Z	62	15	2	-	1	1	-	12	-	1	9	2	1					
			M		55	11	-	-	-	-	-	10	-	1	7	2	1					
			N	Z	67	15	11	-	4	7	-	2	-	1	1	-	2					
			M		52	12	8	-	3	5	-	2	-	1	1	-	2					

Position	Freiheitsstrafe																Schuld- spruch		Unter- bringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB	
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach§ 43 A Abs.3 und 4 StGB)	unter Vorbe- halt der Strafe	ohne Strafe	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer						insgesamt	in der Dauer												
			bis 1	von über				bis 1		von über												
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12									
				Monat(en)						Monat(en)				Jahren								
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542	
030	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
031	15	13	8	5	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	14	12	7	5	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	7	7	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	-	-
	7	7	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-
035	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
036	144	102	39	43	18	2	-	39	7	19	9	-	3	-	1	3	2	2	1	-	21	
	135	95	35	41	17	2	-	37	7	17	9	-	3	-	1	3	2	2	1	-	18	
	149	144	44	56	41	2	1	1	-	-	-	-	-	-	1	4	87	16	-	1	-	
	132	128	37	51	38	2	-	1	-	-	-	-	-	-	1	3	76	15	-	1	-	
041	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
046	5	4	-	4	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	4	3	-	3	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	12	5	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
	7	7	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
047	7	3	-	1	2	-	-	2	-	-	-	1	1	-	-	2	-	-	-	1	-	-
	7	3	-	1	2	-	-	2	-	-	-	1	1	-	-	2	-	-	-	1	-	-
	5	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	4	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
048	30	23	4	11	8	-	-	6	-	4	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	2	2
	29	22	4	11	7	-	-	6	-	4	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	2	2
	23	21	6	10	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	5	1	1	-	-	-
	18	16	5	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	5	1	-	-	-	-
050	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	44	32	4	18	10	-	-	9	-	5	2	1	1	-	-	3	-	-	-	2	3	3
	42	30	4	17	9	-	-	9	-	5	2	1	1	-	-	3	-	-	-	2	2	2
	42	39	11	22	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	8	1	1	-	-	-
	31	28	7	17	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	8	1	-	-	-	-

Tabelle 5: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

501	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)			
							insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt		teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
								bedingt					unbedingt									
								insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr				Tagessätzen	Tagessätzen
507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519										
055	SONSTIGE STRAFBARE HANDLUNGEN GG.D.EHRE	113-116	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-				
			M	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-				
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
056	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHRE I N S G E S A M T	111-116	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-				
			M	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-				
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
063	SACHBESCHÄDIGUNG	125	V	Z	77	48	9	1	1	7	-	39	4	19	16	-	-	-				
			M	Z	76	47	9	1	1	7	-	38	4	19	15	-	-	-				
			N	Z	107	67	38	7	24	7	-	28	13	15	-	-	1	-				
			M	Z	94	57	33	6	21	6	-	23	11	12	-	-	1	-				
064	SCHWERE SACHBESCHÄDIGUNG	126	V	Z	21	6	1	-	-	1	-	5	-	1	3	1	-	-				
			M	Z	18	4	1	-	-	1	-	3	-	-	2	1	-	-				
			N	Z	46	15	8	-	1	7	-	2	-	-	2	-	5	-				
			M	Z	43	14	8	-	1	7	-	2	-	-	2	-	4	-				
065	DIEBSTÄHLE INSGESAMT	127-131	V	Z	328	99	22	1	7	13	1	71	10	19	33	9	6	10				
			M	Z	280	74	20	1	7	11	1	50	7	12	24	7	4	7				
			N	Z	564	105	71	9	20	25	17	29	14	11	4	-	5	2				
			M	Z	453	74	56	5	15	21	15	14	7	4	3	-	4	2				
801	D A V O N NICHT QUALIFIZIERTER DIEBSTAHL	127	V	Z	109	66	12	1	5	6	-	53	10	19	24	-	1	-				
			M	Z	83	45	10	1	5	4	-	34	7	12	15	-	1	-				
			N	Z	134	59	32	9	20	3	-	25	14	11	-	-	2	-				
			M	Z	84	35	22	5	15	2	-	11	7	4	-	-	2	-				
069	SCHWERER DIEBSTAHL 128 ABS.1		V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
071	DIEBSTAHL DURCH EINBRUCH	129 Z.1-3	V	Z	153	26	10	-	2	7	1	13	-	-	7	6	3	3				
			M	Z	149	25	10	-	2	7	1	12	-	-	7	5	3	3				
			N	Z	284	36	32	-	-	18	14	3	-	-	3	-	1	-				
			M	Z	257	32	30	-	-	16	14	2	-	-	2	-	-	-				
072	DIEBSTAHL MIT WAFFEN	129 Z.4	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
073	GEWERBSMÄSSIGER DIEB- STAHL UND BANDENDIEBSTAHL	130	V	Z	60	7	-	-	-	-	-	5	-	-	2	3	2	7				
			M	Z	42	4	-	-	-	-	-	4	-	-	2	2	-	4				
			N	Z	135	8	5	-	-	4	1	1	-	-	1	-	2	2				
			M	Z	107	7	4	-	-	3	1	1	-	-	1	-	2	2				

Position	Freiheitsstrafe																Schuld- spruch		Unter- bringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB		
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach§ 43 A Abs.3 und 4 StGB)	unter Vorbe- halt der Strafe	ohne Strafe	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB			
		insgesamt	in der Dauer						insgesamt	in der Dauer												§ 13	§ 12
			bis 1	von über				bis 1		von über													
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12										
				Monat(en)						Monat(en)			Jahren										
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542		
055	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
056	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
063	20	15	8	7	-	-	-	5	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	
	20	15	8	7	-	-	-	5	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	
	10	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	7	-	-	-	-	
	9	9	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	6	-	-	-	-	
064	14	12	4	7	1	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	13	11	4	6	1	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	18	18	2	9	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	
	17	17	2	8	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	-	-	-	-	-	
065	202	105	23	36	34	11	1	65	4	15	14	23	9	-	-	32	7	-	-	-	10		
	185	99	22	32	34	10	1	58	4	12	13	21	8	-	-	28	6	-	-	-	8		
	344	302	21	97	148	27	9	3	-	-	1	2	-	-	-	39	99	14	-	-	-	-	
	294	259	14	83	127	26	9	3	-	-	1	2	-	-	-	32	74	9	-	-	-	-	
801	35	28	17	11	-	-	-	7	3	4	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	6		
	32	25	16	9	-	-	-	7	3	4	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	5		
	20	20	14	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43	12	-	-	-	-	
	15	15	9	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	7	-	-	-	-	
069	3	2	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	3	2	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	5	5	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
071	117	65	5	20	29	10	1	33	1	5	11	13	3	-	-	19	5	-	-	-	2		
	114	64	5	20	29	9	1	32	1	4	11	13	3	-	-	18	5	-	-	-	2		
	203	179	6	70	90	12	1	3	-	-	1	2	-	-	-	21	43	2	-	-	-	-	
	188	167	4	64	86	12	1	3	-	-	1	2	-	-	-	18	35	2	-	-	-	-	
072	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
073	44	10	-	5	4	1	-	23	-	5	3	9	6	-	-	11	-	-	-	-	2		
	33	8	-	3	4	1	-	17	-	3	2	7	5	-	-	8	-	-	-	-	1		
	112	94	1	17	53	15	8	-	-	-	-	-	-	-	-	18	13	-	-	-	-		
	86	72	1	11	38	14	8	-	-	-	-	-	-	-	-	14	12	-	-	-	-		

Tabelle 5: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

501	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)			
							insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt		teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
								bedingt					unbedingt									
								insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr				Tagessätzen	Tagessätzen
507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519										
074	RÄUBERISCHER DIEBSTAHL	131	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	6	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-				
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
076	VERUNTREUUNG	133	V	Z	7	4	-	-	-	-	-	4	-	2	2	-	-	-				
			M		4	2	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-				
			N	Z	6	5	2	-	-	2	-	3	2	1	-	-	-	-				
			M		3	2	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-				
077	UNTERSCHLAGUNG	134	V	Z	3	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-				
			M		3	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-				
			N	Z	2	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-				
			M		2	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-				
078	DAUERENDE SACHENTZIEHUNG	135	V	Z	6	5	-	-	-	-	-	5	-	2	3	-	-	-				
			M		6	5	-	-	-	-	-	5	-	2	3	-	-	-				
			N	Z	3	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
079	UNBEFUGTER GEBRAUCH VON FAHRZEUGEN	136	V	Z	19	6	1	-	-	1	-	5	2	1	1	1	-	-				
			M		19	6	1	-	-	1	-	5	2	1	1	1	-	-				
			N	Z	30	11	6	-	1	3	2	4	-	1	2	1	1	-				
			M		28	11	6	-	1	3	2	4	-	1	2	1	1	-				
081	ENTWENDUNG	141	V	Z	4	2	-	-	-	-	-	2	1	-	1	-	-	-				
			M		2	2	-	-	-	-	-	2	1	-	1	-	-	-				
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
082	RAUB INSGESAMT	142,143	V	Z	73	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	3				
			M		62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3				
			N	Z	164	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1				
			M		147	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
083	D A V O N EINFACHER RAUB	142 ABS.1	V	Z	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2				
			M		30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2				
			N	Z	85	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
			M		78	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
084	MINDERSCHWERER RAUB	142 ABS.2	V	Z	8	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	1				
			M		5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
			N	Z	25	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
085	SCHWERER RAUB	143	V	Z	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				

Position	Freiheitsstrafe																Schuld- spruch		Unter- bringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB	
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach§ 43 A Abs.3 und 4 StGB)	unter Vorbe- halt der Strafe	ohne Strafe	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer						insgesamt	in der Dauer												
			bis 1	von über				bis 1		von über												
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12									
				Monat(en)						Monat(en)				Jahren								
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542	
074	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	4	4	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
076	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
077	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
078	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
079	11	7	2	3	2	-	-	3	-	2	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1
	11	7	2	3	2	-	-	3	-	2	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1
	12	12	4	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1	-	-	-
	11	11	3	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-
081	2	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
082	68	16	-	1	4	7	4	31	-	1	2	6	20	2	-	-	21	1	-	-	1	-
	58	13	-	-	3	6	4	26	-	-	-	4	20	2	-	-	19	1	-	-	1	-
	158	87	-	1	50	28	8	8	-	-	-	1	6	1	-	-	63	4	-	-	-	-
	143	77	-	1	46	22	8	8	-	-	-	1	6	1	-	-	58	3	-	-	-	-
083	36	11	-	1	2	5	3	12	-	1	1	4	6	-	-	-	13	-	-	-	1	-
	28	9	-	-	2	4	3	8	-	-	-	2	6	-	-	-	11	-	-	-	1	-
	83	57	-	1	33	20	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	25	1	-	-	-	-
	77	51	-	1	30	17	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	25	-	-	-	-	-
084	5	3	-	-	2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
	3	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
	21	18	-	-	16	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
	19	16	-	-	15	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
085	27	2	-	-	-	1	1	18	-	-	-	2	14	2	-	-	7	-	-	-	-	-
	27	2	-	-	-	1	1	18	-	-	-	2	14	2	-	-	7	-	-	-	-	-
	54	12	-	-	1	6	5	7	-	-	-	-	6	1	-	-	35	-	-	-	-	-
	47	10	-	-	1	4	5	7	-	-	-	-	6	1	-	-	30	-	-	-	-	-

Tabelle 5: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

501	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)			
							insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt		teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
								bedingt					unbedingt									
								insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr				Tagessätzen	Tagessätzen
507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519										
086	ERPRESSUNG	144	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
087	SCHWERE ERPRESSUNG	145	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
088	BETRUG INSGESAMT	146-148	V	Z	29	8	2	-	1	1	-	6	3	2	1	-	-	-				
			M		25	6	2	-	1	1	-	4	1	2	1	-	-	-				
			N	Z	22	7	6	-	3	2	1	1	-	1	-	-	-	-				
			M		15	4	3	-	1	1	1	1	-	1	-	-	-	-				
089	D A V O N EINFACHER BETRUG	146	V	Z	13	6	1	-	1	-	-	5	2	2	1	-	-	-				
			M		10	4	1	-	1	-	-	3	-	2	1	-	-	-				
			N	Z	8	5	4	-	3	1	-	1	-	1	-	-	-	-				
			M		6	3	2	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-				
090	SCHWERER BETRUG	147 ABS.1,2	V	Z	6	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		5	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	8	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
091	SCHWERER BETRUG (SCHADEN ÜB.50.000 EURO)	147 ABS.3	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
092	GEWERBSMÄSSIGER BETRUG	148	V	Z	10	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-				
			M		10	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-				
			N	Z	4	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-				
			M		3	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-				
802	BETRÜGERISCHER DATEN- VERARBEITUNGSMISSBRAUCH	148 A	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
857	VORENTH.V.DIENSTNEHMER- BEITR.ZUR SOZ.VERS.	153 C	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
105	HEHLEREI	164	V	Z	21	7	-	-	-	-	-	7	1	3	2	1	-	-				
			M		20	7	-	-	-	-	-	7	1	3	2	1	-	-				
			N	Z	19	3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M		15	3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-				

Position	Freiheitsstrafe																Schuld-spruch		Unter-bringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB		
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach§ 43 A Abs.3 und 4 StGB)	unter Vorbe-halt der Strafe	ohne Strafe	§ 13	§ 12		§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB
		insgesamt	in der Dauer						insgesamt	in der Dauer													
			bis 1	von über				12		bis 1	von über				5								
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	1 bis 3				30bis 5												
				Monat(en)							Monat(en)			Jahren									
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542		
086	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	5	5	-	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	
	5	5	-	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
087	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
088	19	9	1	3	3	2	-	8	1	2	3	1	1	-	-	2	-	-	-	-	-	2	
	18	8	1	2	3	2	-	8	1	2	3	1	1	-	-	2	-	-	-	-	-	1	
	13	11	-	6	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	
	9	9	-	5	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
089	5	2	1	1	-	-	-	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
	5	2	1	1	-	-	-	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
090	5	3	-	1	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	4	2	-	-	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	7	7	-	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	5	5	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
091	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
092	9	4	-	1	1	2	-	4	-	-	2	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	9	4	-	1	1	2	-	4	-	-	2	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	3	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
802	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
857	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
105	12	8	3	3	2	-	-	4	1	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
	12	8	3	3	2	-	-	4	1	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	8	7	1	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	5	3	-	-	-	-	
	7	6	-	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	4	1	-	-	-	-	

Tabelle 5: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

501	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)	
							insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
								bedingt					unbedingt							
								insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr			Tagessätzen
507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519								
109	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN FREMDES VERMÖGEN			V	Z	593	188	35	2	9	23	1	146	21	49	64	12	7	13	
	I N S G E S A M T	125-168 D		M	Z	519	155	33	2	9	21	1	117	16	40	51	10	5	10	
				N	Z	975	216	136	17	50	49	20	68	29	30	8	1	12	3	
				M	Z	811	166	110	12	39	41	18	46	19	19	7	1	10	3	
110	BRANDSTIFTUNG	169		V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
				M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
				N	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
112	FAHRLÄSSIGE HERBEIFÜHRUNG EINER FEUERSBRUNST	170		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
118	VORSÄTZLICHE GEMEINGEFÄHRDUNG	176		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
130	GEMEINGEFÄHRLICHE STRAFBARE HANDLUNGEN UND STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE UMWELT	169-187		V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I N S G E S A M T			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
				N	Z	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
142	VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	198		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
146	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHE UND FAMILIE	192-200		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I N S G E S A M T			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
147	VERGEWALTIGUNG	201		V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
148	GESCHLECHTLICHE NÖTIGUNG	202		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
152	SCHWERER SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	206		V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	Z	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Position	Freiheitsstrafe																Schuld- spruch		Unter- bringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB			
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach§ 43 A Abs.3 und 4 StGB)	unter Vorbe- halt der Strafe	ohne Strafe	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB				
		insgesamt	in der Dauer						insgesamt	in der Dauer												§ 13	§ 12	
			bis 1	von über				12		bis 1	von über				Jugendge- richtsgesetz									
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	1 bis 3			3 bis 6	6 bis 12	1 bis 3	3 bis 6		6 bis 12	1 bis 3	3 bis 6
				Monat(en)							Monat(en)						Jahren							
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542			
109	353	176	44	60	47	20	5	120	9	26	22	31	30	2	-	57	11	-	-	1	28			
	322	164	42	53	46	18	5	107	8	22	19	27	29	2	-	51	9	-	-	1	23			
	572	456	38	125	217	59	17	11	-	-	1	3	6	1	-	105	159	25	-	-	-			
	498	396	28	109	190	52	17	11	-	-	1	3	6	1	-	91	128	16	-	-	-			
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	4	4	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	4	4	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-			
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-			
118	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	5	5	-	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-			
	4	4	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-			
130	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	9	9	-	-	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-			
	8	8	-	-	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-			
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
146	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
147	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	11	6	-	-	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-			
	11	6	-	-	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-			
148	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
152	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	12	12	-	-	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-			
	12	12	-	-	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-			

Tabelle 5: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

501	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)			
							insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt		teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
								bedingt					unbedingt									
								insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr				Tagessätzen	Tagessätzen
507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519										
153	SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	207	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				N	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
814	PORNOGR.DARSTELLUNG MIT UNMÜNDIGEN	207 A	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				N	7	2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-				
				M	7	2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-				
162	ZUHÄLTEREI	216	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				N	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
164	SEXUELLE BELÄSTIGUNG U. ÖFFENTL.GESCHL.HANDLUNGEN	218	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				N	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
165	ANKÜNDIGUNG ZUR HERBEIFÜHRUNG UNZÜCHTIGEN VERKEHRS	219	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				N	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
167	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SITTLICHKEIT I N S G E S A M T	201-221	V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				N	42	3	2	-	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-				
				M	42	3	2	-	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-				
168	TIERQUÄLEREI	222	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				N	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
169	URKUNDENFÄLSCHUNG	223	V	Z	4	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-				
				M	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-				
				N	8	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	7	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
170	FÄLSCHUNG BESONDERS GESCHÜTZTER URKUNDEN	224	V	Z	5	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-				
				M	5	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-				
				N	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
174	URKUNDENUNTERDRÜCKUNG	229	V	Z	23	14	5	-	-	5	-	9	-	-	9	-	-	-				
				M	18	10	4	-	-	4	-	6	-	-	6	-	-	-				
				N	23	9	5	-	1	4	-	3	-	3	-	-	1	-				
				M	19	8	5	-	1	4	-	2	-	2	-	-	1	-				

Position	Freiheitsstrafe																Schuld- spruch		Unter- bringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB	
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach§ 43 A Abs.3 und 4 StGB)	unter Vorbe- halt der Strafe	ohne Strafe	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer						insgesamt	in der Dauer												
			bis 1	von über				bis 1		von über												
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12									
				Monat(en)						Monat(en)			Jahren									
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542	
153	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	5	5	-	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	-	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
814	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
162	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
164	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
165	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
167	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	32	27	-	4	13	8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	6	1	-	-	-
	32	27	-	4	13	8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	6	1	-	-	-
168	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
169	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-
	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-
170	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	5	5	2	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-
	5	5	2	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-
174	9	6	3	2	1	-	-	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	5	2	2	1	-	-	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-
	5	5	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-

Tabelle 5: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

501	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)		
							insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt		teilbedingte (nach § 43 A Abs.1 StGB)	
								bedingt					unbedingt								
								insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr				insgesamt
507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519									
176	GEBRAUCH FREMDER AUSWEISE	231	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-			
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	3	2	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-			
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
177	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE ZUVERLÄSSIGKEIT VON URKUNDEN UND BEWEISZEICHEN		V	Z	33	19	5	-	-	5	-	13	-	1	12	-	1	-			
				M	25	13	4	-	-	4	-	9	-	-	9	-	-	-			
			N	Z	44	12	6	-	1	5	-	5	1	4	-	-	1	-			
				M	37	9	6	-	1	5	-	2	-	2	-	-	1	-			
178	GELDFÄLSCHUNG, WEITERG. VERR. GELDMÜNZ. ETC.	232-237	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
853	ENTFR. UNB. ZAHLUNGSM.	241 E	V	Z	6	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-			
				M	6	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-			
			N	Z	13	7	5	-	2	3	-	1	-	-	1	-	1	-			
				M	5	3	2	-	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-			
181	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SICHERHEIT DES VERKEHRS MIT GELD, WERTPAPIEREN UND WERTZEICHEN		V	Z	8	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-			
				M	8	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-			
			N	Z	19	7	5	-	2	3	-	1	-	-	1	-	1	-			
				M	10	3	2	-	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-			
205	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	269	V	Z	27	13	-	-	-	-	-	12	-	1	8	3	1	1			
				M	22	10	-	-	-	-	-	9	-	-	7	2	1	-			
			N	Z	28	5	2	-	-	2	-	2	-	-	2	-	1	-			
				M	24	3	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	-			
206	TÄTLICHER ANGRIFF AUF EINEN BEAMTEN	270	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	4	3	1	-	-	1	-	2	-	1	1	-	-	-			
				M	3	2	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-			
210	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE STAATSGEWALT		V	Z	28	13	-	-	-	-	-	12	-	1	8	3	1	1			
				M	23	10	-	-	-	-	-	9	-	-	7	2	1	-			
			N	Z	32	8	3	-	-	3	-	4	-	1	3	-	1	-			
				M	27	5	2	-	-	2	-	2	-	1	1	-	1	-			
216	BEWAFFNETE VERBINDUNGEN	279	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
222	UNTERLASSUNG DER VERHINDERUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	286	V	Z	3	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-			
				M	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-			
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

Position	Freiheitsstrafe																Schuld- spruch		Unter- bringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB	
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach§ 43 A Abs.3 und 4 StGB)	unter Vorbe- halt der Strafe	ohne Strafe	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer						insgesamt	in der Dauer												
			bis 1	von über				bis 1		von über												
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12									
				Monat(en)						Monat(en)			Jahren									
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542	
176	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	13	10	4	5	1	-	-	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	11	8	2	5	1	-	-	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	14	14	7	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	2	-	-	-	-
	14	14	7	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	1	-	-	-	-
178	2	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	6	1	1	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	1	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
853	4	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	4	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
181	6	4	2	1	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	6	4	2	1	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	8	8	1	2	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-
	6	6	1	1	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
205	13	5	1	1	2	1	-	5	1	1	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
	12	5	1	1	2	1	-	4	1	1	2	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
	19	18	1	12	5	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	4	-	-	1	-
	17	17	1	12	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-
206	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
210	14	6	2	1	2	1	-	5	1	1	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
	13	6	2	1	2	1	-	4	1	1	2	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
	19	18	1	12	5	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	5	-	-	1	-
	17	17	1	12	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-
216	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
222	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 5: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe													teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)		
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt	teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)			
							bedingt					unbedingt									
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr				Tagessätzen	Tagessätzen
501	502	503	504	505	506	507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519			
223	BEGEHUNG EINER MIT STRAFE 287 BEDROHTEN HANDLUNG IM ZU- STAND VOLLER BERAUSCHUNG		V	Z	6	3	1	-	-	-	1	2	-	1	1	-	-	-			
			M		5	3	1	-	-	-	1	2	-	1	1	-	-	-			
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
224	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DEN ÖFFENTLICHEN FRIEDEN		V	Z	9	4	1	-	-	-	1	3	-	1	2	-	-	-			
			M		7	4	1	-	-	-	1	3	-	1	2	-	-	-			
	I N S G E S A M T	274-287	N	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			M		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
225	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR GERICHT	288	V	Z	9	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-			
			M		6	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-			
			N	Z	21	3	-	-	-	-	-	3	-	-	3	-	-	-			
			M		7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
226	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR/289 EINER VERWALTUNGSBEHÖRDE		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
			M		1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
228	FÄLSCHUNG EINES BEWEISMITTELS	293	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-			
			M		1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-			
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
230	VERLEUMDUNG	297	V	Z	14	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-			
			M		11	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-			
			N	Z	47	20	4	-	2	2	-	9	-	1	7	1	7	1			
			M		20	9	2	-	1	1	-	3	-	-	3	-	4	-			
231	VORTÄUSCHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	298	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	3	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-			
			M		2	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-			
232	BEGÜNSTIGUNG	299	V	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			M		5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	7	4	2	-	-	2	-	1	-	-	1	-	1	-			
			M		6	3	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	-			
235	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE RECHTSPFLEGE		V	Z	29	3	-	-	-	-	-	3	-	1	2	-	-	-			
			M		23	3	-	-	-	-	-	3	-	1	2	-	-	-			
	I N S G E S A M T	288-301	N	Z	79	29	6	-	2	4	-	14	1	1	11	1	9	1			
			M		36	14	3	-	1	2	-	5	1	-	4	-	6	-			
258	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEM STRAFGESETZBUCH		V	Z	1.128	434	69	5	24	37	3	343	38	103	181	21	22	16			
			M		999	373	61	5	21	32	3	295	32	91	154	18	17	12			
	I N S G E S A M T		N	Z	1.787	547	276	26	117	112	21	221	55	101	63	2	50	6			
			M		1.496	452	226	21	94	92	19	182	44	87	50	1	44	5			

Position	Freiheitsstrafe																Schuld- spruch		Unter- bringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach§ 43 A Abs.3 und 4 StGB)	unter Vorbe- halt der Strafe	ohne Strafe	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB	
		insgesamt	in der Dauer						insgesamt	in der Dauer											
			bis 1	von über				bis 1		von über											
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12								
				Monat(en)						Monat(en)			Jahren								
§ 13	§ 12	Jugendge- richtsgesetz																			
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542
223	3	1	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
224	5	2	-	1	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	3	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
225	7	7	-	3	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	4	4	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	8	8	-	3	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	1	-	-	-
	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	-	-	-
226	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
228	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
230	11	7	1	4	2	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1
	8	4	-	2	2	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1
	24	24	1	13	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	9	9	1	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
231	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
232	4	2	-	1	1	-	-	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	4	2	-	1	1	-	-	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
235	22	16	1	8	6	1	-	5	-	4	1	-	-	-	-	1	2	-	-	-	2
	16	10	-	3	6	1	-	5	-	4	1	-	-	-	-	1	2	-	-	-	2
	34	34	1	18	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	2	-	-	-
	13	13	1	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	1	-	-	-
258	605	350	96	138	87	24	5	183	18	58	38	32	34	2	1	72	15	2	1	3	55
	552	319	87	122	83	22	5	167	17	52	34	28	33	2	1	66	13	2	1	3	46
	883	753	103	247	310	73	20	13	-	-	1	4	6	1	1	117	302	48	1	2	-
	754	640	82	207	266	66	19	12	-	-	1	3	6	1	1	102	250	35	-	1	-

Tabelle 5: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

501	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)		
							insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt		teilbedingte Strafen § 43 A Abs.1 StGB	
								bedingt					unbedingt								
								insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr				insgesamt
507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519									
470	MILITÄRSTRAFGESETZ	INSGESAMT		V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-		
				M	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-		
				N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
472	UNERLAUBTE ABWESENHEIT	8		V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-		
				M	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-		
				N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
520	NOTZEICHENGESETZ			V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-		
				M	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-		
				N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
825	SUCHTMITTELGESETZ			V	Z	58	8	1	-	1	-	-	6	-	3	2	1	1	-		
	INSGESAMT			M	Z	55	6	1	-	1	-	-	4	-	3	1	-	1	-		
				N	Z	153	41	19	4	11	4	-	20	4	9	7	-	2	-		
				M	Z	130	32	13	3	7	3	-	17	3	7	7	-	2	-		
826	D A V O N			V	Z	51	7	1	-	1	-	-	5	-	3	2	-	1	-		
	SUCHTMITTELGESETZ	27		M	Z	49	6	1	-	1	-	-	4	-	3	1	-	1	-		
				N	Z	133	39	18	4	11	3	-	19	4	9	6	-	2	-		
				M	Z	114	31	13	3	7	3	-	16	3	7	6	-	2	-		
827	SUCHTMITTELGESETZ	28		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
882	SUCHTMITTELGESETZ	28 A		V	Z	7	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-		
				M	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				N	Z	19	2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-		
				M	Z	15	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-		
678	VERBOTSGESETZ	3 G		V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				N	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
680	WAFFENGESETZ			V	Z	11	7	2	-	2	-	-	4	-	2	2	-	1	-		
				M	Z	10	7	2	-	2	-	-	4	-	2	2	-	1	-		
				N	Z	9	3	1	-	1	-	-	2	1	1	-	-	-	-		
				M	Z	9	3	1	-	1	-	-	2	1	1	-	-	-	-		
720	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEN NEBENSTRAFGESETZEN			V	Z	73	17	3	-	3	-	-	12	1	5	5	1	2	-		
	INSGESAMT			M	Z	69	15	3	-	3	-	-	10	1	5	4	-	2	-		
				N	Z	167	44	20	4	12	4	-	22	5	10	7	-	2	-		
				M	Z	144	35	14	3	8	3	-	19	4	8	7	-	2	-		

Position	Freiheitsstrafe																Schuld- spruch		Unter- bringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB	
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach§ 43 A Abs.3 und 4 StGB)	unter Vorbe- halt der Strafe	ohne Strafe	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer						insgesamt	in der Dauer												
			bis 1	von über				12		bis 1	von über											
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	1 bis 3				30 bis 5	5										
				Monat(en)							Monat(en)			Jahren								
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	§ 13	§ 12	540	541	542	
470	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
472	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
520	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
825	42	17	6	8	1	2	-	23	2	2	8	8	3	-	-	2	-	1	-	-	-	7
	42	17	6	8	1	2	-	23	2	2	8	8	3	-	-	2	-	1	-	-	-	6
	104	79	8	29	41	1	-	4	-	-	-	3	1	-	-	21	8	-	-	-	-	
	92	67	4	24	38	1	-	4	-	-	-	3	1	-	-	21	6	-	-	-	-	
826	36	15	6	7	1	1	-	19	2	2	8	7	-	-	-	2	-	1	-	-	7	
	36	15	6	7	1	1	-	19	2	2	8	7	-	-	-	2	-	1	-	-	6	
	86	66	8	24	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	8	-	-	-	-	
	77	57	4	20	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	6	-	-	-	-	
827	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
882	6	2	-	1	-	1	-	4	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
	6	2	-	1	-	1	-	4	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
	17	12	-	5	6	1	-	4	-	-	-	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	14	9	-	4	4	1	-	4	-	-	-	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
678	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	5	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	5	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
680	4	2	2	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	3	1	1	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	
720	48	21	8	8	3	2	-	25	2	2	8	10	3	-	-	2	-	1	-	-	7	
	47	20	7	8	3	2	-	25	2	2	8	10	3	-	-	2	-	1	-	-	6	
	110	85	8	30	46	1	-	4	-	-	-	3	1	-	-	21	13	-	-	-	-	
	98	73	4	25	43	1	-	4	-	-	-	3	1	-	-	21	11	-	-	-	-	

Tabelle 5: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

501	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	502	Paragraph	503	vorbestraft / nicht vorbestraft	504	Geschlecht	505	Zahl der verurteilten Jugendlichen	506	Geldstrafe																			
												Tagessatzgeldstrafe																			
												bedingt								unbedingt								518	519		
												insgesamt				insgesamt				insgesamt				insgesamt						teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)
												Tagessätzen				Tagessätzen				Tagessätzen				Tagessätzen							
507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519																			
901	S T R A F B A R E	V	Z	1.201	451	72	5	27	37	3	355	39	108	186	22	24	16														
	H A N D L U N G E N	M	1.068	388	64	5	24	32	3	305	33	96	158	18	19	12															
	I N S G E S A M T	N	Z	1.954	591	296	30	129	116	21	243	60	111	70	2	52	6														
		M	1.640	487	240	24	102	95	19	201	48	95	57	1	46	5															

Position	Freiheitsstrafe																Schuld- spruch		Unter- bringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB				
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach§ 43 A Abs.3 und 4 StGB)	unter Vorbe- halt der Strafe	ohne Strafe	§ 13	§ 12		§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer				insgesamt	in der Dauer				insgesamt	bis 1	von über										insgesamt	bis 1
			insgesamt	1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12		12	insgesamt	1 bis 3	3 bis 6			6 bis 12	1 bis 3		30bis 5	5	Monat(en)			Jahren			
																			Monat(en)			Jahren			
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542				
901	653	371	104	146	90	26	5	208	20	60	46	42	37	2	1	74	15	3	1	3	62				
	599	339	94	130	86	24	5	192	19	54	42	38	36	2	1	68	13	3	1	3	52				
	993	838	111	277	356	74	20	17	-	-	1	7	7	1	1	138	315	48	1	2	-				
	852	713	86	232	309	67	19	16	-	-	1	6	7	1	1	123	261	35	-	1	-				

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)		
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)			
							bedingt					unbedingt								
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr			Tagessätzen	Tagessätzen
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619		
001	MORD	75	V	Z	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
002	D A V O N VERSUCH	15,75	V	Z	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
003	TOTSCHLAG	76	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
004	D A V O N VERSUCH	15,76	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
005	TÖTUNG AUF VERLANGEN	77	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
007	TÖTUNG EINES KINDES BEI DER GEBURT	79	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
008	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG	80	V	Z	14	11	2	-	-	1	1	7	-	-	5	2	2	1		
			M		14	11	2	-	-	1	1	7	-	-	5	2	2	1		
			N	Z	154	107	10	-	-	5	5	74	-	-	58	16	23	1		
			M		119	84	8	-	-	3	5	55	-	-	43	12	21	-		
009	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSSEN ODER UNTER BERAUSCHUNG INSGESAMT	81	V	Z	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
			M		8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
			N	Z	32	3	-	-	-	-	-	3	-	-	3	-	-	11		
			M		28	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	9		
010	D A V O N UNTER BESONDERS 81 ABS.1 Z.1 GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSSEN		V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
			M		4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
			N	Z	14	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	8		
			M		10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6		
011	UNTER BERAUSCHUNG	81 ABS.1 Z.2	V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	13	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	3		
			M		13	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	3		

Position	Freiheitsstrafe																teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB	
	insgesamt	bedingt							unbedingt							insgesamt		insgesamt	§ 21 Abs. 1 StGB		§ 21 Abs. 2, § 22 StGB
		in der Dauer							in der Dauer												
		insgesamt	bis 1	von über				insgesamt	bis 1	von über				davon lebenslang							
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 5	5									
				Monat(en)							Monat(en)				Jahren						
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641	
001	13	-	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-	13	3	-	2	3	-	
	13	-	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-	13	3	-	2	3	-	
	15	-	-	-	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-	15	1	-	5	2	-	
	14	-	-	-	-	-	-	14	-	-	-	-	-	-	14	1	-	5	2	-	
002	7	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	7	1	-	2	3	-	
	7	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	7	1	-	2	3	-	
	9	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-	9	-	-	3	1	-	
	9	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-	9	-	-	3	1	-	
003	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	3	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	-	1	1	1	-	
	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	-	
004	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	
	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	
005	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
007	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
008	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	46	45	3	30	11	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	35	35	2	25	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
009	7	2	-	1	-	-	1	2	-	-	-	2	-	-	-	-	3	-	-	-	
	7	2	-	1	-	-	1	2	-	-	-	2	-	-	-	-	3	-	-	-	
	18	3	-	-	-	3	-	8	-	-	3	4	1	-	-	-	7	-	-	-	
	17	2	-	-	-	2	-	8	-	-	3	4	1	-	-	-	7	-	-	-	
010	3	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	3	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	5	3	-	-	-	3	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	
	4	2	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	
011	4	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-	
	4	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-	
	9	-	-	-	-	-	-	5	-	-	3	2	-	-	-	-	4	-	-	-	
	9	-	-	-	-	-	-	5	-	-	3	2	-	-	-	-	4	-	-	-	

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)			
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt			teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
							bedingt					unbedingt										
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr					Tagessätzen	Tagessätzen
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619				
012	UNTER BEIDEN	81 ABS.1 Z.1 U.2	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	5	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-				
			M	Z	5	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-				
014	KÖRPERVERLETZUNG	83	V	Z	2.783	1.370	91	1	26	62	2	1.239	29	181	861	168	40	32				
			M	Z	2.617	1.291	86	1	23	60	2	1.165	26	167	808	164	40	30				
			N	Z	1.431	1.133	371	14	107	244	6	718	43	275	398	2	44	-				
			M	Z	1.294	1.022	335	10	91	228	6	644	37	246	359	2	43	-				
015	SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	84	V	Z	541	83	4	-	-	-	4	66	-	-	20	46	13	51				
			M	Z	520	80	4	-	-	-	4	63	-	-	19	44	13	51				
			N	Z	460	143	65	-	-	31	34	55	-	-	40	15	23	12				
			M	Z	441	137	62	-	-	28	34	53	-	-	39	14	22	12				
016	KÖRPERVERLETZUNG MIT SCHWEREN DAUERFOLGEN	85	V	Z	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2				
			M	Z	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2				
			N	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
			M	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
017	KÖRPERVERLETZUNG MIT TÖDLICHEM AUSGANG	86	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
018	ABSICHTLICHE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	87	V	Z	96	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9				
			M	Z	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7				
			N	Z	62	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	5				
			M	Z	51	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	5				
019	FAHRLÄSSIGE KÖRPERVERLETZUNG INSGESAMT	88	V	Z	602	501	50	2	30	18	-	435	15	143	253	24	16	10				
			M	Z	563	466	45	2	27	16	-	405	15	130	238	22	16	9				
			N	Z	1.924	1.717	576	47	400	129	-	1.073	77	385	583	28	68	77				
			M	Z	1.566	1.389	443	33	311	99	-	886	58	295	510	23	60	69				
020	DAVON NICHT QUALIFIZIERTE/88 ABS.1 LEICHTE KÖRPERVERLETZUNG	88	V	Z	328	290	36	1	21	14	-	244	12	116	114	2	10	-				
			M	Z	301	265	31	1	18	12	-	224	12	105	106	1	10	-				
			N	Z	705	697	346	43	271	32	-	326	68	224	33	1	25	1				
			M	Z	547	540	269	31	214	24	-	250	51	169	30	-	21	1				
021	LEICHTE KÖRPERVERLETZUNG UNTER DEN VORAUSSETZUNGEN DES 81 ABS.1 Z.1 BIS 3 INSGESAMT	88 ABS.3	V	Z	127	98	-	-	-	-	-	96	1	3	76	16	2	1				
			M	Z	117	91	-	-	-	-	-	89	-	3	71	15	2	1				
			N	Z	572	533	8	1	3	4	-	513	3	34	473	3	12	9				
			M	Z	496	467	6	-	2	4	-	449	3	27	416	3	12	9				
022	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN (81 ABS.1 Z.1) VERHÄLTNISSEN	88 ABS.3	V	Z	18	12	-	-	-	-	-	12	-	1	8	3	-	-				
			M	Z	17	11	-	-	-	-	-	11	-	1	7	3	-	-				
			N	Z	40	35	2	-	-	2	-	33	1	5	27	-	-	3				
			M	Z	36	32	2	-	-	2	-	30	1	4	25	-	-	3				

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 5	5								
Monat(en)							Monat(en)			Jahren										
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
012	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-
	4	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-
014	1.311	850	198	449	183	20	-	440	66	203	127	42	1	1	-	-	21	-	2	70
	1.231	788	181	414	175	18	-	424	62	195	124	41	1	1	-	-	19	-	2	65
	297	294	94	161	37	2	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1
	271	268	80	152	34	2	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1
015	399	240	3	51	126	60	-	116	2	10	31	56	17	-	-	-	43	4	3	4
	381	225	3	49	117	56	-	114	2	10	30	55	17	-	-	-	42	4	3	4
	301	292	-	112	144	33	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	8	2	-	2
	288	279	-	108	137	31	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	8	2	-	2
016	8	4	-	-	1	3	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	3	-	-	-
	8	4	-	-	1	3	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	3	-	-	-
	4	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
017	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
018	86	13	1	-	-	4	8	50	-	-	3	8	39	-	-	-	23	1	2	-
	82	11	1	-	-	3	7	50	-	-	3	8	39	-	-	-	21	1	2	-
	45	23	-	1	3	14	5	7	-	-	-	-	4	1	2	-	15	10	1	-
	38	18	-	1	2	12	3	6	-	-	-	-	4	1	1	-	14	6	1	-
019	81	56	13	34	6	3	-	21	4	8	6	2	1	-	-	-	4	-	-	10
	79	54	12	33	6	3	-	21	4	8	6	2	1	-	-	-	4	-	-	9
	128	82	14	39	23	6	-	25	-	5	19	1	-	-	-	-	21	-	-	2
	106	64	10	29	19	6	-	22	-	4	17	1	-	-	-	-	20	-	-	2
020	31	29	10	18	1	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
	30	28	9	18	1	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
	6	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	5	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
021	28	15	2	8	4	1	-	11	4	3	3	-	1	-	-	-	2	-	-	-
	25	12	1	7	3	1	-	11	4	3	3	-	1	-	-	-	2	-	-	-
	29	23	6	15	2	-	-	4	-	1	3	-	-	-	-	-	2	-	-	1
	19	14	3	9	2	-	-	3	-	-	3	-	-	-	-	-	2	-	-	1
022	6	2	-	-	1	1	-	3	-	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
	6	2	-	-	1	1	-	3	-	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
	2	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe											teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)	
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe												
							bedingt					unbedingt							
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr			teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	
023 UNTER BERAUSCHUNG (81 ABS.1 Z.2)	88 ABS.3	V	Z	61	49	-	-	-	-	-	-	47	-	1	37	9	2	-	
			M	58	46	-	-	-	-	-	44	-	1	35	8	2	-		
			N	377	353	3	-	3	-	-	340	-	17	323	-	10	5		
			M	327	309	2	-	2	-	-	297	-	13	284	-	10	5		
024 UNTER BEIDEN (81 ABS 1 Z.1 U.2)	88 ABS.3	V	Z	5	4	-	-	-	-	-	4	-	1	2	1	-	-		
			M	5	4	-	-	-	-	-	4	-	1	2	1	-	-		
			N	13	12	-	-	-	-	-	12	-	3	9	-	-	-		
			M	11	10	-	-	-	-	-	10	-	2	8	-	-	-		
845 GEFÄHRLICHES TIER (81 ABS.1 Z.3)	88 ABS.3	V	Z	5	3	-	-	-	-	-	3	1	-	2	-	-	-		
			M	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-		
			N	3	3	1	1	-	-	-	2	1	-	1	-	-	-		
			M	1	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-		
025 NICHT QUALIFIZIERTE/ SCHWERE KÖRPERVER- LETZUNG	88 ABS.4	V	Z	129	113	14	1	9	4	-	96	3	24	65	4	3	-		
			M	124	108	14	1	9	4	-	91	3	22	62	4	3	-		
			N	499	457	222	4	126	92	-	207	7	127	70	3	28	10		
			M	390	354	167	2	95	70	-	163	5	99	56	3	24	9		
026 SCHWERE KÖRPERVER- LETZUNG UNTER DEN VORAUSSETZUNGEN DES 81 Z.1 BIS 3 INSGESAMT	88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.1-3)	V	Z	23	3	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	1	9		
			M	22	3	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	1	8		
			N	152	33	1	-	-	1	-	29	-	-	8	21	3	57		
			M	134	29	1	-	-	1	-	25	-	-	8	17	3	50		
027 DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRL. VERHÄLTNISSEN	88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.1)	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
			M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
			N	37	12	1	-	-	1	-	8	-	-	4	4	3	7		
			M	35	12	1	-	-	1	-	8	-	-	4	4	3	6		
028 UNTER BERAUSCHUNG (81 ABS.1 Z.2)	88 ABS.4	V	Z	20	3	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	1	8		
			M	19	3	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	1	7		
			N	106	19	-	-	-	-	-	19	-	-	4	15	-	47		
			M	92	16	-	-	-	-	-	16	-	-	4	12	-	41		
029 UNTER BEIDEN (81 ABS.1 Z.1 U.2)	88 ABS.4	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	8	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-	3		
			M	7	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3				
847 GEFÄHRLICHES TIER (81 ABS.1 Z.3)	88 ABS.4	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
030 GEFÄHRDUNG DER KÖRPER- LICHEN SICHERHEIT	89	V	Z	49	37	-	-	-	-	-	36	-	2	33	1	1	-		
			M	45	35	-	-	-	-	-	34	-	2	31	1	1	-		
			N	164	161	2	-	1	1	-	156	4	34	118	-	3	-		
			M	134	133	2	-	1	1	-	128	2	29	97	-	3	-		

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach	keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB	
	bedingt								unbedingt								teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)			
	insgesamt	in der Dauer							insgesamt	in der Dauer										
		insgesamt	von über					insgesamt		von über										
			bis 1	1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			bis 1	1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	1 bis 3	3 bis 5	5		davon lebenslang		
	Monat(en)							Monat(en)					Jahren		davon lebenslang					
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
023	12	5	-	5	-	-	-	6	3	1	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	12	5	-	5	-	-	-	6	3	1	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	18	17	3	12	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
	12	11	2	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
024	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
845	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
025	13	12	2	8	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	13	12	2	8	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	32	22	3	13	5	1	-	6	-	1	5	-	-	-	-	-	4	-	-	-
	27	17	3	10	3	1	-	6	-	1	5	-	-	-	-	-	4	-	-	-
026	11	2	-	-	1	1	-	7	-	2	3	2	-	-	-	-	2	-	-	-
	11	2	-	-	1	1	-	7	-	2	3	2	-	-	-	-	2	-	-	-
	62	32	-	11	16	5	-	15	-	3	11	1	-	-	-	-	15	-	-	-
	55	28	-	9	14	5	-	13	-	3	9	1	-	-	-	-	14	-	-	-
027	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	18	15	-	4	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-
	17	14	-	4	7	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-
028	9	1	-	-	-	1	-	6	-	1	3	2	-	-	-	-	2	-	-	-
	9	1	-	-	-	1	-	6	-	1	3	2	-	-	-	-	2	-	-	-
	40	14	-	6	6	2	-	14	-	3	10	1	-	-	-	-	12	-	-	-
	35	12	-	5	5	2	-	12	-	3	8	1	-	-	-	-	11	-	-	-
029	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	2	-	-	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	2	-	-	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
847	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
030	10	8	3	4	1	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	9	7	3	3	1	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)	
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										teilbedingte (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
							bedingt					unbedingt							
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr			Tagessätzen
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	
031 RAUFHANDEL		91	V	Z	118	60	4	-	-	4	-	55	2	11	37	5	1	2	
				M	115	58	4	-	-	4	-	53	2	11	35	5	1	2	
			N	Z	93	69	20	-	3	17	-	42	4	17	21	-	7	-	
				M	84	63	17	-	3	14	-	39	4	15	20	-	7	-	
873 DAR. RAUFHANDEL BEI SPORTGROSSVERANSTALTUNG	91 ABS.2A		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
				M	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
032 QUÄLEN ODER VERNACHLÄSSIGEN UNMÜNDIGER, JÜNGERER ODER WEHRLOSER PERSONEN	92		V	Z	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
				M	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
034 IMSTICHLASSEN EINES VERLETZTEN	94		V	Z	12	6	1	1	-	-	-	5	-	-	3	2	-	-	
				M	12	6	1	1	-	-	-	5	-	-	3	2	-	-	
			N	Z	49	44	1	-	-	1	-	40	-	2	33	5	3	-	
				M	45	40	1	-	-	1	-	37	-	2	30	5	2	-	
035 UNTERLASSUNG DER HILFELEISTUNG	95		V	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	6	2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	
				M	5	2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	
036 STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN LEIB UND LEBEN I N S G E S A M T	75-95		V	Z	4.271	2.071	152	4	56	85	7	1.846	47	337	1.214	248	73	108	
				M	4.024	1.948	142	4	50	81	7	1.733	43	310	1.140	240	73	103	
			N	Z	4.429	3.384	1.049	62	511	430	46	2.164	129	713	1.256	66	171	111	
				M	3.808	2.874	870	43	406	375	46	1.846	102	587	1.101	56	158	99	
041 FREIHEITSENTZIEHUNG	99		V	Z	18	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3	-	4	
				M	18	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3	-	4	
			N	Z	20	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	2	
				M	20	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	2
043 ERPRESSERISCHE ENTFÜHRUNG	102		V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
815 AUSBEUT. SCHLEPPEREI	104 A		V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
046 NÖTIGUNG	105		V	Z	247	39	2	-	-	2	-	32	-	1	16	15	5	9	
				M	235	38	2	-	-	2	-	31	-	1	15	15	5	8	
			N	Z	188	65	32	-	-	23	9	25	1	3	20	1	8	-	
				M	164	59	29	-	-	20	9	23	1	3	18	1	7	-	

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 5	5								
Monat(en)							Monat(en)			Jahren										
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
031	52	35	9	23	3	-	-	16	6	8	2	-	-	-	-	-	1	-	-	4
	51	34	8	23	3	-	-	16	6	8	2	-	-	-	-	-	1	-	-	4
	24	24	10	13	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	21	9	11	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
873	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
032	10	5	-	1	2	2	-	3	-	-	-	1	2	-	-	-	2	-	-	-
	7	3	-	-	2	1	-	3	-	-	-	1	2	-	-	-	1	-	-	-
	16	9	-	2	1	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-
	10	4	-	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-
034	5	4	-	3	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	5	4	-	3	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	5	5	1	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	1	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
035	6	3	-	2	1	-	-	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	3	-	2	1	-	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
036	1.994	1.224	228	569	326	92	9	670	80	232	170	112	62	1	13	3	100	7	10	91
	1.882	1.137	208	529	308	84	8	651	76	223	166	110	62	1	13	3	94	7	10	84
	911	789	124	365	223	68	9	61	-	7	22	7	5	1	19	1	61	18	5	5
	816	704	102	333	203	60	6	55	-	6	20	6	5	1	17	1	57	14	5	5
041	10	5	-	2	3	-	-	3	-	-	1	1	1	-	-	-	2	1	-	-
	10	5	-	2	3	-	-	3	-	-	1	1	1	-	-	-	2	1	-	-
	13	12	-	3	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-
	13	12	-	3	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-
043	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	3	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-
	3	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-
815	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
046	198	125	2	63	55	5	-	63	1	21	20	19	2	-	-	-	10	-	-	1
	188	117	2	58	52	5	-	62	1	21	19	19	2	-	-	-	9	-	-	1
	123	122	9	82	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	105	104	9	67	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)	
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										teilbedingte (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
							bedingt					unbedingt							
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr			Tagessätzen
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	
047	SCHWERE NÖTIGUNG	106	V	Z	106	3	1	-	-	-	1	2	-	-	1	1	-	8	
			M		105	3	1	-	-	-	1	2	-	-	1	1	-	8	
			N	Z	81	8	2	-	-	-	2	3	-	-	2	1	3	4	
			M		72	8	2	-	-	-	2	3	-	-	2	1	3	4	
048	GEFÄHRLICHE DROHUNG	107	V	Z	684	131	15	-	2	8	5	109	-	3	39	67	7	42	
			M		663	128	15	-	2	8	5	106	-	2	38	66	7	42	
			N	Z	434	122	77	-	-	58	19	39	-	2	29	8	6	5	
			M		395	112	70	-	-	52	18	37	-	2	28	7	5	5	
872	BEHÄRRLICHE VERFOLGUNG	107 A	V	Z	77	16	1	-	-	-	1	12	1	-	2	9	3	6	
			M		75	15	1	-	-	-	1	11	1	-	2	8	3	6	
			N	Z	73	25	10	-	-	8	2	10	-	-	8	2	5	1	
			M		59	19	8	-	-	6	2	6	-	-	4	2	5	1	
885	FORTGESETZTE GEWALTAUSÜBUNG	107 B	V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
			M		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
049	TÄUSCHUNG	108	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
050	HAUSFRIEDENSBRUCH	109	V	Z	42	7	-	-	-	-	-	7	-	-	3	4	-	4	
			M		39	6	-	-	-	-	-	6	-	-	3	3	-	4	
			N	Z	20	6	4	-	-	3	1	2	-	-	2	-	-	-	
			M		17	6	4	-	-	3	1	2	-	-	2	-	-	-	
052	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE FREIHEIT	99-110	V	Z	1.181	199	19	-	2	10	7	165	1	4	61	99	15	74	
	I N S G E S A M T		M		1.142	193	19	-	2	10	7	159	1	3	59	96	15	73	
			N	Z	820	229	126	-	-	92	34	79	1	5	61	12	24	12	
			M		730	207	114	-	-	81	33	71	1	5	54	11	22	12	
053	ÜBLE NACHREDE	111	V	Z	3	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-	
			M		2	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-	
			N	Z	21	21	12	1	6	4	1	9	1	7	1	-	-	-	
			M		14	14	10	1	4	4	1	4	1	3	-	-	-	-	
054	D A V O N UNTER QUALIFIZIER- TER ÖFFENTLICHKEIT	111 ABS.2	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	7	7	6	-	3	2	1	1	-	1	-	-	-	-	
			M		7	7	6	-	3	2	1	1	-	1	-	-	-	-	
055	SONSTIGE STRAFBARE HANDLUNGEN GG.D.EHRE	113-116	V	Z	16	14	-	-	-	-	-	14	2	6	6	-	-	-	
			M		15	13	-	-	-	-	-	13	2	6	5	-	-	-	
			N	Z	9	9	3	-	2	1	-	5	-	3	2	-	1	-	
			M		7	7	2	-	1	1	-	4	-	2	2	-	1	-	

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 5	5								
				Monat(en)						Monat(en)			Jahren							
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
047	90	33	-	1	7	23	2	33	-	-	4	17	12	-	-	-	24	5	2	-
	89	33	-	1	7	23	2	33	-	-	4	17	12	-	-	-	23	5	1	-
	60	44	-	12	13	18	1	5	-	-	-	1	4	-	-	-	11	9	-	-
	54	40	-	11	11	17	1	4	-	-	-	1	3	-	-	-	10	6	-	-
048	495	283	15	119	123	24	2	170	6	41	86	30	7	-	-	-	42	11	6	5
	477	271	15	112	119	24	1	164	6	37	84	30	7	-	-	-	42	11	5	5
	282	269	20	167	70	12	-	3	1	1	-	1	-	-	-	-	10	22	2	3
	258	247	19	149	68	11	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-	9	18	1	2
872	53	36	-	15	19	2	-	11	-	3	7	1	-	-	-	-	6	-	-	2
	52	35	-	14	19	2	-	11	-	3	7	1	-	-	-	-	6	-	-	2
	46	44	2	35	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1
	39	38	1	32	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
885	2	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
049	2	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
050	31	15	2	3	6	4	-	11	-	2	3	4	2	-	-	-	5	-	-	-
	29	15	2	3	6	4	-	10	-	2	3	4	1	-	-	-	4	-	-	-
	14	13	-	2	7	4	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	10	-	1	5	4	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
052	883	499	20	203	214	58	4	294	7	67	121	74	25	-	-	-	90	17	8	8
	851	478	20	190	207	58	3	286	7	63	118	74	24	-	-	-	87	17	6	8
	542	505	31	301	135	37	1	11	1	1	-	4	5	-	-	-	26	33	2	4
	483	451	29	263	124	34	1	9	1	-	-	4	4	-	-	-	23	26	1	2
053	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
055	2	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)
						Tagessatzgeldstrafe													
						bedingt						unbedingt							
						insgesamt	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	
056	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHRE		V	Z	19	16	-	-	-	-	-	16	2	6	8	-	-	-	
			M		17	15	-	-	-	-	-	15	2	6	7	-	-	-	
	I N S G E S A M T	111-116	N	Z	30	30	15	1	8	5	1	14	1	10	3	-	1	-	
			M		21	21	12	1	5	5	1	8	1	5	2	-	1	-	
057	VERLETZUNG DES BRIEF-GEHEIMNISSES UND UNTERDRÜCKUNG VON BRIEFEN	118	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
874	WIDERRECHTL. ZUGRIFF AUF EIN COMPUTERSYSTEM	118 A	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
			M		1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
062	VERLETZUNGEN DER PRIVATSPHÄRE UND BESTIMMTER BERUFS-GEHEIMNISSE		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I N S G E S A M T	118-124	N	Z	2	2	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	
			M		1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
063	SACHBESCHÄDIGUNG	125	V	Z	737	463	29	6	13	10	-	421	19	121	245	36	13	1	
			M		695	433	26	5	11	10	-	395	17	115	227	36	12	1	
			N	Z	325	288	94	6	59	29	-	185	27	124	33	1	9	-	
			M		281	250	77	5	49	23	-	166	24	109	32	1	7	-	
064	SCHWERE SACHBESCHÄDIGUNG	126	V	Z	111	21	1	-	-	-	1	18	-	-	9	9	2	6	
			M		108	21	1	-	-	-	1	18	-	-	9	9	2	5	
			N	Z	87	39	21	-	-	16	5	12	1	-	10	1	6	-	
			M		79	34	18	-	-	13	5	10	1	-	8	1	6	-	
065	DIEBSTÄHLE INSGESAMT	127-131	V	Z	3.963	1.022	59	2	18	31	8	936	42	274	533	87	27	81	
			M		3.220	706	41	2	12	19	8	646	27	179	374	66	19	72	
			N	Z	3.179	829	303	13	161	92	37	494	104	277	106	7	32	20	
			M		2.405	456	167	6	81	51	29	271	53	150	62	6	18	17	
801	D A V O N NICHT QUALIFIZIERTER DIEBSTAHL	127	V	Z	2.058	986	49	2	18	28	1	913	42	274	529	68	24	-	
			M		1.471	671	31	2	12	16	1	624	27	179	370	48	16	-	
			N	Z	1.004	758	259	13	161	84	1	483	104	277	99	3	16	-	
			M		572	404	132	6	81	44	1	264	53	150	58	3	8	-	
069	SCHWERER DIEBSTAHL 128 ABS.1		V	Z	79	5	1	-	-	1	-	4	-	-	-	4	-	2	
			M		72	5	1	-	-	1	-	4	-	-	-	4	-	2	
			N	Z	82	8	6	-	-	2	4	1	-	-	1	-	1	1	
			M		65	3	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	1	1	
070	SCHWERER DIEBSTAHL/128 ABS.2 (WERT ÜBER 50.000 EURO)		V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 5	5								
Monat(en)							Monat(en)			Jahren										
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
056	2	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	2	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
057	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
874	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
062	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
063	245	177	63	97	17	-	-	68	29	33	5	-	1	-	-	-	-	-	-	28
	234	169	59	95	15	-	-	65	28	31	5	-	1	-	-	-	-	-	-	27
	37	36	23	9	4	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	31	30	18	8	4	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
064	83	54	1	21	23	8	1	23	-	6	13	4	-	-	-	-	6	-	1	1
	81	52	1	20	23	7	1	23	-	6	13	4	-	-	-	-	6	-	1	1
	48	48	1	28	17	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	45	45	1	27	15	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
065	2.803	938	198	382	173	159	26	1.574	150	260	158	398	553	51	4	-	291	2	7	55
	2.398	711	129	282	144	133	23	1.422	123	206	139	367	533	50	4	-	265	1	6	43
	2.330	1.084	168	197	337	337	45	411	2	4	10	93	245	53	4	-	835	-	1	-
	1.932	809	104	156	257	255	37	387	2	4	10	82	234	51	4	-	736	-	-	-
801	1.031	573	188	336	48	1	-	458	150	239	61	5	3	-	-	-	-	-	-	41
	770	402	121	238	42	1	-	368	123	186	52	4	3	-	-	-	-	-	-	30
	246	239	161	72	6	-	-	7	2	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	168	161	99	59	3	-	-	7	2	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
069	69	37	2	7	15	12	1	23	-	4	7	9	3	-	-	-	9	1	1	2
	62	33	2	7	13	10	1	22	-	4	7	8	3	-	-	-	7	1	1	2
	73	61	1	17	31	11	1	2	-	-	-	2	-	-	-	-	10	-	-	-
	61	49	1	14	25	8	1	2	-	-	-	2	-	-	-	-	10	-	-	-
070	3	1	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	3	1	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	6	2	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	1	1	-	-	2	-	-	-
	6	2	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	1	1	-	-	2	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)
						Tagessatzgeldstrafe													
						bedingt						unbedingt							
						insgesamt	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	
071 DIEBSTAHL DURCH EINBRUCH	129 Z.1-3	V	Z	Z	1.061	24	5	-	-	1	4	16	-	-	3	13	3	51	
			M	M	1.028	24	5	-	-	1	4	16	-	-	3	13	3	49	
		N	Z	Z	952	36	28	-	-	4	24	6	-	-	3	3	2	7	
			M	M	896	33	27	-	-	4	23	4	-	-	2	2	2	7	
072 DIEBSTAHL MIT WAFFEN	129 Z.4	V	Z	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		N	Z	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
073 GEWERBSMÄSSIGER DIEB- STAHL UND BANDENDIEBSTAHL	130	V	Z	Z	727	7	4	-	-	1	3	3	-	-	1	2	-	27	
			M	M	615	6	4	-	-	1	3	2	-	-	1	1	-	20	
		N	Z	Z	1.107	27	10	-	-	2	8	4	-	-	3	1	13	11	
			M	M	844	16	6	-	-	2	4	3	-	-	2	1	7	8	
074 RÄUBERISCHER DIEBSTAHL	131	V	Z	Z	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
			M	M	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		N	Z	Z	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
			M	M	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
075 ENTZIEHUNG VON ENERGIE	132	V	Z	Z	33	14	-	-	-	-	-	14	2	3	9	-	-	-	
			M	M	29	12	-	-	-	-	-	-	12	1	3	8	-	-	-
		N	Z	Z	17	7	3	-	1	2	-	4	-	3	1	-	-	-	
			M	M	11	6	2	-	1	1	-	4	-	3	1	-	-	-	
076 VERUNTREUUNG	133	V	Z	Z	280	98	5	-	1	2	2	92	-	20	58	14	1	9	
			M	M	236	80	3	-	1	1	1	77	-	17	47	13	-	7	
		N	Z	Z	287	92	47	-	15	18	14	41	-	21	18	2	4	13	
			M	M	204	64	36	-	12	14	10	24	-	14	9	1	4	10	
077 UNTERSCHLAGUNG	134	V	Z	Z	46	23	1	-	-	1	-	22	2	5	13	2	-	-	
			M	M	38	17	1	-	-	1	-	16	2	4	8	2	-	-	
		N	Z	Z	36	24	9	-	5	4	-	15	2	7	6	-	-	-	
			M	M	26	18	6	-	3	3	-	12	1	5	6	-	-	-	
078 DAUERENDE SACHENTZIEHUNG	135	V	Z	Z	20	14	1	-	-	1	-	10	-	3	6	1	3	-	
			M	M	20	14	1	-	-	1	-	10	-	3	6	1	3	-	
		N	Z	Z	11	7	4	-	1	3	-	2	-	2	-	-	1	-	
			M	M	10	7	4	-	1	3	-	2	-	2	-	-	1	-	
079 UNBEFUGTER GEBRAUCH VON FAHRZEUGEN	136	V	Z	Z	144	51	4	-	1	2	1	46	-	4	29	13	1	3	
			M	M	134	50	4	-	1	2	1	45	-	4	28	13	1	2	
		N	Z	Z	50	26	13	-	4	9	-	12	-	5	7	-	1	1	
			M	M	49	25	13	-	4	9	-	11	-	5	6	-	1	1	
080 EINGRIFF UND SCHWERER EINGRIFF IN FREMDES JAGD- ODER FISCHEREIRECHT, GEWALTANWENDUNG EINES WILDERERS	137-140	V	Z	Z	10	9	-	-	-	-	-	9	-	5	3	1	-	-	
			M	M	10	9	-	-	-	-	-	9	-	5	3	1	-	-	
		N	Z	Z	3	3	-	-	-	-	-	3	-	-	2	1	-	-	
			M	M	3	3	-	-	-	-	-	3	-	-	2	1	-	-	

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach	keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB	
	bedingt								unbedingt								teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)			
	insgesamt	in der Dauer							insgesamt	in der Dauer										
		insgesamt	von über					insgesamt		von über										
			bis 1	1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			bis 1	1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	1 bis 3	3 bis 5	5		davon lebenslang		
	Monat(en)							Monat(en)				Jahren								
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
071	976	222	6	34	74	92	16	602	-	14	54	166	322	42	4	-	152	1	3	9
	946	203	5	33	66	85	14	599	-	13	54	165	322	41	4	-	144	-	3	9
	909	340	4	63	133	115	25	244	-	-	4	38	151	47	4	-	325	-	1	-
	856	307	4	57	119	105	22	236	-	-	4	38	145	45	4	-	313	-	-	-
072	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	2	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-
	5	2	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-
073	690	101	2	5	34	51	9	467	-	3	33	207	216	8	-	-	122	-	3	3
	587	70	1	4	22	35	8	410	-	3	24	179	196	8	-	-	107	-	2	2
	1.069	431	2	44	163	205	17	153	-	1	4	52	92	4	-	-	485	-	-	-
	820	282	-	25	109	136	12	137	-	1	4	41	87	4	-	-	401	-	-	-
074	34	4	-	-	2	2	-	22	-	-	3	11	8	-	-	-	8	-	-	-
	30	2	-	-	1	1	-	21	-	-	2	11	8	-	-	-	7	-	-	-
	22	9	-	1	4	4	-	2	-	-	-	1	1	-	-	-	11	-	-	-
	16	6	-	1	1	4	-	2	-	-	-	1	1	-	-	-	8	-	-	-
075	19	14	6	5	3	-	-	5	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	17	12	5	4	3	-	-	5	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	10	10	2	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	1	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
076	166	113	23	42	25	20	3	43	5	15	8	4	10	1	-	-	10	-	-	7
	144	97	15	37	24	19	2	40	5	13	7	4	10	1	-	-	7	-	-	5
	182	169	9	55	63	27	15	2	-	-	-	-	-	2	-	-	11	-	-	-
	130	119	6	35	50	19	9	2	-	-	-	-	-	2	-	-	9	-	-	-
077	23	17	3	9	4	1	-	5	1	3	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	21	16	3	8	4	1	-	4	1	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	11	10	6	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
	7	6	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
078	5	5	1	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	5	5	1	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	4	3	2	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
079	87	54	7	22	19	6	-	31	-	13	9	7	2	-	-	-	2	-	2	3
	80	48	7	18	18	5	-	30	-	12	9	7	2	-	-	-	2	-	2	2
	21	21	-	17	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	21	21	-	17	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
080	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe											teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)
						Tagessatzgeldstrafe												
						bedingt					unbedingt							
						insgesamt	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr		
						Tagessätzen					Tagessätzen							
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619
081 ENTWENDUNG		141	V	Z	80	41	-	-	-	-	-	41	10	28	3	-	-	-
				M	67	33	-	-	-	-	33	8	23	2	-	-	-	
			N	Z	14	14	1	1	-	-	-	13	8	5	-	-	-	-
				M	7	7	-	-	-	-	7	5	2	-	-	-	-	
082 RAUB INSGESAMT	142,143		V	Z	248	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
				M	233	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
			N	Z	225	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
				M	204	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
083 D A V O N EINFACHER RAUB	142 ABS.1		V	Z	95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
				M	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
			N	Z	91	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
				M	81	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
084 MINDERSCHWERER RAUB	142 ABS.2		V	Z	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
085 SCHWERER RAUB	143		V	Z	143	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	137	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	128	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	119	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
086 ERPRESSUNG	144		V	Z	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
				M	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
			N	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
087 SCHWERE ERPRESSUNG	145		V	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
088 BETRUG INSGESAMT	146-148		V	Z	1.634	302	28	1	8	15	4	267	11	64	152	40	7	50
				M	1.327	253	22	-	6	13	3	224	10	57	128	29	7	37
			N	Z	1.090	295	139	4	41	52	42	147	12	87	45	3	9	19
				M	743	192	85	1	25	35	24	99	7	57	33	2	8	14
089 D A V O N EINFACHER BETRUG	146		V	Z	605	277	21	1	6	14	-	249	10	64	148	27	7	-
				M	497	234	16	-	4	12	-	211	9	57	124	21	7	-
			N	Z	308	230	88	4	41	42	1	137	12	86	37	2	5	-
				M	205	148	54	1	25	27	1	90	7	56	26	1	4	-
090 SCHWERER BETRUG	147 ABS.1,2		V	Z	435	22	6	-	2	1	3	16	-	-	4	12	-	28
				M	356	16	5	-	2	1	2	11	-	-	4	7	-	23
			N	Z	378	59	47	-	-	9	38	9	-	-	8	1	3	5
				M	242	38	27	-	-	7	20	8	-	-	7	1	3	4

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach	keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB	
	bedingt								unbedingt								teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)			
	insgesamt	in der Dauer							insgesamt	in der Dauer								davon lebenslang		
		insgesamt	bis 1	von über				insgesamt		bis 1	von über									
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12				1 bis 3	3 bis 5	5							
	Monat(en)							Monat(en)				Jahren								
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638		639	640
081	39	28	27	1	-	-	-	11	10	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	34	23	23	-	-	-	-	11	10	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
082	243	15	-	-	3	7	5	185	-	-	7	4	70	37	67	-	43	3	3	1
	228	11	-	-	3	5	3	177	-	-	7	4	68	34	64	-	40	3	3	1
	221	30	-	-	8	12	10	118	-	-	-	1	41	37	39	-	73	2	1	1
	200	23	-	-	6	12	5	111	-	-	-	1	37	34	39	-	66	2	-	1
083	92	10	-	-	2	4	4	54	-	-	4	1	38	10	1	-	28	1	1	1
	85	7	-	-	2	3	2	52	-	-	4	1	37	9	1	-	26	1	1	1
	88	23	-	-	5	11	7	31	-	-	-	1	19	8	3	-	34	2	-	-
	78	19	-	-	5	11	3	29	-	-	-	1	17	8	3	-	30	2	-	-
084	10	2	-	-	1	1	-	7	-	-	1	1	4	1	-	-	1	-	-	-
	8	1	-	-	1	-	-	7	-	-	1	1	4	1	-	-	-	-	-	-
	6	3	-	-	3	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-
	4	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-
085	141	3	-	-	-	2	1	124	-	-	2	2	28	26	66	-	14	2	2	-
	135	3	-	-	-	2	1	118	-	-	2	2	27	24	63	-	14	2	2	-
	127	4	-	-	-	1	3	86	-	-	-	-	22	28	36	-	37	-	1	1
	118	3	-	-	-	1	2	81	-	-	-	-	20	25	36	-	34	-	-	1
086	10	4	1	-	1	2	-	5	-	-	-	2	3	-	-	-	1	-	-	-
	8	3	1	-	-	2	-	4	-	-	-	1	3	-	-	-	1	-	-	-
	4	3	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	3	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
087	5	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	1	3	1	-	-	-	1	-	-
	3	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	1	2	-	-	-	-	1	-	-
	10	4	-	-	-	3	1	3	-	-	-	-	1	1	1	-	3	-	-	-
	6	2	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	3	-	-	-
088	1.247	662	85	187	155	180	55	415	24	48	54	113	146	25	5	-	170	-	2	35
	1.012	503	69	138	125	128	43	359	22	37	48	102	122	24	4	-	150	-	2	25
	772	606	50	173	165	132	86	53	-	-	1	5	35	11	1	-	113	-	1	4
	533	395	35	107	108	85	60	45	-	-	1	3	29	11	1	-	93	-	1	4
089	299	220	79	124	17	-	-	78	24	35	16	3	-	-	-	-	1	-	-	29
	242	177	64	98	15	-	-	64	22	26	13	3	-	-	-	-	1	-	-	21
	74	73	45	28	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4
	53	52	32	20	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4
090	383	248	5	48	106	83	6	88	-	8	27	41	12	-	-	-	47	-	-	2
	316	196	4	33	86	67	6	77	-	7	24	35	11	-	-	-	43	-	-	1
	314	301	5	132	112	47	5	1	-	-	-	-	1	-	-	-	12	-	-	-
	200	188	3	80	70	33	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	11	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe											teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)	
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe											
							bedingt					unbedingt						teilbedingte (nach § 43 A Abs.1 StGB)
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr		
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	
091	SCHWERER BETRUG (SCHADEN ÜB.50.000 EURO)	147 ABS.3	V	Z	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
			M	Z	87	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	117	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
			M	Z	92	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
092	GEWERBSMÄSSIGER BETRUG	148	V	Z	494	3	1	-	-	-	1	2	1	-	-	1	-	20
			M	Z	387	3	1	-	-	-	1	2	1	-	-	1	-	14
			N	Z	287	6	4	-	-	1	3	1	-	1	-	-	1	12
			M	Z	204	6	4	-	-	1	3	1	-	1	-	-	1	8
802	BETRÜGERISCHER DATEN-VERARBEITUNGSMISSBRAUCH	148 A	V	Z	12	6	1	-	-	1	-	5	-	-	4	1	-	-
			M	Z	8	5	1	-	-	1	-	4	-	-	3	1	-	-
			N	Z	17	3	2	-	-	1	1	1	-	1	-	-	-	-
			M	Z	14	3	2	-	-	1	1	1	-	1	-	-	-	-
093	ERSCHLEICHUNG EINER LEISTUNG	149	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
095	NOTBETRUG	150	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
			M	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
097	KREDITSCHÄDIGUNG	152	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
			M	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
098	UNTREUE	153	V	Z	37	7	2	-	-	1	1	5	-	-	2	3	-	2
			M	Z	31	5	1	-	-	-	1	4	-	-	2	2	-	1
			N	Z	89	14	4	-	-	1	3	10	-	2	2	6	-	2
			M	Z	71	11	3	-	-	1	2	8	-	2	2	4	-	2
803	GESCHENKANNAHME DURCH MÄCHTHABER	153 A	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
840	FÖRDERUNGSMISSBRAUCH	153 B	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
857	VORENTH.V.DIENSTNEHMER- BEITR.ZUR SOZ.VERS.	153 C	V	Z	105	24	10	-	-	8	2	13	-	1	8	4	1	-
			M	Z	87	18	7	-	-	6	1	11	-	1	7	3	-	-
			N	Z	246	68	65	-	1	59	5	3	-	-	2	1	-	-
			M	Z	178	49	46	-	1	43	2	3	-	-	2	1	-	-

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach	keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB	
	bedingt								unbedingt								teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)			
	insgesamt	in der Dauer							insgesamt	in der Dauer								davon lebenslang		
		insgesamt	bis 1	von über				12		insgesamt	bis 1	von über				5				
	1 bis 3			3 bis 6	6 bis 12	1 bis 3	3 bis 5		Monat(en)			Monat(en)	Jahren							
	621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638		639
091	97	21	-	-	1	3	17	52	-	-	-	3	33	13	3	-	24	-	1	1
	86	18	-	-	1	3	14	48	-	-	-	3	30	12	3	-	20	-	1	1
	115	45	-	-	-	7	38	21	-	-	-	-	11	9	1	-	49	-	-	-
	90	34	-	-	-	5	29	19	-	-	-	-	9	9	1	-	37	-	-	-
092	468	173	1	15	31	94	32	197	-	5	11	66	101	12	2	-	98	-	1	3
	368	112	1	7	23	58	23	170	-	4	11	61	81	12	1	-	86	-	1	2
	269	187	-	13	53	78	43	30	-	-	-	5	23	2	-	-	52	-	1	-
	190	121	-	7	38	47	29	24	-	-	-	3	19	2	-	-	45	-	1	-
802	6	4	2	1	1	-	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	14	13	1	4	5	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	11	10	1	2	4	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
093	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
095	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
097	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
098	27	13	2	3	2	5	1	9	1	1	1	2	3	1	-	-	5	-	-	1
	24	11	2	3	2	4	-	9	1	1	1	2	3	1	-	-	4	-	-	1
	73	51	2	11	14	13	11	6	-	-	-	-	4	2	-	-	16	-	-	-
	58	43	1	9	13	10	10	4	-	-	-	-	3	1	-	-	11	-	-	-
803	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
840	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
857	79	74	8	42	21	3	-	5	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	67	62	6	35	19	2	-	5	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	177	177	14	149	11	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	128	128	8	107	10	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)	
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt			
							bedingt					unbedingt								
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr				teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619		
858	BETR.VORENTH.V.SOZ- VERS.BEITR. NACH DEM BUAG	153 D	V	Z	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
859	ORGANIS.SCHWARZARBEIT	153 E	V	Z	3	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-		
			M	M	3	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-		
			N	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
099	GELDWUCHER,SACHWUCHER	154,155	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	1	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
100	BETRÜGERISCHE KRIDA	156	V	Z	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
			M	M	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
			N	Z	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
			M	M	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
101	SCHÄDIGUNG FREMDER GLÄUBIGER, BEGÜNSTI- GUNG EINES GLÄUBIGERS	157,158	V	Z	6	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1		
			M	M	5	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1		
			N	Z	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
837	GROB FAHRLÄSSIGE BEEINTRÄCHTIGUNG VON GLÄUBIGERINTERESSEN	159	V	Z	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
			M	M	46	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
			N	Z	82	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	66	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
103	UMTRIEBE WÄHREND EINER GESCHÄFTSAUFSICHT, IM AUSGLEICHsverfahren ODER IM KONKURSverfahren	160	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
104	VOLLSTRECKUNGSVER- EITELUNG, VOLL- STRECKUNGSVEREITELUNG ZUGUNSTEN EINES ANDEREN	162,163	V	Z	9	5	-	-	-	-	-	5	1	-	2	2	-	-		
			M	M	8	5	-	-	-	-	-	5	1	-	2	2	-	-		
			N	Z	9	5	2	-	1	-	1	1	-	1	-	-	2	-		
			M	M	7	3	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-		
105	HEHLEREI	164	V	Z	121	26	2	-	1	1	-	24	3	4	13	4	-	4		
			M	M	111	23	1	-	1	-	-	22	3	4	11	4	-	4		
			N	Z	138	27	12	-	4	7	1	15	-	9	6	-	-	1		
			M	M	121	23	9	-	4	4	1	14	-	9	5	-	-	1		
811	GELDWÄSCHEREI	165/NEU	V	Z	4	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-		
			M	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 5	5								
				Monat(en)						Monat(en)			Jahren							
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
858	8	7	-	1	4	2	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	8	7	-	1	4	2	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	6	6	-	2	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	6	-	2	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
859	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
099	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100	26	24	-	1	7	7	9	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	25	23	-	1	7	7	8	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	50	42	-	4	8	14	16	3	-	-	-	-	3	-	-	-	5	-	-	-
	37	29	-	3	2	10	14	3	-	-	-	-	3	-	-	-	5	-	-	-
101	4	4	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	11	-	9	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	7	-	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
837	42	39	4	25	8	2	-	2	-	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	6
	38	35	4	22	8	1	-	2	-	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	6
	81	81	1	64	12	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	65	65	1	51	9	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
103	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
104	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
105	88	50	7	18	10	15	-	31	2	6	4	12	7	-	-	-	7	-	-	3
	82	46	6	17	10	13	-	29	2	5	4	11	7	-	-	-	7	-	-	2
	110	56	5	17	10	23	1	5	1	-	-	1	3	-	-	-	49	-	-	-
	97	44	3	14	9	17	1	5	1	-	-	1	3	-	-	-	48	-	-	-
811	2	1	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)			
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt			teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
							bedingt					unbedingt										
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr					Tagessätzen	Tagessätzen
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619				
108	GLÜCKSSPIEL	168	V	Z	7	4	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	7	4	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-				
				M	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-				
109	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN FREMDES VERMÖGEN I N S G E S A M T 125-168 D		V	Z	7.720	2.135	148	9	44	76	19	1.932	91	532	1.089	220	55	163				
				M	6.479	1.691	113	7	34	56	16	1.534	70	415	865	184	44	136				
			N	Z	5.996	1.745	721	24	293	294	110	960	154	545	239	22	64	58				
				M	4.546	1.155	471	12	182	202	75	638	91	361	169	17	46	47				
110	BRANDSTIFTUNG	169	V	Z	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
				M	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
			N	Z	18	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-				
				M	16	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-				
112	FAHRLÄSSIGE HERBEI-FÜHRUNG EINER FEUERSBRUNST	170	V	Z	3	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	3	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	8	4	2	-	-	2	-	1	-	-	1	-	1	-				
				M	6	3	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	-				
115	VORSÄTZLICHE GEFÄHRDUNG DURCH SPRENGMITTEL	173	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
116	FAHRLÄSSIGE GEFÄHRDUNG DURCH SPRENGMITTEL	174	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-				
				M	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-				
118	VORSÄTZLICHE GEMEINGEFÄHRDUNG	176	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
119	FAHRLÄSSIGE GEMEINGEFÄHRDUNG	177	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	15	12	3	-	1	1	1	6	-	2	4	-	3	-				
				M	15	12	3	-	1	1	1	6	-	2	4	-	3	-				
120	VORSÄTZLICHE GEFÄHRDUNG VON MENSCHEN DURCH ÜBER-TRAGBARE KRANKHEITEN	178	V	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			N	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
121	FAHRLÄSSIGE GEFÄHRDUNG VON MENSCHEN DURCH ÜBER-TRAGBARE KRANKHEITEN	179	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-				
				M	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-				
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach			keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	bedingt								unbedingt								teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)				
	insgesamt	in der Dauer							insgesamt	in der Dauer								davon lebenslang			
		insgesamt	von über					insgesamt		von über											
			bis 1	1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			bis 1	1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	1 bis 3	3 bis 5	5					
	Monat(en)							Monat(en)					Jahren								
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638		639	640	641
108	2	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	2	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
109	5.271	2.309	442	864	482	420	101	2.425	223	396	267	547	800	116	76	-	537	6	15	145	
	4.530	1.853	336	689	415	332	81	2.193	192	323	240	503	753	110	72	-	484	5	14	117	
	4.182	2.471	285	755	670	573	188	603	3	6	11	100	332	106	45	-	1.108	2	3	9	
	3.333	1.799	184	556	498	421	140	560	3	6	11	87	309	99	45	-	974	2	1	9	
110	7	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	2	2	1	-	2	-	3	-	
	7	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	2	2	1	-	2	-	3	-	
	17	7	-	-	-	5	2	5	-	-	-	-	4	1	-	-	5	-	2	-	
	15	6	-	-	-	4	2	5	-	-	-	-	4	1	-	-	4	-	1	-	
112	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	4	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
115	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
118	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	
	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	
	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
119	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
120	5	1	-	1	-	-	-	3	-	-	1	2	-	-	-	-	1	-	-	-	
	5	1	-	1	-	-	-	3	-	-	1	2	-	-	-	-	1	-	-	-	
	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)		
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)			
							bedingt					unbedingt								
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr			Tagessätzen	Tagessätzen
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619		
123	FAHRLÄSSIGE BEEINTRÄCHTIGUNG DER UMWELT	181	V	Z	2	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	2	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	6	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-		
			M	M	4	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-		
819	VORSÄTZLICHES UMWELTGEFÄHRDENDES BEHANDELN U. VERBRINGEN V. ABFÄLLEN	181 B	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-		
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
820	FAHRLÄSSIGES UMWELTGEFÄHRDENDES BEHANDELN VON ABFÄLLEN	181 C	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
126	KURPFUSCHEREI	184	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
130	GEMEINGEFÄHRLICHE STRAFBARE HANDLUNGEN UND STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE UMWELT		V	Z	24	3	2	-	1	1	-	1	-	-	-	1	-	1		
			M	M	23	3	2	-	1	1	-	1	-	-	-	1	-	1		
	I N S G E S A M T	169-187	N	Z	55	21	5	-	1	3	1	12	-	3	9	-	4	-		
			M	M	48	18	4	-	1	2	1	10	-	3	7	-	4	-		
131	HERABWÜRDIGUNG RELIGIÖSER LEHREN	188	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	2	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	2	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
135	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DEN RELIGIÖSEN FRIEDEN UND DIE RUHE DER TOTEN		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I N S G E S A M T	188-191	N	Z	2	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	2	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
136	MEHRFACHE EHE	192	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	4	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	3	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
139	KINDESENTZIEHUNG	195	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
140	VEREITELUNG BEHÖRDLICH ANGEORDNETER ERZIEHUNGSMASSNAHMEN	196	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-		
			M	M	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-		

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	1 bis 3		3 bis 5		5			
Monat(en)							Monat(en)					Jahren								
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
123	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	4	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
819	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
820	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
126	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
130	20	7	1	3	3	-	-	9	-	-	1	2	2	2	2	-	4	-	3	-
	19	6	-	3	3	-	-	9	-	-	1	2	2	2	2	-	4	-	3	-
	33	23	1	7	5	6	4	5	-	-	-	-	4	1	-	-	5	1	2	-
	29	20	1	6	4	5	4	5	-	-	-	-	4	1	-	-	4	1	1	-
131	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
135	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
136	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
139	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
140	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe											teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)	
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe												
							bedingt					unbedingt							
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr			teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	
142	VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	198	V	Z	1.105	3	-	-	-	-	-	3	-	-	3	-	-	1	
				M	1.071	3	-	-	-	-	3	-	-	3	-	-	1		
				Z	556	5	2	-	-	2	-	3	-	3	-	-	-	-	
				M	511	5	2	-	-	2	-	3	-	3	-	-	-	-	
143	D A V O N IM RÜCKFALL ODER SONST QUALIFIZIERT	198	ABS.2	V	64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
				M	64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
				Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
144	VERNACHLÄSSIGUNG DER PFLEGE, ERZIEHUNG ODER BEAUFSICHTIGUNG	199	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
146	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHE UND FAMILIE I N S G E S A M T	192-200	V	Z	1.107	3	-	-	-	-	-	3	-	-	3	-	-	2	
				M	1.071	3	-	-	-	-	3	-	-	3	-	-	1		
				Z	565	7	3	-	-	2	1	4	-	3	1	-	-	-	
				M	517	7	3	-	-	2	1	4	-	3	1	-	-		
147	VERGEWALTIGUNG	201	V	Z	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				Z	57	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
				M	55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
148	GESCHLECHTLICHE NÖTIGUNG	202	V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				Z	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	
				M	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	
151	SCHÄNDUNG	205	V	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
				M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
				Z	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
				M	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
152	SCHWERER SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	206	V	Z	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				Z	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
				M	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
153	SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	207	V	Z	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
				M	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
				Z	40	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	3	
				M	40	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	3	
814	PORNOGR. DARSTELLUNG MIT UNMÜNDIGEN	207	A	V	30	2	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	-	6	
				M	29	2	-	-	-	-	2	-	-	1	1	-	6		
				Z	142	28	-	-	-	-	-	18	-	-	14	4	10	44	
				M	142	28	-	-	-	-	18	-	-	14	4	10	44		

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 5	5								
				Monat(en)						Monat(en)			Jahren							
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
142	1.094	816	221	497	91	6	1	276	36	177	57	6	-	-	-	-	2	-	-	7
	1.060	784	210	477	90	6	1	274	35	176	57	6	-	-	-	-	2	-	-	7
	551	548	307	225	15	1	-	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	506	503	281	206	15	1	-	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
143	62	14	-	2	6	6	-	47	-	13	28	6	-	-	-	-	1	-	-	1
	62	14	-	2	6	6	-	47	-	13	28	6	-	-	-	-	1	-	-	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
144	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
146	1.095	817	221	498	91	6	1	276	36	177	57	6	-	-	-	-	2	-	-	7
	1.060	784	210	477	90	6	1	274	35	176	57	6	-	-	-	-	2	-	-	7
	558	555	308	228	16	3	-	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	510	507	281	207	16	3	-	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
147	44	2	-	-	-	-	2	35	-	-	-	4	15	6	10	-	7	-	7	-
	44	2	-	-	-	-	2	35	-	-	-	4	15	6	10	-	7	-	7	-
	49	7	-	-	2	-	5	26	-	1	-	-	12	6	7	-	16	2	1	-
	47	7	-	-	2	-	5	24	-	1	-	-	12	6	5	-	16	2	1	-
148	4	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-
	4	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-
	7	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-
	7	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-
151	5	2	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-
	5	2	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-
	11	9	-	3	2	3	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-
	10	8	-	2	2	3	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-
152	14	1	-	-	-	1	-	11	-	-	-	-	2	5	4	-	2	-	3	-
	14	1	-	-	-	1	-	11	-	-	-	-	2	5	4	-	2	-	3	-
	48	17	-	2	5	4	6	17	-	-	-	-	8	2	7	1	14	-	4	-
	46	16	-	2	5	3	6	16	-	-	-	-	7	2	7	1	14	-	4	-
153	6	-	-	-	-	-	-	5	-	-	1	-	3	1	-	-	1	1	1	-
	6	-	-	-	-	-	-	5	-	-	1	-	3	1	-	-	1	1	1	-
	36	18	-	1	2	14	1	6	-	-	-	-	6	-	-	-	12	-	-	-
	36	18	-	1	2	14	1	6	-	-	-	-	6	-	-	-	12	-	-	-
814	22	14	-	2	9	3	-	6	-	1	2	2	1	-	-	-	2	-	-	-
	21	13	-	1	9	3	-	6	-	1	2	2	1	-	-	-	2	-	-	-
	70	67	1	29	28	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-
	70	67	1	29	28	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe											teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)		
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe											teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	
							bedingt					unbedingt							
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr			Tagessätzen
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	
846	SEX.MISSBR.V.JUGENDL.	207 B	V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
			M	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
			N	Z	7	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	
			M	Z	7	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	
154	SITTLICHE GEFÄHRDUNG VON PERSONEN UNTER SECHZEHN JAHREN	208	V	Z	5	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
			M	Z	5	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
			N	Z	10	4	-	-	-	-	-	4	-	-	4	-	-	-	
			M	Z	10	4	-	-	-	-	-	4	-	-	4	-	-	-	
158	MISSBRAUCH EINES AUTORITÄTSVERHÄLTNISSSES	212	V	Z	4	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	
			M	Z	4	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	
			N	Z	7	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	1	
			M	Z	6	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	1	
162	ZUHÄLTEREI	216	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
163	GRENZÜBERSCHREITENDER PROSTITUTIONSHANDEL	217	V	Z	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
			M	Z	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
			N	Z	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
			M	Z	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
164	SEXUELLE BELÄSTIGUNG U. ÖFFENTL.GESCHL.HANDLUNGEN	218	V	Z	32	20	2	-	1	1	-	18	-	3	15	-	-	-	
			M	Z	31	19	2	-	1	1	-	17	-	3	14	-	-	-	
			N	Z	36	34	10	-	6	4	-	19	1	9	9	-	5	-	
			M	Z	36	34	10	-	6	4	-	19	1	9	9	-	5	-	
822	WERBUNG FÜR UNZUCHT MIT TIEREN	220 A	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			M	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
167	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SITTLICHKEIT I N S G E S A M T	201-221	V	Z	167	25	2	-	1	1	-	23	-	4	17	2	-	13	
			M	Z	165	24	2	-	1	1	-	22	-	4	16	2	-	13	
			N	Z	396	71	10	-	6	4	-	44	1	9	27	7	17	65	
			M	Z	384	71	10	-	6	4	-	44	1	9	27	7	17	65	
168	TIERQUÄLEREI	222	V	Z	21	15	-	-	-	-	-	14	-	2	12	-	1	-	
			M	Z	17	12	-	-	-	-	-	11	-	2	9	-	1	-	
			N	Z	23	14	1	-	-	1	-	13	1	2	9	1	-	-	
			M	Z	18	12	1	-	-	1	-	11	1	1	8	1	-	-	
169	URKUNDENFÄLSCHUNG	223	V	Z	133	49	7	-	2	5	-	42	-	4	29	9	-	-	
			M	Z	114	42	7	-	2	5	-	35	-	3	27	5	-	-	
			N	Z	135	83	34	-	6	28	-	41	-	7	33	1	8	-	
			M	Z	109	67	24	-	5	19	-	35	-	4	30	1	8	-	

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 5	5								
Monat(en)							Monat(en)			Jahren										
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
846	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
154	4	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	6	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	6	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
158	3	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-
	3	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-
	4	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
	3	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
162	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
163	10	2	-	-	1	1	-	6	-	-	1	1	3	1	-	-	2	-	-	-
	10	2	-	-	1	1	-	6	-	-	1	1	3	1	-	-	2	-	-	-
	17	4	-	-	-	3	1	4	-	-	-	-	3	1	-	-	9	-	-	-
	12	2	-	-	-	2	-	3	-	-	-	-	2	1	-	-	7	-	-	-
164	11	9	2	6	-	1	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	11	9	2	6	-	1	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
822	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
167	127	35	2	12	10	8	3	73	1	1	6	11	27	13	14	-	19	1	11	1
	126	34	2	11	10	8	3	73	1	1	6	11	27	13	14	-	19	1	11	1
	257	140	6	41	43	36	14	54	-	1	-	-	30	9	14	1	63	3	5	-
	245	136	6	40	43	34	13	50	-	1	-	-	28	9	12	1	59	3	5	-
168	6	5	1	2	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	4	1	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	9	9	3	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	6	1	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
169	80	60	14	33	11	2	-	18	4	9	2	2	1	-	-	-	2	-	-	4
	69	49	12	26	9	2	-	18	4	9	2	2	1	-	-	-	2	-	-	3
	52	51	20	28	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	42	41	17	21	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)
						Tagessatzgeldstrafe													
						bedingt						unbedingt							
						insgesamt	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt		
						Tagessätzen						Tagessätzen							
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	
170	FÄLSCHUNG BESONDERS GESCHÜTZTER URKUNDEN	224	V	Z	122	21	3	-	-	2	1	18	-	1	8	9	-	4	
			M		117	20	3	-	-	2	1	17	-	1	7	9	-	4	
			N	Z	228	31	20	-	1	13	6	10	-	1	9	-	1	-	
			M		201	29	19	-	1	12	6	10	-	1	9	-	-	-	
861	ANN., WEITERG.O.BESITZ FAL.O.VERF.BES.GESCH.URKUNDEN	224 A	V	Z	9	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			M		9	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			N	Z	14	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		10	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
880	DATENFÄLSCHUNG	225 A	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	2	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
			M		2	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
173	MITTELBARE UNRICHTIGE BEURKUNDUNG ODER BEGLAUBIGUNG	228	V	Z	6	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-	
			M		5	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			N	Z	8	6	1	-	-	1	-	3	-	-	3	-	2	-	
			M		4	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
174	URKUNDENUNTERDRÜCKUNG	229	V	Z	175	66	4	-	-	3	1	61	-	6	43	12	1	2	
			M		153	59	4	-	-	3	1	54	-	6	36	12	1	2	
			N	Z	91	51	18	-	2	16	-	29	1	8	19	1	3	-	
			M		72	39	14	-	2	12	-	23	-	6	16	1	2	-	
176	GEBRAUCH FREMDER AUSWEISE	231	V	Z	20	4	1	-	-	1	-	3	-	-	3	-	-	-	
			M		20	4	1	-	-	1	-	3	-	-	3	-	-	-	
			N	Z	18	7	1	-	-	1	-	6	1	4	1	-	-	-	
			M		12	4	1	-	-	1	-	3	-	2	1	-	-	-	
177	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE ZUVERLÄSSIGKEIT VON URKUNDEN UND BEWEISZEICHEN	223-231	V	Z	466	143	15	-	2	11	2	127	-	11	86	30	1	6	
			M		419	127	15	-	2	11	2	111	-	10	75	26	1	6	
			N	Z	496	182	77	-	9	62	6	90	2	21	65	2	14	-	
			M		410	144	61	-	8	47	6	72	-	14	56	2	11	-	
178	GELDFÄLSCHUNG, WEITERGABE NACHGEMACHTEN OD. VERFÄLSCHTEN GELDES, VERRINGERUNG V. GELDMÜNZEN UND WEITERG. VERR.GELDMÜNZ. ETC.	232-237	V	Z	26	3	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	1	1	
			M		25	3	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	1	1	
			N	Z	29	5	5	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	
			M		21	4	4	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
852	VORB.DER FÄLSCHUNG UNBARER ZAHLUNGSMITTEL	241 C	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
853	ENTFR.UNB.ZAHLUNGSM.	241 E	V	Z	116	21	3	-	-	2	1	17	-	3	8	6	1	3	
			M		104	19	2	-	-	2	-	16	-	3	7	6	1	3	
			N	Z	64	23	15	-	-	9	6	8	-	3	4	1	-	-	
			M		38	11	7	-	-	4	3	4	-	1	2	1	-	-	

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach	keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB	
	bedingt								unbedingt								teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)			
	insgesamt	in der Dauer							insgesamt	in der Dauer										
		insgesamt	von über					insgesamt		von über					davon lebenslang					
			bis 1	1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			bis 1	1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	1 bis 3		3 bis 5		5		
	Monat(en)							Monat(en)					Jahren							
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
170	97	74	3	32	32	7	-	20	1	8	7	4	-	-	-	-	3	-	-	-
	93	71	3	31	30	7	-	19	1	8	6	4	-	-	-	-	3	-	-	-
	197	194	16	136	41	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-
	172	169	10	123	35	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-
861	8	4	-	1	3	-	-	3	-	1	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	8	4	-	1	3	-	-	3	-	1	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	11	9	7	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	8	6	4	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
880	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
173	4	2	-	1	1	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	2	-	1	1	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
174	104	73	12	45	15	1	-	31	8	9	11	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	89	62	9	38	14	1	-	27	8	8	8	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	40	39	17	17	4	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	33	32	14	13	4	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
176	15	9	6	3	-	-	-	4	1	1	2	-	-	-	-	-	2	-	-	1
	15	9	6	3	-	-	-	4	1	1	2	-	-	-	-	-	2	-	-	1
	11	11	8	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	8	5	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	309	223	36	115	62	10	-	78	14	30	24	9	1	-	-	-	8	-	-	8
	279	198	31	100	57	10	-	73	14	29	20	9	1	-	-	-	8	-	-	7
	314	307	71	184	49	3	-	3	1	-	-	1	1	-	-	-	4	-	-	-
	266	259	53	160	43	3	-	3	1	-	-	1	1	-	-	-	4	-	-	-
178	22	9	-	4	1	2	2	11	-	-	4	-	7	-	-	-	2	-	-	-
	21	8	-	4	1	2	1	11	-	-	4	-	7	-	-	-	2	-	-	-
	24	16	2	1	6	3	4	2	-	-	-	-	2	-	-	-	6	-	-	-
	17	10	2	1	3	3	1	2	-	-	-	-	2	-	-	-	5	-	-	-
852	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
853	90	57	2	22	21	12	-	28	2	11	8	6	1	-	-	-	5	-	-	2
	80	51	2	21	17	11	-	25	2	8	8	6	1	-	-	-	4	-	-	2
	41	37	5	23	8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-
	27	24	4	12	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)
						Tagessatzgeldstrafe													
						bedingt						unbedingt							
						insgesamt	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt		
						Tagessätzen					Tagessätzen								
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	
181	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SICHERHEIT DES VERKEHRS MIT GELD, WERTPAPIEREN UND WERTZEICHEN	232-241	V	Z	142	24	3	-	-	2	1	19	-	3	10	6	2	4	
			M		129	22	2	-	-	2	-	18	-	3	9	6	2	4	
			N	Z	94	28	20	-	-	12	8	8	-	3	4	1	-	-	
			M		60	15	11	-	-	6	5	4	-	1	2	1	-	-	
205	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	269	V	Z	402	51	2	-	-	1	1	38	-	-	6	32	11	38	
			M		380	44	1	-	-	1	-	34	-	-	6	28	9	38	
			N	Z	287	73	22	-	-	15	7	28	-	-	9	19	23	4	
			M		248	63	19	-	-	13	6	24	-	-	9	15	20	4	
206	TÄTLICHER ANGRIFF AUF EINEN BEAMTEN	270	V	Z	15	4	-	-	-	-	-	4	-	3	1	-	-	-	
			M		14	3	-	-	-	-	-	3	-	2	1	-	-	-	
			N	Z	23	18	6	-	2	4	-	10	-	6	4	-	2	-	
			M		20	17	6	-	2	4	-	9	-	5	4	-	2	-	
207	VERSTRICKUNGSBRUCH	271	V	Z	18	9	3	2	1	-	-	6	-	3	3	-	-	-	
			M		13	7	3	2	1	-	-	4	-	2	2	-	-	-	
			N	Z	26	19	13	3	5	5	-	5	1	3	1	-	1	-	
			M		20	15	11	3	4	4	-	4	-	3	1	-	-	-	
208	SIEGELBRUCH	272	V	Z	2	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	
			M		2	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
210	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE STAATSGEWALT	269-273	V	Z	437	66	5	2	1	1	1	49	-	7	10	32	12	38	
			M		409	56	4	2	1	1	-	42	-	5	9	28	10	38	
			N	Z	336	110	41	3	7	24	7	43	1	9	14	19	26	4	
			M		288	95	36	3	6	21	6	37	-	8	14	15	22	4	
214	VERBRECHERISCHES KOMPLOTT	277	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
215	BANDENBILDUNG	278	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
812	KRIMINELLE ORGANISATION	278 A	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
886	TERRORIST. VEREINIGUNG	278 B	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 5	5								
				Monat(en)						Monat(en)			Jahren							
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
181	112	66	2	26	22	14	2	39	2	11	12	6	8	-	-	-	7	-	-	2
	101	59	2	25	18	13	1	36	2	8	12	6	8	-	-	-	6	-	-	2
	66	53	7	24	14	4	4	3	-	-	-	-	3	-	-	-	10	-	-	-
	45	34	6	13	10	4	1	3	-	-	-	-	3	-	-	-	8	-	-	-
205	302	140	1	30	73	32	4	120	2	9	32	59	17	1	-	-	42	10	4	1
	289	133	1	28	70	30	4	116	2	9	29	58	17	1	-	-	40	8	4	1
	197	180	-	91	68	20	1	2	-	-	-	1	1	-	-	-	15	13	-	-
	172	156	-	77	60	18	1	2	-	-	-	1	1	-	-	-	14	9	-	-
206	11	5	2	3	-	-	-	6	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	5	2	3	-	-	-	6	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
207	9	8	3	5	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	5	1	4	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	7	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
208	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
210	322	153	6	38	73	32	4	127	7	11	32	59	17	1	-	-	42	10	4	1
	306	143	4	35	70	30	4	123	7	11	29	58	17	1	-	-	40	8	4	1
	209	192	8	95	68	20	1	2	-	-	-	1	1	-	-	-	15	13	-	-
	180	164	5	80	60	18	1	2	-	-	-	1	1	-	-	-	14	9	-	-
214	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
215	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
812	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	2	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
886	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	8	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe											teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)	
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe												
							bedingt					unbedingt							
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr			teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	
219	AUFFORDERUNG ZU MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNGEN UND GUTHEISSUNG MIT STRAFE BEDROHTER HANDLUNGEN	282	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	
			M	M	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
220	VERHETZUNG	283	V	Z	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			M	M	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			N	Z	3	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	
			M	M	2	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
222	UNTERLASSUNG DER VERHINDERUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	286	V	Z	4	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	M	3	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	6	2	1	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	
			M	M	5	2	1	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	
223	BEGEHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG IM ZUSTAND VOLLER BERAUSCHUNG	287	V	Z	191	56	5	-	-	3	2	45	-	14	20	11	6	6	
			M	M	176	50	4	-	-	3	1	41	-	13	18	10	5	6	
			N	Z	65	22	15	-	2	8	5	6	1	2	2	1	1	1	
			M	M	57	18	13	-	2	7	4	4	-	2	1	1	1	1	
224	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DEN ÖFFENTLICHEN FRIEDEN		V	Z	199	59	6	-	-	4	2	47	-	14	21	12	6	6	
			M	M	183	53	5	-	-	4	1	43	-	13	19	11	5	6	
	I N S G E S A M T	274-287	N	Z	79	26	17	-	2	9	6	7	1	2	3	1	2	2	
			M	M	68	22	15	-	2	8	5	5	-	2	2	1	2	1	
225	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR RICHTER	288	V	Z	127	20	-	-	-	-	-	18	-	-	5	13	2	15	
			M	M	105	13	-	-	-	-	-	12	-	-	4	8	1	14	
			N	Z	185	62	3	-	-	2	1	38	-	-	23	15	21	2	
			M	M	93	35	2	-	-	1	1	22	-	-	16	6	11	1	
226	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR EINER VERWALTUNGSBEHÖRDE	289	V	Z	8	4	-	-	-	-	-	4	-	-	4	-	-	-	
			M	M	6	3	-	-	-	-	-	3	-	-	3	-	-	-	
			N	Z	26	18	-	-	-	-	-	14	-	-	14	-	4	-	
			M	M	18	12	-	-	-	-	-	9	-	-	9	-	3	-	
810	FALSCHES VERMÖGENSVERZEICHNIS	292 A	V	Z	11	10	2	1	-	1	-	8	-	1	6	1	-	-	
			M	M	9	9	1	-	-	1	-	8	-	1	6	1	-	-	
			N	Z	6	5	1	-	-	1	-	4	-	2	2	-	-	-	
			M	M	3	2	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	
228	FÄLSCHUNG EINER BEWEISMITTEL	293	V	Z	32	22	-	-	-	-	-	20	-	1	17	2	2	-	
			M	M	27	20	-	-	-	-	-	19	-	1	16	2	1	-	
			N	Z	47	42	10	-	3	7	-	30	-	6	24	-	2	-	
			M	M	44	39	8	-	3	5	-	29	-	6	23	-	2	-	
229	UNTERDRÜCKUNG EINER BEWEISMITTEL	295	V	Z	4	3	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	1	-	
			M	M	4	3	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	1	-	
			N	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 5	5								
Monat(en)							Monat(en)				Jahren									
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
219	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
220	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
222	3	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
223	128	71	8	29	26	8	-	46	3	9	17	13	4	-	-	-	11	-	5	1
224	133	74	8	30	28	8	-	47	3	9	17	14	4	-	-	-	12	-	5	1
225	92	69	2	23	36	8	-	19	-	4	7	5	3	-	-	-	4	-	-	-
226	4	4	1	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
810	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
228	10	6	1	2	3	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
229	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)
						Tagessatzgeldstrafe													
						bedingt						unbedingt							
						insgesamt	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt		
						Tagessätzen						Tagessätzen							
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	
230 VERLEUMDUNG		297	V	Z	177	34	2	-	-	2	-	31	-	3	17	11	1	8	
				M	134	25	1	-	-	1	-	24	-	2	13	9	-	7	
			N	Z	169	64	15	-	-	14	1	43	1	4	25	13	6	12	
				M	82	37	9	-	-	8	1	26	1	3	15	7	2	5	
231 VORTÄUSCHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG		298	V	Z	29	16	-	-	-	-	-	16	-	3	12	1	-	-	
				M	26	14	-	-	-	-	-	14	-	3	10	1	-	-	
			N	Z	44	36	10	1	2	7	-	25	2	5	17	1	1	-	
				M	36	28	7	1	1	5	-	20	2	3	14	1	1	-	
232 BEGÜNSTIGUNG		299	V	Z	40	11	-	-	-	-	-	11	-	-	4	7	-	2	
				M	36	11	-	-	-	-	-	11	-	-	4	7	-	1	
			N	Z	48	21	3	-	1	2	-	11	-	-	5	6	7	-	
				M	30	13	2	-	1	1	-	6	-	-	1	5	5	-	
235 STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE RECHTSPFLEGE I N S G E S A M T	288-301		V	Z	428	120	4	1	-	3	-	110	-	8	67	35	6	25	
				M	347	98	2	-	-	2	-	93	-	7	58	28	3	22	
			N	Z	528	248	42	1	6	33	2	165	3	17	110	35	41	14	
				M	308	166	29	1	5	21	2	113	3	13	78	19	24	6	
236 MISSBRAUCH DER AMTSGEWALT		302	V	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
				M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
			N	Z	33	8	3	-	-	-	3	3	-	-	1	2	2	4	
				M	29	8	3	-	-	-	3	3	-	-	1	2	2	4	
238 GESCHENKANNAHME DURCH BEAMTE		304	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
239 D A V O N FÜR PFLICHTWIDRIGES HANDELN	304 ABS.1		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
242 BESTECHUNG		307	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244 VERLETZUNG DES AMTSGEHEIMNISSES		310	V	Z	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	
				M	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
248 STRAFBARE VERLETZUNGEN DER AMTSPFLICHT UND VERWANDTE STRAFBARE HANDLUNGEN I N S G E S A M T	302-312		V	Z	8	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	3	
				M	7	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	3	
			N	Z	37	8	3	-	-	-	3	3	-	-	1	2	2	5	
				M	32	8	3	-	-	-	3	3	-	-	1	2	2	5	

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer					in der Dauer					davon lebenslang							
			bis 1	von über				bis 1	von über											
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12		1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	1 bis 3		3 bis 5	5					
				Monat(en)					Monat(en)					Jahren						
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
230	132	89	6	23	27	31	2	36	4	5	11	13	3	-	-	-	7	-	-	3
	99	59	3	16	19	19	2	34	3	5	11	12	3	-	-	-	6	-	-	3
	93	91	1	25	46	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
	40	39	1	11	20	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
231	13	11	8	3	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	10	8	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	8	3	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	8	3	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
232	26	15	-	6	8	1	-	10	1	1	6	2	-	-	-	-	1	-	-	1
	23	12	-	6	6	-	-	10	1	1	6	2	-	-	-	-	1	-	-	1
	27	27	-	15	11	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	17	17	-	9	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
235	279	196	19	60	74	41	2	70	5	15	24	20	6	-	-	-	13	-	-	4
	223	143	12	47	57	25	2	68	4	15	24	19	6	-	-	-	12	-	-	4
	265	262	13	113	108	26	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	1
	135	133	11	53	56	11	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1
236	3	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21	20	-	6	4	8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	17	16	-	4	4	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
238	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
239	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
242	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
248	4	2	-	1	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	3	2	-	1	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	24	23	-	7	6	8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	19	18	-	5	5	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)	
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt			
							bedingt					unbedingt								
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr				teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619		
249	AMTSANMASSUNG	314	V	Z	4	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-		
			M		4	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-		
			N	Z	2	2	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-		
			M		2	2	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-		
251	AMTSANMASSUNG UND ER-SCHLEICHUNG EINES AMTES I N S G E S A M T	314,315	V	Z	4	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-		
			M		4	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-		
			N	Z	2	2	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-		
			M		2	2	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-		
258	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEM S T R A F G E S E T Z B U C H I N S G E S A M T		V	Z	16.194	4.882	356	16	107	194	39	4.355	141	928	2.600	686	171	443		
			M		14.436	4.248	306	13	91	169	33	3.788	116	778	2.271	623	154	406		
			N	Z	13.890	6.109	2.132	91	843	973	225	3.610	295	1.344	1.803	168	366	271		
			M		11.243	4.820	1.642	60	621	777	184	2.869	200	1.014	1.523	132	309	239		
881	ANTI-DOPING-BUNDESGESETZ 2007	22 A	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	6	5	-	-	-	-	-	5	-	3	2	-	-	-		
			M		6	5	-	-	-	-	-	5	-	3	2	-	-	-		
842	ARZNEIMITTELGESETZ	84 A	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
270	ASVG (ALLGEMEINES SOZIAL- VERSICHERUNGSGESETZ)	114	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
293	DATENSCHUTZGESETZ		V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-		
			M		1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-		
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
340	FINANZSTRAFGESETZ INSGESAMT		V	Z	70	53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		65	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	123	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		107	95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
341	D A V O N ABGABENHINTERZIEHUNG	33	V	Z	50	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		45	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	86	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		72	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
343	SCHMUGGEL	35	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	13	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		13	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12							
				Monat(en)						Monat(en)					Jahren					
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
249	2	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
251	2	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
258	10.559	5.612	987	2.422	1.387	690	126	4.112	378	952	732	860	952	133	105	3	835	41	56	269
	9.512	4.908	833	2.136	1.262	574	103	3.836	341	860	691	812	904	127	101	3	768	38	53	232
	7.421	5.373	858	2.145	1.357	788	225	752	7	16	33	114	385	118	79	2	1.296	70	20	19
	6.112	4.270	680	1.738	1.080	603	169	696	7	14	31	100	358	111	75	2	1.146	55	16	17
881	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
842	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	3	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
270	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
293	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
340	17	7	1	1	2	3	-	10	-	4	-	5	1	-	-	-	-	-	-	-
	16	6	1	1	1	3	-	10	-	4	-	5	1	-	-	-	-	-	-	-
	14	8	-	2	2	4	-	5	-	-	2	1	2	-	-	-	1	-	-	-
	12	6	-	1	2	3	-	5	-	-	2	1	2	-	-	-	1	-	-	-
341	5	5	1	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	4	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	5	-	-	2	3	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	4	-	-	2	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
343	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-
	3	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)	
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										insgesamt			
							bedingt					unbedingt								
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr				teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619		
345	ABGABENHEHLEREI	37	V	Z	18	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		18	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	24	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		22	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
346	VORSÄTZLICHE EINGRIFFE IN DIE RECHTE DES BRANDWEIN-, SALZ- ODER TABAKMONOPOLS	44	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
832	FREMDENGESETZ 1997 INSGESAMT		V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
836	D A V O N SCHLEPPEREI	104	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
864	FREMDENPOLIZEIGESETZ 2005 INSGESAMT		V	Z	40	8	-	-	-	-	-	8	-	1	6	1	-	2		
			M		25	3	-	-	-	-	-	3	-	-	2	1	-	2		
			N	Z	136	30	7	-	-	6	1	19	1	4	12	2	4	-		
			M		107	16	6	-	-	5	1	6	-	2	2	2	4	-		
865	D A V O N SCHLEPPEREI	114	V	Z	22	3	-	-	-	-	-	3	-	-	2	1	-	1		
			M		19	3	-	-	-	-	-	3	-	-	2	1	-	1		
			N	Z	100	9	4	-	-	4	-	3	-	-	2	1	2	-		
			M		89	8	4	-	-	4	-	2	-	-	1	1	2	-		
866	BEIHILFE ZU UNBEFUGTEM AUFENTHALT	115	V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	8	3	2	-	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-		
			M		4	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
868	EINGEHEN U.VERMITTL.VON AUFENTHALTSEHEN	117	V	Z	14	5	-	-	-	-	-	5	-	1	4	-	-	1		
			M		4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
			N	Z	22	17	1	-	-	1	-	14	1	3	9	1	2	-		
			M		10	6	-	-	-	-	-	4	-	2	1	1	2	-		
870	ERSCHL.E.EINREISE-O.AUFENTHALTSTITELS	119	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	6	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-		
			M		4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
884	GEBRAUCHSMUSTERGESETZ	42	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach § 21 Abs. 1 StGB § 21 Abs. 2, § 22 StGB keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB		
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)				
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 5	5								
				Monat(en)						Monat(en)			Jahren							
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
345	11	2	-	-	-	2	-	9	-	4	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	2	-	-	-	2	-	9	-	4	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	3	-	2	-	1	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	4	2	-	1	-	1	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
346	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
832	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
836	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
864	29	20	2	11	4	2	1	4	-	2	1	-	1	-	-	-	5	-	-	1
	19	10	-	5	3	2	-	4	-	2	1	-	1	-	-	-	5	-	-	1
	106	53	7	23	14	7	2	13	-	3	1	2	7	-	-	-	40	-	-	-
	91	42	5	16	13	6	2	11	-	3	1	1	6	-	-	-	38	-	-	-
865	18	10	-	5	3	2	-	3	-	2	-	-	1	-	-	-	5	-	-	-
	15	7	-	2	3	2	-	3	-	2	-	-	1	-	-	-	5	-	-	-
	91	38	2	15	12	7	2	13	-	3	1	2	7	-	-	-	40	-	-	-
	81	32	2	11	11	6	2	11	-	3	1	1	6	-	-	-	38	-	-	-
866	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
868	7	6	-	4	1	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	2	1	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	5	5	1	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	4	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
870	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
884	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)	
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)		
							bedingt					unbedingt							
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr			Tagessätzen
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	
839	KAPITALMARKTGESETZ	15	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			M		1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
871	LEBENSMITTELSICHERHEITS-U. VERBRAUCHERSCHUTZGESETZ		V	Z	2	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
			M		2	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
			M		1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
460	MARKENSCHUTZGESETZ		V	Z	2	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	6	4	4	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		4	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
470	MILITÄRSTRAFGESETZ INSGESAMT		V	Z	30	12	-	-	-	-	-	12	-	3	8	1	-	-	
			M		30	12	-	-	-	-	-	12	-	3	8	1	-	-	
			N	Z	39	6	-	-	-	-	-	5	2	1	2	-	1	-	
			M		39	6	-	-	-	-	-	5	2	1	2	-	1	-	
471	D A V O N NICHTBEFOLGUNG DES EINBERUFUNGSBEFEHLES	7	V	Z	9	5	-	-	-	-	-	5	-	1	4	-	-	-	
			M		9	5	-	-	-	-	-	5	-	1	4	-	-	-	
			N	Z	4	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
			M		4	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
472	UNERLAUBTE ABWESENHEIT	8	V	Z	15	6	-	-	-	-	-	6	-	2	4	-	-	-	
			M		15	6	-	-	-	-	-	6	-	2	4	-	-	-	
			N	Z	19	3	-	-	-	-	-	2	1	-	1	-	1	-	
			M		19	3	-	-	-	-	-	2	1	-	1	-	1	-	
473	DESERTION	9	V	Z	5	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	
			M		5	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	
			N	Z	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
476	UNGEHORSAM	12	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			M		2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
478	BERAUSCHUNG IM DIENST	23	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
			M		1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
480	MILITÄRISCHER DIEBSTAHL	31	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Position	Freiheitsstrafe																teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB				
	insgesamt	bedingt							unbedingt							insgesamt		davon lebenslang	§ 21 Abs. 1 StGB		§ 21 Abs. 2, § 22 StGB			
		insgesamt	in der Dauer					in der Dauer					insgesamt	davon lebenslang										
			bis 1	von über				bis 1	von über						insgesamt							davon lebenslang		
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12		1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12											insgesamt	davon lebenslang
				Monat(en)					Monat(en)															
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641				
839	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
871	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
460	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
470	16	13	4	6	2	1	-	3	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2				
471	4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
472	8	6	3	3	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
473	4	3	-	-	2	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
476	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
478	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
480	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1				

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe											teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)	teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)	
						Tagessatzgeldstrafe													
						insgesamt	bedingt					unbedingt							
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr			teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)
607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619							
520	NOTZEICHENGESETZ		V	Z	9	5	-	-	-	-	-	5	-	2	3	-	-	-	
			M		8	4	-	-	-	-	-	4	-	1	3	-	-	-	
			N	Z	4	4	1	-	1	-	-	3	-	2	1	-	-	-	
			M		4	4	1	-	1	-	-	3	-	2	1	-	-	-	
630	SUCHTGIFTGESETZ INSGESAMT		V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			M		1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			N	Z	2	2	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-	
			M		1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
632	SUCHTGIFTGESETZ	16	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			M		1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
			N	Z	2	2	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-	
			M		1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
825	SUCHTMITTELGESETZ INSGESAMT		V	Z	2.240	435	39	3	17	18	1	377	8	87	231	51	19	57	
			M		2.066	395	34	2	14	17	1	343	7	81	207	48	18	54	
			N	Z	1.474	381	175	7	89	61	18	185	24	84	66	11	21	23	
			M		1.277	315	141	5	68	50	18	154	15	70	58	11	20	19	
826	D A V O N SUCHTMITTELGESETZ	27	V	Z	1.506	411	37	3	17	16	1	356	8	86	226	36	18	23	
			M		1.393	371	32	2	14	15	1	322	7	80	202	33	17	22	
			N	Z	900	366	172	7	89	61	15	177	24	83	63	7	17	5	
			M		793	300	138	5	68	50	15	146	15	69	55	7	16	5	
827	SUCHTMITTELGESETZ	28	V	Z	63	7	1	-	-	1	-	5	-	-	-	5	1	3	
			M		59	7	1	-	-	1	-	5	-	-	-	5	1	3	
			N	Z	56	6	2	-	-	-	2	2	-	-	1	1	2	2	
			M		47	6	2	-	-	-	2	2	-	-	1	1	2	2	
829	SUCHTMITTELGESETZ	30	V	Z	39	6	1	-	-	1	-	5	-	1	3	1	-	-	
			M		34	6	1	-	-	1	-	5	-	1	3	1	-	-	
			N	Z	6	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
			M		3	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
830	SUCHTMITTELGESETZ	31	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
831	SUCHTMITTELGESETZ	32	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
882	SUCHTMITTELGESETZ	28 A	V	Z	627	11	-	-	-	-	-	11	-	-	2	9	-	31	
			M		575	11	-	-	-	-	-	11	-	-	2	9	-	29	
			N	Z	510	8	1	-	-	-	1	5	-	-	2	3	2	16	
			M		433	8	1	-	-	-	1	5	-	-	2	3	2	12	

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach		keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)	§ 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB		
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 5	5								
Monat(en)							Monat(en)					Jahren								
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
520	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
630	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
632	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
825	1.685	589	99	239	143	86	22	899	30	90	141	289	301	41	7	-	197	-	-	63
	1.558	524	87	210	125	81	21	851	28	81	137	277	283	39	6	-	183	-	-	59
	1.070	545	65	182	160	117	21	168	-	1	5	24	95	30	13	-	357	-	-	-
	943	462	54	155	143	96	14	145	-	1	3	22	79	27	13	-	336	-	-	-
826	1.012	461	97	216	109	37	2	491	30	82	122	198	59	-	-	-	60	-	-	60
	944	413	85	191	98	37	2	473	28	74	118	195	58	-	-	-	58	-	-	56
	529	347	62	148	104	33	-	8	-	1	2	3	2	-	-	-	174	-	-	-
	488	310	52	131	96	31	-	7	-	1	1	3	2	-	-	-	171	-	-	-
827	52	19	-	3	11	4	1	25	-	1	3	12	8	1	-	-	8	-	-	1
	48	15	-	2	9	3	1	25	-	1	3	12	8	1	-	-	8	-	-	1
	48	27	1	10	9	3	4	11	-	-	-	2	4	3	2	-	10	-	-	-
	39	20	1	6	8	3	2	9	-	-	-	1	3	3	2	-	10	-	-	-
829	32	20	2	15	3	-	-	12	-	7	3	2	-	-	-	-	-	-	-	1
	27	16	2	12	2	-	-	11	-	6	3	2	-	-	-	-	-	-	-	1
	5	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
830	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
831	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
882	584	89	-	5	20	45	19	368	-	-	12	76	233	40	7	-	127	-	-	1
	534	80	-	5	16	41	18	339	-	-	12	67	216	38	6	-	115	-	-	1
	486	165	-	21	47	80	17	148	-	-	2	19	89	27	11	-	173	-	-	-
	413	130	-	17	39	62	12	128	-	-	1	18	74	24	11	-	155	-	-	-

Tabelle 6: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Strafe/Maßnahme 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe												teilbedingte Strafen (nach § 43 A Abs.2 StGB)		
						insgesamt	Tagessatzgeldstrafe										teilbedingt (nach § 43 A Abs.1 StGB)			
							bedingt					unbedingt								
							insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr	insgesamt	bis 30	31 bis 60	61 bis 180	181 und mehr			Tagessätzen	Tagessätzen
601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619		
883	SUCHTMITTELGESETZ	31 A	V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
670	URHEBERRECHTSGESETZ		V	Z	55	13	5	1	1	3	-	8	1	3	4	-	-	2		
			M		45	11	3	1	-	2	-	8	1	3	4	-	-	2		
			N	Z	70	27	24	2	8	14	-	3	-	1	2	-	-	-		
			M		47	20	18	2	5	11	-	2	-	1	1	-	-	-		
678	VERBOTSGESETZ	3 G	V	Z	19	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	3		
			M		19	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	3		
			N	Z	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
680	WAFFENGESETZ		V	Z	200	102	9	2	2	5	-	89	2	26	54	7	4	2		
			M		194	97	7	2	1	4	-	86	2	26	51	7	4	2		
			N	Z	62	45	22	3	12	7	-	23	5	9	9	-	-	1		
			M		57	42	22	3	12	7	-	20	4	7	9	-	-	1		
700	WEHRGESETZ		V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
715	ZIVILDIENTSTGESETZ		V	Z	8	4	1	-	1	-	-	3	-	-	3	-	-	-		
			M		8	4	1	-	1	-	-	3	-	-	3	-	-	-		
			N	Z	9	7	4	-	2	2	-	2	-	-	2	-	1	-		
			M		9	7	4	-	2	2	-	2	-	-	2	-	1	-		
720	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEN NEBENSTRAFGESETZEN		V	Z	2.684	639	56	6	21	28	1	507	12	122	312	61	23	66		
	I N S G E S A M T		M		2.472	581	46	5	16	24	1	464	11	114	281	58	22	63		
			N	Z	1.945	622	238	12	112	95	19	248	32	106	97	13	27	24		
			M		1.672	515	195	10	88	78	19	199	21	88	77	13	26	20		
901	STRAFBARE HANDLUNGEN		V	Z	18.878	5.521	412	22	128	222	40	4.862	153	1.050	2.912	747	194	509		
	I N S G E S A M T		M		16.908	4.829	352	18	107	193	34	4.252	127	892	2.552	681	176	469		
			N	Z	15.835	6.731	2.370	103	955	1.068	244	3.858	327	1.450	1.900	181	393	295		
			M		12.915	5.335	1.837	70	709	855	203	3.068	221	1.102	1.600	145	335	259		

Position	Freiheitsstrafe																	Unterbringung in einer Anstalt nach § 21 Abs. 1 StGB	§ 21 Abs. 2, § 22 StGB	keine Zusatzstrafe nach § 40 StGB
	insgesamt	bedingt							unbedingt							teilbedingt (nach § 43 A Abs.3 und 4 StGB)				
		insgesamt	in der Dauer					insgesamt	in der Dauer					davon lebenslang						
			bis 1	von über					bis 1	von über										
				1 bis 3	3 bis 6	6 bis 12	12			1 bis 3	3 bis 5	5								
				Monat(en)						Monat(en)			Jahren							
621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641
883	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-
	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-
	2	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
670	39	35	3	24	8	-	-	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	31	28	1	20	7	-	-	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	42	42	21	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	26	26	12	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
678	15	8	-	1	2	3	2	4	-	-	1	-	2	-	1	-	3	-	-	-
	15	8	-	1	2	3	2	4	-	-	1	-	2	-	1	-	3	-	-	-
	8	8	-	-	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	8	-	-	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
680	92	57	15	34	5	3	-	34	6	15	6	5	1	-	1	-	1	-	-	4
	91	57	15	34	5	3	-	33	5	15	6	5	1	-	1	-	1	-	-	4
	16	15	4	6	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	14	13	4	4	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
700	2	1	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	1	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
715	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
720	1.906	739	125	321	168	100	25	959	37	116	150	300	306	41	9	-	208	-	-	73
	1.759	656	109	282	147	95	23	909	34	106	146	288	288	39	8	-	194	-	-	69
	1.298	710	110	248	193	134	25	186	-	4	8	27	104	30	13	-	402	-	-	1
	1.136	596	88	204	175	111	18	161	-	4	6	24	87	27	13	-	379	-	-	1
901	12.465	6.351	1.112	2.743	1.555	790	151	5.071	415	1.068	882	1.160	1.258	174	114	3	1.043	41	56	342
	11.271	5.564	942	2.418	1.409	669	126	4.745	375	966	837	1.100	1.192	166	109	3	962	38	53	301
	8.719	6.083	968	2.393	1.550	922	250	938	7	20	41	141	489	148	92	2	1.698	70	20	20
	7.248	4.866	768	1.942	1.255	714	187	857	7	18	37	124	445	138	88	2	1.525	55	16	18

**Tabelle 7: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen 2009
nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen**

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	vorbestraft/nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe													
						insgesamt	bedingt					unbedingt							
							insgesamt	im Ausmaß					insgesamt	im Ausmaß					
								bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr		bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr	
																			Euro
701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719	
001 MORD		75	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
007 TÖTUNG EINES KINDES BEI DER GEBURT		79	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
008 FAHLÄSSIGE TÖTUNG		80	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
009 FAHLÄSSIGE TÖTUNG UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN ODER UNTER BERAUSCHUNG INSGESAMT		81	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
010 D A V O N UNTER BESONDERS 81 ABS.1 Z.1 GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN			V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014 KÖRPERVERLETZUNG		83	V	Z	250	137	17	3	8	3	2	1	120	14	38	15	23	30	
				M	226	126	15	2	7	3	2	1	111	13	36	14	21	27	
			N	Z	287	145	76	20	37	10	3	6	69	14	22	16	8	9	
				M	256	131	65	18	30	8	3	6	66	14	22	15	7	8	
015 SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG		84	V	Z	57	13	4	-	1	-	-	3	9	2	2	-	1	4	
				M	56	12	3	-	1	-	-	2	9	2	2	-	1	4	
			N	Z	102	23	18	-	7	5	4	2	5	-	1	-	1	3	
				M	96	22	17	-	7	5	3	2	5	-	1	-	1	3	
016 KÖRPERVERLETZUNG MIT SCHWEREN DAUERFOLGEN		85	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
018 ABSICHTLICHE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG		87	V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
019 FAHLÄSSIGE KÖRPERVER- LETZUNG INSGESAMT		88	V	Z	6	4	1	-	-	1	-	-	3	-	1	2	-	-	
				M	6	4	1	-	-	1	-	-	3	-	1	2	-	-	
			N	Z	37	23	4	-	1	1	1	1	19	2	10	2	1	4	
				M	36	22	3	-	-	1	1	1	19	2	10	2	1	4	

**Tabelle 7: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen 2009
nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen**

701	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Parag- raph	vorbestraft/nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe													
							insgesamt	bedingt					insgesamt	unbedingt						
								insgesamt	im Ausmaß					insgesamt	im Ausmaß					
									bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000			5.001 und mehr	bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr
Euro											Euro									
	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719		
020	DAVON		V	Z	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-		
	NICHT QUALIFIZIERTE/88 ABS.1		M		2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-		
	LEICHTE KÖRPERVER- LETZUNG		N	Z	4	3	2	-	1	1	-	-	1	-	-	-	1	-		
			M		3	2	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	-		
021	LEICHTE KÖRPERVER- 88 ABS.3		V	Z	2	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-		
	LETZUNG UNTER DEN		M		2	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-		
	VORAUSSETZUNGEN DES		N	Z	15	13	1	-	-	-	-	1	12	1	6	2	-	3		
	81 ABS.1 Z.1 BIS 3		M		15	13	1	-	-	-	-	1	12	1	6	2	-	3		
	INSGESAMT																			
022	DAVON		V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-		
	UNTER BESONDERS 88 ABS.3		M		1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-		
	GEFÄHRLICHEN (81 ABS.1 Z.1)		N	Z	2	2	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-		
	VERHÄLTNISSEN		M		2	2	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-		
023	UNTER BERAUSCHUNG 88 ABS.3		V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-		
	(81 ABS.1 Z.2)		M		1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-		
			N	Z	8	8	1	-	-	-	-	1	7	-	4	2	-	1		
			M		8	8	1	-	-	-	-	1	7	-	4	2	-	1		
024	UNTER BEIDEN 88 ABS.3		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	(81 ABS 1 Z.1 U.2)		M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-		
			M		1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-		
025	NICHT QUALIFIZIERTE/88 ABS.4		V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	SCHWERE KÖRPERVER- LETZUNG		M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	12	7	1	-	-	-	1	-	6	1	4	-	-	1		
			M		12	7	1	-	-	-	1	-	6	1	4	-	-	1		
026	SCHWERE KÖRPERVER- 88 ABS.4		V	Z	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	LETZUNG (81 ABS.1 Z.1-3)		M		1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	UNTER DEN VORAUSSETZUNGEN		N	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	DES 81 Z.1 BIS 3		M		6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	INSGESAMT																			
027	DAVON		V	Z	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	UNTER BESONDERS 88 ABS.4		M		1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	GEFÄHRL. (81 ABS.1 Z.1)		N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	VERHÄLTNISSEN		M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
028	UNTER BERAUSCHUNG 88 ABS.4		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	(81 ABS.1 Z.2)		M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
029	UNTER BEIDEN 88 ABS.4		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	(81 ABS.1 Z.1 U.2)		M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

**Tabelle 7: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen 2009
nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen**

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	vorbestraft/nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe												
						insgesamt	bedingt					unbedingt						
							insgesamt	im Ausmaß					insgesamt	im Ausmaß				
								bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr		bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr
701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719
030	GEFÄHRDUNG DER KÖRPER- LICHEN SICHERHEIT	89	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	13	10	1	-	1	-	-	-	9	-	4	3	2	-
				M	13	10	1	-	1	-	-	-	9	-	4	3	2	-
031	RAUFHANDEL	91	V	Z	42	23	4	3	1	-	-	-	19	2	6	3	5	3
				M	40	22	4	3	1	-	-	-	18	2	5	3	5	3
			N	Z	51	32	8	2	6	-	-	-	24	6	12	3	2	1
				M	48	31	7	2	5	-	-	-	24	6	12	3	2	1
035	UNTERLASSUNG DER HILFELEISTUNG	95	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
036	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN LEIB UND LEBEN I N S G E S A M T	75-95	V	Z	360	177	26	6	10	4	2	4	151	18	47	20	29	37
				M	333	164	23	5	9	4	2	3	141	17	44	19	27	34
			N	Z	511	233	107	22	52	16	8	9	126	22	49	24	14	17
				M	465	216	93	20	43	14	7	9	123	22	49	23	13	16
041	FREIHEITSENTZIEHUNG	99	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
046	NÖTIGUNG	105	V	Z	10	3	1	1	-	-	-	-	2	-	-	1	1	-
				M	6	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
			N	Z	20	5	3	-	1	2	-	-	2	-	-	2	-	-
				M	14	4	2	-	-	2	-	-	2	-	-	2	-	-
047	SCHWERE NÖTIGUNG	106	V	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
048	GEFÄHRLICHE DROHUNG	107	V	Z	43	11	1	-	1	-	-	-	10	1	2	1	2	4
				M	40	9	-	-	-	-	-	-	9	1	1	1	2	4
			N	Z	39	8	8	-	3	1	2	2	-	-	-	-	-	-
				M	31	6	6	-	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-
050	HAUSFRIEDENSBRUCH	109	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE FREIHEIT I N S G E S A M T	99-110	V	Z	62	14	2	1	1	-	-	-	12	1	2	2	3	4
				M	55	10	-	-	-	-	-	-	10	1	1	1	3	4
			N	Z	67	13	11	-	4	3	2	2	2	-	-	2	-	-
				M	52	10	8	-	3	3	1	1	2	-	-	2	-	-

**Tabelle 7: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen 2009
nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen**

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	vorbestraft/nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe															
						insgesamt	bedingt					insgesamt	unbedingt								
							insgesamt	im Ausmaß					insgesamt	im Ausmaß							
								bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000			5.001 und mehr	bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr		
																				Euro	
701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719			
055 SONSTIGE STRAFBARE HANDLUNGEN GG.D.EHRE	113-116		V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-		
				M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-		
				N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
					M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
056 STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHRE I N S G E S A M T	111-116		V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-		
				M	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-			
				N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
					M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
063 SACHBESCHÄDIGUNG	125		V	Z	77	48	9	1	3	2	3	-	39	6	17	9	3	4			
				M	76	47	9	1	3	2	3	-	38	6	17	9	3	3			
				N	Z	107	66	38	18	10	6	3	1	28	6	12	5	2	3		
					M	94	56	33	15	8	6	3	1	23	3	10	5	2	3		
064 SCHWERE SACHBESCHÄDIGUNG	126		V	Z	21	6	1	-	-	1	-	-	5	1	2	1	-	1			
				M	18	4	1	-	-	1	-	-	3	-	1	1	-	1			
				N	Z	46	10	8	-	6	2	-	-	2	-	-	-	-	2		
					M	43	10	8	-	6	2	-	-	2	-	-	-	-	2		
065 DIEBSTÄHLE INSGESAMT	127-131		V	Z	328	93	22	1	11	3	5	2	71	15	23	13	9	11			
				M	280	70	20	1	10	2	5	2	50	9	15	9	7	10			
				N	Z	564	100	71	16	15	11	14	15	29	16	9	1	-	3		
					M	453	70	56	11	11	9	12	13	14	7	5	-	-	2		
801 D A V O N NICHT QUALIFIZIERTER DIEBSTAHL	127		V	Z	109	65	12	-	8	2	2	-	53	15	21	10	5	2			
				M	83	44	10	-	7	1	2	-	34	9	13	6	4	2			
				N	Z	134	57	32	16	11	3	1	1	25	16	8	1	-	-		
					M	84	33	22	11	7	3	-	1	11	7	4	-	-	-		
069 SCHWERER DIEBSTAHL 128 ABS.1			V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				N	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
					M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
071 DIEBSTAHL DURCH EINBRUCH	129 Z.1-3		V	Z	153	23	10	1	3	1	3	2	13	-	1	2	4	6			
				M	149	22	10	1	3	1	3	2	12	-	1	2	3	6			
				N	Z	284	35	32	-	3	8	10	11	3	-	-	-	-	3		
					M	257	32	30	-	3	6	10	11	2	-	-	-	-	2		
072 DIEBSTAHL MIT WAFFEN 129 Z.4			V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
				N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
					M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
073 GEWERBSMÄSSIGER DIEB- STAHL UND BANDENDIEBSTAHL	130		V	Z	60	5	-	-	-	-	-	-	5	-	1	1	-	3			
				M	42	4	-	-	-	-	-	-	4	-	1	1	-	2			
				N	Z	135	6	5	-	1	-	3	1	1	-	1	-	-	-		
					M	107	5	4	-	1	-	2	1	1	-	1	-	-	-		

Tabelle 7: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen 2009 nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen

701	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft/nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe												
							insgesamt	bedingt					unbedingt						
								insgesamt	im Ausmaß					insgesamt	im Ausmaß				
									bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr		bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr
707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719							
074	RÄUBERISCHER DIEBSTAHL	131	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	6	2	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
076	VERUNTREUUNG	133	V	Z	7	4	-	-	-	-	-	-	4	-	2	1	1	-	-
				M	4	2	-	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-
			N	Z	6	5	2	-	-	1	1	-	3	2	1	-	-	-	-
				M	3	2	1	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-
077	UNTERSCHLAGUNG	134	V	Z	3	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
				M	3	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
			N	Z	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
				M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
078	DAUERENDE SACHENTZIEHUNG	135	V	Z	6	5	-	-	-	-	-	-	5	-	2	-	1	2	-
				M	6	5	-	-	-	-	-	-	5	-	2	-	1	2	-
			N	Z	3	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
079	UNBEFUGTER GEBRAUCH VON FAHRZEUGEN	136	V	Z	19	6	1	-	1	-	-	-	5	1	3	-	-	1	-
				M	19	6	1	-	1	-	-	-	5	1	3	-	-	1	-
			N	Z	30	10	6	1	3	-	-	2	4	-	-	2	1	1	-
				M	28	10	6	1	3	-	-	2	4	-	-	2	1	1	-
081	ENTWENDUNG	141	V	Z	4	2	-	-	-	-	-	-	2	1	-	1	-	-	-
				M	2	2	-	-	-	-	-	-	2	1	-	1	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
082	RAUB INSGESAMT	142,143	V	Z	73	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
				M	62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	164	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	147	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
083	D A V O N EINFACHER RAUB	142 ABS.1	V	Z	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	85	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	78	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
084	MINDERSCHWERER RAUB	142 ABS.2	V	Z	8	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	25	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
085	SCHWERER RAUB	143	V	Z	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

**Tabelle 7: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen 2009
nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen**

701	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	vorbestraft/nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe													
							insgesamt	bedingt					insgesamt	unbedingt						
								insgesamt	im Ausmaß					insgesamt	im Ausmaß					
									bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000			5.001 und mehr	bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr
702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719			
086	ERPRESSUNG	144	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
087	SCHWERE ERPRESSUNG	145	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
088	BETRUG INSGESAMT	146-148	V	Z	29	8	2	-	1	1	-	-	6	2	2	1	1	-		
				M	25	6	2	-	1	1	-	-	4	1	1	1	1	-		
			N	Z	22	7	6	-	4	1	-	1	1	-	1	-	-	-		
				M	15	4	3	-	2	-	-	1	1	-	1	-	-	-		
089	D A V O N EINFACHER BETRUG	146	V	Z	13	6	1	-	1	-	-	-	5	1	2	1	1	-		
				M	10	4	1	-	1	-	-	-	3	-	1	1	1	-		
			N	Z	8	5	4	-	4	-	-	-	1	-	1	-	-	-		
				M	6	3	2	-	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-		
090	SCHWERER BETRUG	147 ABS.1,2	V	Z	6	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	5	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	8	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
091	SCHWERER BETRUG (SCHADEN ÜB.50.000 EURO)	147 ABS.3	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
092	GEWERBSMÄSSIGER BETRUG	148	V	Z	10	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-		
				M	10	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-		
			N	Z	4	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
				M	3	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
802	BETRÜGERISCHER DATEN- VERARBEITUNGSMISSBRAUCH	148 A	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
857	VORENTH.V.DIENSTNEHMER- BEITR.ZUR SOZ.VERS.	153 C	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
105	HEHLEREI	164	V	Z	21	7	-	-	-	-	-	-	7	3	2	1	-	1		
				M	20	7	-	-	-	-	-	-	7	3	2	1	-	1		
			N	Z	19	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	15	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

**Tabelle 7: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen 2009
nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen**

701	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	vorbestraft/nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe													
							insgesamt	bedingt					insgesamt	unbedingt						
								insgesamt	im Ausmaß					insgesamt	im Ausmaß					
									bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000			5.001 und mehr	bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr
702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719			
109	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN FREMDES VERMÖGEN I N S G E S A M T	125-168 D	V	Z	593	181	35	2	16	7	8	2	146	29	54	28	15	20		
			M		519	150	33	2	15	6	8	2	117	21	42	24	12	18		
			N	Z	975	204	136	36	40	23	18	19	68	24	24	8	3	9		
			M		811	156	110	28	32	17	16	17	46	11	17	7	3	8		
110	BRANDSTIFTUNG	169	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
112	FAHRLÄSSIGE HERBEI- FÜHRUNG EINER FEUERSBRUNST	170	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
118	VORSÄTZLICHE GEMEINGEFÄHRDUNG	176	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
130	GEMEINGEFÄHRLICHE STRAFBARE HANDLUNGEN UND STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE UMWELT I N S G E S A M T	169-187	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
142	VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	198	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
146	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHE UND FAMILIE I N S G E S A M T	192-200	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
147	VERGEWALTIGUNG	201	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
148	GESCHLECHTLICHE NÖTIGUNG	202	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
152	SCHWERER SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	206	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	Z	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			M		15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

Tabelle 7: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen 2009 nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen

701	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft/nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe												
							insgesamt	bedingt					unbedingt						
								insgesamt	im Ausmaß					insgesamt	im Ausmaß				
									bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr		bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr
702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719		
153	SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	207	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
814	PORNOGR. DARSTELLUNG MIT UNMÜNDIGEN	207 A	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	7	2	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	
				M	7	2	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	
162	ZUHÄLTEREI	216	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
164	SEXUELLE BELÄSTIGUNG U. ÖFFENTL. GESCHL. HANDLUNGEN	218	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
165	ANKÜNDIGUNG ZUR HERBEIFÜHRUNG UNZÜCHTIGEN VERKEHRS	219	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
167	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SITTlichkeit	201-221	V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I N S G E S A M T			M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	42	3	2	-	-	2	-	-	1	-	-	-	-	1
				M	42	3	2	-	-	2	-	-	1	-	-	-	-	1	
168	TIERQUÄLEREI	222	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
169	URKUNDENFÄLSCHUNG	223	V	Z	4	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	
				M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	
			N	Z	8	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	7	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
170	FÄLSCHUNG BESONDERS GESCHÜTZTER URKUNDEN	224	V	Z	5	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	-	
				M	5	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	-	
			N	Z	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				M	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
174	URKUNDENUNTERDRÜCKUNG	229	V	Z	23	14	5	-	1	2	-	2	9	-	3	2	2	2	
				M	18	10	4	-	-	2	-	2	6	-	3	2	-	1	
			N	Z	23	8	5	-	3	1	1	-	3	1	2	-	-	-	
				M	19	7	5	-	3	1	1	-	2	-	2	-	-	-	

**Tabelle 7: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen 2009
nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen**

701	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	vorbestraft/nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe													
							insgesamt	bedingt					insgesamt	unbedingt						
								insgesamt	im Ausmaß					insgesamt	im Ausmaß					
									bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000			5.001 und mehr	bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr
Euro											Euro									
702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719			
176	GEBRAUCH FREMDER AUSWEISE	231	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-			
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	3	2	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-			
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
177	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE ZUVERLÄSSIG- KEIT VON URKUNDEN UND BEWEISZEICHEN		V	Z	33	18	5	-	1	2	-	2	13	1	3	3	4			
				M	25	13	4	-	-	2	-	2	9	-	3	3	2			
	I N S G E S A M T	223-231	N	Z	44	11	6	-	3	2	1	-	5	3	2	-	-			
				M	37	8	6	-	3	2	1	-	2	-	2	-	-			
178	GELDFÄLSCHUNG, WEI- TERGABE NACHGEMACHTEN OD. VERFÄLSCHTEN GELDES, VER- RINGERUNG V. GELDMÜNZEN UND WEITERG. VERR. GELDMÜNZ. ETC.	232-237	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
853	ENTFR. UNB. ZAHLUNGSM.	241 E	V	Z	6	2	-	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-			
				M	6	2	-	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-			
			N	Z	13	6	5	2	2	-	1	-	1	-	1	-	-			
				M	5	3	2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-			
181	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SICHERHEIT DES VERKEHRS MIT GELD, WERT- PAPIEREN UND WERTZEICHEN		V	Z	8	2	-	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-			
				M	8	2	-	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-			
	I N S G E S A M T	232-241	N	Z	19	6	5	2	2	-	1	-	1	-	1	-	-			
				M	10	3	2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-			
205	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	269	V	Z	27	12	-	-	-	-	-	-	12	-	1	3	4			
				M	22	9	-	-	-	-	-	-	9	-	-	3	3			
			N	Z	28	4	2	-	-	-	1	1	2	-	1	-	-			
				M	24	2	1	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-			
206	TÄTLICHER ANGRIFF AUF EINEN BEAMTEN	270	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	4	3	1	-	-	1	-	-	2	-	1	-	-			
				M	3	2	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
210	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE STAATSGEWALT		V	Z	28	12	-	-	-	-	-	-	12	-	1	3	4			
				M	23	9	-	-	-	-	-	-	9	-	-	3	3			
	I N S G E S A M T	269-273	N	Z	32	7	3	-	-	1	1	1	4	-	2	-	-			
				M	27	4	2	-	-	1	-	1	2	-	1	-	-			
216	BEWAFFNETE VERBINDUNGEN	279	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
222	UNTERLASSUNG DER VER- HINDERUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	286	V	Z	3	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1			
				M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1			
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

**Tabelle 7: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen 2009
nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen**

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	vorbestraft/nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe													
						insgesamt	bedingt					insgesamt	unbedingt						
							insgesamt	im Ausmaß					insgesamt	im Ausmaß					
								bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000			5.001 und mehr	bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr
701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719	
223	BEGEHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG IM ZU- STAND VOLLER BERAUSCHUNG	287	V	Z	6	3	1	-	-	-	-	-	1	2	-	-	1	-	1
				M	5	3	1	-	-	-	-	-	1	2	-	-	1	-	1
				N	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
224	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DEN ÖFFENTLICHEN FRIEDEN		V	Z	9	4	1	-	-	-	-	-	1	3	-	-	1	1	1
				M	7	4	1	-	-	-	-	-	1	3	-	-	1	1	1
	I N S G E S A M T	274-287	N	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
225	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR GERICHT	288	V	Z	9	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
				M	6	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
				N	21	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1	2	-	-
				M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
226	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR/ EINER VERWALTUNGSBEHÖRDE	289	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				N	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
228	FÄLSCHUNG EINER BEWEISMITTELS	293	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
				N	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
230	VERLEUMDUNG	297	V	Z	14	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
				M	11	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
				N	47	13	4	-	4	-	-	-	-	9	-	3	3	1	2
				M	20	5	2	-	2	-	-	-	-	3	-	1	1	-	1
231	VORTÄUSCHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	298	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				N	3	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
				M	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
232	BEGÜNSTIGUNG	299	V	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				N	7	3	2	-	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-
				M	6	2	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-
235	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE RECHTSPFLEGE		V	Z	29	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2	-	1	-
				M	23	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2	-	1	-
	I N S G E S A M T	288-301	N	Z	79	20	6	-	5	1	-	-	-	14	-	5	6	1	2
				M	36	8	3	-	2	1	-	-	-	5	-	2	2	-	1
258	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEM S T R A F G E S E T Z B U C H		V	Z	1.128	412	69	9	28	13	10	9	343	49	110	59	57	68	
				M	999	356	61	7	24	12	10	8	295	39	93	53	49	61	
				N	1.787	497	276	60	106	48	31	31	221	49	83	40	18	31	
				M	1.496	408	226	49	84	40	25	28	182	33	72	34	16	27	

**Tabelle 7: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen 2009
nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen**

701	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	vorbestraft/nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe												
							insgesamt	bedingt					unbedingt						
								insgesamt	im Ausmaß					insgesamt	im Ausmaß				
									bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr		bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr
702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719		
470	MILITÄRSTRAFGESETZ	INSGESAMT		V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
				M	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
				N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
472	UNERLAUBTE ABWESENHEIT	8		V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
				M	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
				N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
520	NOTZEICHENGESETZ			V	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
				M	Z	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
				N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
825	SUCHTMITTELGESETZ			V	Z	58	7	1	-	-	1	-	-	6	-	3	1	-	2
	INSGESAMT			M	Z	55	5	1	-	-	1	-	-	4	-	2	1	-	1
				N	Z	153	39	19	10	5	-	3	1	20	5	7	3	3	2
				M	Z	130	30	13	6	4	-	2	1	17	5	4	3	3	2
826	D A V O N			V	Z	51	6	1	-	-	1	-	-	5	-	3	1	-	1
	SUCHTMITTELGESETZ	27		M	Z	49	5	1	-	-	1	-	-	4	-	2	1	-	1
				N	Z	133	37	18	10	5	-	2	1	19	5	7	2	3	2
				M	Z	114	29	13	6	4	-	2	1	16	5	4	2	3	2
827	SUCHTMITTELGESETZ	28		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
882	SUCHTMITTELGESETZ	28 A		V	Z	7	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
				M	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				N	Z	19	2	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-
				M	Z	15	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
678	VERBOTSGESETZ	3 G		V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				N	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
680	WAFFENGESETZ			V	Z	11	6	2	1	-	1	-	-	4	-	3	1	-	-
				M	Z	10	6	2	1	-	1	-	-	4	-	3	1	-	-
				N	Z	9	3	1	1	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-
				M	Z	9	3	1	1	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-
720	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEN NEBENSTRAFGESETZEN			V	Z	73	15	3	1	-	2	-	-	12	-	7	2	-	3
	INSGESAMT			M	Z	69	13	3	1	-	2	-	-	10	-	6	2	-	2
				N	Z	167	42	20	11	5	-	3	1	22	6	8	3	3	2
				M	Z	144	33	14	7	4	-	2	1	19	6	5	3	3	2

**Tabelle 7: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen 2009
nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen**

701	Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	vorbestraft/nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der verurteilten Jugendlichen	Geldstrafe													
							insgesamt	bedingt					insgesamt	unbedingt						
								insgesamt	im Ausmaß					insgesamt	im Ausmaß					
									bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000			5.001 und mehr	bis 500	501 bis 1.000	1.001 bis 2.000	2.001 bis 5.000	5.001 und mehr
							Euro					Euro								
702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719			
901	S T R A F B A R E		V	Z	1.201	427	72	10	28	15	10	9	355	49	117	61	57	71		
	H A N D L U N G E N		M		1.068	369	64	8	24	14	10	8	305	39	99	55	49	63		
	I N S G E S A M T		N	Z	1.954	539	296	71	111	48	34	32	243	55	91	43	21	33		
			M		1.640	441	240	56	88	40	27	29	201	39	77	37	19	29		

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe						
						insgesamt	bedingt					
							insgesamt	im Ausmaß				
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	
												Euro
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	
001	MORD	75	V	Z	15	-	-	-	-	-	-	-
				M	15	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	20	-	-	-	-	-	-	-
				M	19	-	-	-	-	-	-	-
002	D A V O N VERSUCH	15,75	V	Z	9	-	-	-	-	-	-	-
				M	9	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	12	-	-	-	-	-	-	-
				M	12	-	-	-	-	-	-	-
003	TOTSCHLAG	76	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	4	-	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-	-
004	D A V O N VERSUCH	15,76	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-
005	TÖTUNG AUF VERLANGEN	77	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-
007	TÖTUNG EINES KINDES BEI DER GEBURT	79	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	1	-	1	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-
008	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG	80	V	Z	14	9	2	-	-	1	-	-
				M	14	9	2	-	-	1	-	-
			N	Z	154	84	10	-	-	4	2	-
				M	119	63	8	-	-	3	2	-
009	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN ODER UNTER BERAUSCHUNG INSGESAMT	81	V	Z	8	-	-	-	-	-	-	-
				M	8	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	32	3	-	-	-	-	-	-
				M	28	2	-	-	-	-	-	-
010	D A V O N UNTER BESONDERS 81 ABS.1 Z.1 GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN		V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-
				M	4	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	14	1	-	-	-	-	-	-
				M	10	-	-	-	-	-	-	-
011	UNTER BERAUSCHUNG	81 ABS.1 Z.2	V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-
				M	4	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	13	1	-	-	-	-	-	-
				M	13	1	-	-	-	-	-	-

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	
bedingt		unbedingt										
im Ausmaß		im Ausmaß										
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro		Euro										
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	001	MORD	75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	002	D A V O N VERSUCH	15,75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	003	TOTSCHLAG	76
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	004	D A V O N VERSUCH	15,76
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	005	TÖTUNG AUF VERLANGEN	77
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	007	TÖTUNG EINES KINDES BEI DER GEBURT	79
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	7	-	1	2	2	2	2	-	008	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG	80
-	1	7	-	1	2	2	2	2	-	-	-	-
3	1	74	-	6	15	23	16	14	-	-	-	-
2	1	55	-	6	8	18	13	10	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	009	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN ODER UNTER BERAUSCHUNG INSGESAMT	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	3	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-
-	-	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	010	D A V O N UNTER BESONDERS 81 ABS.1 Z.1 GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	011	UNTER 81 ABS.1 Z.2 BERAUSCHUNG	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe								
						insgesamt	bedingt				Euro			
							insgesamt	im Ausmaß						
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000			
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812			
012	UNTER BEIDEN	81 ABS.1 Z.1 U.2	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-		
				M	-	-	-	-	-	-	-			
				N	5	1	-	-	-	-	-			
				M	5	1	-	-	-	-	-			
014	KÖRPERVERLETZUNG	83	V	Z	2.783	1.330	91	3	59	14	11			
				M	2.617	1.251	86	3	54	14	11			
				N	1.431	1.089	371	10	165	93	79			
				M	1.294	979	335	8	140	85	78			
				N	460	120	65	-	10	21	13			
				M	441	115	62	-	8	20	13			
015	SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	84	V	Z	541	70	4	-	-	1	1			
				M	520	67	4	-	-	1	1			
				N	460	120	65	-	10	21	13			
				M	441	115	62	-	8	20	13			
				N	5	-	-	-	-	-	-			
				M	5	-	-	-	-	-	-			
016	KÖRPERVERLETZUNG MIT SCHWEREN DAUERFOLGEN	85	V	Z	10	-	-	-	-	-	-			
				M	10	-	-	-	-	-	-			
				N	5	-	-	-	-	-	-			
				M	5	-	-	-	-	-	-			
				N	5	-	-	-	-	-	-			
				M	5	-	-	-	-	-	-			
017	KÖRPERVERLETZUNG MIT TÖDLICHEM AUSGANG	86	V	Z	1	-	-	-	-	-	-			
				M	1	-	-	-	-	-	-			
				N	1	-	-	-	-	-	-			
				M	1	-	-	-	-	-	-			
				N	1	-	-	-	-	-	-			
				M	1	-	-	-	-	-	-			
018	ABSICHTLICHE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	87	V	Z	96	-	-	-	-	-	-			
				M	90	-	-	-	-	-	-			
				N	62	2	2	-	1	-	-			
				M	51	2	2	-	1	-	-			
				N	62	2	2	-	1	-	-			
				M	51	2	2	-	1	-	-			
019	FAHRLÄSSIGE KÖRPERVER- LETZUNG INSGESAMT	88	V	Z	602	485	50	2	23	13	7			
				M	563	450	45	1	19	13	7			
				N	1.924	1.649	576	35	166	203	136			
				M	1.566	1.329	443	21	106	171	110			
				N	1.924	1.649	576	35	166	203	136			
				M	1.566	1.329	443	21	106	171	110			
020	D A V O N NICHT QUALIFIZIERTE/88 ABS.1 LEICHTE KÖRPERVER- LETZUNG	88 ABS.1	V	Z	328	280	36	2	19	9	3			
				M	301	255	31	1	15	9	3			
				N	705	672	346	28	95	134	75			
				M	547	519	269	17	63	115	60			
				N	705	672	346	28	95	134	75			
				M	547	519	269	17	63	115	60			
021	LEICHTE KÖRPERVER- LETZUNG UNTER DEN VORAUSSETZUNGEN DES 81 ABS.1 Z.1 BIS 3 INSGESAMT	88 ABS.3	V	Z	127	96	-	-	-	-	-			
				M	117	89	-	-	-	-	-			
				N	572	521	8	-	6	2	-			
				M	496	455	6	-	4	2	-			
				N	572	521	8	-	6	2	-			
				M	496	455	6	-	4	2	-			
022	DAVON UNTER BESONDERS 88 ABS.3 GEFÄHRLICHEN (81 ABS.1 Z.1) VERHÄLTNISSEN	88 ABS.3	V	Z	18	12	-	-	-	-	-			
				M	17	11	-	-	-	-	-			
				N	40	35	2	-	2	-	-			
				M	36	32	2	-	2	-	-			
				N	40	35	2	-	2	-	-			
				M	36	32	2	-	2	-	-			

Geldstrafe										Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt		unbedingt										
im Ausmaß		im Ausmaß										
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	012	UNTER	81 ABS.1 Z.1 U.2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		BEIDEN	
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-			
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-			
2	2	1.239	33	504	361	240	85	16	014	KÖRPERVERLETZUNG	83	
2	2	1.165	27	455	343	239	85	16				
19	5	718	46	342	217	90	21	2				
19	5	644	36	287	209	90	20	2				
1	1	66	-	7	24	22	8	5	015	SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	84	
1	1	63	-	6	22	22	8	5				
14	7	55	-	6	16	20	11	2				
14	7	53	-	5	16	20	10	2				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	016	KÖRPERVERLETZUNG MIT	85	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		SCHWEREN DAUERFOLGEN		
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	017	KÖRPERVERLETZUNG MIT	86	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		TÖDLICHEM AUSGANG		
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	018	ABSICHTLICHE SCHWERE	87	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		KÖRPERVERLETZUNG		
-	1	-	-	-	-	-	-	-				
-	1	-	-	-	-	-	-	-				
5	-	435	24	206	117	62	20	6	019	FAHRLÄSSIGE KÖRPERVER-	88	
5	-	405	22	184	112	61	20	6		LETZUNG INSGESAMT		
27	9	1.073	49	357	308	221	120	18				
26	9	886	39	261	263	194	112	17				
3	-	244	22	128	63	27	3	1	020	D A V O N		
3	-	224	20	113	61	26	3	1		NICHT QUALIFIZIERTE/88 ABS.1		
10	4	326	33	160	98	28	6	1		LEICHTE KÖRPERVER-		
10	4	250	25	116	79	24	5	1		LETZUNG		
-	-	96	1	32	27	23	11	2	021	LEICHTE KÖRPERVER-	88 ABS.3	
-	-	89	-	29	24	23	11	2		LETZUNG UNTER DEN		
-	-	513	3	114	139	154	90	13		VORAUSSETZUNGEN DES		
-	-	449	3	88	124	138	84	12		81 ABS.1 Z.1 BIS 3		
-	-	12	-	3	3	2	4	-	022	DAVON		
-	-	11	-	2	3	2	4	-		UNTER BESONDERS	88 ABS.3	
-	-	33	2	6	9	9	6	1		GEFÄHRLICHEN (81 ABS.1 Z.1)		
-	-	30	2	5	8	8	6	1		VERHÄLTNISSEN		

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe					
						insgesamt	bedingt				
							insgesamt	im Ausmaß			
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000
						Euro					
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812
023	UNTER BERAUSCHUNG (81 ABS.1 Z.2)	88 ABS.3	V	Z	61	47	-	-	-	-	-
				M	58	44	-	-	-	-	
				N	377	343	3	-	2	1	-
				Z	327	299	2	-	1	1	-
				M	327	299	2	-	1	1	-
				N	327	299	2	-	1	1	-
024	UNTER BEIDEN (81 ABS.1 Z.1 U.2)	88 ABS.3	V	Z	5	4	-	-	-	-	-
				M	5	4	-	-	-	-	
				N	13	12	-	-	-	-	
				Z	11	10	-	-	-	-	-
				M	11	10	-	-	-	-	
				N	11	10	-	-	-	-	
845	GEFÄHRLICHES TIER (81 ABS.1 Z.3)	88 ABS.3	V	Z	5	3	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	
				N	3	3	1	-	1	-	-
				Z	1	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	
				N	1	1	-	-	-	-	
025	NICHT QUALIFIZIERTE/SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	88 ABS.4	V	Z	129	110	14	-	4	4	4
				M	124	105	14	-	4	4	4
				N	499	429	222	7	65	67	61
				Z	390	330	167	4	38	54	50
				M	390	330	167	4	38	54	50
				N	390	330	167	4	38	54	50
026	SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG (81 ABS.1 Z.1-3) UNTER DEN VORAUSSETZUNGEN DES 81 Z.1 BIS 3 INSGESAMT	88 ABS.4	V	Z	23	2	-	-	-	-	-
				M	22	2	-	-	-	-	
				N	152	30	1	-	1	-	-
				Z	134	26	1	-	1	-	-
				M	134	26	1	-	1	-	
				N	134	26	1	-	1	-	
027	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRL. VERHÄLTNISSEN	88 ABS.4 (81 ABS.1 Z.1)	V	Z	2	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	
				N	37	9	1	-	1	-	-
				Z	35	9	1	-	1	-	-
				M	35	9	1	-	1	-	
				N	35	9	1	-	1	-	
028	UNTER BERAUSCHUNG (81 ABS.1 Z.2)	88 ABS.4	V	Z	20	2	-	-	-	-	-
				M	19	2	-	-	-	-	
				N	106	19	-	-	-	-	
				Z	92	16	-	-	-	-	-
				M	92	16	-	-	-	-	
				N	92	16	-	-	-	-	
029	UNTER BEIDEN (81 ABS.1 Z.1 U.2)	88 ABS.4	V	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	
				N	8	2	-	-	-	-	
				Z	7	1	-	-	-	-	-
				M	7	1	-	-	-	-	
				N	7	1	-	-	-	-	
847	GEFÄHRLICHES TIER (81 ABS.1 Z.3)	88 ABS.4	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	
				N	1	-	-	-	-	-	
				Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	
				N	-	-	-	-	-	-	
030	GEFÄHRDUNG DER KÖRPERLICHEN SICHERHEIT	89	V	Z	49	36	-	-	-	-	-
				M	45	34	-	-	-	-	
				N	164	158	2	-	2	-	-
				Z	134	130	2	-	2	-	-
				M	134	130	2	-	2	-	
				N	134	130	2	-	2	-	

Geldstrafe										Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt		unbedingt										
im Ausmaß		im Ausmaß										
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
-	-	47	-	17	14	11	3	2	023	UNTER BERAUSCHUNG	88 ABS.3	
-	-	44	-	16	12	11	3	2		(81 ABS.1 Z.2)		
-	-	340	1	84	84	104	60	7				
-	-	297	1	64	77	93	56	6				
-	-	4	-	1	2	1	-	-	024	UNTER BEIDEN	88 ABS.3	
-	-	4	-	1	2	1	-	-		(81 ABS.1 Z.1 U.2)		
-	-	12	-	5	4	3	-	-				
-	-	10	-	4	3	3	-	-				
-	-	3	1	-	1	1	-	-	845	GEFÄHRLICHES TIER	88 ABS.3	
-	-	1	-	-	-	1	-	-		(81 ABS.1 Z.3)		
-	-	2	-	1	-	-	1	-				
-	-	1	-	1	-	-	-	-				
2	-	96	2	46	28	13	4	3	025	NICHT QUALIFIZIERTE/SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	88 ABS.4	
2	-	91	2	42	27	13	4	3				
17	5	207	13	84	66	32	10	2				
16	5	163	11	58	56	26	10	2				
-	-	2	-	-	-	-	2	-	026	SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	88 ABS.4	
-	-	2	-	-	-	-	2	-		(81 ABS.1 Z.1-3)		
-	-	29	-	-	5	7	15	2		UNTER DEN VORAUSSETZUNGEN DES 81 Z.1 BIS 3		
-	-	25	-	-	4	6	13	2		INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	027	DAVON		
-	-	-	-	-	-	-	-	-		UNTER BESONDERS GEFÄHRL. VERHÄLTNISSEN	88 ABS.4	
-	-	8	-	-	2	2	4	-		(81 ABS.1 Z.1)		
-	-	8	-	-	2	2	4	-				
-	-	2	-	-	-	-	2	-	028	UNTER BERAUSCHUNG	88 ABS.4	
-	-	2	-	-	-	-	2	-		(81 ABS.1 Z.2)		
-	-	19	-	-	3	3	11	2				
-	-	16	-	-	2	3	9	2				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	029	UNTER BEIDEN	88 ABS.4	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		(81 ABS.1 Z.1 U.2)		
-	-	2	-	-	-	2	-	-				
-	-	1	-	-	-	1	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	847	GEFÄHRLICHES TIER	88 ABS.4	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		(81 ABS.1 Z.3)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	36	-	11	14	6	4	1	030	GEFÄHRDUNG DER KÖRPERLICHEN SICHERHEIT	89	
-	-	34	-	10	13	6	4	1				
-	-	156	4	45	56	35	16	-				
-	-	128	2	34	47	30	15	-				

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe					
						insgesamt	bedingt				
							insgesamt	im Ausmaß			
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000
						Euro					
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812
031	RAUFHANDEL	91	V	Z	118	59	4	-	3	1	-
				M	115	57	4	-	3	1	-
				N	93	62	20	1	7	6	5
				Z	84	56	17	1	6	5	4
				M	84	56	17	1	6	5	4
				N	84	56	17	1	6	5	4
873	DAR.RAUFHANDEL BEI SPORTGROSSVERANSTALTUNG	91 ABS.2A	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
				N	1	1	-	-	-	-	-
				Z	1	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-
				N	1	1	-	-	-	-	-
032	QUÄLEN ODER VERNACHLÄSSIGEN UNMÜNDIGER, JÜNGERER ODER WEHRLOSER PERSONEN	92	V	Z	10	-	-	-	-	-	-
				M	7	-	-	-	-	-	-
				N	20	-	-	-	-	-	-
				Z	13	-	-	-	-	-	-
				M	13	-	-	-	-	-	-
				N	13	-	-	-	-	-	-
034	IMSTICHLASSEN EINES VERLETZTEN	94	V	Z	12	6	1	1	-	-	-
				M	12	6	1	1	-	-	-
				N	49	41	1	-	-	-	1
				Z	45	38	1	-	-	-	1
				M	45	38	1	-	-	-	1
				N	45	38	1	-	-	-	1
035	UNTERLASSUNG DER HILFELEISTUNG	95	V	Z	6	-	-	-	-	-	-
				M	5	-	-	-	-	-	-
				N	6	2	1	-	-	-	1
				Z	5	2	1	-	-	-	1
				M	5	2	1	-	-	-	1
				N	5	2	1	-	-	-	1
036	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN LEIB UND LEBEN I N S G E S A M T	75-95	V	Z	4.271	1.998	152	6	85	30	19
				M	4.024	1.875	142	5	76	30	19
				N	4.429	3.213	1.049	46	353	327	237
				Z	3.808	2.716	870	30	263	284	209
				M	3.808	2.716	870	30	263	284	209
				N	3.808	2.716	870	30	263	284	209
041	FREIHEITSENTZIEHUNG	99	V	Z	18	3	-	-	-	-	-
				M	18	3	-	-	-	-	-
				N	20	1	1	-	-	-	1
				Z	20	1	1	-	-	-	1
				M	20	1	1	-	-	-	1
				N	20	1	1	-	-	-	1
043	ERPRESSERISCHE ENTFÜHRUNG	102	V	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
				N	3	-	-	-	-	-	-
				Z	3	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-
				N	3	-	-	-	-	-	-
815	AUSBEUT. SCHLEPPEREI	104 A	V	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
				N	1	-	-	-	-	-	-
				Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
				N	-	-	-	-	-	-	-
046	NÖTIGUNG	105	V	Z	247	34	2	-	1	-	1
				M	235	33	2	-	1	-	1
				N	188	57	32	-	6	11	6
				Z	164	52	29	-	4	10	6
				M	164	52	29	-	4	10	6
				N	164	52	29	-	4	10	6

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt		unbedingt									
im Ausmaß		im Ausmaß									
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.			
Euro			Euro								
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803
-	-	55	1	25	13	12	4	-	031	RAUFHANDEL	91
-	-	53	1	24	13	12	3	-			
1	-	42	1	29	7	4	1	-			
1	-	39	1	26	7	4	1	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	873	DAR. RAUFHANDEL	91 ABS. 2A
-	-	-	-	-	-	-	-	-		BEI SPORTGROSSVERANSTALTUNG	
-	-	1	-	1	-	-	-	-			
-	-	1	-	1	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	032	QUÄLEN ODER VERNACH- LÄSSIGEN UNMÜNDIGER, JÜNGERER ODER WEHRLOSER PERSONEN	92
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	5	-	-	2	2	1	-	034	IMSTICHLASSEN EINES VERLETZTEN	94
-	-	5	-	-	2	2	1	-			
-	-	40	-	9	8	11	9	3			
-	-	37	-	9	7	9	9	3			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	035	UNTERLASSUNG DER HILFELEISTUNG	95
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-			
8	4	1.846	59	754	534	347	124	28	036	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN LEIB UND LEBEN I N S G E S A M T	75-95
8	4	1.733	50	680	507	345	123	28			
63	23	2.164	100	797	628	405	195	39			
61	23	1.846	78	630	558	366	180	34			
-	-	3	-	-	3	-	-	-	041	FREIHEITSENTZIEHUNG	99
-	-	3	-	-	3	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	043	ERPRESSERISCHE ENTFÜHRUNG	102
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	815	AUSBEUT. SCHLEPPEREI	104 A
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	32	-	11	10	4	6	1	046	NÖTIGUNG	105
-	-	31	-	10	10	4	6	1			
7	2	25	1	5	7	8	4	-			
7	2	23	1	4	7	7	4	-			

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe						
						insgesamt	bedingt					
							insgesamt	im Ausmaß				
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	
												Euro
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	
047	SCHWERE NÖTIGUNG	106	V	Z	106	3	1	-	-	1	-	
				M	105	3	1	-	-	1	-	
				N	Z	81	5	2	-	-	1	1
					M	72	5	2	-	-	1	1
048	GEFÄHRLICHE DROHUNG	107	V	Z	684	124	15	1	7	6	1	
				M	663	121	15	1	7	6	1	
				N	Z	434	116	77	-	20	20	20
					M	395	107	70	-	18	17	18
872	BEHARRLICHE VERFOLGUNG	107 A	V	Z	77	13	1	-	-	-	-	
				M	75	12	1	-	-	-	-	
				N	Z	73	20	10	-	1	2	3
					M	59	14	8	-	-	2	3
885	FORTGESETZTE GEWALTAUSÜBUNG	107 B	V	Z	3	-	-	-	-	-	-	
				M	3	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	-	-	-	-	-	-	-
					M	-	-	-	-	-	-	-
049	TÄUSCHUNG	108	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	
				M	2	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	-	-	-	-	-	-	-
					M	-	-	-	-	-	-	-
050	HAUSFRIEDENSBRUCH	109	V	Z	42	7	-	-	-	-	-	
				M	39	6	-	-	-	-	-	
				N	Z	20	6	4	-	-	1	3
					M	17	6	4	-	-	1	3
052	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE FREIHEIT I N S G E S A M T	99-110	V	Z	1.181	184	19	1	8	7	2	
				M	1.142	178	19	1	8	7	2	
				N	Z	820	205	126	-	27	35	34
					M	730	185	114	-	22	31	32
053	ÜBLE NACHREDE	111	V	Z	3	2	-	-	-	-	-	
				M	2	2	-	-	-	-	-	
				N	Z	21	21	12	-	7	3	-
					M	14	14	10	-	5	3	-
054	D A V O N UNTER QUALIFIZIER- TER ÖFFENTLICHKEIT	111 ABS.2	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	7	7	6	-	2	2	-
					M	7	7	6	-	2	2	-
055	SONSTIGE STRAFBARE HANDLUNGEN GG.D.EHRE	113-116	V	Z	16	14	-	-	-	-	-	
				M	15	13	-	-	-	-	-	
				N	Z	9	8	3	1	-	2	-
					M	7	6	2	-	-	2	-

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph
bedingt		unbedingt									
im Ausmaß		im Ausmaß									
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.			
Euro			Euro								
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803
-	-	2	-	1	-	1	-	-	047	SCHWERE NÖTIGUNG	106
-	-	2	-	1	-	1	-	-			
-	-	3	-	-	-	3	-	-			
-	-	3	-	-	-	3	-	-			
-	-	109	-	22	44	25	11	7	048	GEFÄHRLICHE DROHUNG	107
-	-	106	-	20	43	25	11	7			
12	5	39	-	6	21	6	3	3			
12	5	37	-	5	21	5	3	3			
1	-	12	-	3	4	2	2	1	872	BEHÄRRLICHE VERFOLGUNG	107 A
1	-	11	-	3	3	2	2	1			
4	-	10	-	5	4	-	1	-			
3	-	6	-	2	3	-	1	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	885	FORTGESETZTE GEWALTAUSÜBUNG	107 B
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	049	TÄUSCHUNG	108
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	7	-	2	2	2	1	-	050	HAUSFRIEDENSBRUCH	109
-	-	6	-	2	2	1	1	-			
-	-	2	-	-	-	1	1	-			
-	-	2	-	-	-	1	1	-			
1	-	165	-	39	63	34	20	9	052	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE FREIHEIT	99-110
1	-	159	-	36	61	33	20	9			
23	7	79	1	16	32	18	9	3			
22	7	71	1	11	31	16	9	3			
-	-	2	-	1	-	-	1	-	053	ÜBLE NACHREDE	111
-	-	2	-	1	-	-	1	-			
2	-	9	5	1	1	1	-	1			
2	-	4	3	-	-	-	-	1			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	054	D A V O N UNTER QUALIFIZIER- 111 ABS.2 TER ÖFFENTLICHKEIT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
2	-	1	-	-	-	-	-	1			
2	-	1	-	-	-	-	-	1			
-	-	14	1	8	1	4	-	-	055	SONSTIGE STRAFBARE HANDLUNGEN GG.D.EHRE	113-116
-	-	13	1	7	1	4	-	-			
-	-	5	-	3	2	-	-	-			
-	-	4	-	2	2	-	-	-			

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe						
						insgesamt	bedingt					
							insgesamt	im Ausmaß				
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	
												Euro
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	
056	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHRE		V	Z	19	16	-	-	-	-	-	-
				M	17	15	-	-	-	-	-	-
	I N S G E S A M T	111-116	N	Z	30	29	15	1	7	5	-	-
				M	21	20	12	-	5	5	-	-
057	VERLETZUNG DES BRIEF-GEHEIMNISSES UND UNTERDRÜCKUNG VON BRIEFEN	118	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-
874	WIDERRECHTL. ZUGRIFF AUF EIN COMPUTERSYSTEM	118 A	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-	-
062	VERLETZUNGEN DER PRIVATSPHÄRE UND BESTIMMTER BERUFS-GEHEIMNISSE		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	2	-	-	-	-	-	-
	I N S G E S A M T	118-124		M	1	1	-	-	-	-	-	-
063	SACHBESCHÄDIGUNG	125	V	Z	737	450	29	5	14	10	-	-
				M	695	421	26	3	13	10	-	-
			N	Z	325	279	94	11	48	24	8	-
				M	281	243	77	7	38	22	7	-
064	SCHWERE SACHBESCHÄDIGUNG	126	V	Z	111	19	1	-	-	1	-	-
				M	108	19	1	-	-	1	-	-
			N	Z	87	33	21	-	6	5	2	-
				M	79	28	18	-	5	3	2	-
065	DIEBSTÄHLE INSGESAMT	127-131	V	Z	3.963	995	59	3	34	17	3	-
				M	3.220	687	41	3	19	14	3	-
			N	Z	3.179	797	303	45	158	64	26	-
				M	2.405	438	167	19	73	42	23	-
801	D A V O N NICHT QUALIFIZIERTER DIEBSTAHL	127	V	Z	2.058	962	49	3	32	12	2	-
				M	1.471	655	31	3	17	9	2	-
			N	Z	1.004	742	259	45	154	40	18	-
				M	572	396	132	19	70	24	17	-
069	SCHWERER DIEBSTAHL 128 ABS.1		V	Z	79	5	1	-	1	-	-	-
				M	72	5	1	-	1	-	-	-
			N	Z	82	7	6	-	1	3	1	-
				M	65	2	2	-	-	1	-	-
070	SCHWERER DIEBSTAHL/128 ABS.2 (WERT ÜBER 50.000 EURO)		V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	6	-	-	-	-	-	-	-
				M	6	-	-	-	-	-	-	-

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt		unbedingt									
im Ausmaß		im Ausmaß									
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.			
Euro			Euro								
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803
-	-	16	1	9	1	4	1	-	056	STRAFBARE HANDLUNGEN	
-	-	15	1	8	1	4	1	-		GEGEN DIE EHRE	
										I N S G E S A M T	111-116
2	-	14	5	4	3	1	-	1			
2	-	8	3	2	2	-	-	1			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	057	VERLETZUNG DES BRIEF-	118
-	-	-	-	-	-	-	-	-		GEHEIMNISSES UND UNTER-	
-	-	1	1	-	-	-	-	-		DRÜCKUNG VON BRIEFEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	874	WIDERRECHTL. ZUGRIFF	118 A
-	-	-	-	-	-	-	-	-		AUF EIN COMPUTERSYSTEM	
-	-	1	-	-	1	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	062	VERLETZUNGEN DER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		PRIVATSPHÄRE UND	
-	-	2	1	-	1	-	-	-		BESTIMMTER BERUFS-	
-	-	1	-	-	1	-	-	-		GEHEIMNISSE	
										I N S G E S A M T	118-124
-	-	421	14	203	139	59	4	2	063	SACHBESCHÄDIGUNG	125
-	-	395	12	181	137	59	4	2			
2	1	185	26	90	57	11	1	-			
2	1	166	21	79	54	11	1	-			
-	-	18	-	3	7	3	4	1	064	SCHWERE SACHBESCHÄDIGUNG	126
-	-	18	-	3	7	3	4	1			
5	3	12	-	4	2	5	-	1			
5	3	10	-	3	2	4	-	1			
1	1	936	75	576	219	48	16	2	065	DIEBSTÄHLE INSGESAMT	127-131
1	1	646	47	375	166	42	14	2			
8	2	494	122	267	82	18	5	-			
8	2	271	58	141	56	12	4	-			
-	-	913	75	573	207	45	11	2	801	D A V O N	
-	-	624	47	373	154	39	9	2		NICHT QUALIFIZIERTER	127
										DIEBSTAHL	
1	1	483	122	267	75	14	5	-			
1	1	264	58	141	50	11	4	-			
-	-	4	-	-	3	-	1	-	069	SCHWERER DIEBSTAHL 128 ABS.1	
-	-	4	-	-	3	-	1	-			
-	1	1	-	-	-	1	-	-			
-	1	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	070	SCHWERER DIEBSTAHL/128 ABS.2	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		(WERT ÜBER 50.000 EURO)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe					
						insgesamt	bedingt				
							insgesamt	im Ausmaß			
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000
						Euro					
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812
071	DIEBSTAHL DURCH EINBRUCH	129 Z.1-3	V	Z	1.061	21	5	-	-	3	-
				M	1.028	21	5	-	-	3	-
			N	Z	952	34	28	-	2	15	5
				M	896	31	27	-	2	14	5
072	DIEBSTAHL MIT WAFFEN	129 Z.4	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	5	-	-	-	-	-	-
				M	5	-	-	-	-	-	-
073	GEWERBSMÄSSIGER DIEB- STAHL UND BANDENDIEBSTAHL	130	V	Z	727	7	4	-	1	2	1
				M	615	6	4	-	1	2	1
			N	Z	1.107	14	10	-	1	6	2
				M	844	9	6	-	1	3	1
074	RÄUBERISCHER DIEBSTAHL	131	V	Z	35	-	-	-	-	-	-
				M	31	-	-	-	-	-	-
			N	Z	23	-	-	-	-	-	-
				M	17	-	-	-	-	-	-
075	ENTZIEHUNG VON ENERGIE	132	V	Z	33	14	-	-	-	-	-
				M	29	12	-	-	-	-	-
			N	Z	17	7	3	-	1	2	-
				M	11	6	2	-	1	1	-
076	VERUNTREUUNG	133	V	Z	280	97	5	-	2	1	2
				M	236	80	3	-	1	-	2
			N	Z	287	88	47	1	21	14	4
				M	204	60	36	1	14	10	4
077	UNTERSCHLAGUNG	134	V	Z	46	23	1	-	1	-	-
				M	38	17	1	-	1	-	-
			N	Z	36	24	9	3	4	1	-
				M	26	18	6	2	3	1	-
078	DAUERENDE SACHENTZIEHUNG	135	V	Z	20	11	1	-	-	1	-
				M	20	11	1	-	-	1	-
			N	Z	11	6	4	1	1	1	1
				M	10	6	4	1	1	1	1
079	UNBEFUGTER GEBRAUCH VON FAHRZEUGEN	136	V	Z	144	50	4	-	2	1	-
				M	134	49	4	-	2	1	-
			N	Z	50	25	13	2	10	1	-
				M	49	24	13	2	10	1	-
080	EINGRIFF UND SCHWERER EINGRIFF IN FREMDES JAGD- ODER FISCHEREIRECHT, GEWALTANWENDUNG EINES WILDERERS	137-140	V	Z	10	9	-	-	-	-	-
				M	10	9	-	-	-	-	-
			N	Z	3	3	-	-	-	-	-
				M	3	3	-	-	-	-	-

Geldstrafe										Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt		unbedingt										
im Ausmaß		im Ausmaß										
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
1	1	16	-	2	8	2	4	-	071	DIEBSTAHL DURCH	129 Z.1-3	
1	1	16	-	2	8	2	4	-		EINBRUCH		
6	-	6	-	-	5	1	-	-				
6	-	4	-	-	4	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	072	DIEBSTAHL MIT WAFFEN	129 Z.4	
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	3	-	1	1	1	-	-	073	GEWERBSMÄSSIGER DIEB-	130	
-	-	2	-	-	1	1	-	-		STAHL UND BANDENDIEBSTAHL		
1	-	4	-	-	2	2	-	-				
1	-	3	-	-	2	1	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	074	RÄUBERISCHER DIEBSTAHL	131	
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	14	1	5	8	-	-	-	075	ENTZIEHUNG VON ENERGIE	132	
-	-	12	-	5	7	-	-	-				
-	-	4	1	2	-	1	-	-				
-	-	4	1	2	-	1	-	-				
-	-	92	6	49	27	8	2	-	076	VERUNTREUUNG	133	
-	-	77	6	40	21	8	2	-				
7	-	41	4	23	9	3	2	-				
7	-	24	4	15	2	1	2	-				
-	-	22	3	12	3	3	1	-	077	UNTERSCHLAGUNG	134	
-	-	16	3	6	3	3	1	-				
1	-	15	2	10	3	-	-	-				
-	-	12	1	8	3	-	-	-				
-	-	10	-	5	4	-	1	-	078	DAUERNDE SACHENTZIEHUNG	135	
-	-	10	-	5	4	-	1	-				
-	-	2	-	2	-	-	-	-				
-	-	2	-	2	-	-	-	-				
-	1	46	-	14	22	6	4	-	079	UNBEFUGTER GEBRAUCH VON	136	
-	1	45	-	13	22	6	4	-		FAHRZEUGEN		
-	-	12	-	5	5	1	1	-				
-	-	11	-	4	5	1	1	-				
-	-	9	1	5	2	1	-	-	080	EINGRIFF UND SCHWERER	137-140	
-	-	9	1	5	2	1	-	-		EINGRIFF IN FREMDES		
-	-	3	-	1	-	1	1	-		JAGD- ODER FISCHEREIRECHT,		
-	-	3	-	1	-	1	1	-		GEWALTANWENDUNG EINES		
										WILDERERS		

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe						
						insgesamt	bedingt					
							insgesamt	im Ausmaß				
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	
												Euro
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	
081	ENTWENDUNG	141	V	Z	80	41	-	-	-	-	-	-
				M	67	33	-	-	-	-	-	
				N	14	14	1	-	1	-	-	
				Z	14	14	1	-	1	-	-	
				M	7	7	-	-	-	-		
				N	7	7	-	-	-	-		
082	RAUB INSGESAMT	142,143	V	Z	248	-	-	-	-	-	-	
				M	233	-	-	-	-	-		
				N	225	-	-	-	-	-		
				Z	225	-	-	-	-	-	-	
				M	204	-	-	-	-	-		
				N	204	-	-	-	-	-		
083	D A V O N EINFACHER RAUB	142 ABS.1	V	Z	95	-	-	-	-	-	-	
				M	88	-	-	-	-	-		
				N	91	-	-	-	-	-		
				Z	91	-	-	-	-	-	-	
				M	81	-	-	-	-	-		
				N	81	-	-	-	-	-		
084	MINDERSCHWERER RAUB	142 ABS.2	V	Z	10	-	-	-	-	-	-	
				M	8	-	-	-	-	-		
				N	6	-	-	-	-	-		
				Z	6	-	-	-	-	-	-	
				M	4	-	-	-	-	-		
				N	4	-	-	-	-	-		
085	SCHWERER RAUB	143	V	Z	143	-	-	-	-	-	-	
				M	137	-	-	-	-	-		
				N	128	-	-	-	-	-		
				Z	128	-	-	-	-	-	-	
				M	119	-	-	-	-	-		
				N	119	-	-	-	-	-		
086	ERPRESSUNG	144	V	Z	12	-	-	-	-	-	-	
				M	10	-	-	-	-	-		
				N	4	-	-	-	-	-		
				Z	4	-	-	-	-	-	-	
				M	3	-	-	-	-	-		
				N	3	-	-	-	-	-		
087	SCHWERE ERPRESSUNG	145	V	Z	6	-	-	-	-	-	-	
				M	4	-	-	-	-	-		
				N	6	-	-	-	-	-		
				Z	10	-	-	-	-	-	-	
				M	6	-	-	-	-	-		
				N	6	-	-	-	-	-		
088	BETRUG INSGESAMT	146-148	V	Z	1.634	295	28	2	12	8	6	
				M	1.327	246	22	-	11	6	5	
				N	1.090	286	139	6	74	38	9	
				Z	1.090	286	139	6	74	38	9	
				M	743	184	85	1	43	23	9	
				N	743	184	85	1	43	23	9	
089	D A V O N EINFACHER BETRUG	146	V	Z	605	270	21	2	10	5	4	
				M	497	227	16	-	9	3	4	
				N	308	225	88	6	61	13	6	
				Z	308	225	88	6	61	13	6	
				M	205	144	54	1	34	11	6	
				N	205	144	54	1	34	11	6	
090	SCHWERER BETRUG	147 ABS.1,2	V	Z	435	22	6	-	2	2	2	
				M	356	16	5	-	2	2	1	
				N	378	56	47	-	12	23	2	
				Z	378	56	47	-	12	23	2	
				M	242	35	27	-	8	10	2	
				N	242	35	27	-	8	10	2	

Geldstrafe										Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt		unbedingt										
im Ausmaß		im Ausmaß										
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
-	-	41	12	24	5	-	-	-	081	ENTWENDUNG	141	
-	-	33	10	20	3	-	-	-	-	-	-	
-	-	13	8	5	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	7	6	1	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	082	RAUB INSGESAMT	142,143	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	083	D A V O N	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	EINFACHER RAUB	142 ABS.1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	084	MINDERSCHWERER	142 ABS.2	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	RAUB	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	085	SCHWERER RAUB	143	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	086	ERPRESSUNG	144	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	087	SCHWERE ERPRESSUNG	145	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	267	14	137	79	28	7	2	088	BETRUG INSGESAMT	146-148	
-	-	224	13	108	71	24	6	2	-	-	-	
9	3	147	14	90	31	8	1	3	-	-	-	
7	2	99	9	53	27	6	1	3	-	-	-	
-	-	249	14	136	67	25	6	1	089	D A V O N	-	
-	-	211	13	107	62	22	6	1	-	EINFACHER BETRUG	146	
1	1	137	14	89	27	7	-	-	-	-	-	
1	1	90	9	53	23	5	-	-	-	-	-	
-	-	16	-	1	10	3	1	1	090	SCHWERER BETRUG	147 ABS.1,2	
-	-	11	-	1	7	2	-	1	-	-	-	
8	2	9	-	1	3	1	1	3	-	-	-	
6	1	8	-	-	3	1	1	3	-	-	-	

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe								
						insgesamt	bedingt							
							insgesamt	im Ausmaß						
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000			
						Euro								
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812			
091	SCHWERER BETRUG (SCHADEN ÜB. 50.000 EURO)	147 ABS. 3	V	Z	100	-	-	-	-	-	-			
				M	87	-	-	-	-	-				
			N	Z	117	-	-	-	-	-	-			
				M	92	-	-	-	-	-	-			
			092	GEWERBSMÄSSIGER BETRUG	148	V	Z	494	3	1	-	-	1	-
							M	387	3	1	-	-	1	-
			N	Z	287	5	4	-	1	2	1			
				M	204	5	4	-	1	2	1			
802	BETRÜGERISCHER DATEN- VERARBEITUNGSMISSBRAUCH	148 A	V	Z	12	6	1	-	-	1	-			
				M	8	5	1	-	-	1	-			
			N	Z	17	3	2	-	-	1	-			
				M	14	3	2	-	-	1	-			
093	ERSCHLEICHUNG EINER LEISTUNG	149	V	Z	1	-	-	-	-	-	-			
				M	1	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-			
				M	-	-	-	-	-	-	-			
095	NOTBETRUG	150	V	Z	1	1	-	-	-	-	-			
				M	1	1	-	-	-	-	-			
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-			
				M	-	-	-	-	-	-	-			
097	KREDITSCHÄDIGUNG	152	V	Z	-	-	-	-	-	-	-			
				M	-	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-			
				M	1	1	-	-	-	-	-			
098	UNTREUE	153	V	Z	37	7	2	-	1	-	1			
				M	31	5	1	-	-	-	1			
			N	Z	89	14	4	-	1	1	-			
				M	71	11	3	-	1	1	-			
803	GESCHENKANNAHME DURCH MACHTHABER	153 A	V	Z	1	-	-	-	-	-	-			
				M	1	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-			
				M	-	-	-	-	-	-	-			
840	FÖRDERUNGSMISSBRAUCH	153 B	V	Z	1	-	-	-	-	-	-			
				M	1	-	-	-	-	-	-			
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-			
				M	-	-	-	-	-	-	-			
857	VORENTH. V. DIENSTNEHMER- BEITR. ZUR SOZ. VERS.	153 C	V	Z	105	23	10	-	7	2	1			
				M	87	18	7	-	4	2	1			
			N	Z	246	68	65	-	40	15	6			
				M	178	49	46	-	25	11	6			

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	
bedingt		unbedingt										
im Ausmaß		im Ausmaß										
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	091	SCHWERER BETRUG	147 ABS.3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		(SCHADEN ÜB.50.000 EURO)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	2	-	-	2	-	-	-	-	092	GEWERBSMÄSSIGER BETRUG	148
-	-	2	-	-	2	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
-	-	5	-	3	2	-	-	-	-	802	BETRÜGERISCHER DATEN-	148 A
-	-	4	-	2	2	-	-	-	-		VERARBEITUNGSMISSBRAUCH	
1	-	1	-	1	-	-	-	-	-			
1	-	1	-	1	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	093	ERSCHLEICHUNG EINER	149
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		LEISTUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	095	NOTBETRUG	150
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	097	KREDITSCHÄDIGUNG	152
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
-	-	5	-	1	2	1	-	1	1	098	UNTREUE	153
-	-	4	-	1	1	1	-	1	1			
1	1	10	-	1	4	1	1	1	3			
-	1	8	-	1	4	-	-	-	3			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	803	GESCHENKANNAHME DURCH	153 A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		MACHTHABER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	840	FÖRDERUNGSMISSBRAUCH	153 B
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	13	-	7	5	-	1	-	-	857	VORENTH.V.DIENSTNEHMER-	153 C
-	-	11	-	6	4	-	1	-	-		BEITR.ZUR SOZ.VERS.	
2	2	3	-	1	2	-	-	-	-			
2	2	3	-	1	2	-	-	-	-			

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe						
						insgesamt	bedingt				Euro	
							insgesamt	im Ausmaß				
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000		10.001 bis 25.000
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	
858	BETR.VORENTH.V.SOZ- VERS.BEITR. NACH DEM BUAG	153 D	V	Z	8	-	-	-	-	-	-	
				M	8	-	-	-	-	-		
			N	Z	6	-	-	-	-	-	-	
				M	6	-	-	-	-	-		
859	ORGANIS.SCHWARZARBEIT	153 E	V	Z	3	1	-	-	-	-	-	
				M	3	1	-	-	-	-		
			N	Z	4	-	-	-	-	-	-	
				M	3	-	-	-	-	-		
099	GELDWUCHER, SACHWUCHER	154, 155	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	
				M	2	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	1	1	-	-	-	-	
				M	1	1	1	-	-	-		
100	BETRÜGERISCHE KRIDA	156	V	Z	27	-	-	-	-	-	-	
				M	26	-	-	-	-	-		
			N	Z	51	-	-	-	-	-	-	
				M	38	-	-	-	-	-		
101	SCHÄDIGUNG FREMDER GLÄUBIGER, BEGÜNSTI- GUNG EINES GLÄUBIGERS	157, 158	V	Z	6	1	-	-	-	-	-	
				M	5	1	-	-	-	-		
			N	Z	11	-	-	-	-	-	-	
				M	7	-	-	-	-	-		
837	GROB FAHRLÄSSIGE BEEINTRÄCHTIGUNG VON GLÄUBIGERINTERESSEN	159	V	Z	50	-	-	-	-	-	-	
				M	46	-	-	-	-	-		
			N	Z	82	1	1	-	-	-	-	
				M	66	1	1	-	-	-		
103	UMTRIEBE WÄHREND EINER GESCHÄFTSAUFSICHT, IM AUSGLEICHsverfahren ODER IM KONKURSverfahren	160	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-		
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-		
104	VOLLSTRECKUNGSVER- EITELUNG, VOLL- STRECKUNGSVEREITELUNG ZUGUNSTEN EINES ANDEREN	162, 163	V	Z	9	5	-	-	-	-	-	
				M	8	5	-	-	-	-		
			N	Z	9	3	2	-	1	-	-	
				M	7	2	1	-	1	-		
105	HEHLEREI	164	V	Z	121	26	2	-	2	-	-	
				M	111	23	1	-	1	-		
			N	Z	138	27	12	-	7	3	1	
				M	121	23	9	-	5	2	1	
811	GELDWÄSCHEREI	165/NEU	V	Z	4	2	1	-	1	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-		
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-		

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	
bedingt		unbedingt										
im Ausmaß		im Ausmaß										
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro		Euro										
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	858	BETR. VORENTH. V. SOZ-	153 D
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		VERS. BEITR. NACH DEM BUAG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	859	ORGANIS. SCHWARZARBEIT	153 E
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	099	GELDWUCHER, SACHWUCHER	154, 155
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	BETRÜGERISCHE KRIDA	156
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	101	SCHÄDIGUNG FREMDER	157, 158
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-		GLÄUBIGER, BEGÜNSTI- GUNG EINES GLÄUBIGERS	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	837	GROB FAHRLÄSSIGE	159
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		BEEINTRÄCHTIGUNG VON GLÄUBIGERINTERESSEN	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	103	UMTRIEBE WÄHREND EINER	160
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		GESCHÄFTSAUFSICHT, IM AUSGLEICHsverfahren ODER IM KONKURSverfahren	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	5	1	-	3	1	-	-	-	104	VOLLSTRECKUNGSVER-	162, 163
-	-	5	1	-	3	1	-	-	-		EITELUNG, VOLL- STRECKUNGSVEREITELUNG ZUGUNSTEN EINES ANDEREN	
1	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
-	-	24	2	15	4	2	1	-	-	105	HEHLEREI	164
-	-	22	2	13	4	2	1	-	-			
-	1	15	-	5	8	2	-	-	-			
-	1	14	-	4	8	2	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	811	GELDWÄSCHEREI	165/NEU
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe					
						insgesamt	bedingt				
							insgesamt	im Ausmaß			
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000
						Euro					
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812
108	GLÜCKSSPIEL	168	V	Z	7	4	4	-	-	1	3
				M	7	4	4	-	-	1	3
			N	Z	2	1	-	-	-	-	-
				M	2	1	-	-	-	-	-
109	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN FREMDES VERMÖGEN		V	Z	7.720	2.080	148	10	76	43	16
	I N S G E S A M T	125-168 D		M	6.479	1.647	113	6	52	37	15
			N	Z	5.996	1.681	721	69	373	170	57
				M	4.546	1.109	471	33	220	119	53
110	BRANDSTIFTUNG	169	V	Z	8	-	-	-	-	-	-
				M	8	-	-	-	-	-	-
			N	Z	18	1	-	-	-	-	-
				M	16	1	-	-	-	-	-
112	FAHRLÄSSIGE HERBEIFÜHRUNG EINER FEUERSBRUNST	170	V	Z	3	1	1	-	-	-	1
				M	3	1	1	-	-	-	1
			N	Z	8	3	2	-	2	-	-
				M	6	2	1	-	1	-	-
115	VORSÄTZLICHE GEFÄHRDUNG DURCH SPRENGMITTEL	173	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
116	FAHRLÄSSIGE GEFÄHRDUNG DURCH SPRENGMITTEL	174	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-
118	VORSÄTZLICHE GEMEINGEFÄHRDUNG	176	V	Z	2	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-
119	FAHRLÄSSIGE GEMEINGEFÄHRDUNG	177	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	15	9	3	-	1	1	1
				M	15	9	3	-	1	1	1
120	VORSÄTZLICHE GEFÄHRDUNG VON MENSCHEN DURCH ÜBERTRAGBARE KRANKHEITEN	178	V	Z	5	-	-	-	-	-	-
				M	5	-	-	-	-	-	-
			N	Z	3	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-
121	FAHRLÄSSIGE GEFÄHRDUNG VON MENSCHEN DURCH ÜBERTRAGBARE KRANKHEITEN	179	V	Z	1	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	
bedingt			unbedingt									
im Ausmaß		insgesamt	im Ausmaß									
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.		bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	108	GLÜCKSSPIEL	168
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
1	2	1.932	130	1.059	533	160	42	8	8	109	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN FREMDES VERMÖGEN	
1	2	1.534	96	783	458	150	39	8	8		I N S G E S A M T	125-168 D
39	13	960	177	507	205	52	12	7	7			
34	12	638	100	316	165	40	10	7	7			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110	BRANDSTIFTUNG	169
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112	FAHRLÄSSIGE HERBEI- FÜHRUNG EINER FEUERSBRUNST	170
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115	VORSÄTZLICHE GEFÄHRDUNG DURCH SPRENGMITTEL	173
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	116	FAHRLÄSSIGE GEFÄHRDUNG DURCH SPRENGMITTEL	174
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	118	VORSÄTZLICHE GEMEINGEFÄHRDUNG	176
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119	FAHRLÄSSIGE GEMEINGEFÄHRDUNG	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	6	-	2	1	2	1	-	-	-		
-	-	6	-	2	1	2	1	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	120	VORSÄTZLICHE GEFÄHRDUNG VON MENSCHEN DURCH ÜBER- TRAGBARE KRANKHEITEN	178
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	121	FAHRLÄSSIGE GEFÄHRDUNG VON MENSCHEN DURCH ÜBER- TRAGBARE KRANKHEITEN	179
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe					
						insgesamt	bedingt				
							insgesamt	im Ausmaß			
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000
						Euro					
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812
123	FAHRLÄSSIGE BEEINTRÄCHTIGUNG DER UMWELT	181	V	Z	2	1	1	-	-	1	-
				M	2	1	1	-	-	1	-
				N	6	2	-	-	-	-	
819	VORSÄTZLICHES UMWELTGEFÄHRDENDES BEHANDELN U. VERBRINGEN V. ABFÄLLEN	181 B	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
				N	1	1	-	-	-	-	
820	FAHRLÄSSIGES UMWELTGEFÄHRDENDES BEHANDELN VON ABFÄLLEN	181 C	V	Z	2	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
				N	-	-	-	-	-	-	
126	KURPFUSCHEREI	184	V	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
				N	-	-	-	-	-	-	
130	GEMEINGEFÄHRLICHE STRAFBARE HANDLUNGEN UND STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE UMWELT I N S G E S A M T	169-187	V	Z	24	3	2	-	-	1	1
				M	23	3	2	-	-	1	1
		N	55	17	5	-	3	1	1		
131	HERABWÜRDIGUNG RELIGIÖSER LEHREN	188	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
				N	2	2	2	-	1	-	1
135	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DEN RELIGIÖSEN FRIEDEN UND DIE RUHE DER TOTEN I N S G E S A M T	188-191	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
		N	2	2	2	-	1	-	1		
136	MEHRFACHE EHE	192	V	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
				N	4	1	1	-	-	1	-
139	KINDESENTZIEHUNG	195	V	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
				N	3	-	-	-	-	-	-
140	VEREITELUNG BEHÖRDLICH ANGEORDNETER ERZIEHUNGSMASSNAHMEN	196	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
				N	1	1	-	-	-	-	-

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	
bedingt			unbedingt									
im Ausmaß		insgesamt	im Ausmaß									
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.		bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123	FAHRLÄSSIGE BEEIN- TRÄCHTIGUNG DER UMWELT	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	819	VORSÄTZLICHES UMWELT- GEFÄHRDENDES BEHANDELN U. VERBRINGEN V. ABFÄLLEN	181 B
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	820	FAHRLÄSSIGES UMWELT- GEFÄHRDENDES BEHANDELN VON ABFÄLLEN	181 C
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126	KURPFUSCHEREI	184
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	130	GEMEINGEFÄHRLICHE STRAFBARE HANDLUNGEN UND STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE UMWELT	189-187
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
-	-	12	-	5	4	2	1	-	-	-	I N S G E S A M T	169-187
-	-	10	-	4	3	2	1	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131	HERABWÜRDIGUNG RELIGIÖSER LEHREN	188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	135	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DEN RELIGIÖSEN FRIEDEN UND DIE RUHE DER TOTEN	188-191
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I N S G E S A M T	188-191
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136	MEHRFACHE EHE	192
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	139	KINDESENTZIEHUNG	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	140	VEREITELUNG BEHÖRDLICH ANGEORDNETER ERZIEHUNGS- MASSNAHMEN	196
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe						
						insgesamt	bedingt					
							insgesamt	im Ausmaß				
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	
						Euro						
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	
142	VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	198	V	Z	1.105	3	-	-	-	-	-	
				M	1.071	3	-	-	-	-	-	
				N	Z	556	5	2	-	1	1	-
					M	511	5	2	-	1	1	-
143	D A V O N IM RÜCKFALL ODER SONST QUALIFIZIERT	198 ABS.2	V	Z	64	-	-	-	-	-	-	
				M	64	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	-	-	-	-	-	-	-
					M	-	-	-	-	-	-	-
144	VERNACHLÄSSIGUNG DER PFLEGE, ERZIEHUNG ODER BEAUFSICHTIGUNG	199	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	1	-	-	-	-	-	-
					M	-	-	-	-	-	-	-
146	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHE UND FAMILIE I N S G E S A M T	192-200	V	Z	1.107	3	-	-	-	-	-	
				M	1.071	3	-	-	-	-	-	
				N	Z	565	7	3	-	1	2	-
					M	517	7	3	-	1	2	-
147	VERGEWALTIGUNG	201	V	Z	44	-	-	-	-	-	-	
				M	44	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	57	-	-	-	-	-	-
					M	55	-	-	-	-	-	-
148	GESCHLECHTLICHE NÖTIGUNG	202	V	Z	4	-	-	-	-	-	-	
				M	4	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	15	-	-	-	-	-	-
					M	15	-	-	-	-	-	-
151	SCHÄNDUNG	205	V	Z	7	-	-	-	-	-	-	
				M	7	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	13	-	-	-	-	-	-
					M	12	-	-	-	-	-	-
152	SCHWERER SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	206	V	Z	14	-	-	-	-	-	-	
				M	14	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	49	-	-	-	-	-	-
					M	47	-	-	-	-	-	-
153	SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	207	V	Z	8	-	-	-	-	-	-	
				M	8	-	-	-	-	-	-	
				N	Z	40	1	-	-	-	-	-
					M	40	1	-	-	-	-	-
814	PORNOGR. DARSTELLUNG MIT UNMÜNDIGEN	207 A	V	Z	30	2	-	-	-	-	-	
				M	29	2	-	-	-	-	-	
				N	Z	142	18	-	-	-	-	-
					M	142	18	-	-	-	-	-

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt		unbedingt									
im Ausmaß		im Ausmaß									
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.			
Euro			Euro								
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803
-	-	3	-	-	3	-	-	-	142	VERLETZUNG DER	198
-	-	3	-	-	3	-	-	-		UNTERHALTSPFLICHT	
-	-	3	-	3	-	-	-	-			
-	-	3	-	3	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	143	D A V O N	198 ABS.2
-	-	-	-	-	-	-	-	-		IM RÜCKFALL ODER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		SONST QUALIFIZIERT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	144	VERNACHLÄSSIGUNG DER	199
-	-	-	-	-	-	-	-	-		PFLEGE, ERZIEHUNG ODER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		BEAUFSICHTIGUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	3	-	-	3	-	-	-	146	STRAFBARE HANDLUNGEN	
-	-	3	-	-	3	-	-	-		GEGEN DIE EHE UND FAMILIE	
-	-	4	-	3	1	-	-	-		I N S G E S A M T	192-200
-	-	4	-	3	1	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	147	VERGEWALTIGUNG	201
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	148	GESCHLECHTLICHE NÖTIGUNG	202
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	151	SCHÄNDUNG	205
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	152	SCHWERER SEXUELLER	206
-	-	-	-	-	-	-	-	-		MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	153	SEXUELLER MISSBRAUCH	207
-	-	-	-	-	-	-	-	-		VON UNMÜNDIGEN	
-	-	1	-	-	-	-	-	1			
-	-	1	-	-	-	-	-	1			
-	-	2	-	1	1	-	-	-	814	PORNOGR.DARSTELLUNG	207 A
-	-	2	-	1	1	-	-	-		MIT UNMÜNDIGEN	
-	-	18	-	4	-	4	3	7			
-	-	18	-	4	-	4	3	7			

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe						
						insgesamt	bedingt				Euro	
							insgesamt	im Ausmaß				
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000		10.001 bis 25.000
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	
846	SEX.MISSBR.V.JUGENDL.	207 B	V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-
				M	4	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	7	1	-	-	-	-	-	-
				M	7	1	-	-	-	-	-	-
154	SITTLICHE GEFÄHRDUNG VON PERSONEN UNTER SECHZEHN JAHREN	208	V	Z	5	1	-	-	-	-	-	-
				M	5	1	-	-	-	-	-	-
			N	Z	10	4	-	-	-	-	-	-
				M	10	4	-	-	-	-	-	-
158	MISSBRAUCH EINES AUTORITÄTSVERHÄLTNISSSES	212	V	Z	4	1	-	-	-	-	-	-
				M	4	1	-	-	-	-	-	-
			N	Z	7	1	-	-	-	-	-	-
				M	6	1	-	-	-	-	-	-
162	ZUHÄLTEREI	216	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-
163	GRENZÜBERSCHREITENDER PROSTITUTIONSHANDEL	217	V	Z	12	-	-	-	-	-	-	-
				M	12	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	18	-	-	-	-	-	-	-
				M	13	-	-	-	-	-	-	-
164	SEXUELLE BELÄSTIGUNG U. ÖFFENTL.GESCHL.HANDLUNGEN	218	V	Z	32	20	2	-	-	-	-	2
				M	31	19	2	-	-	-	-	2
			N	Z	36	29	10	-	4	4	4	2
				M	36	29	10	-	4	4	4	2
822	WERBUNG FÜR UNZUCHT MIT TIEREN	220 A	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-
167	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SITTLICHKEIT I N S G E S A M T	201-221	V	Z	167	25	2	-	-	-	-	2
				M	165	24	2	-	-	-	-	2
			N	Z	396	54	10	-	4	4	4	2
				M	384	54	10	-	4	4	4	2
168	TIERQUÄLEREI	222	V	Z	21	14	-	-	-	-	-	-
				M	17	11	-	-	-	-	-	-
			N	Z	23	14	1	-	-	1	1	-
				M	18	12	1	-	-	1	1	-
169	URKUNDENFÄLSCHUNG	223	V	Z	133	49	7	-	6	-	-	1
				M	114	42	7	-	6	-	-	1
			N	Z	135	75	34	1	15	6	6	9
				M	109	59	24	-	10	4	4	7

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	
bedingt			unbedingt									
im Ausmaß		insgesamt	im Ausmaß									
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.		bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	846	SEX.MISSBR.V.JUGENDL.	207 B
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	154	SITTLICHE GEFÄHRDUNG	208
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	VON PERSONEN UNTER	-
-	-	4	-	2	-	2	-	-	-	-	SECHZEHN JAHREN	-
-	-	4	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	158	MISSBRAUCH EINES	212
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	AUTORITÄTSVERHÄLTNISSES	-
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	162	ZUHÄLTEREI	216
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163	GRENZÜBERSCHREITENDER	217
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	PROSTITUTIONSHANDEL	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	18	1	7	5	3	2	-	-	164	SEXUELLE BELÄSTIGUNG U.	218
-	-	17	1	6	5	3	2	-	-	-	ÖFFENTL.GESCHL.HANDLUNGEN	-
-	-	19	-	5	10	3	1	-	-	-	-	-
-	-	19	-	5	10	3	1	-	-	-	-	-
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	822	WERBUNG FÜR UNZUCHT	220 A
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	MIT TIEREN	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	23	1	10	7	3	2	-	-	167	STRAFBARE HANDLUNGEN	-
-	-	22	1	9	7	3	2	-	-	-	GEGEN DIE SITTLICHKEIT	-
-	-	44	-	11	10	10	6	7	-	-	I N S G E S A M T	201-221
-	-	44	-	11	10	10	6	7	-	-	-	-
-	-	14	-	6	6	1	1	-	-	168	TIERQUÄLEREI	222
-	-	11	-	5	4	1	1	-	-	-	-	-
-	-	13	-	4	8	1	-	-	-	-	-	-
-	-	11	-	3	7	1	-	-	-	-	-	-
-	-	42	-	21	13	6	1	1	1	169	URKUNDENFÄLSCHUNG	223
-	-	35	-	17	10	6	1	1	1	-	-	-
2	1	41	-	21	13	5	2	-	-	-	-	-
2	1	35	-	16	12	5	2	-	-	-	-	-

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe					
						insgesamt	bedingt				
							insgesamt	im Ausmaß			
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000
						Euro					
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812
170	FÄLSCHUNG BESONDERS GESCHÜTZTER URKUNDEN	224	V	Z	122	21	3	-	1	1	-
				M	117	20	3	-	1	1	-
				N	228	30	20	-	7	5	4
				Z	201	29	19	-	7	5	3
				M	201	29	19	-	7	5	3
				N	201	29	19	-	7	5	3
861	ANN., WEITERG. O. BESITZ FAL. O. VERF. BES. GESCH. URKUNDEN	224 A	V	Z	9	1	-	-	-	-	-
				M	9	1	-	-	-	-	-
				N	14	3	3	-	3	-	-
				Z	10	2	2	-	2	-	-
				M	10	2	2	-	2	-	-
				N	10	2	2	-	2	-	-
880	DATENFÄLSCHUNG	225 A	V	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
				N	2	1	-	-	-	-	-
				Z	2	1	-	-	-	-	-
				M	2	1	-	-	-	-	-
				N	2	1	-	-	-	-	-
173	MITTELBARE UNRICHTIGE BEURKUNDUNG ODER BEGLAUBIGUNG	228	V	Z	6	2	-	-	-	-	-
				M	5	1	-	-	-	-	-
				N	8	4	1	-	-	1	-
				Z	4	1	1	-	-	1	-
				M	4	1	1	-	-	1	-
				N	4	1	1	-	-	1	-
174	URKUNDENUNTERDRÜCKUNG	229	V	Z	175	65	4	-	2	-	1
				M	153	58	4	-	2	-	1
				N	91	48	19	1	11	6	1
				Z	72	37	14	1	7	6	-
				M	72	37	14	1	7	6	-
				N	72	37	14	1	7	6	-
176	GEBRAUCH FREMDER AUSWEISE	231	V	Z	20	4	1	-	-	-	-
				M	20	4	1	-	-	-	-
				N	18	7	1	-	1	-	-
				Z	12	4	1	-	1	-	-
				M	12	4	1	-	1	-	-
				N	12	4	1	-	1	-	-
177	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE ZUVERLÄSSIGKEIT VON URKUNDEN UND BEWEISZEICHEN	223-231	V	Z	466	142	15	-	9	1	2
				M	419	126	15	-	9	1	2
				N	496	168	78	2	37	18	14
	I N S G E S A M T	223-231		Z	410	133	61	1	27	16	10
				M	410	133	61	1	27	16	10
				N	410	133	61	1	27	16	10
178	GELDFÄLSCHUNG, WEITERGABE NACHGEMACHTEN OD. VERFÄLSCHTEN GELDES, VERKLEBUNG V. GELDMÜNZEN UND WEITERG. VERR. GELDMÜNZ. ETC.	232-237	V	Z	26	2	-	-	-	-	-
				M	25	2	-	-	-	-	-
				N	29	5	5	-	3	1	-
				Z	21	4	4	-	2	1	-
				M	21	4	4	-	2	1	-
				N	21	4	4	-	2	1	-
852	VORB. DER FÄLSCHUNG UNBARER ZAHLUNGSMITTEL	241 C	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
				N	1	-	-	-	-	-	-
				Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
				N	1	-	-	-	-	-	-
853	ENTFR. UNB. ZAHLUNGSM.	241 E	V	Z	116	20	3	-	-	1	-
				M	104	18	2	-	-	1	-
				N	64	23	15	-	4	6	3
				Z	38	11	7	-	-	4	2
				M	38	11	7	-	-	4	2
				N	38	11	7	-	-	4	2

Geldstrafe										Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt		unbedingt										
im Ausmaß		im Ausmaß										
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
1	-	18	-	1	7	6	2	2	170	FÄLSCHUNG BESONDERS	224	
1	-	17	-	-	7	6	2	2		GESCHÜTZTER URKUNDEN		
3	1	10	-	-	2	4	4	-				
3	1	10	-	-	2	4	4	-				
-	-	1	-	-	-	-	1	-	861	ANN.,WEITERG.O.BESITZ	224 A	
-	-	1	-	-	-	-	1	-		FAL.O.VERF.BES.GESCH.URKUNDEN		
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	880	DATENFÄLSCHUNG	225 A	
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	1	-	-	-	1	-	-				
-	-	1	-	-	-	1	-	-				
-	-	2	-	1	-	1	-	-	173	MITTELBARE UNRICHTIGE	228	
-	-	1	-	-	-	1	-	-		BEURKUNDUNG ODER		
-	-	3	-	2	-	1	-	-		BEGLAUBIGUNG		
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	1	61	1	30	17	8	5	-	174	URKUNDENUNTERDRÜCKUNG	229	
-	1	54	1	24	16	8	5	-				
-	-	29	-	15	8	5	-	1				
-	-	23	-	11	6	5	-	1				
1	-	3	-	3	-	-	-	-	176	GEBRAUCH FREMDER AUSWEISE	231	
1	-	3	-	3	-	-	-	-				
-	-	6	3	3	-	-	-	-				
-	-	3	-	3	-	-	-	-				
2	1	127	1	56	37	21	9	3	177	STRAFBARE HANDLUNGEN		
2	1	111	1	44	33	21	9	3		GEGEN DIE ZUVERLÄSSIG-		
										KEIT VON URKUNDEN UND		
										BEWEISZEICHEN		
5	2	90	3	41	23	16	6	1		I N S G E S A M T	223-231	
5	2	72	-	30	20	15	6	1				
-	-	2	-	2	-	-	-	-	178	GELDFÄLSCHUNG, WEI-	232-237	
-	-	2	-	2	-	-	-	-		TERGABE NACHGEMACHTEN		
										OD. VERFÄLSCHTEN GELDES,VER-		
1	-	-	-	-	-	-	-	-		RINGERUNG V. GELDMÜNZEN UND		
1	-	-	-	-	-	-	-	-		WEITERG. VERR.GELDMÜNZ. ETC.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	852	VORB.DER FÄLSCHUNG UNBARER		
-	-	-	-	-	-	-	-	-		ZÄHLUNGSMITTEL	241 C	
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
2	-	17	-	6	9	-	1	1	853	ENTFR.UNB.ZÄHLUNGSM.	241 E	
1	-	16	-	6	8	-	1	1				
1	1	8	-	4	3	1	-	-				
-	1	4	-	2	2	-	-	-				

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe					
						insgesamt	bedingt				
							insgesamt	im Ausmaß			
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812
181	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SICHERHEIT DES VERKEHRS MIT GELD, WERT- PAPIEREN UND WERTZEICHEN I N S G E S A M T	232-241	V	Z	142	22	3	-	-	1	-
				M	129	20	2	-	-	1	-
			N	Z	94	28	20	-	7	7	3
				M	60	15	11	-	2	5	2
205	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	269	V	Z	402	40	2	-	1	1	-
				M	380	35	1	-	1	-	-
			N	Z	287	50	22	-	4	7	5
				M	248	43	19	-	4	7	4
				Z	15	4	-	-	-	-	-
				M	14	3	-	-	-	-	-
206	TÄTLICHER ANGRIFF AUF EINEN BEAMTEN	270	V	Z	15	4	-	-	-	-	
				M	14	3	-	-	-	-	
			N	Z	23	16	6	1	-	3	1
				M	20	15	6	1	-	3	1
207	VERSTRICKUNGSBRUCH	271	V	Z	18	9	3	-	2	1	-
				M	13	7	3	-	2	1	-
			N	Z	26	18	13	2	11	-	-
				M	20	15	11	1	10	-	-
				Z	2	1	-	-	-	-	-
				M	2	1	-	-	-	-	-
208	SIEGELBRUCH	272	V	Z	2	1	-	-	-	-	
				M	2	1	-	-	-	-	
			N	Z	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	
210	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE STAATSGEWALT I N S G E S A M T	269-273	V	Z	437	54	5	-	3	2	-
				M	409	46	4	-	3	1	-
			N	Z	336	84	41	3	15	10	6
				M	288	73	36	2	14	10	5
				Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
214	VERBRECHERISCHES KOMPLOTT	277	V	Z	1	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	
			N	Z	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	
				Z	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	
215	BANDENBILDUNG	278	V	Z	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	1	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	
812	KRIMINELLE ORGANISATION	278 A	V	Z	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	2	-	-	-	-	-	
				M	2	-	-	-	-	-	
886	TERRORIST. VEREINIGUNG	278 B	V	Z	-	-	-	-	-	-	
				M	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	2	-	-	-	-	-	
				M	1	-	-	-	-	-	

Geldstrafe										Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt			unbedingt									
im Ausmaß		insgesamt	im Ausmaß									
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.		bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
2	-	19	-	8	9	-	1	1	181	STRAFBARE HANDLUNGEN		
1	-	18	-	8	8	-	1	1		GEGEN DIE SICHERHEIT		
2	1	8	-	4	3	1	-	-		DES VERKEHRS MIT GELD, WERT-		
1	1	4	-	2	2	-	-	-		PAPIEREN UND WERTZEICHEN		
										I N S G E S A M T	232-241	
-	-	38	-	3	12	12	9	2	205	WIDERSTAND GEGEN DIE	269	
-	-	34	-	2	10	11	9	2		STAATSGEWALT		
4	2	28	-	1	16	5	3	3				
2	2	24	-	1	14	3	3	3				
-	-	4	1	1	1	1	-	-	206	TÄTLICHER ANGRIFF AUF	270	
-	-	3	-	1	1	1	-	-		EINEN BEAMTEN		
-	1	10	2	2	4	1	1	-				
-	1	9	2	1	4	1	1	-				
-	-	6	-	4	1	-	1	-	207	VERSTRICKUNGSBRUCH	271	
-	-	4	-	2	1	-	1	-				
-	-	5	1	2	2	-	-	-				
-	-	4	-	2	2	-	-	-				
-	-	1	-	-	1	-	-	-	208	SIEGELBRUCH	272	
-	-	1	-	-	1	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	49	1	8	15	13	10	2	210	STRAFBARE HANDLUNGEN		
-	-	42	-	5	13	12	10	2		GEGEN DIE STAATSGEWALT		
										I N S G E S A M T	269-273	
4	3	43	3	5	22	6	4	3				
2	3	37	2	4	20	4	4	3				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	214	VERBRECHERISCHES KOMPLOTT	277	
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	215	BANDENBILDUNG	278	
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	812	KRIMINELLE ORGANISATION	278 A	
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	886	TERRORIST. VEREINIGUNG	278 B	
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-				

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe						
						insgesamt	bedingt					
							insgesamt	im Ausmaß				
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	
												Euro
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	
219	AUFFORDERUNG ZU MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNGEN UND GUTHEISSUNG MIT STRAFE BEDROHTER HANDLUNGEN	282	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-	
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	
220	VERHETZUNG	283	V	Z	2	1	-	-	-	-	-	-
				M	2	1	-	-	-	-	-	
				N	3	1	1	-	1	-	-	
			N	Z	3	1	1	-	1	-	-	-
				M	2	1	1	-	1	-	-	
222	UNTERLASSUNG DER VERHINDERUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	286	V	Z	4	1	1	-	1	-	-	-
				M	3	1	1	-	1	-	-	
				N	6	2	1	-	-	-	-	
			N	Z	6	2	1	-	-	-	-	-
				M	5	2	1	-	-	-	-	
223	BEGEHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG IM ZUSTAND VOLLER BERAUSCHUNG	287	V	Z	191	50	5	-	1	3	-	-
				M	176	45	4	-	1	2	-	
				N	65	21	15	-	2	4	5	
			N	Z	65	21	15	-	2	4	5	
				M	57	17	13	-	2	3	4	
224	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DEN ÖFFENTLICHEN FRIEDEN	286	V	Z	199	53	6	-	2	3	-	-
				M	183	48	5	-	2	2	-	
				N	79	24	17	-	3	4	5	
	I N S G E S A M T	274-287	N	Z	79	24	17	-	3	4	5	
				M	68	20	15	-	3	3	4	
225	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR RICHT	288	V	Z	127	18	-	-	-	-	-	-
				M	105	12	-	-	-	-	-	
				N	185	41	3	-	1	1	-	
			N	Z	185	41	3	-	1	1	-	
				M	93	24	2	-	-	1	-	
226	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR/289 EINER VERWALTUNGSBEHÖRDE	289	V	Z	8	4	-	-	-	-	-	
				M	6	3	-	-	-	-	-	
				N	26	14	-	-	-	-	-	
			N	Z	26	14	-	-	-	-	-	
				M	18	9	-	-	-	-	-	
810	FALSCHES VERMÖGENSVERZEICHNIS	292 A	V	Z	11	10	2	-	1	1	-	
				M	9	9	1	-	-	1	-	
				N	6	5	1	-	1	-	-	
			N	Z	6	5	1	-	1	-	-	
				M	3	2	1	-	1	-	-	
228	FÄLSCHUNG EINER BEWEISMITTEL	293	V	Z	32	20	-	-	-	-	-	
				M	27	19	-	-	-	-	-	
				N	47	40	10	-	3	3	2	
			N	Z	47	40	10	-	3	3	2	
				M	44	37	8	-	1	3	2	
229	UNTERDRÜCKUNG EINER BEWEISMITTEL	295	V	Z	4	2	-	-	-	-	-	
				M	4	2	-	-	-	-	-	
				N	3	-	-	-	-	-	-	
			N	Z	3	-	-	-	-	-	-	
				M	2	-	-	-	-	-	-	

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt		unbedingt									
im Ausmaß		im Ausmaß									
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.			
Euro			Euro								
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803
-	-	1	-	-	1	-	-	-	219	AUFFORDERUNG ZU MIT	282
-	-	1	-	-	1	-	-	-		STRAFE BEDROHTEN HANDLUNGEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		UND GUTHEISSUNG MIT STRAFE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		BEDROHTER HANDLUNGEN	
-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	220 VERHETZUNG	283
-	-	1	-	-	-	-	-	-	1		
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	222	UNTERLASSUNG DER VER-	286
-	-	-	-	-	-	-	-	-		HINDERUNG EINER MIT STRAFE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		BEDROHTEN HANDLUNG	
1	-	1	-	-	-	1	-	-			
1	-	1	-	-	-	1	-	-			
1	-	45	5	15	13	7	2	3	223	BEGEHUNG EINER MIT STRAFE	287
1	-	41	4	14	11	7	2	3		BEDROHTEN HANDLUNG IM ZU-	
										STAND VOLLER BERAUSCHUNG	
3	1	6	1	1	3	1	-	-			
3	1	4	-	1	2	1	-	-			
1	-	47	5	15	14	7	2	4	224	STRAFBARE HANDLUNGEN	
1	-	43	4	14	12	7	2	4		GEGEN DEN ÖFFENTLICHEN	
										FRIEDEN	
4	1	7	1	1	3	2	-	-		I N S G E S A M T	274-287
4	1	5	-	1	2	2	-	-			
-	-	18	-	2	7	5	3	1	225	FALSCHER BEWEISAUSSAGE	288
-	-	12	-	1	4	3	3	1		VOR GERICHT	
1	-	38	-	10	12	7	6	3			
1	-	22	-	5	5	6	5	1			
-	-	4	-	2	-	1	1	-	226	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR/289	
-	-	3	-	1	-	1	1	-		EINER VERWALTUNGSBEHÖRDE	
-	-	14	-	6	6	1	1	-			
-	-	9	-	3	5	-	1	-			
-	-	8	-	6	2	-	-	-	810	FALSCHES VERMÖGENS-	292 A
-	-	8	-	6	2	-	-	-		VERZEICHNIS	
-	-	4	-	3	1	-	-	-			
-	-	1	-	1	-	-	-	-			
-	-	20	-	9	4	3	3	1	228	FÄLSCHUNG EINER	293
-	-	19	-	8	4	3	3	1		BEWEISMITTELS	
-	2	30	-	10	12	7	-	1			
-	2	29	-	9	12	7	-	1			
-	-	2	-	1	1	-	-	-	229	UNTERDRÜCKUNG EINER	295
-	-	2	-	1	1	-	-	-		BEWEISMITTELS	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe					
						insgesamt	bedingt				
							insgesamt	im Ausmaß			
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000
						Euro					
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812
230	VERLEUMDUNG	297	V	Z	177	33	2	-	2	-	-
				M	134	25	1	-	1	-	-
				N	169	58	15	-	6	5	1
				Z	82	35	9	-	3	3	1
				M	82	35	9	-	3	3	1
				N	82	35	9	-	3	3	1
231	VORTÄUSCHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	298	V	Z	29	16	-	-	-	-	-
				M	26	14	-	-	-	-	-
				N	44	35	10	-	2	5	3
				Z	36	27	7	-	1	4	2
				M	36	27	7	-	1	4	2
				N	36	27	7	-	1	4	2
232	BEGÜNSTIGUNG	299	V	Z	40	11	-	-	-	-	-
				M	36	11	-	-	-	-	-
				N	48	14	3	-	1	-	2
				Z	30	8	2	-	1	-	1
				M	30	8	2	-	1	-	1
				N	30	8	2	-	1	-	1
235	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE RECHTSPFLEGE I N S G E S A M T	288-301	V	Z	428	114	4	-	3	1	-
				M	347	95	2	-	1	1	-
				N	528	207	42	-	14	14	8
				Z	308	142	29	-	7	11	6
				M	308	142	29	-	7	11	6
				N	308	142	29	-	7	11	6
236	MISSBRAUCH DER AMTSGEWALT	302	V	Z	5	-	-	-	-	-	-
				M	4	-	-	-	-	-	-
				N	33	6	3	-	-	1	-
				Z	29	6	3	-	-	1	-
				M	29	6	3	-	-	1	-
				N	29	6	3	-	-	1	-
238	GESCHENKANNAHME DURCH BEAMTE	304	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
				N	1	-	-	-	-	-	-
				Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
				N	1	-	-	-	-	-	-
239	D A V O N FÜR PFLICHTWIDRIGES HANDELN	304 ABS.1	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
				N	1	-	-	-	-	-	-
				Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
				N	1	-	-	-	-	-	-
242	BESTECHUNG	307	V	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
				N	2	-	-	-	-	-	-
				Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
				N	1	-	-	-	-	-	-
244	VERLETZUNG DES AMTSGEHEIMNISSES	310	V	Z	2	1	-	-	-	-	-
				M	2	1	-	-	-	-	-
				N	1	-	-	-	-	-	-
				Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
				N	1	-	-	-	-	-	-
248	STRAFBARE VERLETZUNGEN DER AMTSPFLICHT UND VERWANDTE STRAFBARE HANDLUNGEN I N S G E S A M T	302-312	V	Z	8	1	-	-	-	-	-
				M	7	1	-	-	-	-	-
				N	37	6	3	-	-	1	-
				Z	32	6	3	-	-	1	-
				M	32	6	3	-	-	1	-
				N	32	6	3	-	-	1	-

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt			unbedingt								
im Ausmaß		insgesamt	im Ausmaß								
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.		bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.			
Euro			Euro								
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803
-	-	31	-	13	11	4	3	-	230	VERLEUMDUNG	297
-	-	24	-	9	9	3	3	-			
3	-	43	-	19	15	3	3	3			
2	-	26	-	9	9	3	2	3			
-	-	16	-	8	5	3	-	-	231	VORTÄUSCHUNG EINER MIT	298
-	-	14	-	7	4	3	-	-		STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	
-	-	25	-	17	6	-	1	1			
-	-	20	-	13	5	-	1	1			
-	-	11	-	2	6	-	2	1	232	BEGÜNSTIGUNG	299
-	-	11	-	2	6	-	2	1			
-	-	11	-	3	6	1	1	-			
-	-	6	-	-	4	1	1	-			
-	-	110	-	43	36	16	12	3	235	STRAFBARE HANDLUNGEN	
-	-	93	-	35	30	13	12	3		GEGEN DIE RECHTSPFLEGE	
4	2	165	-	68	58	19	12	8		I N S G E S A M T	288-301
3	2	113	-	40	40	17	10	6			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	236	MISSBRAUCH DER AMTSGEWALT	302
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	2	3	-	-	-	1	2	-			
-	2	3	-	-	-	1	2	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	238	GESCHENKANNAHME DURCH	304
-	-	-	-	-	-	-	-	-		BEAMTE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	239	D A V O N	304 ABS.1
-	-	-	-	-	-	-	-	-		FÜR PFLICHTWIDRIGES	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		HANDELN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	242	BESTECHUNG	307
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-	244	VERLETZUNG DES	310
-	-	1	-	-	1	-	-	-		AMTSGEHEIMNISSES	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-	248	STRAFBARE VERLETZUNGEN	
-	-	1	-	-	1	-	-	-		DER AMTSPFLICHT UND VER-	
-	2	3	-	-	-	1	2	-		WANDTE STRAFBARE HANDLUNGEN	
-	2	3	-	-	-	1	2	-		I N S G E S A M T	302-312

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe					
						insgesamt	bedingt				
							insgesamt	im Ausmaß			
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000
						Euro					
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812
249	AMTSANMASSUNG	314	V	Z	4	2	-	-	-	-	-
				M	4	2	-	-	-	-	-
			N	Z	2	2	-	-	-	-	-
				M	2	2	-	-	-	-	-
251	AMTSANMASSUNG UND ER- SCHLEICHUNG EINES AMTES		V	Z	4	2	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	314,315		M	4	2	-	-	-	-	-
			N	Z	2	2	-	-	-	-	-
				M	2	2	-	-	-	-	-
258	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEM S T R A F G E S E T Z B U C H		V	Z	16.194	4.711	356	17	186	89	42
	INSGESAMT			M	14.436	4.094	306	12	151	81	41
			N	Z	13.890	5.743	2.133	121	845	599	368
				M	11.243	4.511	1.642	66	571	493	325
881	ANTI-DOPING- BUNDESGESETZ 2007	22 A	V	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
			N	Z	6	5	-	-	-	-	-
				M	6	5	-	-	-	-	-
842	ARZNEIMITTELGESETZ	84 A	V	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
			N	Z	3	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-
270	ASVG (ALLGEMEINES SOZIAL- VERSICHERUNGSGESETZ)	114	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
293	DATENSCHUTZGESETZ		V	Z	1	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
340	FINANZSTRAFGESETZ INSGESAMT		V	Z	70	53	1	-	-	-	-
				M	65	49	1	-	-	-	-
			N	Z	123	109	7	-	-	-	-
				M	107	95	5	-	-	-	-
341	D A V O N ABGABENHINTERZIEHUNG	33	V	Z	50	45	1	-	-	-	-
				M	45	41	1	-	-	-	-
			N	Z	86	80	6	-	-	-	-
				M	72	67	4	-	-	-	-
343	SCHMUGGEL	35	V	Z	1	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-
			N	Z	13	10	1	-	-	-	-
				M	13	10	1	-	-	-	-

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt			unbedingt								
im Ausmaß		insgesamt	im Ausmaß								
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.		bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.			
Euro			Euro								
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803
-	-	2	-	1	-	-	1	-	249	AMTSANMASSUNG	314
-	-	2	-	1	-	-	1	-	-		
-	-	2	-	2	-	-	-	-	-		
-	-	2	-	2	-	-	-	-	-		
-	-	2	-	1	-	-	1	-	251	AMTSANMASSUNG UND ER- SCHLEICHUNG EINES AMTES	
-	-	2	-	1	-	-	1	-	-	I N S G E S A M T	314,315
-	-	2	-	2	-	-	-	-	-		
-	-	2	-	2	-	-	-	-	-		
15	7	4.355	198	2.008	1.260	606	225	58	258	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEM	
14	7	3.788	153	1.628	1.139	589	221	58	-	S T R A F G E S E T Z B U C H	
									-	I N S G E S A M T	
146	54	3.610	291	1.468	1.001	534	247	69			
134	53	2.869	184	1.059	862	474	228	62			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	881	ANTI-DOPING- BUNDESGESETZ 2007	22 A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	5	-	1	2	1	1	-	-		
-	-	5	-	1	2	1	1	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	842	ARZNEIMITTELGESETZ	84 A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	270	ASVG (ALLGEMEINES SOZIAL- VERSICHERUNGSGESETZ)	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	1	-	-	1	-	-	-	293	DATENSCHUTZGESETZ	
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	1	52	1	1	-	-	-	50	340	FINANZSTRAFGESETZ INSGESAMT	
-	1	48	1	1	-	-	-	46	-		
-	7	102	-	-	-	-	1	101	-		
-	5	90	-	-	-	-	-	90	-		
-	1	44	-	1	-	-	-	43	341	D A V O N	
-	1	40	-	1	-	-	-	39	-	ABGABENHINTERZIEHUNG	33
-	6	74	-	-	-	-	1	73	-		
-	4	63	-	-	-	-	-	63	-		
-	-	1	-	-	-	-	-	1	343	SCHMUGGEL	35
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-		
-	1	9	-	-	-	-	-	9	-		
-	1	9	-	-	-	-	-	9	-		

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe						
						insgesamt	bedingt					
							insgesamt	im Ausmaß				
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	
												Euro
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	
345	ABGABENHEHLEREI	37	V	Z	18	7	-	-	-	-	-	-
				M	18	7	-	-	-	-	-	
				N	24	19	-	-	-	-	-	
				Z	24	19	-	-	-	-	-	-
				M	22	18	-	-	-	-	-	
				N								
346	VORSÄTZLICHE EINGRIFFE IN DIE RECHTE DES BRANDWEIN-, SALZ- ODER TABAKMONOPOLS	44	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	
				N	-	-	-	-	-	-	-	
				Z	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	
				N								
832	FREMDENGESETZ 1997 INSGESAMT		V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	
				N	-	-	-	-	-	-	-	
				Z	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	
				N								
836	D A V O N SCHLEPPEREI	104	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	
				N	-	-	-	-	-	-	-	
				Z	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	
				N								
864	FREMDENPOLIZEIGESETZ 2005 INSGESAMT		V	Z	40	8	-	-	-	-	-	-
				M	25	3	-	-	-	-	-	
				N	136	26	7	-	2	4	-	
				Z	107	12	6	-	2	3	-	
				M								
				N								
865	D A V O N SCHLEPPEREI	114	V	Z	22	3	-	-	-	-	-	-
				M	19	3	-	-	-	-	-	
				N	100	7	4	-	1	3	-	
				Z	89	6	4	-	1	3	-	
				M								
				N								
866	BEIHILFE ZU UNBEFUGTEM AUFENTHALT	115	V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	
				N	8	3	2	-	1	-	-	
				Z	4	2	2	-	1	-	-	
				M								
				N								
868	EINGEHEN U. VERMITTL. VON AUFENTHALTSEHEN	117	V	Z	14	5	-	-	-	-	-	-
				M	4	-	-	-	-	-	-	
				N	22	15	1	-	-	1	-	
				Z	10	4	-	-	-	-	-	
				M								
				N								
870	ERSCHL. E. EINREISE-O. AUFENTHALTSTITELS	119	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	
				N	6	1	-	-	-	-	-	
				Z	4	-	-	-	-	-	-	
				M								
				N								
884	GEBRAUCHSMUSTERGESETZ	42	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	
				N	1	1	1	-	-	-	-	
				Z	1	1	1	-	-	-	-	
				M	1	1	1	-	-	-	-	
				N								

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	
bedingt		unbedingt										
im Ausmaß		im Ausmaß										
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
-	-	7	1	-	-	-	-	-	6	345	ABGABENHEHLEREI	37
-	-	7	1	-	-	-	-	-	6			
-	-	19	-	-	-	-	-	-	19			
-	-	18	-	-	-	-	-	-	18			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	346	VORSÄTZLICHE EINGRIFFE IN DIE RECHTE DES BRAND- WEIN-, SALZ- ODER TABAK- MONOPOLS	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	832	FREMDENGESETZ 1997 INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	836	D A V O N SCHLEPPEREI	104
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	8	1	4	2	1	-	-	-	864	FREMDENPOLIZEIGESETZ 2005 INSGESAMT	
-	-	3	-	-	2	1	-	-	-			
1	-	19	-	10	7	-	-	1	1			
1	-	6	-	2	3	-	-	-	1			
-	-	3	-	-	2	1	-	-	-	865	D A V O N SCHLEPPEREI	114
-	-	3	-	-	2	1	-	-	-			
-	-	2	-	1	1	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	866	BEIHILFE ZU UNBEFUGTEM AUFENTHALT	115
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
1	-	1	-	1	-	-	-	-	-			
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	5	1	4	-	-	-	-	-	868	EINGEHEN U. VERMITTL. VON AUFENTHALTSEHEN	117
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	14	-	7	5	-	-	1	1			
-	-	4	-	1	2	-	-	-	1			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	870	ERSCHL. E. EINREISE-O. AUFENTHALTSTITELS	119
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	884	GEBRAUCHSMUSTERGESETZ	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe					
						insgesamt	bedingt				
							insgesamt	im Ausmaß			
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000
						Euro					
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812
839	KAPITALMARKTGESETZ	15	V	Z	1	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
871	LEBENSMITTELSICHERHEITS-U. VERBRAUCHERSCHUTZGESETZ		V	Z	2	1	-	-	-	-	-
				M	2	1	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-
460	MARKENSCHUTZGESETZ		V	Z	2	2	2	-	2	-	-
				M	1	1	1	-	1	-	-
			N	Z	6	4	4	-	3	1	-
				M	4	2	2	-	1	1	-
470	MILITÄRSTRAFGESETZ INSGESAMT		V	Z	30	12	-	-	-	-	-
				M	30	12	-	-	-	-	-
			N	Z	39	5	-	-	-	-	-
				M	39	5	-	-	-	-	-
471	D A V O N NICHTBEFOLGUNG DES EINBERUFUNGSBEFEHLES	7	V	Z	9	5	-	-	-	-	-
				M	9	5	-	-	-	-	-
			N	Z	4	1	-	-	-	-	-
				M	4	1	-	-	-	-	-
472	UNERLAUBTE ABWESENHEIT	8	V	Z	15	6	-	-	-	-	-
				M	15	6	-	-	-	-	-
			N	Z	19	2	-	-	-	-	-
				M	19	2	-	-	-	-	-
473	DESERTION	9	V	Z	5	1	-	-	-	-	-
				M	5	1	-	-	-	-	-
			N	Z	13	-	-	-	-	-	-
				M	13	-	-	-	-	-	-
476	UNGEHORSAM	12	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	1	-	-	-	-	-
				M	2	1	-	-	-	-	-
478	BERAUSCHUNG IM DIENST	23	V	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-
480	MILITÄRISCHER DIEBSTAHL	31	V	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-

Geldstrafe									Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph	
bedingt		unbedingt										
im Ausmaß		im Ausmaß										
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	839	KAPITALMARKTGESETZ	15
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	871	LEBENSMITTELSICHERHEITS-U. VERBRAUCHERSCHUTZGESETZ	
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-			
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-			
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	460	MARKENSCHUTZGESETZ	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	12	1	8	2	-	-	1	-	470	MILITÄRSTRAFGESETZ INSGESAMT	
-	-	12	1	8	2	-	-	1	-			
-	-	5	1	2	2	-	-	-	-			
-	-	5	1	2	2	-	-	-	-			
-	-	5	-	4	1	-	-	-	-	471	D A V O N	
-	-	5	-	4	1	-	-	-	-		NICHTBEFOLGUNG DES EINBERUFUNGSBEFEHLES	7
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-			
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-			
-	-	6	1	4	1	-	-	-	-	472	UNERLAUBTE ABWESENHEIT	8
-	-	6	1	4	1	-	-	-	-			
-	-	2	1	1	-	-	-	-	-			
-	-	2	1	1	-	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	473	DESERTION	9
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	476	UNGEHORSAM	12
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	478	BERAUSCHUNG IM DIENST	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	480	MILITÄRISCHER DIEBSTAHL	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe					
						insgesamt	bedingt				
							insgesamt	im Ausmaß			
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000
						Euro					
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812
520	NOTZEICHENGESETZ		V	Z	9	5	-	-	-	-	-
				M	8	4	-	-	-	-	-
			N	Z	4	4	1	-	-	1	-
				M	4	4	1	-	-	1	-
630	SUCHTGIFTGESETZ INSGESAMT		V	Z	1	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-
			N	Z	2	2	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-
632	SUCHTGIFTGESETZ	16	V	Z	1	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-
			N	Z	2	2	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	-
825	SUCHTMITTELGESETZ INSGESAMT		V	Z	2.240	416	39	6	13	10	10
				M	2.066	377	34	4	11	10	9
			N	Z	1.474	360	175	18	77	48	20
				M	1.277	295	141	11	60	40	18
826	D A V O N SUCHTMITTELGESETZ	27	V	Z	1.506	393	37	6	12	10	9
				M	1.393	354	32	4	10	10	8
			N	Z	900	349	172	18	77	47	20
				M	793	284	138	11	60	39	18
827	SUCHTMITTELGESETZ	28	V	Z	63	6	1	-	-	-	1
				M	59	6	1	-	-	-	1
			N	Z	56	4	2	-	-	1	-
				M	47	4	2	-	-	1	-
829	SUCHTMITTELGESETZ	30	V	Z	39	6	1	-	1	-	-
				M	34	6	1	-	1	-	-
			N	Z	6	1	-	-	-	-	-
				M	3	1	-	-	-	-	-
830	SUCHTMITTELGESETZ	31	V	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
831	SUCHTMITTELGESETZ	32	V	Z	1	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
882	SUCHTMITTELGESETZ	28 A	V	Z	627	11	-	-	-	-	-
				M	575	11	-	-	-	-	-
			N	Z	510	6	1	-	-	-	-
				M	433	6	1	-	-	-	-

Geldstrafe										Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt		unbedingt										
im Ausmaß		im Ausmaß										
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
-	-	5	-	4	-	1	-	-	520	NOTZEICHENGESETZ		
-	-	4	-	3	-	1	-	-				
-	-	3	-	3	-	-	-	-				
-	-	3	-	3	-	-	-	-				
-	-	1	-	1	-	-	-	-	630	SUCHTGIFTGESETZ INSGESAMT		
-	-	1	-	1	-	-	-	-				
-	-	2	-	1	1	-	-	-				
-	-	1	-	1	-	-	-	-				
-	-	1	-	1	-	-	-	-	632	SUCHTGIFTGESETZ	16	
-	-	1	-	1	-	-	-	-				
-	-	2	-	1	1	-	-	-				
-	-	1	-	1	-	-	-	-				
-	-	377	16	196	106	43	11	5	825	SUCHTMITTELGESETZ		
-	-	343	13	174	98	43	10	5		INSGESAMT		
10	2	185	29	100	35	17	3	1				
10	2	154	17	83	35	17	1	1				
-	-	356	15	188	100	40	10	3	826	D A V O N		
-	-	322	12	166	92	40	9	3		SUCHTMITTELGESETZ	27	
9	1	177	28	99	32	15	3	-				
9	1	146	16	82	32	15	1	-				
-	-	5	-	1	2	-	1	1	827	SUCHTMITTELGESETZ	28	
-	-	5	-	1	2	-	1	1				
-	1	2	-	-	1	1	-	-				
-	1	2	-	-	1	1	-	-				
-	-	5	1	3	1	-	-	-	829	SUCHTMITTELGESETZ	30	
-	-	5	1	3	1	-	-	-				
-	-	1	1	-	-	-	-	-				
-	-	1	1	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	830	SUCHTMITTELGESETZ	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	831	SUCHTMITTELGESETZ	32	
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	-	-	-	-	-	-	-				
-	-	11	-	4	3	3	-	1	882	SUCHTMITTELGESETZ	28 A	
-	-	11	-	4	3	3	-	1				
1	-	5	-	1	2	1	-	1				
1	-	5	-	1	2	1	-	1				

Tabelle 8: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen Geldstrafe in Euro-Beträgen 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorb.	Geschlecht	Zahl der verurteilten Erwachsenen	Geldstrafe					
						insgesamt	bedingt				
							insgesamt	im Ausmaß			
								bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000
						Euro					
801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812
883	SUCHTMITTELGESETZ	31 A	V	Z	3	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-
670	URHEBERRECHTSGESETZ		V	Z	55	13	5	1	3	-	1
				M	45	11	3	1	2	-	-
			N	Z	70	27	24	3	16	4	1
				M	47	20	18	3	11	3	1
678	VERBOTSGESETZ	3 G	V	Z	19	1	-	-	-	-	-
				M	19	1	-	-	-	-	-
			N	Z	8	-	-	-	-	-	-
				M	8	-	-	-	-	-	-
680	WAFFENGESETZ		V	Z	200	98	9	1	4	3	1
				M	194	93	7	1	3	3	-
			N	Z	62	45	22	-	9	8	4
				M	57	42	22	-	9	8	4
700	WEHRGESETZ		V	Z	2	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-
715	ZIVILDIENTSTGESETZ		V	Z	8	4	1	1	-	-	-
				M	8	4	1	1	-	-	-
			N	Z	9	6	4	-	1	2	1
				M	9	6	4	-	1	2	1
720	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEN NEBENSTRAFGESETZEN		V	Z	2.684	616	57	9	22	13	12
	I N S G E S A M T			M	2.472	559	47	7	17	13	9
			N	Z	1.945	595	245	21	108	68	26
				M	1.672	489	200	14	84	58	24
901	S T R A F B A R E H A N D L U N G E N		V	Z	18.878	5.327	413	26	208	102	54
	I N S G E S A M T			M	16.908	4.653	353	19	168	94	50
			N	Z	15.835	6.338	2.378	142	953	667	394
				M	12.915	5.000	1.842	80	655	551	349

Geldstrafe										Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Para- graph
bedingt		unbedingt										
im Ausmaß		im Ausmaß										
25.001 bis 50.000	50.001 u.m.	insgesamt	bis 1.000	1.001 bis 5.000	5.001 bis 10.000	10.001 bis 25.000	25.001 bis 50.000	50.001 u.m.				
Euro			Euro									
813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	802	803	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	883	SUCHTMITTELGESETZ	31 A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	8	1	4	2	-	-	-	1	670	URHEBERRECHTSGESETZ	
-	-	8	1	4	2	-	-	-	1			
-	-	3	1	2	-	-	-	-	-			
-	-	2	1	1	-	-	-	-	-			
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	678	VERBOTSGESETZ	3 G
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	89	9	49	23	6	1	1	1	680	WAFFENGESETZ	
-	-	86	9	47	22	6	1	1	1			
1	-	23	6	10	3	3	1	-	-			
1	-	20	5	8	3	3	1	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	700	WEHRGESETZ	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
-	-	3	-	3	-	-	-	-	-	715	ZIVILDIENTSGESETZ	
-	-	3	-	3	-	-	-	-	-			
-	-	2	-	1	-	-	-	1	-			
-	-	2	-	1	-	-	-	1	-			
-	1	559	29	271	136	51	15	57	720	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEN NEBENSTRAFGESETZEN		
-	1	512	25	242	127	51	14	53		I N S G E S A M T		
13	9	350	38	130	50	21	8	103				
13	7	289	25	102	45	21	4	92				
15	8	4.914	227	2.279	1.396	657	240	115	901	S T R A F B A R E		
14	8	4.300	178	1.870	1.266	640	235	111		H A N D L U N G E N		
										I N S G E S A M T		
159	63	3.960	329	1.598	1.051	555	255	172				
147	60	3.158	209	1.161	907	495	232	154				

Tabelle 9: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Jug.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß									insgesamt	insgesamt	insgesamt
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							1	1 bis 2	2	1	1 bis 2	2	1	1 bis 2	2			
Drittel			Drittel			Drittel												
901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919
009	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN ODER UNTER BERAUSCHUNG INSGESAMT	81	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
010	D A V O N UNTER BESONDERS 81 ABS.1 Z.1 GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	KÖRPERVERLETZUNG	83	V	Z	9	9	-	-	-	-	8	-	7	1	1	-	1	-
				M	7	7	-	-	-	-	6	-	5	1	1	-	1	-
				N	Z	13	13	3	-	3	-	10	-	9	1	-	-	-
				M	13	13	3	-	3	-	10	-	9	1	-	-	-	-
015	SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	84	V	Z	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
				M	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
				N	Z	5	4	-	-	-	-	-	-	-	4	-	4	-
				M	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	4	-
018	ABSICHTLICHE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	87	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				N	Z	5	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
				M	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
019	FAHRLÄSSIGE KÖRPERVERLETZUNG INSGESAMT	88	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				N	Z	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
				M	2	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
020	D A V O N NICHT QUALIFIZIERTE/88 ABS.1 LEICHTE KÖRPERVERLETZUNG		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				N	Z	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
025	NICHT QUALIFIZIERTE/88 ABS.4 SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				N	Z	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
030	GEFÄHRDUNG DER KÖRPERLICHEN SICHERHEIT	89	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				N	Z	2	2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-
				M	2	2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-
031	RAUFHANDEL	91	V	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				N	Z	2	2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-
				M	2	2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate					über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24			
	insgesamt nach § 43 A Abs. 2	unbed. Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel				Monate		Monate		Monate									
921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940	941	942	943	944
9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-
19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 9: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Jug.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß									insgesamt	insgesamt	insgesamt
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							1	1 bis 2	2	1	1 bis 2	2	1	1 bis 2	2			
Drittel			Drittel			Drittel												
901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919
036 STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN LEIB UND LEBEN I N S G E S A M T	75-95	V	Z	16	12	-	-	-	-	-	9	-	8	1	3	-	3	-
			M	14	10	-	-	-	-	7	-	6	1	3	-	3	-	
			N	30	24	5	-	5	-	14	-	13	1	5	-	5	-	
046 NÖTIGUNG	105	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
			M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
			N	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
047 SCHWERE NÖTIGUNG	106	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	
048 GEFÄHRLICHE DROHUNG	107	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	
052 STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE FREIHEIT I N S G E S A M T	99-110	V	Z	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
			M	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	
			N	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	
063 SACHBESCHÄDIGUNG	125	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	
064 SCHWERE SACHBESCHÄDIGUNG	126	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	4	1	
065 DIEBSTÄHLE INSGESAMT	127-131	V	Z	48	6	-	-	-	-	1	-	-	1	5	-	4	1	
			M	39	4	-	-	-	-	1	-	-	1	3	-	2	1	
			N	46	5	-	-	-	-	3	-	2	1	2	-	2	-	
801 D A V O N NICHT QUALIFIZIERTER DIEBSTAHL	127	V	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	
			M	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	
			N	2	2	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-	-	
071 DIEBSTAHL DURCH EINBRUCH	129 Z.1-3	V	Z	25	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2	1	
			M	24	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2	1	
			N	22	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	
			M	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate					über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24			
	insgesamt nach § 43 A Abs. 2	unbed. Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel				Monate		Monate		Monate									
921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940	941	942	943	944
36	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	3	1	2	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2	-	2	-	-	-	-
46	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
52	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	10	8	-	8	-	2	-	2	-	-	-	-	-	21	9	12	10	1	9	1	-	-	1
	7	5	-	5	-	2	-	2	-	-	-	-	-	19	7	12	8	1	7	1	-	-	1
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	16	11	11	2	9	1	-	1	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	14	9	8	2	6	1	-	1	-
801	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	3	1	-	1	-	2	-	2	-	-	-	-	-	13	7	6	5	1	4	1	-	-	1
	3	1	-	1	-	2	-	2	-	-	-	-	-	12	6	6	5	1	4	1	-	-	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	6	6	9	1	8	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	6	6	6	1	5	-	-	-	-

Tabelle 9: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Jug.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919
073	GEWERBSMÄSSIGER DIEB- STAHL UND BANDENDIEBSTAHL	130	V	Z	20	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
M			M	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
N			Z	22	2	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	-	1
			M	M	18	2	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	-
074	RÄUBERISCHER DIEBSTAHL	131	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
M			M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
N			Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
077	UNTERSCHLAGUNG	134	V	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
M			M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
N			Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
079	UNBEFUGTER GEBRAUCH VON FAHRZEUGEN	136	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
M			M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
N			Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
			M	M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
082	RAUB INSGESAMT	142,143	V	Z	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
M			M	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
N			Z	64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
083	D A V O N EINFACHER RAUB	142 ABS.1	V	Z	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
M			M	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
N			Z	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
084	MINDERSCHWERER RAUB	142 ABS.2	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
M			M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
N			Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
085	SCHWERER RAUB	143	V	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
M			M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
N			Z	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
087	SCHWERE ERPRESSUNG	145	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
M			M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
N			Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
088	BETRUG INSGESAMT	146-148	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
M			M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
N			Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Position		Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)											Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)										
		im Gesamtausmaß											im Gesamtausmaß										
		über 6 bis 12 Monate					über 12 bis 18 Monate			über 18 bis 24 Monate			über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24				
		insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)				insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)		insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
			1	1 bis 2	2	1		1 bis 2	2		1	1 bis 2		2	1 bis 2		2 bis 4	1 bis 4		4 bis 8	1 bis 4	4 bis 8	8
Drittel					Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate								
921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940	941	942	943	944
73	7	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	2	5	4	-	4	-	-	-	-
	4	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1	5	2	-	2	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	10	5	2	1	1	1	-	1	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	8	3	2	1	1	1	-	1	-
74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
77	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
79	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7	3	4	13	7	6	1	-	-	1
	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6	3	3	12	6	6	1	-	-	1
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	9	6	43	20	23	5	-	2	3
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	9	6	39	19	20	4	-	2	2
83	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	4	9	4	5	-	-	-	-
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	8	3	5	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	8	3	14	8	6	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	8	3	14	8	6	-	-	-	-
84	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	1	1	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	1	1	1	-	-	-	-
85	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	4	3	1	1	-	-	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	4	3	1	1	-	-	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	28	11	17	5	-	2	3
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	24	10	14	4	-	2	2
87	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 9: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Jug.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							insgesamt	unbedingter Teil bis (über)		insgesamt	unbedingter Teil bis (über)		insgesamt	unbedingter Teil bis (über)				
								1	1 bis 2		1	1 bis 2		1	1 bis 2			
Drittel			Drittel			Drittel												
901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919
090	SCHWERER BETRUG	147 ABS.1,2	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
091	SCHWERER BETRUG (SCHADEN ÜB.50.000 EURO)	147 ABS.3	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
092	GEWERBSMÄSSIGER BETRUG	148	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
105	HEHLEREI	164	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
109	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN FREMDES VERMÖGEN I N S G E S A M T	125-168 D	V	Z	77	7	-	-	-	-	2	-	1	1	5	-	4	1
				M	66	5	-	-	-	-	2	-	1	1	3	-	2	1
			N	Z	120	12	-	-	-	-	4	-	3	1	8	-	7	1
				M	104	10	-	-	-	-	4	-	3	1	6	-	5	1
110	BRANDSTIFTUNG	169	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
130	GEMEINGEFÄHRLICHE STRAFBARE HANDLUNGEN UND STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE UMWELT I N S G E S A M T	169-187	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
147	VERGEWALTIGUNG	201	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
153	SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	207	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
167	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SITTLICHKEIT I N S G E S A M T	201-221	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate				über 12 bis 18 Monate			über 18 bis 24 Monate			über 6 bis 12 Monate		über 12 bis 24 Monate		über 24								
	insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)		insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über					
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2		2	1		1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8	1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate										
921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940	941	942	943	944
90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
105	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
109	13	11	1	9	1	2	-	2	-	-	-	-	-	31	14	17	24	8	16	2	-	-	2
	10	8	1	6	1	2	-	2	-	-	-	-	-	28	12	16	21	7	14	2	-	-	2
	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44	26	18	55	22	33	6	-	3	3
	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39	24	15	47	21	26	5	-	3	2
110	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
130	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
147	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	3	-	3	1	-	1	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	3	-	3	1	-	1	-
153	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	3	-	3	1	-	1	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	3	-	3	1	-	1	-

Tabelle 9: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Jug.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							insgesamt	unbedingter Teil bis (über)		insgesamt	unbedingter Teil bis (über)		insgesamt	unbedingter Teil bis (über)				
								1	1 bis 2		2	1		1 bis 2	2	1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919
169	URKUNDENFÄLSCHUNG	223	V	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
174	URKUNDENUNTERDRÜCKUNG	229	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
177	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE ZUVERLÄSSIGKEIT VON URKUNDEN UND BEWEISZEICHEN I N S G E S A M T	223-231	V	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
853	ENTFR. UNB. ZAHLUNGSM.	241 E	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
181	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SICHERHEIT DES VERKEHRS MIT GELD, WERTPAPIEREN UND WERTZEICHEN I N S G E S A M T	232-241	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
205	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	269	V	Z	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
				M	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
				M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
210	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE STAATSGEWALT I N S G E S A M T	269-273	V	Z	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
				M	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
				M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
222	UNTERLÄSSUNG DER VERHINDERUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	286	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
223	BEGEHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG IM ZUSTAND VOLLER BERAUSCHUNG	287	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
224	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DEN ÖFFENTLICHEN FRIEDEN I N S G E S A M T	274-287	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate					über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24			
	insgesamt nach § 43 A Abs. 2	unbed. Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel				Monate		Monate		Monate									
921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940	941	942	943	944

169	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
174	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
853	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
181	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
205	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
210	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
222	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
223	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
224	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 9: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Jug.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							insgesamt	unbedingter Teil bis (über)		insgesamt	unbedingter Teil bis (über)		insgesamt	unbedingter Teil bis (über)				
								1	1 bis 2		2	1		1 bis 2	2	1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919
226	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR/289 EINER VERWALTUNGSBEHÖRDE		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
230	VERLEUMDUNG	297	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	8	7	-	-	-	-	1	-	1	-	6	-	6	-
				M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	4	-
232	BEGÜNSTIGUNG	299	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
235	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE RECHTSPFLEGE INSGESAMT	288-301	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	10	9	-	-	-	-	3	-	3	-	6	-	6	-
				M	6	6	-	-	-	-	2	-	2	-	4	-	4	-
258	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEM STRAFGESETZBUCH INSGESAMT		V	Z	110	22	-	-	-	-	12	-	10	2	10	-	7	3
				M	95	17	-	-	-	-	9	-	7	2	8	-	5	3
			N	Z	173	50	5	-	5	-	23	-	21	2	22	-	21	1
				M	151	44	5	-	5	-	21	-	19	2	18	-	17	1
825	SUCHTMITTELGESETZ INSGESAMT		V	Z	3	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	3	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			N	Z	23	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
				M	23	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
826	D A V O N SUCHTMITTELGESETZ	27	V	Z	3	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	3	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			N	Z	22	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
				M	22	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
882	SUCHTMITTELGESETZ	28 A	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
680	WAFFENGESETZ		V	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
720	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEN NEBENSTRAFGESETZEN INSGESAMT		V	Z	4	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
				M	4	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
			N	Z	23	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
				M	23	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate					über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24			
	insgesamt nach § 43 A Abs. 2	unbed. Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel				Monate		Monate		Monate									
921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940	941	942	943	944
226	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
230	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
232	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
235	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
258	16	14	1	11	2	2	-	2	-	-	-	-	-	43	24	19	27	9	18	2	-	-	2
	12	10	1	7	2	2	-	2	-	-	-	-	-	40	22	18	24	8	16	2	-	-	2
	6	6	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49	31	18	61	23	38	7	-	4	3
	5	5	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44	29	15	52	21	31	6	-	4	2
825	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	18	3	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	18	3	-	-	-	-	-	-	-
826	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	17	3	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	17	3	-	-	-	-	-	-	-
882	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
680	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
720	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	18	3	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	18	3	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 9: Die rechtskräftig verurteilten Jugendlichen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft / nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Jug.	insgesamt nach §43 A Abs. 1	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)											
							im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze				61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze				
							insgesamt	unbedingter Teil bis (über)			insgesamt	unbedingter Teil bis (über)			insgesamt	unbedingter Teil bis (über)		
								1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2
Drittel				Drittel			Drittel											
901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919
901	S T R A F B A R E		V	Z	114	24	-	-	-	-	14	-	12	2	10	-	7	3
	H A N D L U N G E N			M	99	19	-	-	-	-	11	-	9	2	8	-	5	3
	I N S G E S A M T		N	Z	196	52	5	-	5	-	25	-	23	2	22	-	21	1
				M	174	46	5	-	5	-	23	-	21	2	18	-	17	1

Position		Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)												Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
		im Gesamtausmaß												im Gesamtausmaß									
		über 6 bis 12 Monate				über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24			
		unbed. Geldstrafe bis (über)			unbed. Geldstrafe bis (über)			unbed. Geldstrafe bis (über)			unbed. Teil über		unbed. Teil über		unbed. Teil über								
insgesamt			insgesamt			insgesamt			insgesamt		insgesamt		insgesamt										
1	1 bis 2	2	1	1 bis 2	2	1	1 bis 2	2	1	1 bis 2	2	1 bis 2	2 bis 4	1 bis 4	4 bis 8	1 bis 4	4 bis 8	8					
Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate										
921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940	941	942	943	944

901	16	14	1	11	2	2	-	2	-	-	-	-	-	45	25	20	27	9	18	2	-	-	2
	12	10	1	7	2	2	-	2	-	-	-	-	-	42	23	19	24	8	16	2	-	-	2
	6	6	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70	49	21	61	23	38	7	-	4	3
	5	5	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65	47	18	52	21	31	6	-	4	2

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß									insgesamt	insgesamt	insgesamt
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							1	1 bis 2	2	1	1 bis 2	2	1	1 bis 2	2			
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
003	TOTSCHLAG	76	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
008	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG	80	V	Z	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
				M	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
			N	Z	24	23	-	-	-	-	3	-	3	-	20	-	15	5
				M	21	21	-	-	-	-	1	-	1	-	20	-	15	5
009	FAHRLÄSSIGE TÖTUNG UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN ODER UNTER BERAUSCHUNG INSGESAMT	81	V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
010	D A V O N UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN VERHÄLTNISSEN	81 ABS.1 Z.1	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
011	UNTER BERAUSCHUNG	81 ABS.1 Z.2	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
012	UNTER BEIDEN	81 ABS.1 Z.1 U.2	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	KÖRPERVERLETZUNG	83	V	Z	93	40	-	-	-	-	29	-	27	2	11	-	10	1
				M	89	40	-	-	-	-	29	-	27	2	11	-	10	1
			N	Z	45	44	1	-	1	-	34	-	33	1	9	-	8	1
				M	44	43	1	-	1	-	33	-	33	-	9	-	8	1
015	SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	84	V	Z	107	13	-	-	-	-	4	-	4	-	9	-	9	-
				M	106	13	-	-	-	-	4	-	4	-	9	-	9	-
			N	Z	43	23	-	-	-	-	5	-	5	-	18	-	16	2
				M	42	22	-	-	-	-	5	-	5	-	17	-	15	2
016	KÖRPERVERLETZUNG MIT SCHWEREN DAUERFOLGEN	85	V	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
017	KÖRPERVERLETZUNG MIT TÖDLICHEM AUSGANG	86	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate				über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24				
	insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate							
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	1	-	1	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	1	-	1	-	-	-	-
	11	9	-	8	1	2	-	1	1	-	-	-	-	6	2	4	1	-	1	-	-	-	-
	9	8	-	7	1	1	-	1	-	-	-	-	-	6	2	4	1	-	1	-	-	-	-
10	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	6	-	6	-	2	-	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	6	5	-	5	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-
12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-
14	32	32	-	28	4	-	-	-	-	-	-	-	-	21	14	7	-	-	-	-	-	-	-
	30	30	-	27	3	-	-	-	-	-	-	-	-	19	13	6	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
15	51	50	1	44	5	1	-	1	-	-	-	-	-	38	18	20	5	-	5	-	-	-	-
	51	50	1	44	5	1	-	1	-	-	-	-	-	37	17	20	5	-	5	-	-	-	-
	12	11	-	9	2	1	-	-	1	-	-	-	-	6	3	3	2	2	-	-	-	-	-
	12	11	-	9	2	1	-	-	1	-	-	-	-	6	3	3	2	2	-	-	-	-	-
16	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
018	ABSICHTLICHE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG	87	V	Z	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
019	FAHRLÄSSIGE KÖRPERVERLETZUNG INSGESAMT	88	V	Z	30	16	-	-	-	-	14	-	14	-	2	-	2	-
				M	29	16	-	-	-	-	14	-	14	-	2	-	2	-
			N	Z	166	68	7	-	7	-	49	-	46	3	12	-	6	6
				M	149	60	4	-	4	-	45	-	42	3	11	-	6	5
020	DAVON NICHT QUALIFIZIERTE/88 ABS.1 LEICHTE KÖRPERVERLETZUNG		V	Z	10	10	-	-	-	-	10	-	10	-	-	-	-	-
				M	10	10	-	-	-	-	10	-	10	-	-	-	-	-
			N	Z	26	25	5	-	5	-	20	-	18	2	-	-	-	-
				M	22	21	3	-	3	-	18	-	16	2	-	-	-	-
021	LEICHTE KÖRPERVERLETZUNG UNTER DEN VORAUSSETZUNGEN DES 81 ABS.1 Z.1 BIS 3 INSGESAMT	88 ABS.3	V	Z	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
				M	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
			N	Z	23	12	-	-	-	-	7	-	6	1	5	-	2	3
				M	23	12	-	-	-	-	7	-	6	1	5	-	2	3
022	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRLICHEN (81 ABS.1 Z.1) VERHÄLTNISSEN	88 ABS.3	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
023	UNTER BERAUSCHUNG (81 ABS.1 Z.2)	88 ABS.3	V	Z	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
				M	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
			N	Z	16	10	-	-	-	-	7	-	6	1	3	-	1	2
				M	16	10	-	-	-	-	7	-	6	1	3	-	1	2
025	NICHT QUALIFIZIERTE/88 ABS.4 SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG		V	Z	3	3	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-
				M	3	3	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-
			N	Z	42	28	2	-	2	-	22	-	22	-	4	-	3	1
				M	37	24	1	-	1	-	20	-	20	-	3	-	3	-
026	SCHWERE KÖRPERVERLETZUNG (81 ABS.1 Z.1-3) UNTER DEN VORAUSSETZUNGEN DES 81 Z.1 BIS 3 INSGESAMT	88 ABS.4	V	Z	12	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	11	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			N	Z	75	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1	2
				M	67	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1	2
027	DAVON UNTER BESONDERS GEFÄHRL. VERHÄLTNISSEN	88 ABS.4	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	13	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1	2
				M	12	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1	2
028	UNTER BERAUSCHUNG (81 ABS.1 Z.2)	88 ABS.4	V	Z	11	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	10	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			N	Z	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	52	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate					über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24			
	insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate							
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
18	9	4	-	3	1	4	-	2	2	1	-	-	1	6	2	4	17	7	10	-	-	-	-
	7	4	-	3	1	2	-	1	1	1	-	-	1	6	2	4	15	6	9	-	-	-	-
	5	5	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	5	2	3	8	3	5	2	-	-	2
	5	5	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	2	8	3	5	2	-	-	2
19	10	10	-	7	3	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	9	9	-	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	77	77	2	59	16	-	-	-	-	-	-	-	-	21	15	6	-	-	-	-	-	-	-
	69	69	1	52	16	-	-	-	-	-	-	-	-	20	14	6	-	-	-	-	-	-	-
20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	9	9	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	9	9	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	10	10	-	8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-
	9	9	-	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-
26	9	9	-	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	8	-	5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	57	57	2	42	13	-	-	-	-	-	-	-	-	15	10	5	-	-	-	-	-	-	-
	50	50	1	36	13	-	-	-	-	-	-	-	-	14	9	5	-	-	-	-	-	-	-
27	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	6	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
28	8	8	-	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	7	-	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	47	47	2	34	11	-	-	-	-	-	-	-	-	12	7	5	-	-	-	-	-	-	-
	41	41	1	29	11	-	-	-	-	-	-	-	-	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							insgesamt	unbedingter Teil bis (über)			insgesamt	unbedingter Teil bis (über)			insgesamt	unbedingter Teil bis (über)		
								1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
029	UNTER BEIDEN (81 ABS.1 Z.1 U.2)	88 ABS.4	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
030	GEFÄHRDUNG DER KÖRPER- LICHEN SICHERHEIT	89	V	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
			N	Z	3	3	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-
				M	3	3	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-
031	RAUFHANDEL	91	V	Z	4	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
				M	4	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
			N	Z	7	7	-	-	-	-	7	-	7	-	-	-	-	-
				M	7	7	-	-	-	-	7	-	7	-	-	-	-	-
032	QUÄLEN ODER VERNACH- LÄSSIGEN UNMÜNDIGER, JÜNGERER ODER WEHRLOSER PERSONEN	92	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034	IMSTICHLASSEN EINES VERLETZTEN	94	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	3	3	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-
				M	2	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
036	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN LEIB UND LEBEN I N S G E S A M T	75-95	V	Z	281	73	-	-	-	-	49	-	45	4	24	-	23	1
				M	270	73	-	-	-	-	49	-	45	4	24	-	23	1
			N	Z	343	171	8	-	8	-	104	-	100	4	59	-	45	14
				M	314	158	5	-	5	-	96	-	93	3	57	-	44	13
041	FREIHEITSENTZIEHUNG	99	V	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
				M	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
043	ERPRESSERISCHE ENTFÜHRUNG	102	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
815	AUSBEUT. SCHLEPPEREI	104 A	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
046	NÖTIGUNG	105	V	Z	24	5	-	-	-	-	1	-	1	-	4	-	3	1
				M	22	5	-	-	-	-	1	-	1	-	4	-	3	1
			N	Z	9	8	-	-	-	-	4	-	3	1	4	-	4	-
				M	8	7	-	-	-	-	4	-	3	1	3	-	3	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate					über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24			
	insgesamt nach § 43 A Abs. 2	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	4	3	-	3	-	1	-	1	-	-	-	-	-	5	-	5	2	-	2	-	-	-	-
	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	4	2	-	2	-	-	-	-
34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	108	102	2	87	13	5	-	3	2	1	-	-	1	76	38	38	24	7	17	-	-	-	-
	103	99	2	85	12	3	-	2	1	1	-	-	1	73	36	37	21	6	15	-	-	-	-
	111	107	2	85	20	4	-	2	2	-	-	-	-	44	23	21	13	5	8	4	-	-	4
	99	97	1	76	20	2	-	1	1	-	-	-	-	41	22	19	13	5	8	3	-	-	3
41	4	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	4	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
815	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
46	9	9	-	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	10	8	2	-	-	-	-	-	-	-
	8	8	-	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
047	SCHWERE NÖTIGUNG	106	V	Z	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	18	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
			M		17	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
048	GEFÄHRLICHE DROHUNG	107	V	Z	91	7	-	-	-	-	1	-	1	-	6	-	6	-
			M		91	7	-	-	-	-	1	-	1	-	6	-	6	-
			N	Z	21	6	-	-	-	-	1	-	1	-	5	-	5	-
			M		19	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	5	-
872	BEHARRLICHE VERFOLGUNG	107 A	V	Z	15	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
			M		15	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
			N	Z	8	5	-	-	-	-	1	-	1	-	4	-	4	-
			M		7	5	-	-	-	-	1	-	1	-	4	-	4	-
885	FORTGESETZTE GEWALTAUSÜBUNG	107 B	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
050	HAUSFRIEDENSBRUCH	109	V	Z	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE FREIHEIT I N S G E S A M T	99-110	V	Z	179	15	-	-	-	-	2	-	2	-	13	-	12	1
			M		175	15	-	-	-	-	2	-	2	-	13	-	12	1
			N	Z	62	24	-	-	-	-	6	-	5	1	18	-	18	-
			M		57	22	-	-	-	-	5	-	4	1	17	-	17	-
055	SONSTIGE STRAFBARE HANDLUNGEN GG.D.EHRE	113-116	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			M		1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
056	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHRE I N S G E S A M T	111-116	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			M		1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
063	SACHBESCHÄDIGUNG	125	V	Z	14	13	2	-	2	-	9	-	8	1	2	-	1	1
			M		13	12	2	-	2	-	8	-	8	-	2	-	1	1
			N	Z	9	9	3	-	3	-	5	-	4	1	1	-	1	-
			M		7	7	2	-	2	-	4	-	3	1	1	-	1	-
064	SCHWERE SACHBESCHÄDIGUNG	126	V	Z	14	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
			M		13	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
			N	Z	6	6	-	-	-	-	2	-	2	-	4	-	3	1
			M		6	6	-	-	-	-	2	-	2	-	4	-	3	1

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)												Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)										
	im Gesamtausmaß												im Gesamtausmaß										
	über 6 bis 12 Monate				über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24				
	insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate							
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
47	8	7	-	7	-	1	-	1	-	-	-	-	-	19	8	11	5	-	5	-	-	-	-
	8	7	-	7	-	1	-	1	-	-	-	-	-	18	8	10	5	-	5	-	-	-	-
	4	3	-	3	-	1	-	1	-	-	-	-	-	9	5	4	2	-	2	-	-	-	-
	4	3	-	3	-	1	-	1	-	-	-	-	-	8	5	3	2	-	2	-	-	-	-
48	42	42	-	33	9	-	-	-	-	-	-	-	-	39	25	14	3	1	2	-	-	-	-
	42	42	-	33	9	-	-	-	-	-	-	-	-	39	25	14	3	1	2	-	-	-	-
	5	5	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	8	4	4	2	1	1	-	-	-	-
	5	5	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	8	4	4	1	-	1	-	-	-	-
872	6	6	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-
	6	6	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
885	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-
	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	74	73	1	55	17	1	-	1	-	-	-	-	-	82	51	31	8	1	7	-	-	-	-
	73	72	1	54	17	1	-	1	-	-	-	-	-	79	49	30	8	1	7	-	-	-	-
	12	11	-	9	2	1	-	1	-	-	-	-	-	21	12	9	5	1	4	-	-	-	-
	12	11	-	9	2	1	-	1	-	-	-	-	-	19	11	8	4	-	4	-	-	-	-
55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64	6	5	-	4	1	1	-	1	-	-	-	-	-	6	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	5	4	-	3	1	1	-	1	-	-	-	-	-	6	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							insgesamt	unbedingter Teil bis (über)			insgesamt	unbedingter Teil bis (über)			insgesamt	unbedingter Teil bis (über)		
								1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
065 DIEBSTÄHLE INSGESAMT	127-131	V	Z	399	27	3	-	3	-	21	-	19	2	3	-	3	-	
			M	356	19	-	-	-	16	-	14	2	3	-	3	-		
			N	887	32	-	-	-	15	-	13	2	17	-	17	-		
			M	771	18	-	-	-	8	-	7	1	10	-	10	-		
801 D A V O N NICHT QUALIFIZIERTER DIEBSTAHL	127	V	Z	24	24	3	-	3	-	21	-	19	2	-	-	-	-	
			M	16	16	-	-	-	16	-	14	2	-	-	-	-		
			N	16	16	-	-	-	15	-	13	2	1	-	1	-		
			M	8	8	-	-	-	8	-	7	1	-	-	-	-		
069 SCHWERER DIEBSTAHL 128 ABS.1		V	Z	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			N	12	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-		
			M	12	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-		
070 SCHWERER DIEBSTAHL/128 ABS.2 (WERT ÜBER 50.000 EURO)		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
071 DIEBSTAHL DURCH EINBRUCH	129 Z.1-3	V	Z	206	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-		
			M	196	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-	
			N	334	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	
			M	322	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	
072 DIEBSTAHL MIT WAFFEN 129 Z.4		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
073 GEWERBSMÄSSIGER DIEB- STAHL UND BANDENDIEBSTAHL	130	V	Z	149	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	127	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	509	13	-	-	-	-	-	-	-	13	-	13	-		
			M	416	7	-	-	-	-	-	-	-	7	-	7	-		
074 RÄUBERISCHER DIEBSTAHL	131	V	Z	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			M	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
076 VERUNTREUUNG	133	V	Z	20	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	
			M	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	28	4	1	-	1	-	1	-	1	-	2	-	2	-	
			M	23	4	1	-	1	-	1	-	1	-	2	-	2	-	
077 UNTERSCHLAGUNG	134	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			N	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate				über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24				
	insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate							
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
65	81	63	4	41	18	13	-	11	2	5	-	-	5	184	67	117	101	27	74	6	1	1	4
	72	55	4	38	13	12	-	10	2	5	-	-	5	169	57	112	90	25	65	6	1	1	4
	20	17	1	14	2	3	-	1	2	-	-	-	-	504	263	241	310	66	244	21	-	5	16
	17	14	-	13	1	3	-	1	2	-	-	-	-	427	213	214	290	60	230	19	-	4	15
801	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1	5	3	-	3	-	-	-	-
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	4	2	-	2	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	4	4	2	1	1	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	4	4	2	1	1	-	-	-	-
70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-
71	51	43	4	28	11	7	-	6	1	1	-	-	1	81	24	57	66	20	46	5	-	1	4
	49	41	4	27	10	7	-	6	1	1	-	-	1	77	22	55	62	20	42	5	-	1	4
	7	6	-	6	-	1	-	1	-	-	-	-	-	149	52	97	163	29	134	13	-	3	10
	7	6	-	6	-	1	-	1	-	-	-	-	-	142	51	91	158	28	130	13	-	3	10
72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
73	27	17	-	11	6	6	-	5	1	4	-	-	4	90	40	50	31	7	24	1	1	-	-
	20	11	-	9	2	5	-	4	1	4	-	-	4	80	32	48	26	5	21	1	1	-	-
	11	9	1	6	2	2	-	-	2	-	-	-	-	340	205	135	137	33	104	8	-	2	6
	8	6	-	5	1	2	-	-	2	-	-	-	-	271	157	114	124	30	94	6	-	1	5
74	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	2	5	1	-	1	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	2	5	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	2	3	6	3	3	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	3	4	1	3	-	-	-	-
76	9	7	-	6	1	2	-	1	1	-	-	-	-	7	5	2	3	1	2	-	-	-	-
	7	6	-	5	1	1	-	1	-	-	-	-	-	4	2	2	3	1	2	-	-	-	-
	13	8	-	7	1	2	-	1	1	3	-	-	3	1	1	-	5	-	5	5	1	2	2
	10	6	-	6	-	2	-	1	1	2	-	-	2	1	1	-	5	-	5	3	-	2	1
77	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
078	DAUERNDE SACHENTZIEHUNG	135	V	Z	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
			M	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
079	UNBEFUGTER GEBRAUCH VON FAHRZEUGEN	136	V	Z	6	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			M	M	5	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			N	Z	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
			M	M	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
082	RAUB INSGESAMT	142, 143	V	Z	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
083	D A V O N EINFACHER RAUB	142 ABS.1	V	Z	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
084	MINDERSCHWERER RAUB	142 ABS.2	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
085	SCHWERER RAUB	143	V	Z	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
086	ERPRESSUNG	144	V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
087	SCHWERE ERPRESSUNG	145	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
088	BETRUG INSGESAMT	146-148	V	Z	227	7	1	-	1	-	6	-	4	2	-	-	-	-
			M	M	194	7	1	-	1	-	6	-	4	2	-	-	-	-
			N	Z	141	9	1	-	1	-	4	-	4	-	4	-	4	-
			M	M	115	8	1	-	1	-	3	-	3	-	4	-	4	-
089	D A V O N EINFACHER BETRUG	146	V	Z	8	7	1	-	1	-	6	-	4	2	-	-	-	-
			M	M	8	7	1	-	1	-	6	-	4	2	-	-	-	-
			N	Z	5	5	1	-	1	-	4	-	4	-	-	-	-	-
			M	M	4	4	1	-	1	-	3	-	3	-	-	-	-	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate				über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24				
	insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate										
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
78	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
79	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	5	3	2	31	7	24	7	-	-	7
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	2	29	6	23	7	-	-	7
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	9	3	6	49	15	34	15	1	1	13
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	9	3	6	43	12	31	14	-	1	13
83	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	5	3	2	21	4	17	2	-	-	2
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	2	20	4	16	2	-	-	2
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7	3	4	26	7	19	1	1	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7	3	4	23	5	18	-	-	-	-
84	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
85	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	2	7	5	-	-	5
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	2	7	5	-	-	5
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	8	15	14	-	1	13
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	7	13	14	-	1	13
86	2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
87	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	1	-	-	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	1	-	-	1
88	50	39	1	32	6	8	-	3	5	3	-	-	3	83	34	49	81	19	62	6	-	1	5
	37	31	1	25	5	5	-	1	4	1	-	-	1	73	30	43	73	17	56	4	-	1	3
	19	13	-	12	1	5	-	4	1	1	-	-	1	29	12	17	64	21	43	20	1	4	15
	14	10	-	10	-	3	-	3	-	1	-	-	1	27	11	16	52	16	36	14	1	4	9
89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
090	SCHWERER BETRUG	147 ABS.1,2	V	Z	75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		66	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	20	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
			M		18	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
091	SCHWERER BETRUG (SCHADEN ÜB. 50.000 EURO)	147 ABS.3	V	Z	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
092	GEWERBSMÄSSIGER BETRUG	148	V	Z	118	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	65	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
			M		54	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
802	BETRÜGERISCHER DATEN- VERARBEITUNGSMISSBRAUCH	148 A	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
098	UNTREUE	153	V	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
857	VORENTH.V.DIENSTNEHMER- BEITR. ZUR SOZ.VERS.	153 C	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100	BETRÜGERISCHE KRIDA	156	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
101	SCHÄDIGUNG FREMDER GLÄUBIGER, BEGÜNSTI- GUNG EINES GLÄUBIGERS	157,158	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
837	GROB FAHRLÄSSIGE BEEINTRÄCHTIGUNG VON GLÄUBIGERINTERESSEN	159	V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
104	VOLLSTRECKUNGSVER- EITELUNG, VOLL- STRECKUNGSVEREITELUNG ZUGUNSTEN EINES ANDEREN	162,163	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
			M		1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate				über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24				
	insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate										
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
90	28	26	1	21	4	2	-	1	1	-	-	-	-	31	14	17	16	3	13	-	-	-	-
	23	21	1	17	3	2	-	1	1	-	-	-	-	27	12	15	16	3	13	-	-	-	-
	5	3	-	3	-	2	-	2	-	-	-	-	-	8	5	3	4	-	4	-	-	-	-
	4	2	-	2	-	2	-	2	-	-	-	-	-	7	4	3	4	-	4	-	-	-	-
91	2	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	3	2	1	16	4	12	5	-	1	4
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	15	3	12	3	-	1	2
	2	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	1	-	1	31	10	21	17	1	3	13
	2	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	1	-	1	25	8	17	11	1	3	7
92	20	13	-	11	2	5	-	1	4	2	-	-	2	48	17	31	49	12	37	1	-	-	1
	14	10	-	8	2	3	-	-	3	1	-	-	1	43	16	27	42	11	31	1	-	-	1
	12	10	-	9	1	2	-	1	1	-	-	-	-	20	7	13	29	11	18	3	-	1	2
	8	8	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	7	12	23	8	15	3	-	1	2
802	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
98	2	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	4	1	3	1	-	-	1
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	3	-	-	-	-
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	8	2	6	7	-	2	5
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	4	-	4	6	-	2	4
857	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	3	1	2	2	-	-	2
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	3	1	2	2	-	-	2
101	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
837	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
104	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß									insgesamt	insgesamt	insgesamt
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							1	1 bis 2	2	1	1 bis 2	2	1	1 bis 2	2			
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
105	HEHLEREI	164	V	Z	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
109	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN FREMDES VERMÖGEN I N S G E S A M T 125-168 D		V	Z	755	55	6	-	6	-	38	-	33	5	11	-	10	1
				M	664	44	3	-	3	-	31	-	27	4	10	-	9	1
			N	Z	1.230	64	5	-	5	-	28	-	25	3	31	-	30	1
				M	1.067	46	4	-	4	-	19	-	17	2	23	-	22	1
110	BRANDSTIFTUNG	169	V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	FAHRLÄSSIGE HERBEI- FÜHRUNG EINER FEUERSBRUNST	170	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
118	VORSÄTZLICHE GEMEINGEFÄHRDUNG	176	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
119	FAHRLÄSSIGE GEMEINGEFÄHRDUNG	177	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	3	3	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-
				M	3	3	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-
120	VORSÄTZLICHE GEFÄHRDUNG VON MENSCHEN DURCH ÜBER- TRAGBARE KRANKHEITEN	178	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
130	GEMEINGEFÄHRLICHE STRAFBARE HANDLUNGEN UND STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE UMWELT I N S G E S A M T 169-187		V	Z	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	9	4	-	-	-	-	4	-	4	-	-	-	-	-
				M	8	4	-	-	-	-	4	-	4	-	-	-	-	-
136	MEHRFACHE EHE	192	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT	198	V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate					über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24			
	insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)				insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		
		1	1 bis 2	2	1		1 bis 2	2	1		1 bis 2	2	1 bis 2		2 bis 4	1 bis 4		4 bis 8	1 bis 4		4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate							
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
105	4	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	4	2	-	2	-	-	-	-
	4	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	4	2	-	2	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	36	22	14	13	1	12	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	36	22	14	12	1	11	-	-	-	-
109	163	128	5	93	30	26	-	17	9	9	-	-	9	294	114	180	223	56	167	20	1	2	17
	136	109	5	81	23	21	-	14	7	6	-	-	6	265	96	169	202	51	151	17	1	2	14
	58	43	1	35	7	10	-	6	4	5	-	-	5	582	302	280	455	107	348	71	3	14	54
	47	35	-	31	4	8	-	5	3	4	-	-	4	503	251	252	412	91	321	59	1	13	45
110	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-
	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	3	1	-	1	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	1	-	1	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
118	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
119	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
120	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
130	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1	2	1	1	1	-	1	-
	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1	2	1	1	1	-	1	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	3	1	-	1	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	1	-	1	-
136	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
143	D A V O N IM RÜCKFALL ODER SONST QUALIFIZIERT	198 ABS.2	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
146	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE EHE UND FAMILIE I N S G E S A M T	192-200	V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
147	VERGEWALTIGUNG	201	V	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
148	GESCHLECHTLICHE NÖTIGUNG	202	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
151	SCHÄNDUNG	205	V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
152	SCHWERER SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	206	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
153	SEXUELLER MISSBRAUCH VON UNMÜNDIGEN	207	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
814	PORNOGR.DARSTELLUNG MIT UNMÜNDIGEN	207 A	V	Z	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	57	10	-	-	-	-	4	-	4	-	6	-	5	1
				M	57	10	-	-	-	-	4	-	4	-	6	-	5	1
846	SEX.MISSBR.V.JUGENDL.	207 B	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
				M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
158	MISSBRAUCH EINES AUTORITÄTSVERHÄLTNISSSES	212	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
				M	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate				über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24				
	insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate							
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
143	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
146	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
147	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	5	2	3	1	-	-	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	5	2	3	1	-	-	1
	6	3	-	3	-	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	11	2	9	5	-	-	5
	6	3	-	3	-	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	11	2	9	5	-	-	5
148	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-
	8	8	-	5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	4	-	-	-	-
	8	8	-	5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	4	-	-	-	-
151	2	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-
	2	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
152	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	1
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	1	8	5	3	5	1	-	4
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	1	8	5	3	5	1	-	4
153	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	3	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	2	4	-	4	8	2	6	-	-	-	-
	3	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	2	4	-	4	8	2	6	-	-	-	-
814	6	6	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	6	6	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	44	43	1	35	7	1	-	1	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	44	43	1	35	7	1	-	1	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
846	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
158	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
162	ZUHÄLTEREI	216	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
163	GRENZÜBERSCHREITENDER PROSTITUTIONSHANDEL	217	V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
164	SEXUELLE BELÄSTIGUNG U. ÖFFENTL. GESCHL. HANDLUNGEN	218	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	5	5	-	-	-	-	5	-	5	-	-	-	-	-
				M	5	5	-	-	-	-	5	-	5	-	-	-	-	-
167	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SITTLICHKEIT I N S G E S A M T	201-221	V	Z	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	145	17	-	-	-	-	9	-	9	-	8	-	6	2
				M	141	17	-	-	-	-	9	-	9	-	8	-	6	2
168	TIERQUÄLEREI	222	V	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
169	URKUNDENFÄLSCHUNG	223	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	9	8	-	-	-	-	8	-	7	1	-	-	-	-
				M	9	8	-	-	-	-	8	-	7	1	-	-	-	-
170	FÄLSCHUNG BESONDERS GESCHÜTZTER URKUNDEN	224	V	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
861	ANN., WEITERG. O. BESITZ FAL. O. VERF. BES. GESCH. URKUNDEN	224 A	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
173	MITTELBARE UNRICHTIGE BEURKUNDUNG ODER BEGLAUBIGUNG	228	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
174	URKUNDENUNTERDRÜCKUNG	229	V	Z	3	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	3	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	3	3	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-
				M	2	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate					über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24			
	insgesamt nach § 43 A Abs. 2	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate										
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
162	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
163	2	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	1	1
	2	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	1	1
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	7	4	3	1	-	-	1
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	5	2	3	1	-	-	1
164	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
167	13	9	-	8	1	3	-	1	2	1	-	-	1	4	1	3	11	4	7	4	-	1	3
	13	9	-	8	1	3	-	1	2	1	-	-	1	4	1	3	11	4	7	4	-	1	3
	65	57	1	46	10	5	-	3	2	3	-	-	3	10	4	6	42	15	27	11	1	-	10
	65	57	1	46	10	5	-	3	2	3	-	-	3	9	4	5	39	12	27	11	1	-	10
168	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
169	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
170	4	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	1	1	-	-	-	-	-
	4	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-
861	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
173	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
174	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß									insgesamt	insgesamt	insgesamt
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							1	1 bis 2	2	1	1 bis 2	2	1	1 bis 2	2			
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
176	GEBRAUCH FREMDER AUSWEISE	231	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE ZUVERLÄSSIGKEIT VON URKUNDEN UND BEWEISZEICHEN		V	Z	15	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	15	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	18	14	-	-	-	-	13	-	12	1	1	-	1	-
				M	15	11	-	-	-	-	11	-	10	1	-	-	-	-
178	GELDFÄLSCHUNG, WEITERG. VERR. GELDMÜNZ. ETC.	232-237	V	Z	4	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	4	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			N	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
853	ENTFR. UNB. ZAHLUNGSM.	241 E	V	Z	9	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
				M	8	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
			N	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
181	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE SICHERHEIT DES VERKEHRS MIT GELD, WERTPAPIEREN UND WERTZEICHEN		V	Z	13	2	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-	-
				M	12	2	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-	-
			N	Z	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
205	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT	269	V	Z	91	11	-	-	-	-	1	-	1	-	10	-	10	-
				M	87	9	-	-	-	-	1	-	1	-	8	-	8	-
			N	Z	42	23	-	-	-	-	-	-	-	-	23	-	22	1
				M	38	20	-	-	-	-	-	-	-	-	20	-	19	1
206	TÄTLICHER ANGRIFF AUF EINEN BEAMTEN	270	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
				M	2	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
207	VERSTRICKUNGSBRUCH	271	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
208	SIEGELBRUCH	272	V	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
				M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
210	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE STAATSGEWALT		V	Z	92	12	-	-	-	-	1	-	1	-	11	-	11	-
				M	88	10	-	-	-	-	1	-	1	-	9	-	9	-
			N	Z	45	26	-	-	-	-	3	-	3	-	23	-	22	1
				M	40	22	-	-	-	-	2	-	2	-	20	-	19	1

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate					über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24			
	insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)				insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		
		1	1 bis 2	2	1		1 bis 2	2	1		1 bis 2	2	1 bis 2		2 bis 4	1 bis 4		4 bis 8	1 bis 4		4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate							
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
176	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	6	6	1	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6	3	3	2	1	1	-	-	-	-
	6	6	1	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6	3	3	2	1	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	2	1	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	2	1	1	-	-	-	-
178	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-
	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	4	2	1	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	2	1	1	-	-	-	-
853	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	2	-	2	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	2	-	2	-	-	-	-
181	4	3	-	1	2	1	-	1	-	-	-	-	-	6	5	1	1	1	-	-	-	-	-
	4	3	-	1	2	1	-	1	-	-	-	-	-	5	4	1	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	6	4	1	3	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	4	4	1	3	-	-	-	-
205	38	36	1	32	3	2	-	1	1	-	-	-	-	37	20	17	5	3	2	-	-	-	-
	38	36	1	32	3	2	-	1	1	-	-	-	-	35	18	17	5	3	2	-	-	-	-
	4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	13	7	6	2	-	2	-	-	-	-
	4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	12	7	5	2	-	2	-	-	-	-
206	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
207	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
208	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
210	38	36	1	32	3	2	-	1	1	-	-	-	-	37	20	17	5	3	2	-	-	-	-
	38	36	1	32	3	2	-	1	1	-	-	-	-	35	18	17	5	3	2	-	-	-	-
	4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	13	7	6	2	-	2	-	-	-	-
	4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	12	7	5	2	-	2	-	-	-	-

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
220	VERHETZUNG	283	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
				M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
222	UNTERLASSUNG DER VERHINDERUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	286	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
223	BEGEHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG IM ZUSTAND VOLLER BERAUSCHUNG	287	V	Z	23	6	-	-	-	-	3	-	3	-	3	-	3	-
				M	22	5	-	-	-	-	3	-	3	-	2	-	2	-
			N	Z	3	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	3	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
224	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DEN ÖFFENTLICHEN FRIEDEN		V	Z	24	6	-	-	-	-	3	-	3	-	3	-	3	-
				M	23	5	-	-	-	-	3	-	3	-	2	-	2	-
	I N S G E S A M T	274-287	N	Z	5	2	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	-
				M	4	2	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	-
225	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR GERICHT	288	V	Z	21	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	1
				M	19	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
			N	Z	23	21	-	-	-	-	-	-	-	-	21	-	20	1
				M	12	11	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-	10	1
226	FALSCHER BEWEISAUSSAGE VOR EINER VERWALTUNGSBEHÖRDE	289	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	4	4	-	-	-	-	4	-	4	-	-	-	-	-
				M	3	3	-	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-
228	FÄLSCHUNG EINER BEWEISMITTELS	293	V	Z	3	2	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	-
				M	2	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			N	Z	2	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
				M	2	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
229	UNTERDRÜCKUNG EINER BEWEISMITTELS	295	V	Z	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
230	VERLEUMDUNG	297	V	Z	16	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	20	6	-	-	-	-	2	-	2	-	4	-	4	-
				M	8	2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-
231	VORTÄUSCHUNG EINER MIT STRAFE BEDROHTEN HANDLUNG	298	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
				M	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)												Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)										
	im Gesamtausmaß												im Gesamtausmaß										
	über 6 bis 12 Monate				über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate		über 12 bis 24 Monate		über 24						
	insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate										
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
220	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
222	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
223	6	6	1	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	5	5	1	-	1	-	-	-	-
	6	6	1	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	5	5	1	-	1	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
224	6	6	1	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	5	5	2	-	2	-	-	-	-
	6	6	1	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	5	5	2	-	2	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
225	15	15	-	10	5	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	3	2	1	-	-	-	-
	14	14	-	9	5	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	3	2	1	-	-	-	-
	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
226	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
228	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
230	8	8	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	6	1	-	1	-	-	-	-
	7	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	6	-	-	-	-	-	-	-
	12	11	-	8	3	1	-	-	1	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
231	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
232	BEGÜNSTIGUNG	299	V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	7	7	-	-	-	-	2	-	1	1	5	-	5	-
			M		5	5	-	-	-	-	1	-	-	1	4	-	4	-
235	STRAFBARE HANDLUNGEN GEGEN DIE RECHTSPFLEGE I N S G E S A M T	288-301	V	Z	44	6	1	-	1	-	2	-	2	-	3	-	2	1
			M		37	3	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-	-	1
			N	Z	57	41	-	-	-	-	11	-	10	1	30	-	29	1
			M		31	24	-	-	-	-	9	-	8	1	15	-	14	1
236	MISSBRAUCH DER AMTSGEWALT	302	V	Z	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
			M		7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
244	VERLETZUNG DES AMTSGEHEIMNISSES	310	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
248	STRAFBARE VERLETZUNGEN DER AMTSPFLICHT UND VERWANDTE STRAFBARE HANDLUNGEN I N S G E S A M T	302-312	V	Z	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
			M		8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
258	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEM STRAFGESETZBUCH I N S G E S A M T		V	Z	1.449	171	8	-	8	-	98	-	88	10	65	-	61	4
			M		1.328	154	5	-	5	-	90	-	81	9	59	-	55	4
			N	Z	1.933	366	13	-	13	-	180	-	170	10	173	-	154	19
			M		1.694	309	9	-	9	-	157	-	149	8	143	-	125	18
881	ANTI-DOPING-BUNDESGESETZ 2007	22 A	V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
842	ARZNEIMITTELGESETZ	84 A	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
340	FINANZSTRAFGESETZ INSGESAMT		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
343	SCHMUGGEL	35	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate					über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24			
	insgesamt nach § 43 A Abs. 2	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
232	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
235	25	25	-	20	5	-	-	-	-	-	-	-	-	9	2	7	4	2	2	-	-	-	-
	22	22	-	17	5	-	-	-	-	-	-	-	-	9	2	7	3	2	1	-	-	-	-
	14	13	-	8	5	1	-	-	1	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	6	6	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
236	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
244	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
248	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5	5	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	5	5	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
258	443	393	11	309	73	39	-	24	15	11	-	-	11	527	240	287	283	76	207	25	1	4	20
	406	366	11	290	65	32	-	20	12	8	-	-	8	488	214	274	258	70	188	22	1	4	17
	271	242	4	190	48	21	-	12	9	8	-	-	8	681	351	330	528	132	396	87	4	15	68
	239	216	2	171	43	16	-	10	6	7	-	-	7	592	297	295	480	112	368	74	2	14	58
881	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
842	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
340	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
343	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
832	FREMDENGESETZ 1997		V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT		M	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
836	D A V O N		V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SCHLEPPEREI	104	M	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
864	FREMDENPOLIZEIGESETZ 2005		V	Z	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT		M	M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	44	4	-	-	-	-	3	-	2	1	1	-	1	-
			M	M	42	4	-	-	-	-	3	-	2	1	1	-	1	-
865	D A V O N		V	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SCHLEPPEREI	114	M	M	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	42	2	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	-
			M	M	40	2	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	-
868	EINGEHEN U. VERMITTL. VON		V	Z	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUFENTHALTSEHEN	117	M	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	2	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-	-
			M	M	2	2	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-	-
470	MILITÄRSTRAFGESETZ		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT		M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
			M	M	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
472	UNERLAUBTE ABWESENHEIT	8	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
			M	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
473	DESERTION	9	V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
825	SUCHTMITTELGESETZ		V	Z	273	19	1	-	1	-	7	-	7	-	11	-	8	3
	INSGESAMT		M	M	255	18	1	-	1	-	6	-	6	-	11	-	8	3
			N	Z	401	21	-	-	-	-	12	-	10	2	9	-	9	-
			M	M	375	20	-	-	-	-	12	-	10	2	8	-	8	-
826	D A V O N		V	Z	101	18	1	-	1	-	7	-	7	-	10	-	8	2
	SUCHTMITTELGESETZ	27	M	M	97	17	1	-	1	-	6	-	6	-	10	-	8	2
			N	Z	196	17	-	-	-	-	12	-	10	2	5	-	5	-
			M	M	192	16	-	-	-	-	12	-	10	2	4	-	4	-

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate				über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24				
	insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über			
		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1	1 bis 2	2		1 bis 2	2 bis 4		1 bis 4	4 bis 8		1 bis 4	4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate							
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
832	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
836	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
864	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	3	-	3	1	-	-	1
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	3	-	3	1	-	-	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	7	13	16	3	13	4	-	-	4
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	7	12	15	3	12	4	-	-	4
865	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	3	-	3	1	-	-	1
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	3	-	3	1	-	-	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	7	13	16	3	13	4	-	-	4
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	7	12	15	3	12	4	-	-	4
868	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
470	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
472	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
473	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
825	57	46	1	33	12	11	-	6	5	-	-	-	-	107	51	56	82	12	70	8	-	1	7
	54	44	1	31	12	10	-	5	5	-	-	-	-	100	47	53	76	10	66	7	-	-	7
	23	20	-	13	7	3	-	2	1	-	-	-	-	221	120	101	123	24	99	13	-	2	11
	19	18	-	11	7	1	-	-	1	-	-	-	-	211	116	95	113	22	91	12	-	2	10
826	23	22	-	15	7	1	-	1	-	-	-	-	-	52	28	24	8	2	6	-	-	-	-
	22	21	-	14	7	1	-	1	-	-	-	-	-	50	26	24	8	2	6	-	-	-	-
	5	5	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	165	98	67	8	1	7	1	-	1	-
	5	5	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	162	96	66	8	1	7	1	-	1	-

Tabelle 10: Die rechtskräftig verurteilten Erwachsenen nach der ausgesprochenen teilbedingten Strafe (§43 A StGB) 2009

Position	Strafbares Verhalten nach dem StGB oder den angeführten Nebengesetzen	Paragraph	vorbestraft nicht vorbestraft	Geschlecht	Zahl der nach §43 A verurteilten Erw.	Teilbedingte Geldstrafe (§ 43 A Abs. 1)												
						insgesamt nach § 43 A Abs. 1	im Gesamtausmaß											
							bis 60 Tagessätze			61 bis 180 Tagessätze			über 180 Tagessätze					
							unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)			unbedingter Teil bis (über)					
							insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2	insgesamt	1	1 bis 2	2
Drittel			Drittel			Drittel												
1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019
827	SUCHTMITTELGESETZ	28	V	Z	12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
			M		12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
			N	Z	14	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
			M		14	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
882	SUCHTMITTELGESETZ	28 A	V	Z	158	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		144	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	191	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
			M		169	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
883	SUCHTMITTELGESETZ	31 A	V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
670	URHEBERRECHTSGESETZ		V	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
678	VERBOTSGESETZ	3 G	V	Z	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
680	WAFFENGESETZ		V	Z	7	4	-	-	-	-	4	-	4	-	-	-	-	-
			M		7	4	-	-	-	-	4	-	4	-	-	-	-	-
			N	Z	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
715	ZIVILDIENTSGESETZ		V	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			N	Z	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
			M		1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
720	STRAFBARE HANDLUNGEN NACH DEN NEBENSTRAFGESETZEN		V	Z	297	23	1	-	1	-	11	-	11	-	11	-	8	3
			M		279	22	1	-	1	-	10	-	10	-	11	-	8	3
			N	Z	453	27	-	-	-	-	16	-	13	3	11	-	11	-
			M		425	26	-	-	-	-	16	-	13	3	10	-	10	-
901	STRAFBARE HANDLUNGEN		V	Z	1.746	194	9	-	9	-	109	-	99	10	76	-	69	7
			M		1.607	176	6	-	6	-	100	-	91	9	70	-	63	7
			N	Z	2.386	393	13	-	13	-	196	-	183	13	184	-	165	19
			M		2.119	335	9	-	9	-	173	-	162	11	153	-	135	18

Position	Unbedingte Geld-/bedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs 2)													Teilbedingte Freiheitsstrafe (§ 43 A Abs. 3 u. 4)									
	im Gesamtausmaß													im Gesamtausmaß									
	über 6 bis 12 Monate					über 12 bis 18 Monate				über 18 bis 24 Monate				über 6 bis 12 Monate			über 12 bis 24 Monate			über 24			
	insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)				insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbedingte Geldstrafe bis (über)			insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		insgesamt	unbed. Teil über		
		1	1 bis 2	2	1		1 bis 2	2	1		1 bis 2	2	1 bis 2		2 bis 4	1 bis 4		4 bis 8	1 bis 4		4 bis 8	8	
Drittel			Drittel			Drittel			Drittel			Monate		Monate		Monate							
1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044
827	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	3	4	2	2	-	-	-	-
	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	3	4	2	2	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	3	3	4	1	3	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	3	3	4	1	3	-	-	-	-
882	31	21	1	15	5	10	-	5	5	-	-	-	-	50	21	29	69	8	61	8	-	1	7
	29	20	1	14	5	9	-	4	5	-	-	-	-	45	19	26	63	6	57	7	-	-	7
	16	13	-	8	5	3	-	2	1	-	-	-	-	50	19	31	111	22	89	12	-	1	11
	12	11	-	6	5	1	-	-	1	-	-	-	-	43	17	26	101	20	81	11	-	1	10
883	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
670	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
678	3	1	-	1	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	-	-	-	-
	3	1	-	1	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
680	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
715	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
720	66	53	1	39	13	13	-	6	7	-	-	-	-	108	51	57	91	15	76	9	-	1	8
	63	51	1	37	13	12	-	5	7	-	-	-	-	101	47	54	85	13	72	8	-	-	8
	24	21	-	14	7	3	-	2	1	-	-	-	-	245	130	115	140	27	113	17	-	2	15
	20	19	-	12	7	1	-	-	1	-	-	-	-	234	126	108	129	25	104	16	-	2	14
901	509	446	12	348	86	52	-	30	22	11	-	-	11	635	291	344	374	91	283	34	1	5	28
	469	417	12	327	78	44	-	25	19	8	-	-	8	589	261	328	343	83	260	30	1	4	25
	295	263	4	204	55	24	-	14	10	8	-	-	8	926	481	445	668	159	509	104	4	17	83
	259	235	2	183	50	17	-	10	7	7	-	-	7	826	423	403	609	137	472	90	2	16	72